

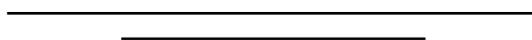
**Haushaltsplan**

für die

**Haushaltsjahre 2017 und 2018**

**Einzelplan 09**

**Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz**





# Vorwort zum Einzelplan 09

## A. Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 09 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsbereichs des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, und Verbraucherschutz (ML), und zwar

|   |           |
|---|-----------|
| des Ministeriums (Kap. 0901)  | Seite 10  |
| der Allgemeinen Bewilligungen –EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung- (Kap. 0902)          | Seite 20  |
| der Allgemeinen Bewilligungen –Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd- (Kap. 0903)         | Seite 40  |
| der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (Kap. 0904)          | Seite 94  |
| der Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung (Kap. 0906) | Seite 114 |
| des Servicezentrums Landentwicklung und Agrarförderung – budgetiert (Kap. 0908)                       | Seite 117 |
| der Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung- budgetiert (Kap. 0910)                   | Seite 129 |
| der Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung (Kap. 0930)                             | Seite 140 |
| der Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung (Kap. 0931)                                | Seite 152 |
| des Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert (Kap. 0941)             | Seite 159 |
| der Gestütverwaltung (Kap. 0950)  | Seite 172 |
| der Fischereiverwaltung (Kap. 0961)   | Seite 178 |
| der Anstalt Niedersächsische Landesforsten (Kap. 0980)  | Seite 190 |
| der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (Kap. 0981)   | Seite 196 |

Zum Einzelplan 09 gehören außerdem die folgenden Kapitel des Sondervermögens zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen:

|  |           |
|--|-----------|
| - EFF 2007-2013 Konvergenzgebiet (Kap. 5091)       | Seite 208 |
| - EFF 2007-2013 Nicht-Konvergenzgebiet (Kap. 5092) | Seite 210 |
| - EMFF 2014-2020 (Kap. 5093)                       | Seite 212 |
| - ELER 2007-2013 (Kap. 5095)                       | Seite 214 |
| - ELER 2014-2020 (Kap. 5096)                       | Seite 216 |
| - ELER 2014-2020 Umschichtungsmittel (Kap. 5097)   | Seite 220 |
| - FIAF 2000 bis 2006 (Kap. 5098)                   | Seite 222 |

## B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Das Servicezentrum für Landentwicklung und Agrarförderung (SLA) muss aus technischen Gründen neu als Kapitel 0908 veranschlagt werden. Bisher wurden die nach LoHN budgetierten Kapitel 0909 (SLA) und 0910 (ÄrL) im Haushaltsvollzugssystem (HVS) in einem Bereich geführt. In der Praxis hat sich gezeigt, dass dies zu nicht hinnehmbaren technischen Überschneidungen bei den KLR-Abschlüssen führt. Aus diesem Grund muss dem SLA ab 2017 ein neuer eigener HVS-Bereich zugeordnet werden. Dies erfordert in der Folge auch zwingend die Änderung der Kapitelnummerierung. Aus Kapitel 0909 wird daher ab 2017 Kapitel 0908.

## C. Hochbaumaßnahmen

Beim Lebensmittel- und Veterinärinstitut Braunschweig/Hannover des LAVES müssen am Standort Braunschweig (Haus 1- Labor) umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Die Hochbaumaßnahme ist im Einzelplan 20 – Hochbauten – im Kapitel 2011 veranschlagt.

## D. Maßnahmen nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“

Die Mittel für die Maßnahmen nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1988 (BGBl. I S. 1055), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.10.2016 (BGBl. I S. 2231), sind entsprechend der Aufgabenverteilung in den Einzelplänen 09 und 15 veranschlagt.

Die Zuweisungen des Bundes gem. § 10 GAKG werden im Einzelplan 09 insgesamt bei den Titeln 231 11 und 331 11 vereinnahmt. Die Ausgaben sind entsprechend den Maßnahmen in Titeln bzw. Titelgruppen veranschlagt.

Für den 45. Rahmenplan (2017) sind für die Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe ausgebracht:

|  |                 | EPI. 09        | EPI. 15        |
|--|-----------------|----------------|----------------|
| a) aus Mitteln des Bundes              | 99.993.000 EUR  | 50.206.000 EUR | 49.787.000 EUR |
| b) aus Mitteln des Landes              | 56.395.000 EUR  | 33.470.000 EUR | 22.925.000 EUR |
| insgesamt:                             | 156.388.000 EUR | 83.676.000 EUR | 72.712.000 EUR |
| sowie aus Verpflichtungsermächtigungen |                 |                |                |
| a) zu Lasten des Bundes                | 71.602.000 EUR  | 41.303.000 EUR | 30.299.000 EUR |
| b) zu Lasten des Landes                | 41.660.000 EUR  | 27.535.000 EUR | 14.125.000 EUR |
| insgesamt:                             | 113.262.000 EUR | 68.838.000 EUR | 44.424.000 EUR |

Im Einzelnen wird auf das Kapitel 0904 und die Anlage 1 für das Haushaltsjahr 2017 verwiesen.

Für das Haushaltsjahr 2018 wurden Verpflichtungsermächtigungen in den Einzelplänen 09 und 15 in derselben Höhe und Haushaltsmittel in ähnlicher Größenordnung wie im Haushaltsjahr 2017 ausgebracht. Im Einzelnen wird auf das Kapitel 0904 und die Anlage 1 (Haushaltsjahr 2018) verwiesen.

#### **E. Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums**

Niedersachsen hat für die Förderperiode 2014-2020 wiederum gemeinsam mit Bremen ein Programm auf der Grundlage der Verordnung VO (EU) 1303/2013 vom 17.12.2013 (ESI) sowie der Verordnung VO (EU) 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER) mit dem Titel PFEIL 2014-2020 „Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen“ erstellt. Es beinhaltet Maßnahmen zu Wissenstransfer und Innovation, zur Verbesserung der Lebensfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und Förderung innovativer landwirtschaftlicher Techniken, zur Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt, der Landbewirtschaftung mit hohem Naturwert sowie des Zustandes europäischer Landschaften, zur Förderung der Ressourceneffizienz und Unterstützung des Agrar- und Nahrungsmittelsektors beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Wirtschaft sowie zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung in ländlichen Gebieten. Es wurde am 26.05.2015 von der Europäischen Kommission genehmigt. Bis einschl. 2023 erfolgt im Rahmen einer sog. N+3-Regelung die Umsetzung der Maßnahmen.



## Epl. 09

## Übersicht über die Einnahmen, Ausga

| Kap.                 | Bezeichnung   | Einnahmen   |   |   |  |          | Gesamtein-<br>nahmen | 4<br>Personal-<br>ausgaben | 5<br>Sächliche<br>Verwaltungs-<br>ausgaben,<br>militärische<br>Beschaffungen<br>usw. Aus-<br>gaben für den<br>Schuldendienst |
|----------------------|---|---|---|---|--|----------|----------------------|----------------------------|--|
|                      |   | 0<br>Einnahmen aus<br>Steuern und<br>steuerähnlichen<br>Abgaben sowie<br>EU-Eigenmittel | 1<br>Verwaltungs-<br>einnahmen,<br>Einnahmen aus<br>Schuldendienst<br>und dergleichen | 2<br>Einnahmen<br>aus Zuwei-<br>sungen und<br>Zuschüssen mit<br>Ausnahme für<br>Investitionen | 3<br>Einnahmen aus<br>Schuldenauf-<br>nahmen, aus<br>Zuweisungen<br>und Zuschüssen<br>für Investitio-<br>nen, besondere<br>Finanzierungs-<br>einnahmen |          |                      |                            |  |
|                      |   | Tsd. EUR  | Tsd. EUR  | Tsd. EUR  | Tsd. EUR   | Tsd. EUR |                      |                            |  |
| 1                    | 2   | 3   | 4   | 5   | 6  | 7        | 8                    | 9                          |  |
| 0901                 | Ministerium   | —   | 114   | 286   | 522  | 922      | 21.004               | 2.825                      |  |
| 0902                 | Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -             | —   | 75  | 1.435   | —  | 1.510    | —                    | 424                        |  |
| 0903                 | Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -            | 4.590   | 186   | —   | —  | 4.776    | 20                   | 2.996                      |  |
| 0904                 | Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)  | —   | 500   | 10.181  | 40.025   | 50.706   | —                    | —                          |  |
| 0906                 | Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung     | —   | 100   | —   | —  | 100      | 1.137                | 90                         |  |
| 0908                 | Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung - budgetiert                            | —   | —   | —   | —  | —        | 11.102               | 5.918                      |  |
| 0910                 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung - budgetiert                      | —   | 109   | 700   | —  | 809      | 26.439               | 5.313                      |  |
| 0930                 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung                                 | —   | 6.038   | 727   | 3.644  | 10.409   | 2.514                | 496                        |  |
| 0931                 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung                                    | —   | 1.404   | 420   | 38   | 1.862    | 2.022                | 675                        |  |
| 0941                 | Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert | —   | 13.795  | 235   | —  | 14.030   | 45.051               | 12.826                     |  |
| 0950                 | Gestütverwaltung  | —   | 5.052   | 53  | —  | 5.105    | 3.679                | 1.453                      |  |
| 0961                 | Fischereiverwaltung   | —   | 66  | 165   | 2.000  | 2.231    | 804                  | 310                        |  |
| 0980                 | Anstalt Niedersächsische Landesforsten  | —   | 10.000  | —   | —  | 10.000   | 92                   | 3.652                      |  |
| 0981                 | Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt   | —   | 27  | 430   | —  | 457      | 4.573                | 1.420                      |  |
| Weggefallene Kapitel |   |   |   |   |  |          |                      |                            |  |
|                      | Summe 2017  | 4.590   | 37.466  | 14.632  | 46.229   | 102.917  | 118.437              | 38.398                     |  |
|                      | Summe 2016  | 5.350   | 37.271  | 18.699  | 33.727   | 95.047   | 115.917              | 37.030                     |  |
|                      | 2017 mehr(+)/weniger(-)   | -760  | +195  | -4.067  | +12.502  | +7.870   | +2.520               | +1.368                     |  |

**ben und Verpflichtungsermächtigungen**

| Ausgaben  |                   |  |   |                | 2017<br>Überschuss (+)<br>Zuschuss (-)<br>(Sp. 7 - Sp. 14) | 2016<br>Überschuss (+)<br>Zuschuss (-) | 2017<br>Verbesserung(+)<br>Verschlechterung (-)<br>( Sp. 15 - Sp. 16) | Verpflichtungs-<br>ermächtigungen |
|---|-------------------|--|---|----------------|--|--|---|-----------------------------------|
| 6<br>Ausgaben<br>für Zuwei-<br>sungen und<br>Zuschüsse mit<br>Ausnahme für<br>Investitionen | 7<br>Baumaßnahmen | 8<br>Sonstige<br>Ausgaben für<br>Investitionen und<br>Investitionsför-<br>dermaßnahmen | 9<br>Besondere Finan-<br>zierungsausgaben | Gesamtausgaben |  |  |   |                                   |
| Tsd. EUR  | Tsd. EUR          | Tsd. EUR   | Tsd. EUR                                  | Tsd. EUR       | Tsd. EUR   | Tsd. EUR                               | Tsd. EUR  | Tsd. EUR                          |
| 10  | 11                | 12   | 13  | 14             | 15   | 16                                     | 17  | 18                                |
| 271   | —                 | 50   | 530                                       | 24.680         | -23.758  | -22.391                                | -1.367  | —                                 |
| 11.808  | —                 | 10   | 600                                       | 12.842         | -11.332  | -12.512                                | +1.180  | 1.020                             |
| 97.228  | —                 | —  | —   | 100.244        | -95.468  | -89.735                                | -5.733  | 11.981                            |
| 16.969  | —                 | 66.707   | —   | 83.676         | -32.970  | -28.775                                | -4.195  | 68.838                            |
| —   | —                 | —  | —   | 1.227          | -1.127   | -1.058                                 | -69   | —                                 |
| —   | —                 | 400  | 277                                       | 17.697         | -17.697  | —                                      | -17.697   | 700                               |
| —   | —                 | 150  | 1.224                                     | 33.126         | -32.317  | -32.169                                | -148  | —                                 |
| 871   | 2.950             | —  | 5.656                                     | 12.487         | -2.078   | -2.198                                 | +120  | 1.154                             |
| —   | 208               | 214  | 443                                       | 3.562          | -1.700   | -1.613                                 | -87   | —                                 |
| 642   | —                 | 3.361  | 2.601                                     | 64.481         | -50.451  | -49.719                                | -732  | —                                 |
| 464   | —                 | 930  | 635                                       | 7.161          | -2.056   | -2.023                                 | -33   | —                                 |
| 90  | —                 | 5.250  | —   | 6.454          | -4.223   | -2.390                                 | -1.833  | 610                               |
| 23.300  | —                 | —  | —   | 27.044         | -17.044  | -15.100                                | -1.944  | —                                 |
| —   | —                 | 256  | 241                                       | 6.490          | -6.033   | -5.931                                 | -102  | —                                 |
|   |                   |  |   |                |  | -17.700                                | +17.700   |                                   |
| 151.643   | 3.158             | 77.328   | 12.207                                    | 401.171        | -298.254   | -283.314                               | -14.940   | 84.303                            |
| 148.915   | 3.119             | 62.025   | 11.355                                    | 378.361        | —  |  |   | 81.432                            |
| +2.728  | +39               | +15.303  | +852                                      | +22.810        |  |  |   | +2.871                            |

## Epl. 09

## Übersicht über die Einnahmen, Ausga

| Kap. | Bezeichnung   | Einnahmen   |   |   |  |          | Gesamtein-<br>nahmen | 4<br>Personal-<br>ausgaben | 5<br>Sächliche<br>Verwaltungs-<br>ausgaben,<br>militärische<br>Beschaffungen<br>usw. Aus-<br>gaben für den<br>Schuldendienst |
|------|---|---|---|---|--|----------|----------------------|----------------------------|--|
|      |   | 0<br>Einnahmen aus<br>Steuern und<br>steuerähnlichen<br>Abgaben sowie<br>EU-Eigenmittel | 1<br>Verwaltungs-<br>einnahmen,<br>Einnahmen aus<br>Schuldendienst<br>und dergleichen | 2<br>Einnahmen<br>aus Zuwei-<br>sungen und<br>Zuschüssen mit<br>Ausnahme für<br>Investitionen | 3<br>Einnahmen aus<br>Schuldenauf-<br>nahmen, aus<br>Zuweisungen<br>und Zuschüssen<br>für Investitio-<br>nen, besondere<br>Finanzierungs-<br>einnahmen |          |                      |                            |  |
|      |   | Tsd. EUR  | Tsd. EUR  | Tsd. EUR  | Tsd. EUR   | Tsd. EUR |                      |                            |  |
| 1    | 2   | 3   | 4   | 5   | 6  | 7        | 8                    | 9                          |  |
| 0901 | Ministerium   | —   | 114   | 286   | 522  | 922      | 21.362               | 2.677                      |  |
| 0902 | Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -             | —   | 75  | 1.435   | —  | 1.510    | —                    | 374                        |  |
| 0903 | Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -            | 4.590   | 186   | —   | —  | 4.776    | 20                   | 2.894                      |  |
| 0904 | Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)  | —   | 500   | 11.924  | 38.282   | 50.706   | —                    | —                          |  |
| 0906 | Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung     | —   | 100   | —   | —  | 100      | 1.156                | 105                        |  |
| 0908 | Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung - budgetiert                            | —   | —   | —   | —  | —        | 11.252               | 5.427                      |  |
| 0910 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung - budgetiert                      | —   | 109   | 205   | —  | 314      | 26.707               | 5.267                      |  |
| 0930 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung                                 | —   | 6.038   | 727   | 3.644  | 10.409   | 2.565                | 496                        |  |
| 0931 | Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung                                    | —   | 1.404   | 420   | 38   | 1.862    | 2.035                | 675                        |  |
| 0941 | Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert | —   | 13.795  | 235   | —  | 14.030   | 45.782               | 12.826                     |  |
| 0950 | Gestütverwaltung  | —   | 5.052   | 53  | —  | 5.105    | 3.752                | 1.453                      |  |
| 0961 | Fischereiverwaltung   | —   | 66  | 165   | 2.500  | 2.731    | 814                  | 270                        |  |
| 0980 | Anstalt Niedersächsische Landesforsten  | —   | 10.000  | —   | —  | 10.000   | 92                   | 3.402                      |  |
| 0981 | Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt   | —   | 27  | 430   | —  | 457      | 4.692                | 1.428                      |  |
|      | Summe 2018  | 4.590   | 37.466  | 15.880  | 44.986   | 102.922  | 120.229              | 37.294                     |  |
|      | Summe 2017  | 4.590   | 37.466  | 14.632  | 46.229   | 102.917  | 118.437              | 38.398                     |  |
|      | 2018 mehr(+)/weniger(-)   | —   | —   | +1.248  | -1.243   | +5       | +1.792               | -1.104                     |  |

## ben und Verpflichtungsermächtigungen

| Ausgaben  |                   |  |   |                | 2018<br>Überschuss (+)<br>Zuschuss (-)<br>(Sp. 7 - Sp. 14) | 2017<br>Überschuss (+)<br>Zuschuss (-) | 2018<br>Verbesserung(+)<br>Verschlechterung (-)<br>(Sp. 15 - Sp. 16) | Verpflichtungs-<br>ermächtigungen |
|---|-------------------|--|---|----------------|--|--|--|-----------------------------------|
| 6<br>Ausgaben<br>für Zuwei-<br>sungen und<br>Zuschüsse mit<br>Ausnahme für<br>Investitionen | 7<br>Baumaßnahmen | 8<br>Sonstige<br>Ausgaben für<br>Investitionen und<br>Investitionsför-<br>dermaßnahmen | 9<br>Besondere Finan-<br>zierungsausgaben | Gesamtausgaben |  |  |  |                                   |
| Tsd. EUR  | Tsd. EUR          | Tsd. EUR   | Tsd. EUR                                  | Tsd. EUR       | Tsd. EUR   | Tsd. EUR                               | Tsd. EUR   | Tsd. EUR                          |
| 10  | 11                | 12   | 13  | 14             | 15   | 16                                     | 17   | 18                                |
| 271   | —                 | 50   | 530                                       | 24.890         | -23.968  | -23.758                                | -210   | 1.400                             |
| 12.033  | —                 | 10   | 750                                       | 13.167         | -11.657  | -11.332                                | -325   | 3.090                             |
| 97.927  | —                 | —  | —   | 100.841        | -96.065  | -95.468                                | -597   | 5.598                             |
| 19.873  | —                 | 63.803   | —   | 83.676         | -32.970  | -32.970                                | —  | 68.838                            |
| —   | —                 | —  | —   | 1.261          | -1.161   | -1.127                                 | -34  | —                                 |
| —   | —                 | 916  | 277                                       | 17.872         | -17.872  | -17.697                                | -175   | 2.000                             |
| —   | —                 | 225  | 1.224                                     | 33.423         | -33.109  | -32.317                                | -792   | —                                 |
| 871   | 2.950             | —  | 5.656                                     | 12.538         | -2.129   | -2.078                                 | -51  | 1.050                             |
| —   | 208               | 214  | 443                                       | 3.575          | -1.713   | -1.700                                 | -13  | —                                 |
| 642   | —                 | 3.348  | 2.601                                     | 65.199         | -51.169  | -50.451                                | -718   | —                                 |
| 464   | —                 | 930  | 635                                       | 7.234          | -2.129   | -2.056                                 | -73  | —                                 |
| 90  | —                 | 6.250  | —   | 7.424          | -4.693   | -4.223                                 | -470   | 610                               |
| 23.600  | —                 | —  | —   | 27.094         | -17.094  | -17.044                                | -50  | —                                 |
| —   | 90                | 248  | 241                                       | 6.699          | -6.242   | -6.033                                 | -209   | —                                 |
| 155.771   | 3.248             | 75.994   | 12.357                                    | 404.893        | -301.971   | -298.254                               | -3.717   | 82.586                            |
| 151.643   | 3.158             | 77.328   | 12.207                                    | 401.171        | —  | —                                      | —  | 84.303                            |
| +4.128  | +90               | -1.334   | +150                                      | +3.722         | —  | —                                      | —  | -1.717                            |

**Einzelplan 09**    **Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0901**    **Ministerium**

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|          |     | <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.</i>  |   |                            |                            |                            |                         |
|          |     | <b>E I N N A H M E N</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-5 | 011 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 47                         | 47                         | 47                         | 27                      |
| 119 01-6 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 6                          | 6                          | 6                          | 125                     |
| 119 03-2 | 011 | Einnahmen aus Nebentätigkeiten  |   | 4                          | 4                          | 4                          | —                       |
| 119 11-3 | 011 | Rückzahlung von Überzahlungen   |   | 3                          | 3                          | 3                          | —                       |
| 121 11-8 | 011 | Anteil am Reingewinn des Stadtförstes Bad Pyrmont   |   | 50                         | 50                         | 50                         | 86                      |
| 124 01-0 | 011 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung   |   | 4                          | 4                          | 9                          | 4                       |
| 232 11-4 | 011 | Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen  |   | 286                        | 286                        | 15                         | 15                      |
| 381 15-2 | 891 | Zuführung von 1556 - 981 15   |   | 522                        | 522                        | 522                        | 552                     |
|          |     | <b>A U S G A B E N</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 412 11-2 | 011 | Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 NPersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 421 01-4 | 011 | Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister   | —   | 184                        | 180                        | 177                        | 166                     |
| 421 02-2 | 011 | Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister - Übergang  | —   | —                          | —                          | —                          | 13                      |
| 422 01-0 | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter<br><i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Absätze 2 und 3 der Erläuterungen verbindlich.</i> | —   | 18.260                     | 17.951                     | 17.824                     | 9.533                   |
| 422 04-5 | 011 | Anwärterbezüge  | —   | 812                        | 812                        | 812                        | 744                     |
| 422 06-1 | 011 | Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte  | —   | 3                          | 3                          | 3                          | —                       |
| 422 19-3 | 011 | Altersteilzeitzuschläge   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 427 01-2 | 011 | Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte   | —   | 23                         | 23                         | 23                         | —                       |
| 427 11-0 | 011 | Vergütungen und Honorare für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung   | —   | 14                         | 14                         | 14                         | 7                       |
| 428 01-9 | 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)  | —   | —                          | —                          | —                          | 7.100                   |
| 428 04-3 | 011 | Entgelte für Auszubildende  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 428 06-0 | 011 | Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden   | —   | 6                          | 6                          | 6                          | —                       |
| 441 01-5 | 841 | Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter  | —   | 1.808                      | 1.763                      | 1.548                      | 1.679                   |
| 441 05-8 | 841 | Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer  | —   | 8                          | 8                          | 8                          | 6                       |
| 443 01-8 | 841 | Fürsorgeleistungen  | —   | 38                         | 38                         | 25                         | 38                      |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Kapitel 0901**

Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0901 folgende Titel an: 511 01, 514 01, 514 02, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 02, 525 01, 526 01, 526 02, 526 11, 527 01, 527 02, 531 11, 531 12, 546 01, 546 03, 546 05, 546 06, 546 07, 547 11 und 547 12. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.

**Zu 119 03**

|  | 2017       | 2018       |
|--|------------|------------|
| 1. Abführung aufgrund des § 5 Abs. 3 des Ministergesetzes in der jeweils geltenden Fassung | 4 Tsd. EUR | 4 Tsd. EUR |
| 2. Abführung aufgrund des § 9 NNVO   | - Tsd. EUR | - Tsd. EUR |
| Zusammen   | 4 Tsd. EUR | 4 Tsd. EUR |

**Zu 121 11**

Nach dem Staatsvertrag zwischen Preußen und Waldeck - Pyrmont über die Vereinigung des Gebietsteils Pyrmont mit Preußen vom 29.11.1921 in Verbindung mit dem Schlussprotokoll vom selben Tage (Nds. GVBl. Sb. II, S. 7) sowie der Betriebssatzung für die Stadtforst Bad Pyrmont vom 02.07.1999 teilen sich das Land Niedersachsen und die Stadt Bad Pyrmont den Reingewinn oder Fehlbetrag des Eigenbetriebes „Stadtforst Bad Pyrmont“ zu gleichen Teilen.

**Zu 124 01**

Einnahmen aus der Verpachtung der Kantine im ML.

**Zu 232 11**

Aufgrund des Staatsvertrages zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Land Niedersachsen erstattet die Freie Hansestadt Bremen für die Übernahme der Zahlstellenaufgaben im Bereich der beiden EU-Fonds EGFL und ELER sowie darauf aufbauender nationaler Förderprogramme einen Betrag, von dem ein Anteil bei 232 11 für administrative Ausgaben vereinnahmt wird.

Erstattungen an andere Landesbehörden, die bei der Erledigung mitwirken, werden aus dem Titel 671 11 gezahlt.

**Zu 381 15**

Der Verwaltungsmehraufwand, der im Geschäftsbereich ML in der EU-Förderperiode 2014 – 2020 für Maßnahmen des Umweltressorts entsteht, wird anteilig pauschal aus dem Einzelplan 15 erstattet.

**Zu 412 11**

Der Vorsitzende einer Einigungsstelle – § 71 Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz – erhält für jeden bearbeiteten Einzelfall eine Vergütung von 125 EUR (RdErl. d. MF v. 05.03.2009, Nds. MBl. Nr. 11/2009, S. 312).

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget des Ministeriums veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin / des Ministers und die Vorzimmerkraft der Staatssekretärin / des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.

Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin / des Ministers und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen, der Referatsgruppenleiter/-innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Eingruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.

**Zu 422 04**

Veranschlagt sind die Bezüge für die Forstreferendare und die Forstanwärter.

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Einzelplan 09**    **Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0901**    **Ministerium**

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 443 11-5 | 841 | Ausgaben zur Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Arbeitssicherheitsgesetzes  | —   | 163                        | 163                        | 129                        | 163                     |
| 453 01-3 | 841 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen   | —   | 42                         | 42                         | 42                         | 30                      |
| 511 01-3 | 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände<br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 541 11.</i> | —   | 250                        | 250                        | 250                        | 237                     |
| 511 13-7 | 011 | Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen  | —   | —                          | —                          | 3                          | 3                       |
| 514 01-2 | 011 | Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.  | —   | 15                         | 15                         | 22                         | 10                      |
| 514 02-0 | 011 | Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände (einschließlich Zuschüsse)  | —   | 19                         | 19                         | —                          | —                       |
| 517 01-1 | 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | 550<br>—<br>—   | 570                        | 570                        | 540                        | 567                     |
| 518 01-8 | 011 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume  | 850<br>—<br>—   | 280                        | 280                        | 310                        | 271                     |
| 518 02-6 | 011 | Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge   | —   | 45                         | 45                         | 45                         | 44                      |
| 519 01-4 | 011 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen  | —   | 20                         | 20                         | 20                         | 39                      |
| 519 02-2 | 011 | Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 525 01-4 | 011 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten  | —   | 100                        | 100                        | 100                        | 67                      |
| 526 01-0 | 011 | Ausgaben für Sachverständige   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 24                      |
| 526 02-9 | 011 | Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben   | —   | 50                         | 50                         | 50                         | 84                      |
| 526 11-8 | 011 | Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden des Tierschutzbeirats   | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 1                       |
| 526 13-4 | 011 | Gutachten zur EDV-Sicherheit der EU-Zahlstelle und des Rechenzentrums einschl. der diesbezüglich notwendigen Softwareanpassungen<br><i>Übertragbar.</i>                                      | —   | 50                         | 50                         | 85                         | 31                      |
| 527 01-7 | 011 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen  | —   | 220                        | 220                        | 220                        | 219                     |
| 527 02-5 | 011 | Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen  | —   | 20                         | 20                         | 20                         | 15                      |
| 529 11-7 | 011 | Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers  | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 4                       |
| 531 11-1 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation<br><i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>                 | —   | 50                         | 50                         | 50                         | 10                      |
| 531 12-0 | 011 | Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit  | —   | 15                         | 15                         | 4                          | 4                       |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 443 11**

Ausgaben für die Bestellung von Betriebsärzten sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit im Rahmen der Umsetzung des Arbeitssicherheitsgesetzes in den Dienststellen des Einzelplans 09.

**Zu 511 13**

Beamte, die zum Tragen von Dienstkleidung gemäß RdErl. des ML und MU vom 11.03.2009 (Nds. MBl. Nr. 13/2009, S. 378) verpflichtet sind, erhalten einen Dienstkleidungszuschuss (Aufwandsentschädigung) von 17,38 EUR monatlich.

**Zu 517 01**

Anmietung notwendiger Büroflächen (Dienstgebäude Calenberger Esplanade und Hildesheimer Str.) - Nebenkosten.

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 245   | —   | —  | 245                            |
| 2018               | 245   | —   | —  | 245                            |
| 2019               | 130   | —   | —  | 240                            |
| 2020               | 110   | —   | 110  | 220                            |
| 2021               | —   | —   | 110  | 110                            |
| 2022 ff.           | —   | —   | 220  | 220                            |
| Summe              | 730   | —   | 550  | 1.280                          |

**Zu 518 01**

Anmietung notwendiger Büroflächen (Dienstgebäude Calenberger Esplanade und Hildesheimer Str.) - Mietkosten.

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 183   | —   | —  | 183                            |
| 2018               | 183   | —   | —  | 183                            |
| 2019               | 90  | —   | 170  | 260                            |
| 2020               | 65  | —   | 170  | 235                            |
| 2021               | —   | —   | 170  | 170                            |
| 2022 ff.           | —   | —   | 340  | 340                            |
| Summe              | 521   | —   | 850  | 1.371                          |

**Zu 526 13**

Überprüfung der von der EU vorgeschriebenen EDV-Sicherheitsanforderungen in der EU-Zahlstelle durch eine geeignete unabhängige Institution. Die Prüfung wird regelmäßig durchgeführt. Daraus resultierende Softwareanpassungen sind kontinuierlich durchzuführen.

**Zu 531 11**

Das Landwirtschaftsministerium informiert die Öffentlichkeit aktiv über die Ziele und Maßnahmen der niedersächsischen Agrar- und Verbraucherschutzpolitik. Um diese Aufgabe zu erfüllen, werden Broschüren und Faltblätter herausgegeben und der Internetauftritt des Landwirtschaftsministeriums gepflegt.



---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu 531 12**

Im Rahmen von Dialogveranstaltungen werden Ziele und Maßnahmen der aktuellen niedersächsischen Agrar- und Verbraucherschutzpolitik der Öffentlichkeit vorgestellt.

**Einzelplan 09**    **Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0901**    **Ministerium**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 541 11-7              | 011 | Mittel für Veranstaltungen der Landesregierung<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten 511 01.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | —   | 29                         | 29                         | 29                         | 17                      |
| 546 01-1              | 011 | Vermischte Ausgaben   | —   | 15                         | 15                         | 20                         | 22                      |
| 546 02-0              | 011 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 546 03-8              | 011 | Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen  | —   | —                          | —                          | 10                         | —                       |
| 546 05-4              | 011 | Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 546 06-2              | 011 | Ausgaben der Geschäftsführung im Rahmen des Vorsitzes der Agrarministerkonferenz (AMK) und der Verbraucherschutzministerkonferenz (VSMK)<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | —                          | 150                        | 20                         | 100                     |
| 546 07-0              | 011 | Ausgaben der Geschäftsführung der Verbraucherkommission   | —   | 32                         | 32                         | 32                         | 6                       |
| 546 30-5              | 011 | Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 11-5              | 011 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 12-3              | 011 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | 5                          | —                       |
| 671 11-8              | 011 | Erstattungen an andere Landesbehörden   | —   | 271                        | 271                        | —                          | —                       |
| 812 11-0              | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | 50                         | 50                         | 50                         | 50                      |
| 972 16-9              | 881 | Globale Minderausgabe   | —   | —                          | —                          | -904                       | —                       |
| 981 09-5              | 891 | Abführung an 1321 - 381 09  | —   | 530                        | 530                        | 536                        | 529                     |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr.<br/>98/99</b> |     | <b>Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (880)                      | (878)                      | (901)                      | (950)                   |
| 511 99-4              | 011 | Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstiges Verbrauchsmaterial   | —   | 60                         | 60                         | 60                         | 76                      |
| 518 98-0              | 011 | Mieten und Pachten für Hard- und Software an IT.N   | —   | 52                         | 52                         | 101                        | 44                      |
| 525 98-7              | 011 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch IT.N  | —   | —                          | —                          | 15                         | 19                      |
| 525 99-5              | 011 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister  | —   | 15                         | 15                         | 10                         | 0                       |
| 527 99-8              | 011 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen   | —   | —                          | —                          | —                          | 0                       |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu 541 11**

Veranschlagt sind Ausgaben für repräsentative Veranstaltungen des ML.

**Zu 546 06**

Veranschlagt sind Ausgaben für die Durchführung der Agrarministerkonferenzen (AMK) in 2017.

**Zu 671 11**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 232 11.

**Zu 812 11**

Ersatzbeschaffungen:

|                 | 2017        | 2018        |
|-----------------|-------------|-------------|
| Büroausstattung | 50 Tsd. EUR | 50 Tsd. EUR |

**Zu 981 09**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Zu Titelgruppe 98/99**

Der IT-Betrieb sowie der IT-Service im ML erfolgen durch IT.N.

Der Ansatz bei Titel 538 99 steht für Dienstleistungen durch Dritte zur Verfügung, wenn aus sachlichen oder wirtschaftlichen Gründen diese nicht von IT.N erbracht werden.

Hierbei handelt es sich insbesondere um Programmierleistungen für das Hauptverfahren „ZEUS“ der EU-Zahlstelle Niedersachsen/Bremen. Die Programmierleistungen umfassen Weiterentwicklungen und Anpassungen. Es sind die Anforderungen des ELER-Fonds der Förderperiode 2014 - 2020 durch Implementierung der neuen Fördermaßnahmen entsprechend dem „Pfeil“-Programm umzusetzen. Dies beinhaltet auch die Erweiterung aller Berichte und Auswertungen zu den Rechnungsabschlüssen des ELER und des EGFL.

Weiterhin ist den gesteigerten Anforderungen der Informationssicherheit nach dem ISO 27001 - Standard in Verbindung mit dem IT-Grundschutz des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik Rechnung zu tragen.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0901** Ministerium

| Titel                         | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 538 98-1                      | 011 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an IT.N)   | —   | 48                         | 41                         | 60                         | 96                      |
| 538 99-0                      | 011 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)   | —   | 705                        | 710                        | 655                        | 714                     |
| 547 98-0                      | 011 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 812 98-6                      | 011 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen durch IT.N  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>Abschluss Kapitel 0901</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 114                        | 114                        | 119                        |                         |
|                               |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 286                        | 286                        | 15                         |                         |
|                               |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 522                        | 522                        | 522                        |                         |
|                               |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 922                        | 922                        | 656                        |                         |
|                               |     | 4 Personalausgaben  | —   | 21.362                     | 21.004                     | 20.612                     |                         |
|                               |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | 1.400   | 2.677                      | 2.825                      | 2.753                      |                         |
|                               |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | 271                        | 271                        | —                          |                         |
|                               |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 50                         | 50                         | 50                         |                         |
|                               |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | 530                        | 530                        | -368                       |                         |
|                               |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 1.400   | 24.890                     | 24.680                     | 23.047                     |                         |
|                               |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 23.968                     | 23.758                     | 22.391                     |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -**

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-0                 | 521 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 25                         | 25                         | 25                         | 4                       |
| 119 11-7                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln<br>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.  |   | 50                         | 50                         | 50                         | 40                      |
| 119 12-5                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen aus Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen<br>*** Erstattungen an die Freie Hansestadt Bremen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.     |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 13-3                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen der EU-Förderperiode 2007-2013 (Restabwicklung)<br>*** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.                      |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 14-1                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen der EU-Förderperiode 2014-2020<br>*** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.                                       |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 90-7                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen der EU-Förderperiode 2000-2006 (Restabwicklung)<br>*** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.                      |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 232 82-7                 | 523 | Leistungen der Bundesländer für das Mobile Bekämpfungszentrum (MBZ)<br>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.   |   | —                          | —                          | —                          | 130                     |
| 271 11-3                 | 521 | Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln<br>*** Erstattungen an die Tierseuchenkasse sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.   |   | 1.085                      | 1.085                      | 1.000                      | 310                     |
| 271 12-1                 | 521 | Einnahmen aus der Nichteinhaltung anderweitiger Verpflichtungen bei EU-Beihilfen (Cross-Compliance-Kürzung)<br>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben. |   | 350                        | 350                        | 200                        | 367                     |
| 341 11-1                 | 521 | Beiträge und Zuschüsse Dritter zur Mitfinanzierung von Maßnahmen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung d. ländl. Raums (ELER)<br>Vgl. K-Vermerk zu 893 11.                |   | —                          | —                          | —                          | 94                      |
| <b>Titelgruppe(n)</b>    |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 71</b>           |     | <b>EU-Mittel und Einnahmen vom Land Bremen zur gemeinsamen Umsetzung des EU-Schulobstprogramms sowie Rückzahlungen</b><br>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.                                |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (2.582)                 |
| 119 71-0                 | 522 | Rückzahlung von Zuwendungen und Überzahlungen   |   | —                          | —                          | —                          | 2.525                   |
| 232 71-1                 | 522 | Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen  |   | —                          | —                          | —                          | 57                      |
| 272 71-3                 | 522 | EU-Mittel aus EU-Schulobstprogramm  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 119 01**

Vereinnahmt werden insbesondere Mahn-/Pfändungsgebühren zu kofinanzierten Annahmeanordnungen der EU-Zahlstelle.

**Zu 119 11**

Vereinnahmt werden insbesondere

- der Landesanteil von kofinanzierten Zinsforderungen
- Rückflüsse aus bereits von der EU angelasteten und nicht mehr an die EU abzuführenden Beträgen

**Zu 119 12**

Rückzahlungen (Rückforderungen) von Zuwendungen (Kofinanzierungsmittel) bremischer Zahlungsempfänger. Die Rückzahlungen werden an die Freie Hansestadt Bremen erstattet.

**Zu 119 13**

Rückzahlungen (Rückforderungen) von nach der VO (EG) 1698/2005 gewährten Zuwendungen sind aus haushaltstechnischen Gründen insgesamt (EU-Mittel und Kofinanzierungsmittel) zunächst bei diesem Titel zu vereinnahmen, bevor sie entsprechend der Zweckbestimmung jeweils den zutreffenden Einnahmetiteln zugeordnet und dorthin umgebucht werden.

**Zu 119 14**

Rückzahlungen (Rückforderungen) von nach der VO (EG) 1305/2013 gewährten Zuwendungen sind aus haushaltstechnischen Gründen insgesamt (EU-Mittel und Kofinanzierungsmittel) zunächst bei diesem Titel zu vereinnahmen, bevor sie entsprechend der Zweckbestimmung jeweils den zutreffenden Einnahmetiteln zugeordnet und dorthin umgebucht werden.

**Zu 119 90**

Rückzahlungen (Rückforderungen) von nach der VO (EG) 1257/1999 gewährten Zuwendungen sind aus haushaltstechnischen Gründen insgesamt (EU-Mittel und Kofinanzierungsmittel) zunächst bei diesem Titel zu vereinnahmen, bevor sie entsprechend der Zweckbestimmung jeweils den zutreffenden Einnahmetiteln zugeordnet und dorthin umgebucht werden.

**Zu 271 11**

Vereinnahmt werden Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln bezüglich der

- Effizienzverordnung VO (EWG) 2328/91 für die einzelbetriebliche Förderung
- Entscheidung des Rates 90/424/EWG in der jeweils gültigen Fassung über bestimmte Ausgaben im Veterinärbereich
- Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienezüchterzeugnisse aufgrund der VO (EG) Nr. 1308/2013 (nur für nds. Fälle)
- Ausgaben bei Titel 671 11.

**Zu 271 12**

Gem. Artikel 100 der VO (EU) 1306/2013 stehen dem Land 25 % der Beträge zu, die bei Direktzahlungen gekürzt werden, wenn die Grundanforderungen an die Betriebsführung oder der gute landwirtschaftliche und ökologische Zustand aufgrund einer unmittelbar dem einzelnen Betriebsinhaber zuzuschreibenden Handlung nicht erfüllt werden.

**Zu 341 11**

Vgl. Erläuterung zu 893 11.

**Zu Titelgruppe 71**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 71.

**Zu 119 71**

Vereinnahmt werden Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln und der Landesanteil von Rückzahlungen auf Grund von Überzahlungen.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0902** Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

| Titel                  | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                      | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr. 95</b>         |     | <b>Landesmittel zur Kofinanzierung v. Maßnahmen a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) Entwicklungsplan z. Förderung d. ländl. Räume</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>   |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (3.031)                 |
| 119 95-8               | 521 | Vermischte Einnahmen  |   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| 232 95-9               | 521 | Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen  |   | —                          | —                          | —                          | 3.030                   |
| <b>A U S G A B E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 537 01-6               | 532 | Evaluierung und Gutachten für fischwirtschaftliche Förderprogramme, insbesondere Strukturprogramme EFF und EMFF   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 1                       |
| 546 30-9               | 521 | Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 671 11-1               | 531 | Erstattungen in Folge von Rechtsbehelfs- und Klageverfahren im Bereich der EU-Förderung   | —   | 11                         | 11                         | 36                         | 108                     |
| 671 12-0               | 521 | Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Flurbereinigung   | —   | 4                          | 4                          | 4                          | —                       |
| 671 13-8               | 521 | Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Siedlung  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 671 20-0               | 523 | Erstattungen i. R. d. Durchführung der VO (EG) 1760/2000 und andere<br><i>*** Erstattungen der Freien Hansestadt Bremen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>  | —   | 532                        | 607                        | 527                        | 377                     |
| 676 11-3               | 521 | Erstattungen an die EU-Kommission aufgrund von Anlastungen aus dem EAGFL, EGFL, EFF, EMFF und ELER<br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Rückzahlungen bereits angelasteter Beträge sind von der Ausgabe abzusetzen.</i>   | —   | —                          | —                          | —                          | 2.647                   |
| 681 11-7               | 523 | Erstattungen an die Tierseuchenkasse für Entschädigungen i. R. d. Tierseuchenbekämpfung (§ 15 Abs. 1 u. 2 Nds. AGTierGesG)<br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten Ausgabetitelgruppe 81.</i>   | —   | 200                        | 200                        | 200                        | 647                     |
| 683 11-0               | 521 | Abwicklung der Förderung "20jährige Stilllegung von Ackerflächen für ökologische Ruhezonen"<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 5                       |
| 686 11-9               | 523 | Förderung der einzelbetrieblichen landwirtschaftlichen Beratung<br><i>Übertragbar.</i>  | 1.880   | 940                        | 940                        | 940                        | —                       |
| 893 11-4               | 521 | Zuschüsse Dritter zur Mitfinanzierung von Maßnahmen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds f. d. Entwicklung d. ländl. Raums (ELER)<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 341 11.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | 118                     |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 95**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 95.

**Zu 232 95**

Einnahmetitel für die Kofinanzierungsmittel der Freien Hansestadt Bremen für den im Kapitel 5096 veranschlagten EU-Mittel-Anteil der Freien Hansestadt Bremen.

**Zu 671 11**

Auszahlungen von EU-Anteilen werden im Anschluss wieder bei Titel 271 11 vereinnahmt.

**Zu 671 12**

Laut Treuhandvereinbarung beträgt die jährliche Verwaltungsgebühr 0,25 % der Darlehensbeträge.

**Zu 671 13**

Für rd. 250 Darlehensfälle je rd. 4 EUR.

**Zu 671 20**

Ausgaben für die Datenpflege und die Vergabe von Registriernummern an Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben im Sinne der VO (EU) Nr. 640/2014 und an Imkereien (Registriernummernvergabe durch VIT Verden).

Ausgaben aufgrund Registrierungspflicht für die Einrichtung, den Betrieb und die Nutzung der Zentralen-InVeKoS-Datenbank (ZID) nach der VO (EG) 1760/2000 bzw. Nachfolgeverordnungen sowie für die Vergabe von Registriernummern.

Ausgaben aufgrund der Verwaltungsvereinbarung über den Aufbau und Betrieb des Internetportals zur Veröffentlichung der Empfänger von EU-Agrarzahlungen nach dem Agrar- und Fischereifonds-Informationen-Gesetz (AFIG).

**Zu 676 11**

Vorsorglich Leertitel.

**Zu 681 11**

Erstattungen an die Tierseuchenkasse aufgrund des § 15 Abs. 1 und 2 des Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz – AGTierGesG – in der jeweils gültigen Fassung, für Entschädigungen für Tierverluste (u.a. Schweinepest, Leukose der Rinder, Tuberkulose der Rinder, Brucellose, Salmonellose der Rinder, Tollwut, Maul- u. Klauenseuche).

**Zu 683 11**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
20-jährige Stilllegung von Ackerland

Rechtliche Grundlage:

Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 des Rates vom 30.06.1992 (ABl. EG vom 30.07.92 Nr.L 215/85) und die RL des ML auf dieser Basis

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 9             | 9             | 8             | 5             | 5              | 5              | 5              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 5              | 5              | 5              | 0              | 0              |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1995

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 683 11**

Befristung:

]Nein  ]Ja, bis 2018

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zuwendungszweck ist die 20jährige Stilllegung landwirtschaftlicher Ackerflächen zur Landschaftspflege, zum Schutz von Natur und Umwelt, zum Gewässerschutz und zur Marktentlastung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, für die eine gemeinsame Marktordnung besteht.

Zielgruppe:

Gefördert werden land- und forstwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer, die die Versicherungsvoraussetzungen nach dem Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte (ALG) erfüllen. Die Zuwendungsempfängerin oder der Zuwendungsempfänger muss Eigentümerin oder Eigentümer der begünstigten Fläche sein oder für die Pachtfläche eine schriftliche Einverständniserklärung der Eigentümerin oder des Eigentümers zur 20jährigen Stilllegung nach den Richtlinien vorlegen. Die Zuwendungsempfängerin oder der Zuwendungsempfänger muss sich verpflichten, die Ackerfläche für die Dauer von 20 Jahren nach den Kriterien der Richtlinie stillzulegen.

Durchschnittliche Förderhöhe: 3.000 EUR

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 5   | —   | —  | 5                              |
| 2018               | 5   | —   | —  | 5                              |
| 2019               | —   | —   | —  | —                              |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 10  | —   | —  | 10                             |

**Zu 686 11**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Einzelbetriebliche Beratung

Rechtliche Grundlage:

VO (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und LHO

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | 0          | 0          | 0          | 0          | 940         | 940         | 940         | 940         | 940         |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 940         | 940         | 940         | 940         | 940         |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

]Unternehmen  ]Vereine/Verbände  ]Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  ]Private/Sonstige

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 686 11**

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe                       Projektförderung                       Institutionelle Förderung                       Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2015

Befristung:

Nein                                       Ja, bis 2020

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Mit der Förderung sollen Beratungsthemen mit hohem öffentlichen Interesse, wie z.B. Anpassungen an den Klimawandel und Abschwächung seiner Folgen, Tierschutz, Nachhaltigkeit, Erhalt der biologischen Vielfalt, verstärkt auf landwirtschaftliche Betriebe gebracht und etabliert werden.

Ziel ist es, die Bewirtschaftung der Betriebe ökologisch und ökonomisch zu verbessern. Damit wird ein Beitrag zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie Niedersachsens geleistet.

Zielgruppe: Landwirtschaftliche Betriebe und Beratungsanbieter

Durchschnittliche Förderhöhe: max. 1.500 EUR/Betrieb/Bewilligungszeitraum

Die VE 2018 ist für das zweite Vergabeverfahren zur Auswahl der Beratungsanbieter bestimmt.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 940  | —   | —   | 940                                       |
| 2018                       | 470  | —   | —   | 470                                       |
| 2019                       | —  | —   | 940   | 940                                       |
| 2020                       | —  | —   | 940   | 940                                       |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | 1.410  | —   | 1.880   | 3.290                                     |

**Zu 893 11**

Kofinanzierungsmittel Dritter zur Bindung von EU-Mitteln im Rahmen der nieders. Programms „PFEIL“.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>        |     | <b>Beteiligung an der "Grünen Woche"</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>                         | (—)   | (40)                       | (40)                       | (35)                       | (35)                    |
| 541 61-7              | 521 | Aufträge für Präsentationserstellung  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 61-5              | 521 | Zuschüsse   | —   | 40                         | 40                         | 35                         | 35                      |
| <b>TGr. 63</b>        |     | <b>Durchführung des Bundesbodenschutzgesetzes</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (570)                      | (570)                      | (570)                      | (550)                   |
| 547 63-1              | 521 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 20                         | 20                         | 20                         | 20                      |
| 686 63-1              | 521 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | 550                        | 550                        | 550                        | 530                     |
| <b>TGr. 64</b>        |     | <b>Gebietskulissen zur Erhaltung v. Flächen in guten landwirtschaftl. u. ökologischen Zustand u. Dauergrünland sowie Umsetzung Cross Compliance</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)<br>(70)<br>(140)  | (155)                      | (205)                      | (270)                      | (—)                     |
| 429 64-7              | 523 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 64-0              | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —<br>70<br>140  | 155                        | 205                        | 270                        | —                       |
| 685 64-3              | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 71</b>        |     | <b>Landesmittel zur Kofinanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung des EU-Schulobstprogramms und Verwaltungsausgaben für die Abwicklung</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 71.</i> | (900)<br>(900)<br>(500)   | (1.689)                    | (1.389)                    | (1.689)                    | (3.989)                 |
| 537 71-7              | 522 | Evaluierung und Gutachten   | —   | 20                         | 20                         | 8                          | 20                      |
| 547 71-2              | 522 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 169                        | 169                        | 181                        | 139                     |
| 683 71-3              | 522 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  | 900<br>900<br>500   | 1.500                      | 1.200                      | 1.500                      | 3.608                   |
| 684 71-0              | 522 | Zuschüsse der Freien Hansestadt Bremen  | —   | —                          | —                          | —                          | 222                     |
| 686 71-2              | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 72</b>        |     | <b>Landesmittel zur Kofinanzierung von Maßnahmen zur Förderung von Innovationen im Rahmen der Zusammenarbeit - EIP/OPG</b><br><i>Übertragbar.</i>   | (—)<br>(—)<br>(1.500)   | (500)                      | (500)                      | (500)                      | (—)                     |
| 547 72-0              | 521 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 686 61**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
Beteiligung an der „Grünen Woche“

Rechtliche Grundlage:  
§§ 23 und 44 LHO, jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 35            | 35            | 34            | 35            | 35             | 40             | 40             | 40             | 40             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 35             | 40             | 40             | 40             | 40             |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung:

Es handelt sich um kein Förderprogramm, sondern um Einzelförderungen, die jeweils jährlich neu ausgesprochen werden. Förderungsrichtlinien bestehen nicht.

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Die Maßnahme wird jährlich unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse zur Entwicklung des ländlichen Raums durchgeführt. Wegen der vielfältigen Ansprüche an den ländlichen Raum mit entsprechender thematischer Schwerpunktsetzung ist die Darstellung der Entwicklungspolitik Niedersachsens entsprechend der jeweils präsentierten Region anzurichten. Dadurch können für die bestehenden Problemfelder aktuelle, beispielhafte Lösungsansätze aufgezeigt werden. Die Präsentation erfolgt im Rahmen der Niedersachsenhalle 20. Durch die Präsentation in der Halle 20 kann die Politik Niedersachsens zur Entwicklung des ländlichen Raums im Umfeld der Gesamtpräsentation des Landes dargestellt werden. Die repräsentierende Region kann dies mit Beispielen und Projekten darlegen und für Niedersachsen und sich selbst werben.

Zielgruppe: Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung sowie an Niedersachsen und der jeweiligen Region interessierte Messegäste

Durchschnittliche Förderhöhe: 40.000 EUR pro Jahr

**Zu Titelgruppe 63**

Im Rahmen der Durchführung des Bundesbodenschutzgesetzes wurden flächendeckend Dauerbeobachtungsflächen eingerichtet. Die Flächen dienen der Erfassung der langfristig standort-, belastungs- und nutzungsspezifischen Einflüsse und ermöglichen dadurch rechtzeitige Maßnahmen zum Bodenschutz bei drohender Bodenzerstörung und Überbelastung durch Schadstoffe. Die Personalkosten für das Landesamt für Bodenforschung sind bei Kapitel 0818 und die der Norddeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (für die niedersächsischen Flächen) sind bei Kapitel 0981 nachgewiesen.

**Zu 686 63**

Zur Durchführung des Bundesbodenschutzgesetzes in Verbindung mit dem Niedersächsischen Bodenschutzgesetz (insb. § 8) sowie einem Kabinettsbeschluss vom 05.01.1990 werden 90 Boden-Dauerbeobachtungsflächen (BDF) im Rahmen der Merkmals- und Prozessdokumentation interdisziplinär betrieben und genutzt. Drohende schädliche Bodenveränderungen können so schneller erkannt und problembezogene Maßnahmen erarbeitet werden. Daneben dienen die Flächen als Forschungsplattform für unterschiedliche boden- und vegetationsrelevante Fragestellungen.

**Zu Titelgruppe 64**

Ausweisung und Aktualisierung von Gebietskulissen für Dauergrünland und andere landwirtschaftliche Flächen im Rahmen der Gewährung von EU-Agrarbeihilfen.

Die VE 2017 dient dem Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie.

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 547 64**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 70  | —  | 70                             |
| 2018               | —   | 70  | —  | 70                             |
| 2019               | —   | —   | 70   | 70                             |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 140   | 70   | 210                            |

**Zu Titelgruppe 71**

Bezeichnung des Förderprogramms: EU-Schulobstprogramm

Rechtliche Grundlage: Art. 23 und 24 der VO (EU) Nr. 1308/2013, Durchführungsverordnung 2016/247 und 2016/248, Schulobstgesetz (BGBl. I S. 3152) in der jeweils gültigen Fassung. Landesrichtlinie (Schulobst RL HB/NI i.d. jeweils gültigen Fassung) und §§ 23, 44 LHO

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | -          | -          | 256        | 3.989      | 1.689       | 1.389       | 1.689       | 1.689       | 1.689       |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 1.681       | 1.389       | 1.689       | 1.689       | 1.689       |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im EU-Haushalt und der Abruf/die Buchung erfolgt im Bundeshaushalt.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014 (Schuljahr 2014/2015)

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Mit dem niedersächsischen Programm soll der geringe Obst- und Gemüseverzehr bei Kindern als besonders schutzbedürftigen Verbrauchern erhöht werden. Da sich Geschmacksvorlieben und -abneigungen im frühen Kindesalter entwickeln und maßgeblich durch die Familie und das soziale Umfeld geprägt werden, soll das Schulobstprogramm dazu beitragen, durch Abgabe von Obst und Gemüse bei Kindern aus allen sozialen Schichten frühzeitig und nachhaltig gesundheitsorientierte Verhaltensweisen und Handlungskompetenzen aufzubauen. Kinder an Grundschulen, Förderschulen, Landesbildungszentren und Schulkindergärten sollen regelmäßig mit einer kostenlosen Portion Obst oder/und Gemüse versorgt werden.

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Noch zu Titelgruppe 71**

Um die Effizienz des Programms zu gewährleisten, ist gem. EU-Recht die Realisierung flankierender Maßnahmen erforderlich. Die flankierenden Maßnahmen sind ein wichtiges Modul, mit dem Kinder über die Bedeutung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, der Landwirtschaft und landwirtschaftlicher Tätigkeiten sowie über gesunde Ernährungsgewohnheiten und Lebensführung informiert werden können.

Zielgruppe: Kinder an Grundschulen, Förderschulen, Landesbildungszentren und Schulkindergärten

Durchschnittliche Förderhöhe: 40 EUR je Schüler /-in und Schuljahr

**Zu 683 71**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 500   | —   | 500                                       |
| 2018                       | —  | —   | 900   | 900                                       |
| 2019                       | —  | —   | 900   | 900                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 500   | 900<br>900  | 2.300                                     |



**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 72**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung von Innovationen in der Land- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) „Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“

Rechtliche Grundlage: Art. 35 der VO (EU) Nr. 1305/2013; Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Tätigkeiten Operationeller Gruppen im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft "Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft" (EIP Agri) in Niedersachsen/Bremen (Erl. ML vom 28.04.2015; Nds. MBl. S. 478)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | 500            | 500            | 500            | 500            | 500            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 500            | 500            | 500            | 500            | 500            |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2016

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Grundgedanke der EIP ist die Vernetzung von Trägern von potentiellen Innovationsprozessen in der Land- und Ernährungswirtschaft zu sog. „Operationellen Gruppen“ (ldw. Unternehmen, Unternehmen des vor- und nachgelagerten Bereichs, Forschungseinrichtungen, Beratungsorganisationen, Verbände) auf regionaler Ebene mit Bezug auf bestimmte Themen, um Innovationen z.B. zur Verbesserung der Ressourceneffizienz, der Nachhaltigkeit oder der tierartgerechten Nutztierhaltung voran zu treiben. Gefördert werden ggf. die laufenden Kosten der Zusammenarbeit (Geschäftskosten) der OG sowie die Kosten der Durchführung spezifischer Innovationsprojekte.

Zielgruppe: Landwirtschaftliche Unternehmen, Unternehmen des vor- und nachgelagerten Bereichs, Forschungseinrichtungen, Beratungsorganisationen, Verbände

Durchschnittliche Förderhöhe: 150.000 EUR/OG und Jahr

Neben der Förderung im Rahmen der EIP „Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“ wird aus der TGr. die vertragliche Verpflichtung eines sog. Innovationsdienstleisters (IDL) zur Etablierung eines EIP-Netzwerks finanziert. Dieser fungiert als Schnittstelle zwischen Verwaltung, Verbänden, Forschungseinrichtungen, Landwirten usw. und unterstützt die OG bei der Gründung, Planung, Umsetzung und Abwicklung ihrer Projektideen.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0902** Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 683 72-1       | 521 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 72-0       | 521 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland   | —<br>—<br>1.500   | 500                        | 500                        | 500                        | —                       |
| <b>TGr. 81</b> |     | <b>Tierseuchenvorsorge und -bekämpfung aus Landesmitteln</b><br><i>Übertragbar.<br/>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 681 11.</i>   | (—)   | (7.760)                    | (7.760)                    | (8.260)                    | (8.995)                 |
| 631 81-0       | 523 | Erstattungen für Maßnahmen auf Bund-Länderebene  | —   | —                          | —                          | —                          | 3                       |
| 671 81-2       | 523 | Erstattungen an die Tierseuchenkasse   | —   | 7.750                      | 7.750                      | 8.250                      | 8.993                   |
| 812 81-5       | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen  | —   | 10                         | 10                         | 10                         | —                       |
| <b>TGr. 82</b> |     | <b>Beschaffung und Betrieb des Mobilen Bekämpfungszentrums</b><br><i>Übertragbar.<br/>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 82.<br/>*** Die Ausgabe darf bereits vor dem Eingang der Einnahme geleistet werden. Geht die Erstattung nicht mehr im laufenden Haushaltsjahr ein, kann in der Haushaltsrechnung ein Einnahmerest nachgewiesen werden.</i>  | (—)   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (157)                   |
| 511 82-3       | 523 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | —                          | —                          | —                          | 4                       |
| 538 82-9       | 523 | Ausgaben für Datenverarbeitung   | —   | —                          | —                          | —                          | 34                      |
| 547 82-8       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 118                     |
| 812 82-3       | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 95</b> |     | <b>Landesmittel zur Kofinanzierung v. Maßnahmen a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) Entwicklungsplan z. Förderung d. ländl. Räume</b><br><i>Übertragbar.<br/>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 95.<br/>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.<br/>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.<br/>Die Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> | (310)<br>(50)<br>(—)  | (750)                      | (600)                      | (740)                      | (2.572)                 |
| 429 95-7       | 521 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 95-0       | 521 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 507                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 686 72**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 500   | —   | 500                                       |
| 2018                       | —  | 500   | —   | 500                                       |
| 2019                       | —  | 500   | —   | 500                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 1.500   | —   | 1.500                                     |

**Zu Titelgruppe 81**

Aufwendungen im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung.

**Zu 671 81**

Erstattungen an die seit dem 01.01.1966 bestehende Tierseuchenkasse aufgrund des § 15 Abs. 3 des Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz – AGTierGesG – in der jeweils gültigen Fassung, für Kosten vorbeugender Seuchenbekämpfungsmaßnahmen (Leukose- und Brucellose-Untersuchungen der Rinder, Aujeszkyschutzimpfungen und -untersuchungen der Schweine u.a.) und länderübergreifende Maßnahmen der Tierseuchenvorsorge und -bekämpfung.

Siehe auch Erläuterung zu Kapitel 0902 Titel 681 11.

|  | (2017/2018)<br>Tsd. EUR |
|--|-------------------------|
| A) Vorbeugende Maßnahmen   |                         |
| Leukose-Blut- Milchuntersuchungen -Labor-  | 170                     |
| Brucellose-Blut- Milchuntersuchungen -Labor-   | 95                      |
| Leukose und Brucellose/Probeentnahmen  | 160                     |
| Schweinepestschutzimpfungen  | 0                       |
| Blutuntersuchungen auf Schweinepest (KSP/ASP)  | 115                     |
| AK-Impfungen und Untersuchungen  | 80                      |
| BT-Impfungen   | 10                      |
| BHV1-Bekämpfung  | 2.465                   |
| Salmonellenuntersuchungen  | 10                      |
| BVD-Bekämpfung   | 3.330                   |
| Tuberkuloseuntersuchungen  | 60                      |
| neuartige Tierseuchen (z.B. Schmollenberg)   | 10                      |
| sonstige Maßnahmen (z.B. Geflügelpest, Tollwut, Paratuberkulose, Q-Fieber)   | 545                     |
|  | <u>7.050</u>            |
| B) Länderübergreifende Maßnahmen der Tierseuchenvorsorge und -bekämpfung<br>(Vakzinebanken, Diagnostikbanken, Bund-Länder-Task-Force, MBZ) | 700                     |
| A)+B)  | 7.750                   |

Infolge der erfolgreichen Bekämpfungsmaßnahmen der Vorjahre sind die Rinder haltenden Betriebe in Niedersachsen inzwischen zu etwa 99 % „BHV1-frei“. Der Ansatz wurde dem künftig reduzierten Handlungsbedarf im Bereich BHV1 entsprechend reduziert.

**Zu Titelgruppe 82**

Die Agrarministerkonferenz hat am 07.10.2004 die Einrichtung eines Mobilen Bekämpfungszentrums (MBZ) beschlossen. Durch die Einrichtung des MBZ soll in Fällen von hochkontagiösen Tierseuchen (z. B. Maul- und Klauenseuche, Geflügelpest und Schweinepest) ein einheitliches und koordiniertes Vorgehen gewährleistet werden. Das MBZ wird ständig für einen Einsatz vorgehalten. Kosten für die Beschaffung, das Vorhalten, die Lagerung, die Wartung und die Erhaltung der Einsatzbereitschaft tragen die Länder entsprechend der jeweiligen Anteile an Großvieheinheiten auf Basis der Tierarten Rind, Schwein, Schaf und Geflügel am Gesamtbestand der Bundesrepublik Deutschland. Hauptstandort ist Barme in Niedersachsen. Daher wurde das Land Niedersachsen als geschäftsführendes Land bestimmt.



---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu Titelgruppe 95**

Veranschlagt sind zur Bewilligung und Auszahlung vorgesehene Landesmittel zur Kofinanzierung des Programms zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PFEIL 2014-2020; vgl. Erläuterung zu Kapitel 5096).

Insbesondere werden diese Mittel zur Finanzierung der Technischen Hilfe eingesetzt. Der haushaltsmäßige Nachweis wird bei dem nach der Haushaltssystematik zutreffenden Sachtitel geführt.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

| Titel                         | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 683 95-0                      | 521 | Zuschüsse der Freien Hansestadt Bremen  | —   | —                          | —                          | —                          | 2.063                   |
| 686 95-0                      | 521 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 971 95-6                      | 881 | Globale Mehrausgabe (Landesmittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben in der Titelgruppe 95)       | 310<br>50<br>—  | 750                        | 600                        | 740                        | —                       |
| <b>Abschluss Kapitel 0902</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 75                         | 75                         | 75                         |                         |
|                               |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 1.435                      | 1.435                      | 1.200                      |                         |
|                               |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 1.510                      | 1.510                      | 1.275                      |                         |
|                               |     | 4 Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | 70<br>140   | 374                        | 424                        | 489                        |                         |
|                               |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 2.780<br>900<br>2.000   | 12.033                     | 11.808                     | 12.548                     |                         |
|                               |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 10                         | 10                         | 10                         |                         |
|                               |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | 310<br>50<br>—  | 750                        | 600                        | 740                        |                         |
|                               |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 3.090<br>1.020<br>2.140   | 13.167                     | 12.842                     | 13.787                     |                         |
|                               |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 11.657                     | 11.332                     | 12.512                     |                         |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 683 95, 686 95 und zu 971 95**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Programme zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PFEIL 2014-2020)

Rechtliche Grundlage:

VO (EU) 1303/2013 vom 17.12.2013 mit gemeinsamen Bestimmungen über den Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds, den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (ESI) sowie die VO(EU) 1305/2013 vom 17.12.2013 über die Förderung der Entwicklung des Ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) - Umsetzung Förderperiode 2014-2020.

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 5.959         | 5.924         | 3.784         | 2.065         | 740            | 600            | 750            | 602            | 602            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 740            | 600            | 750            | 602            | 602            |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2007 (Förderperiode 2007-2013) bzw. 01.01.2014 (Förderperiode 2014-2020)

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Niedersachsen hat gemeinsam mit Bremen für EU-Mittel aus dem ELER für die Förderperiode 2014-2020 ein Programm erstellt. Veranschlagt sind in TGr. 95 zur Bewilligung und Auszahlung vorgesehene Landesmittel zur Kofinanzierung der vorgenannten Programme. Insbesondere werden diese Mittel zur Finanzierung der Technischen Hilfe eingesetzt. Der haushaltsmäßige Nachweis wird bei dem nach der Haushaltssystematik zutreffenden Sachtitel geführt.

Zielgruppe:

Landwirte, land- u. forstwirtschaftliche Unternehmen, Körperschaften d. öff. Rechts, öff. u. private Organisationen, Teilnehmergeinschaften, Verbände, Vereine, natürliche und juristische Personen, kommunale Gebietskörperschaften etc.



## ERLÄUTERUNGEN

## Noch zu 683 95, 686 95 und zu 971 95

## Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 348  | —   | —   | 348                                       |
| 2018                       | 485  | —   | 50  | 535                                       |
| 2019                       | 711  | —   | 100   | 811                                       |
| 2020                       | 151  | —   | 90  | 241                                       |
| 2021                       | 151  | —   | 40  | 191                                       |
| 2022 ff.                   | 301  | —   | 80  | 381                                       |
| Summe                      | 2.147  | —   | 310   | 2.507                                     |

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0903** Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| 099 91-8                 | 531 | Jagdabgabe<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.</i>  |   | 1.900                      | 1.900                      | 1.900                      | 1.649                   |
| 111 66-7                 | 523 | Gebühren und tarifliche Entgelte für das Nährstoffmanagementsystem   |   | —                          | —                          | 150                        | —                       |
| 119 01-3                 | 521 | Sonstige Verwaltungseinnahmen<br>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.  |   | 36                         | 36                         | 36                         | 150                     |
| 119 11-0                 | 521 | Zinsen und Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln<br>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.   |   | 120                        | 120                        | 120                        | 52                      |
| 119 92-7                 | 531 | Vermischte Einnahmen im Zusammenhang mit der Förderung der Forst- und Holzwirtschaft<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92/93/94/95/96.</i>  |   | —                          | —                          | —                          | 61                      |
| 182 83-1                 | 522 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland  |   | 20                         | 20                         | 20                         | 16                      |
| <b>Titelgruppe(n)</b>    |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 73</b>           |     | <b>Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse aufgrund der VO (EU) 1308/2013</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.</i> |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (4)                     |
| 232 73-1                 | 523 | Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen   |   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| 271 73-7                 | 523 | Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln für die Freie Hansestadt Bremen   |   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| <b>TGr. 81</b>           |     | <b>Umlage gem. § 22 MFG</b>  |   | (2.700)                    | (2.700)                    | (3.500)                    | (3.694)                 |
| 099 81-0                 | 522 | Abgabe der Molkereien<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>   |   | 2.690                      | 2.690                      | 3.450                      | 3.695                   |
| 162 81-4                 | 522 | Zinseinnahmen<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>   |   | 10                         | 10                         | 50                         | 0                       |
| <b>TGr. 85</b>           |     | <b>Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur - land- und forstwirtschaftlicher Bereich</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.</i>      |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (—)                     |
| 119 85-4                 | 522 | Vermischte Einnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 356 85-6                 | 851 | Rückführung aus dem Wirtschaftsförderfonds -Landwirtschaftlicher Bereich-  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 86</b>           |     | <b>Behebung der vom Hochwasser 2013 verursachten Schäden</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.</i>  |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (75)                    |
| 119 86-2                 | 521 | Zinsen und Rückzahlung von Zuwendungen und Überzahlungen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 234 86-6                 | 521 | Sonstige Zuweisungen des Bundes aus dem Aufbauhilfefonds   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 334 86-0                 | 521 | Zuweisungen des Bundes aus dem Aufbauhilfefonds für Investitionen  |   | —                          | —                          | —                          | 75                      |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 099 91**

Einnahmen des Landes aus der Jagdabgabe gem. § 22 Abs. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetzes (NJagdG) vom 16. März 2001 (Nieders. GVBl. S. 100).

Die Einnahmen sind entsprechend der gesetzlichen Vorgabe für die Förderung jagdlicher Zwecke zu verwenden (vgl. Titelgruppe 91).

Die Einnahmen unterliegen starken jährlichen Schwankungen, da seit 2002 die Möglichkeit besteht, den Jagdschein für ein bzw. drei Jahre zu lösen. Veranschlagt ist daher ein Mittelwert.

**Zu 111 66**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 66.

**Zu 119 01**

Vereinnahmt werden insbesondere Mahn-/Pfändungsgebühren zu landesfinanzierten Annahmeanordnungen der EU-Zahlstelle.

**Zu 119 11**

Vereinnahmt wird durch die EU-Zahlstelle insbesondere der Landesanteil von kofinanzierten Zinsforderungen.

**Zu 119 92**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 92 bis 96.

**Zu 182 83**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 862 83.

**Zu Titelgruppe 73**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 73.

**Zu Titelgruppe 81**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 81.

Verringerung des Einnahmeansatzes aufgrund befristeter Reduzierung des Umlagehebesatzes gem. § 1 Satz 2 der „Verordnung über die Erhebung einer Umlage auf dem Gebiet der Milchwirtschaft“ bis zum 31.07.2019 (Nds. GVBl. Nr. 9/2016 S. 142).

**Zu Titelgruppe 85**

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 85.

**Zu Titelgruppe 86**

Vereinnahmung von Bundesmitteln für die Behebung der vom Hochwasser 2013 verursachten Schäden landwirtschaftlicher Unternehmen sowie an der ländlichen Infrastruktur im Außenbereich von Gemeinden (Sondervermögen Aufbauhilfefonds).

Vgl. Erläuterungen zu Ausgabeteilgruppe 86.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel                  | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                      | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>A U S G A B E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 526 03-4               | 523 | Ausgaben für eine externe Moderation im Rahmen der Erarbeitung von Integrierten Entwicklungskonzepten   | —   | 100                        | 100                        | —                          | —                       |
| 539 11-0               | 523 | Beteiligung am Vertrag NieKE - Landesinitiative Ernährungswirtschaft  | —<br>268  | 67                         | 56                         | 56                         | 56                      |
| 546 30-2               | 521 | Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 671 11-5               | 523 | Erstattung der Datenbankkosten zum Antibiotika- und Arzneimitteleinsatz<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 671 11 und Ausgabeteilgruppe 70.</i>   | —   | 200                        | 200                        | 250                        | —                       |
| 682 01-0               | 691 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 683 11-3               | 523 | Zuschüsse an private Unternehmen für Zwecke der Tierzucht<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 683 11 und 686 11.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | —   | 140                        | 140                        | 140                        | 140                     |
| 683 12-1               | 522 | Projekte im Bereich Agrarmarketing<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | 145                        | 145                        | —                          | —                       |
| 684 11-0               | 651 | Finanzhilfe an die Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. gem. NGLüSpG<br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Ausgaben dürfen in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>  | —   | 1.500                      | 1.500                      | 1.500                      | 1.629                   |
| 684 13-6               | 522 | Beratung landw. Familien und in der Landwirtschaft Tätiger in sozialen und wirtschaftlichen Belangen  | —   | 45                         | 45                         | 45                         | 40                      |
| 684 15-2               | 523 | Integration Geflüchteter  | —   | 100                        | 100                        | —                          | —                       |
| 685 11-6               | 523 | Finanzzuweisung an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | —                          | —                          | 73.976                     | 76.876                  |
| 685 12-4               | 523 | Zuschüsse für berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 12, 685 13 und 685 14.</i>  | 13<br>13<br>13  | 25                         | 25                         | 25                         | 41                      |
| 685 13-2               | 127 | Zuschüsse an Deula-Lehranstalten und an Sonstige für schulische Maßnahmen, die den berufsbildenden Unterricht ergänzen<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu 685 12.</i>   | 780<br>780<br>800   | 1.300                      | 1.300                      | 1.227                      | 1.277                   |
| 685 14-0               | 523 | Berufsbildungsmaßnahmen im Rahmen von PFEIL auf Grundlage der VO (EU) 1305/2013<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu 685 12.</i>  | 200<br>200<br>200   | 280                        | 280                        | 280                        | —                       |
| 686 11-2               | 523 | Zuschüsse zur Förderung der Tierzucht<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu 683 11.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben</i>  | —   | 475                        | 475                        | 422                        | 422                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 526 03**

Mittel für eine externe Moderation/Mediation bei der Bearbeitung Integrierter Entwicklungskonzepte.

**Zu 539 11**

Mittel für die anteilige Kostenbeteiligung des ML an dem Vertrag des MW mit dem Niedersächsischen Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE). Die ausgebrachte VE dient dem Abschluss eines Folgevertrages.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | —   | —   | —   |
| 2018                       | —  | —   | 67  | 67  |
| 2019                       | —  | —   | 67  | 67  |
| 2020                       | —  | —   | 67  | 67  |
| 2021                       | —  | —   | 67  | 67  |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | —   | 268   | 268                                       |

**Zu 671 11**

Die auf Niedersachsen entfallenden Kosten des Betriebs der bundesweiten Datenbank zur Erfassung und Auswertung der Antibiotika-Verbrauchsmengen; diese sind 2014 als „TAM-Modul“ in die bestehende HITier-Datenbank integriert worden und unterliegen einem fortlaufenden Anpassungsbedarf.

Ziel ist es u.a. die Antibiotikaverbrauchsmengen auf Ebene der Erzeugerbetriebe bundesweit zu erfassen und zu bewerten.

Minderbedarf aufgrund geringerer laufender Betriebskosten.

**Zu 682 01**

Risikoabsicherung für bisher unbekannte Altlasten und die dafür bei der NLG verbleibende Haftung im Zusammenhang mit einem Flächenverkauf für den Bau eines Logistikzentrums der MAN AG.

**Zu 683 11**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an private Unternehmen für Zwecke der Tierzucht

Rechtliche Grundlage: Förderung von Leistungsprüfungen i.S.v. § 1 Abs. 2 Tierzuchtgesetz

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 137           | 140           | 140           | 140           | 140            | 140            | 140            | 140            | 140            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 140            | 140            | 140            | 140            |                |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu 683 11**

Beginn der Förderung: 1949

Befristung:

]Nein                       ]Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Hohe Bedeutung der Tierproduktion in Niedersachsen . – Förderung spezieller Tierzuchtmaßnahmen, insbes. Nutzung des Pferdesports (Turniersport, Pferderennen) als Leistungsprüfungen für züchterische Maßnahmen der Pferdezüchtervereinigungen. – Bund-Länder-Finanzierung der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde für Mittlerrolle zwischen Wissenschaft, Verwaltung und Praxis sowie internationaler Aufgaben auf dem Gebiet der Tierzucht.

Zielgruppe: Durchführende von Leistungsprüfungen

Durchschnittliche Förderhöhe: 28.000 EUR

**Zu 683 12**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Zuschuss zu Schwerpunktvorhaben des Agrarmarketings im Bereich der Regionalvermarktung und der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit in der Land- und Ernährungswirtschaft

Rechtliche Grundlage:

§§ 23 und 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen, ggf. auch Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse und von Lebensmitteln mit spezifischen Qualitätsmerkmalen (Erl. d. ML v. 19.2.2015, Nds. MBl. Nr. 10/2015 S. 277)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | -              | 145            | 145            | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | -              | 145            | 145            | 0              | 0              |

Empfänger:

]Unternehmen     ]Vereine/Verbände     ]Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     ]Private/Sonstige

Förderart:

]Gesetzliche Finanzhilfe                       ]Projektförderung                       ]Institutionelle Förderung                       ]Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2017

Befristung:

]Nein                                       ]Ja, bis 31.12.2019

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Die Unterstützung der Regionalvermarktung wird aus Sicht der Landesregierung als ein wichtiger Ansatzpunkt erachtet, um die Wirtschaftstätigkeit in ländlichen Räumen auf Nachhaltigkeit auszurichten. Dazu sollen regionale Wirtschaftskreisläufe, die vor allem durch kleine und mittlere Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft geprägt werden, gestärkt und dabei auch die spezifischen Versorgungsbedarfe der Verbraucher mit regional erzeugten Lebensmitteln berücksichtigt werden. Die Nachfrage nach Erzeugnissen aus regionaler Produktion wächst stetig, jedoch kann diese aufgrund von spezifischen Hemmfaktoren häufig nicht bedient werden. Im Rahmen von Schwerpunktvorhaben sollen Lösungsansätze im Bereich des Agrarmarketings für spezifische Standorte entwickelt werden, die ggf. auch auf andere Regionen übertragen werden können. In diesem Zusammenhang soll auch versucht werden, Lösungsansätze für regionale Problemstellungen im Rahmen von grenzüberschreitenden bzw. internationalen Teilvorhaben zu entwickeln.

Zielgruppe:

Unternehmen sowie rechtsfähige Zusammenschlüsse von Erzeugern, Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse und/oder Dritten, deren Tätigkeit auf die Durchführung oder die Stärkung der regionale Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse und Lebensmittel ausgerichtet ist.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 683 12**

Durchschnittliche Förderhöhe:  
50.000 – 100.000 EUR

**Zu 684 11**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
Finanzhilfe an die Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. (VZN)

Rechtliche Grundlage:  
Gesetz zum Niedersächsischen Sportfördergesetz und zur Änderung des Niedersächsischen Glücksspielgesetzes (NGLüSpG) vom 7. Dezember 2012 (Nds. GVBl. Nr.31/2012 S. 544), Finanzhilfe nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 Nr. 7 i.V.m. § 15 NGLüSpG.

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 0             | 125           | 1.615         | 1.629         | 1.500          | 1.500          | 1.500          | 1.500          | 1.500          |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.500          | 1.500          | 1.500          | 1.500          | 1.500          |

Empfänger:  
 Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:  
 Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01. Januar 2013.

Befristung:  
 Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:  
 Zweck der Finanzhilfe ist die dauerhafte Sicherung eines wirksamen Verbraucherschutzes in Niedersachsen. Die VZN gewährleistet landesweit anbieterunabhängige, fachlich fundierte Information und Beratung für Verbraucherinnen und Verbraucher; unterstützt sie bei der Lösung von Problemen und der Durchsetzung ihrer Rechte, bündelt und vertritt Verbraucherinteressen und berät die Landesregierung in verbraucherpolitischen Fragen.  
 Die Wahrnehmung dieser Aufgaben liegt im Landesinteresse. Ohne finanzielle Unterstützung des Landes ist die VZN nicht in der Lage, diese Aufgaben zu erfüllen.  
 Mit der VZN wurde gemäß § 15 Abs. 1 Satz 2 NGLüSpG eine Vereinbarung über die Verwendung der Finanzhilfe geschlossen.  
 Die Gewährung der Finanzhilfe für die VZN erfolgt durch das ML. Sie wird nach § 14 Abs. 6 NGLüSpG in vier gleich hohen Teilbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November gezahlt. Übersteigen in einem Kalenderjahr die Einnahmen aus den Glücksspielabgaben nach § 13 NGLüSpG den Betrag von 146,3 Mio. EUR, so erhält die VZN gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 7 NGLüSpG einen Anteil von 1,36 vom Hundert der Mehreinnahmen. Diese zusätzliche Finanzhilfe wird gemäß § 14 Abs. 6 Satz 2 NGLüSpG jeweils im Dezember gezahlt.

Zielgruppe: Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V.

Durchschnittliche Förderhöhe: 1.500.000 EUR / Jahr

**Zu 684 13**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
Zuschüsse für die landwirtschaftlichen Sorgentelefone und Familienberatungen in Niedersachsen

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 684 13

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | 40            | 45             | 45             | 45             | 45             | 45             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 45             | 45             | 45             | 45             | 45             |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1993

Befristung:

Nein  Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zweck der Finanzhilfe ist die Sicherstellung des ehrenamtlichen Betriebes der landwirtschaftlichen Sorgentelefone und der Familienberatung in Niedersachsen. Die landw. Sorgentelefone bieten Anrufernden durch Ehrenamtliche mit landwirtschaftlichem Hintergrund anonyme Beratung und Hilfestellung. Im Rahmen der Familienberatungen werden die Hilfesuchenden durch intensiv ausgebildete Männer und Frauen mit landw. Hintergrund vor Ort beraten. Hierdurch werden landw. Familien und in der Landwirtschaft Tätige in der Bewältigung der sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen des agrarstrukturellen Wandels unterstützt.

Zielgruppe: Landwirtschaftliche Familien und in der Landwirtschaft Tätige

Durchschnittliche Förderhöhe: 45.000 EUR

**Zu 684 15**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Förderung von Projekten zur Vermittlung von Kenntnissen im Bereich Hauswirtschaft und Ernährung an Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund

Rechtliche Grundlage:

§§ 23 und 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | -              | 100            | 100            | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | -              | 100            | 100            | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 684 15**

Beginn der Förderung: 2017

Befristung:

Nein  Ja, bis 31.12.2018

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zweck der Förderung ist die Verbesserung der Integration geflüchteter Personen und Menschen mit Migrationshintergrund in Niedersachsen durch die Vermittlung von Kenntnissen im Bereich Hauswirtschaft und Ernährung. Ausgehend vom Beratungs- und Informationsbedarf dieser Menschen werden Projekte zu verschiedenen Themenfeldern (z.B. Vermittlung von hauswirtschaftlichen Grundkonzepten) gefördert. Die Durchführung fällt hierfür insbesondere der Landesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft Niedersachsen e.V. in Kooperation mit der Hochschule Osnabrück und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zu.

Zielgruppe:

Geflüchtete Personen und Menschen mit Migrationshintergrund

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

**Zu 685 11**

Verlagerung des Ansatzes ab dem Haushaltsjahr 2017 auf die Titel 686 15 und 686 16.

**Zu 685 12**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Zuschüsse für Landtechniklehrgänge im Rahmen berufsbezogener Weiterbildungsmaßnahmen

Rechtliche Grundlage:

§§ 23, 44 LHO, jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 96            | 100           | 93            | 41            | 25             | 25             | 25             | 25             | 25             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 25             | 25             | 25             | 25             | 25             |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Befristung:

Nein  Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Landtechniklehrgänge, Unfall- und Umweltschutz stehen im Vordergrund. Diese Lehrgänge dienen der Anpassung an die in der Agrarwirtschaft sich ständig ändernden Rahmenbedingungen (z.B. steigende Anforderungen aufgrund EU- und sonstiger gesetzlicher Vorgaben). Lehrgänge tragen zur Wettbewerbsfähigkeit des landwirtschaftlichen Betriebes und damit zur Stärkung des ländl. Raumes bei.

Zielgruppe: in der Agrarwirtschaft Tätige

Durchschnittliche Förderhöhe: 50 EUR pro Tag und Teilnehmer

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 685 12**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 13  | —   | 13  |
| 2018                       | —  | —   | 13  | 13  |
| 2019                       | —  | —   | 13  | 13  |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 13  | 13  | 39  |

**Zu 685 13**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Zuschüsse an Deula-Lehranstalten und Sonstige für schulische Maßnahmen, die den berufsbildenden Unterricht ergänzen.

Rechtliche Grundlage:

§ 44 LHO, jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen, VO über Berufsbildenden Schulen (BbS-VO) v. 10.06.2009 (Nds. GVBl. 2009, S. 243) und den dazu vom MK erlassenen Ergänzenden Bestimmungen (EB-BbS) v. 10.06.2009 (Nds. MBl. S. 538) in der jeweils gültigen Fassung

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                                 | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                             | 1.077         | 1.258         | 1.028         | 1.277         | 1.227          | 1.300          | 1.300          | 1.300          | 1.300          |
| Korrespondierende<br>Einnahmen aus<br>EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                                     |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                                 |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                                 |               |               |               |               | 1.227          | 1.300          | 1.300          | 1.300          | 1.300          |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

gesetzliche Verpflichtung

Beginn der Förderung: Mitte der Siebziger Jahre.

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Lehrgänge zu Landtechnik und alternativer Landwirtschaft sind nach den genannten rechtlichen Grundlagen für Auszubildende in der Agrarwirtschaft zwingend vorgeschrieben. Die Lehrgänge tragen zur Qualität der Ausbildung in der Agrarwirtschaft bei. Ohne eine qualifizierte Ausbildung sind die ständig steigenden Anforderungen in der Agrarwirtschaft, insbesondere auch in der Agrartechnik und alternativen Landbewirtschaftung nicht mehr zu bewältigen. Gut ausgebildete Betriebsinhaber oder landw. Arbeitnehmer/ innen tragen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit des landw. Betriebes und damit zur Stärkung des ländl. Raumes bei.

Zielgruppe: Auszubildende in der Agrarwirtschaft, die an einer nieders. Berufs- oder Fachschule beschult werden

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 685 13**

Durchschnittliche Förderhöhe:

Techniklehrgänge 200 EUR pro Woche und Teilnehmer (ggf. zuzüglich 30 EUR für Übernachtung und Verpflegung); Tageslehrgänge 46 EUR pro Tag und Teilnehmer; durchschnittlich rd. 310.000 EUR je Deula – Lehranstalt; Lehrgänge zu alternativer Landbewirtschaftung bis zu 180 EUR/Woche/Teilnehmer; durchschnittlich 25.000 EUR für die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e. V. (LEB).

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 800   | —  | 800                            |
| 2018               | —   | —   | 780  | 780                            |
| 2019               | —   | —   | 780  | 780                            |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 800   | 780<br>780   | 2.360                          |

**Zu 685 14**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Berufsbildungsmaßnahmen im Rahmen von PFEIL nach Art. 14 der VO (EU) 1305/2013

Rechtliche Grundlage:

§§ 23 u. 44 LHO, Jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen, Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Berufsbildung und Qualifikation für Erwerbstätige und Berater der Land- oder Forstwirtschaft, im Gartenbau und weiterer Personen im ländlichen Raum in der Freien Hansestadt Bremen oder Niedersachsen – RL-BMQ-HB/NI – (Erl. ML vom 1.4.2016, Nds. MBl. Nr. 13/2016 S. 415)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | 51         | 53         | 60         | 0          | 280         | 280         | 280         | 280         | 280         |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 280         | 280         | 280         | 280         | 280         |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2015

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2022

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Gefördert werden Vorhaben, die zur Verbesserung der beruflichen Qualifikation von Erwerbstätigen und Beratern in der Land-, Garten- und Forstwirtschaft sowie weiteren Personen im ländlichen Raum beitragen. Die Anpassungs- und Aufstiegsweiterbildung umfasst Lehrgänge,



**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 685 14**

Workshops und Coaching sowie Betriebsbesuche, sofern diese Bestandteil einer umfassenden Bildungsmaßnahme sind. Die Vorhaben tragen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und dem Auf- und Ausbau neuer Unternehmensfelder für Einkommenskombinationen und -alternativen in der Land-, Gartenbau- oder Forstwirtschaft bei. Übergeordnetes Ziel ist die Vermittlung von Wissen, um so die Schaffung und den Erhalt von Arbeitsplätzen zu unterstützen. Potenziellen Akteuren der ländlichen Entwicklung sollen, nach dem Vorbild der "Dorfmoderation", die notwendigen Fähigkeiten und Kompetenzen im Bereich von Moderation und Begleitung von Dorfentwicklungsprozessen vermittelt werden. Dorfbewohner sollen befähigt werden, kreative neue Lösungen für die anstehenden, zumeist mit dem demografischen Wandel verbundenen Herausforderungen, zu suchen und sich bei der Umsetzung von Lösungsansätzen aktiv zu beteiligen.

Zielgruppe:

Auszubildende, Arbeitnehmer, Arbeitgeber, im Betrieb mitarbeitende Familienangehörige, Mitglieder berufsrelevanter Organisationen mit abgeschlossener Ausbildung oder Personen in beruflicher Weiterbildung (Land-, Forst-, Gartenbau- oder Hauswirtschaft), kleine und mittlere Unternehmen in ländlichen Gebieten, die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Urproduktion anbieten sowie Landfrauen. Im Rahmen der Angebote zur Dorfmoderation zudem potenzielle Akteure der ländlichen Entwicklung, die sich Fähigkeiten und Kompetenzen für die Moderation und Begleitung von Dorfentwicklungsprozessen aneignen.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100 EUR pro Tag und Teilnehmer. In Einzelfällen mehr.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 200   | —   | 200                                       |
| 2018                       | —  | —   | 200   | 200                                       |
| 2019                       | —  | —   | 200   | 200                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 200   | 200<br>200  | 600                                       |

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| noch<br>686 11-2      |     | <i>im Rahmen des Verwendungszwecks auch<br/>geleistet werden, wenn an anderer Stelle des<br/>Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck<br/>veranschlagt sind.</i>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 686 13-9              | 523 | Zuschüsse an Rennvereine aus Totalisator-<br>steuer<br><i>Übertragbar.<br/>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 96<br/>v.H. der Isteinnahmen bei 1301-055 11.</i>   | —   | —                          | —                          | —                          | 157                     |
| 686 14-7              | 523 | Zuschüsse an Rennvereine aus sonstiger<br>Rennwettsteuer<br><i>Übertragbar.<br/>*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu<br/>96 v. H. der Isteinnahmen bei 1301-056 11.<br/>Die Isteinnahmen sind um aus dem Vorjahr<br/>übertragene Einnahmereste zu reduzieren.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 15-5              | 523 | Finanzzuweisung an die Landwirtschafts-<br>kammer Niedersachsen - Auftragsangelegen-<br>heiten<br><i>Übertragbar.<br/>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä-<br/>hig: 686 15 und 686 16.</i>   | —   | 50.550                     | 50.369                     | —                          | —                       |
| 686 16-3              | 523 | Finanzzuweisung an die Landwirtschafts-<br>kammer Niedersachsen - sonstige Aufgaben<br><i>Übertragbar.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 686 15.</i>   | —   | 29.417                     | 28.748                     | —                          | —                       |
| 686 21-0              | 523 | Zuschuss an das Deutsche Institut für<br>Lebensmitteltechnik e. V. (DIL)<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 450                        | 450                        | 450                        | 450                     |
| 686 22-8              | 531 | Zuschuss an die Schutzgemeinschaft<br>Deutscher Wald e.V.<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | 65                         | 65                         | —                          | —                       |
| 686 23-6              | 523 | Zuschuss an das Grünlandzentrum Nieder-<br>sachsen/Bremen e.V.<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 50                         | 50                         | —                          | —                       |
| 893 12-6              | 523 | Förderung des Dachverbandes der Milcher-<br>zeugerzusammenschlüsse NordMeg   | —   | —                          | —                          | —                          | 16                      |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>        |     | <b>Förderung von Maßnahmen des ökologischen<br/>Landbaus</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (1.200)<br>(1.200)<br>(1.200)                                       | (1.800)                    | (1.800)                    | (1.770)                    | (1.668)                 |
| 526 61-1              | 523 | Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende<br>oder den Vorsitzenden des Beirates für den<br>ökologischen Landbau  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 61-9              | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaus-<br>gaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 686 61-9              | 523 | Zuschüsse für Maßnahmen des ökologischen<br>Landbaus   | 1.200<br>1.200<br>1.200   | 1.800                      | 1.800                      | 1.770                      | 1.666                   |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 11**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse zur Förderung der Tierzucht

Rechtliche Grundlage: Förderung von Leistungsprüfungen i.S.v. § 1 Abs. 2 Tierzuchtgesetz

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 400           | 397           | 422           | 422           | 422            | 475            | 475            | 400            | 400            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 422            | 475            | 475            | 400            | 400            |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1949

Befristung:

Nein  Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Gewährleistung einer flächendeckenden Bienenhaltung durch Förderung des Imkernachwuchses, sowie züchterischer Maßnahmen (Erhaltung und Verbesserung der Sanftmut). – Durchführung von Leistungsprüfungen für Zuchtwertschätzung (u.a. Fleischrinder, Schafe, Kleinpferde). – Aufbereitung und Nutzbarmachung der daraus gewonnenen Informationen mittels EDV. – Förderung der Rassegeflügel- und Rassekaninchenzucht und Erhaltung tiergenetischer Ressourcen – Förderung für das Anlegen und Führen von Zuchtbüchern für vom Aussterben bedrohte landwirtschaftliche Nutztierassen. – Förderung der Herdbuchaufnahme von Tieren aussterbender Rassen in der ARCHE-Region Flusslandschaft Elbtalau – Materialgewinnung für die nationale Genreserve landwirtschaftlicher Nutztiere – Förderung von Aus- und Fortbildung in der Zuchtarbeit und der landwirtschaftlichen Wildhaltung.

Zielgruppe: Imker- und Zuchtorganisationen/Imker/Züchter

Durchschnittliche Förderhöhe: 710 EUR

**Zu 686 13**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an Rennvereine aus Totalisatorsteuer

Rechtliche Grundlage: Förderung von Leistungsprüfungen aufgrund § 16 Rennwett- und Lotteriegesetz v. 8.4.1922, § 1 Abs. 2 Tierzuchtgesetz sowie der Verordnung über Leistungsprüfungen und Zuchtwertfeststellung bei Pferden.

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 234           | 113           | 177           | 157           | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 686 13**

Beginn der Förderung: 1922

Befristung:

]Nein  ]Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Rückvergütung von 96 v. H. aus der Totalisatorsteuer am Wettaufkommen (5 v. H.) der Pferderennen zur Finanzierung der Leistungsprüfungen als Aufgabe der Rennvereine im öffentlichen Interesse.

Zielgruppe: Rennvereine

Durchschnittliche Förderhöhe: 22.430 EUR

**Zu 686 14**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an Rennvereine aus sonstiger Rennwettsteuer

Rechtliche Grundlage: Förderung von Leistungsprüfungen aufgrund § 16 Rennwett- und Lotteriegesetz v. 8.4.1922, § 1 Abs. 2 Tierzuchtgesetz sowie der Verordnung über Leistungsprüfungen und Zuchtwertfeststellung bei Pferden.

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |

Empfänger:

]Unternehmen  ]Vereine/Verbände  ]Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  ]Private/Sonstige

Förderart:

]Gesetzliche Finanzhilfe  ]Projektförderung  ]Institutionelle Förderung  ]Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung:

Befristung:

]Nein  ]Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Rückvergütung von 96 v. H. aus sonstigen Rennwettsteuern zur Finanzierung der Leistungsprüfungen als Aufgabe der Rennvereine im öffentlichen Interesse.

Zielgruppe: Rennvereine

Durchschnittliche Förderhöhe: -

**Zu 686 15**

Die Landwirtschaftskammer erhält jährliche Finanzzuweisungen für die Erfüllung der vom Land übertragenen Aufgaben nach Maßgabe des Gesetzes über die Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Ab dem Haushaltsjahr 2017 erfolgt die Veranschlagung – statt bisher bei Titel 685 11 – bei den Titeln 686 15 und 686 16, getrennt nach Auftragsangelegenheiten und Aufgaben, die die Landwirtschaftskammer auf der Grundlage gesonderter Vereinbarungen wahrnimmt, weil an deren Erledigung ein besonderes Landesinteresse besteht.

**Zu 686 16**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 686 15.

**Zu 686 21**

Das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL) in Quakenbrück beschäftigt sich seit seiner vom Land Niedersachsen betriebenen Gründung im Jahr 1985 mit der verfahrenstechnisch orientierten Forschung und Entwicklung im Lebensmittelbereich.

Durch die in den Bereichen Verfahrenstechnik und Lebensmittelphysik, chemische und mikrobiologische Analytik, Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Qualitätssicherung gesammelten Erfahrungen kann das DIL die in der Nahrungsmittelproduktion relevanten Probleme unter Nutzung synergetischer Effekte bearbeiten. Die Aufgaben im Einzelnen reichen von der Rezeptur- und Verfahrensentwicklung über die analytische Absicherung der Prozesse bis zum Bau komplexer Anlagen und Apparate.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 686 21**

Ein wesentlicher Teil der Arbeit des DIL liegt in der vorwettbewerblichen Forschung, die im Rahmen von national und europäisch geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekten erfolgt. Die Ergebnisse dieser Projekte werden insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen der Lebensmittelindustrie genutzt. Ein Schwerpunkt der sowohl auf bilateraler als auch gemeinnütziger Ebene umgesetzten Projekte ist es, unter Anwendung des modernen analytischen, technischen und stoffspezifischen Potentials qualitativ hochwertige und sichere Produkte zu entwickeln.

Bezeichnung des Förderprogramms: Institutionelle Förderung des Deutschen Instituts für Lebensmittelsicherheit e. V. (DIL) zur Wahrnehmung der satzungsgemäßen Aufgaben

Rechtliche Grundlage: §§ 23 und 44 LHO

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

|                                    | Tsd. EUR<br>2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Soll) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 656                       | 656           | 634           | 450            | 450            | 450            | 450            | 450            | 450            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |                           |               |               |                |                |                |                |                |                |
| Bund                               |                           |               |               |                |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |                           |               |               |                |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |                           |               |               |                | 450            | 450            | 450            | 450            | 450            |

Anmerkung: Siehe auch Erläuterung zu Kapitel 0903 Titel 539 11.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: im ML seit 2002 (zuvor MW)

Befristung:

Nein     Ja, jeweils bis 31.12. j. J.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Beim Absatz der erzeugten Produkte auf nationalen und internationalen Märkten treten die Unternehmen und Agrarbetriebe in Konkurrenz zu Produzenten in Belgien, Dänemark, Frankreich, Italien und den Niederlanden. Um sich in diesem Rahmen behaupten zu können, ist es notwendig, internationale Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen und darauf zu reagieren. Da hierzu die mittelständischen Betriebe überwiegend nicht in der Lage sind, ist es wichtig, eine Einrichtung zu schaffen, die ihnen diese Möglichkeit eröffnet und ihnen zielgerichtete Forschungsergebnisse ermöglicht.

Zielgruppe: Vorwiegend mittelständische Betriebe der Lebensmittelwirtschaft

Durchschnittliche Förderhöhe: 450.000 EUR

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Instituts für Lebensmitteltechnik

|            | Betrag<br>für 2018<br>Tsd. EUR | Betrag<br>für 2017<br>Tsd. EUR | Betrag<br>für 2016<br>Tsd. EUR | Istergebnis<br>2015<br>Tsd. EUR |
|------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Ausgaben   | 12.000                         | 12.000                         | 11.500                         | 12.000                          |
| Einnahmen  | 11.550                         | 11.550                         | 11.050                         | 11.550                          |
| Fehlbetrag | 450                            | 450                            | 450                            | 450                             |

|  | 2018<br>Tsd. EUR | 2017<br>Tsd. EUR |
|--|------------------|------------------|
|--|------------------|------------------|

Der Fehlbetrag soll gedeckt werden durch

|  |     |     |
|--|-----|-----|
| 1. eigene Mittel des Empfängers                            | —   | —   |
| 2. das Land mit  | 450 | 450 |
| 3. den Bund mit  | —   | —   |
| 4. sonstige Gebietskörperschaften und öffentliche Hand mit | —   | —   |
| 5. Private   | —   | —   |
| Zusammen   | 450 | 450 |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 686 22**

Bis zum Haushaltplan 2016 waren diese Mittel beim Titel 0903-685 92 veranschlagt.

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 37            | 36            | 68            | 68            | 80             | 65             | 65             | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 80             | 65             | 65             | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Für das Jahr 2017 ist eine Institutionelle Förderung i.H.v. 65.000 EUR vorgesehen. Ab dem Jahr 2018 soll die Institutionelle Förderung schrittweise auf eine Projektförderung umgestellt werden. Danach steht der Ansatz in 2018 i.H.v. 40.000 EUR für eine Institutionelle Förderung und i.H.v. 25.000 EUR für Projektförderungen zur Verfügung.

Beginn der Förderung: 1949

Befristung:

Nein  Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Förderung zur Walderhaltung und -vermehrung sowie der dauerhaften Sicherstellung aller Waldfunktionen. Öffentlichkeitsarbeit über die Bedeutung des Waldes für das Gemeinwohl mit Schwerpunkt bei der Umweltbildung für Kinder und Jugendliche.

Zielgruppe: Vereine

Durchschnittliche Förderhöhe: unbekannt

**Zu 686 23**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an den Grünlandzentrum Niedersachsen / Bremen e.V.

Rechtliche Grundlage:

§§ 23 und 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | -              | 50             | 50             | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | -              | 50             | 50             | 0              | 0              |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 686 23**

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2017

Befristung:

Nein  Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Förderung von Aktivitäten des Grünlandzentrums mit dem Ziel

- in den Grünlandregionen zukunftsfähige Lösungsansätze für ein nachhaltigeres Wirtschaftswachstum zu entwickeln,
- die bestehenden Flächenkonkurrenzen zu entschärfen
- und die besondere Kulturlandschaft zu erhalten.

Zielgruppe: Vereine

Durchschnittliche Förderhöhe: noch keine Angaben möglich

**Zu 893 12**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Förderung des Dachverbandes der Milcherzeugerzusammenschlüsse (NordMeG)

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | 16            | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2015

Befristung:

Nein  Ja, bis 31.12.2015

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Im Rahmen des Projektes soll ein nach dem Agrarmarktstrukturgesetz mit Bescheid vom 19.11.2013 anerkannter Zusammenschluss von Erzeugerorganisationen im Erzeugnisbereich Milch (NordMeG) in der Aufbauphase unterstützt werden. Milcherzeuger stehen derzeit im Hinblick auf das Ende der EU-Milchgarantienmengenregelung in 2015 vor besonderen Anpassungserfordernissen, die auch erhebliche Folgen für die von der Milchproduktion geprägten Regionen Niedersachsens haben werden. Daher kommt der Stärkung der Marktposition der Milcherzeuger eine Bedeutung zu, die deutlich über die unmittelbar betroffenen Unternehmen hinausgeht.

Zielgruppe: Zusammenschluss von Erzeugerorganisationen im Erzeugnisbereich Milch (NordMeG)

Durchschnittliche Förderhöhe: 48.000 EUR

**Zu Titelgruppe 61**

Förderung von Maßnahmen des ökologischen Landbaus.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 61**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse für Maßnahmen des ökologischen Landbaus

Rechtliche Grundlage: §§ 23 und 44 LHO

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 995           | 991           | 1.555         | 1.666         | 1.770          | 1.800          | 1.800          | 1.600          | 1.600          |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.770          | 1.800          | 1.800          | 1.600          | 1.600          |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2002

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der Förderung ist die Stärkung des ökologischen Landbaus in Niedersachsen.

Die ökologisch bewirtschaftete Fläche in Niedersachsen stagniert seit mehreren Jahren. Gleichzeitig wächst die Nachfrage nach ökologisch erzeugten Produkten kontinuierlich mit hohen Wachstumsraten. Um den Anteil und die Erzeugung nds. Ökoprodukte der Nachfrage entsprechend zu erhöhen, bedarf es einer Vielzahl aufeinander gut abgestimmter und zum Teil zusätzlicher Maßnahmen sowie eines zur Förderung dieser Maßnahmen ausreichend hohen Haushaltsansatzes.

Die Mittel sollen insbesondere dazu verwendet werden, um zielgerichtete Projekte in folgenden Bereichen umzusetzen:

- Niedersächsischer Beirat für den ökologischen Landbau
- Entwicklung, Umsetzung und Ausweitung regionaler Erzeugungs-, Verarbeitungs- und Vermarktungsstrategien insbesondere über das Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen
- Beratung, u.a. für umstellungsinteressierte konventionelle Landwirte sowie für zusätzliche Biodiversitätsmaßnahmen
- Entwicklung, Umsetzung und Ausweitung praxisorientierter Forschungsvorhaben in enger Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, Verbänden, LWK etc.
- Aufbau von Bio-Demonstrationsbetrieben
- Ausweitung und Optimierung des Anbaus von Bio-Körnerleguminosen und Bio-Futtergetreide für die heimische Tierhaltung
- Teilnahme an Messen und Fachausstellungen
- Umsetzung der Aktionstage Ökolandbau
- Informationsmaßnahmen bzw. Fortbildungsmaßnahmen für wichtige Multiplikatoren
- Verstärkte Integration des Ökolandbaus in die landwirtschaftliche Berufs- und Fachschulausbildung

Zielgruppe:

Vereine und Institutionen, die mit ihren Projekten insbesondere dazu beitragen, die ökologisch bewirtschaftete Fläche in Niedersachsen zu erhöhen sowie die Nachfrageseite für den ökologischen Landbau u. a. durch Information, Beratung, Forschung, Aufklärung zu stärken

Durchschnittliche Förderhöhe: 25.000 EUR ohne das Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen

Aufstockung des Ansatzes zur Umsetzung des Aktionsplans Ökolandbau.

## ERLÄUTERUNGEN

## Noch zu 686 61

## Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 317  | 850   | —   | 1.167                                     |
| 2018                       | 186  | 200   | 400   | 786                                       |
| 2019                       | —  | 150   | 400   | 950                                       |
| 2020                       | —  | —   | 400   | 800                                       |
| 2021                       | —  | —   | 400   | 400                                       |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | 503  | 1.200   | 1.200<br>1.200  | 4.103                                     |

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel             | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                 | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr. 64</b>    |     | <b>Landesmittel zur Förderung von Basisdienstleistungen und der Dorferneuerung</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>                             | (—)   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (1.017)                 |
| 887 64-9          | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 892 64-2          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen  | —   | —                          | —                          | —                          | 199                     |
| 893 64-9          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige   | —   | —                          | —                          | —                          | 817                     |
| 894 64-5          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 65</b>    |     | <b>Umsetzung des Gebietsmanagementplanes Altes Land</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)<br>(—)<br>(200)   | (250)                      | (250)                      | (300)                      | (107)                   |
| 547 65-1          | 522 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 65                      |
| 686 65-1          | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —<br>—<br>200   | 250                        | 250                        | 300                        | 42                      |
| <b>TGr. 66</b>    |     | <b>Nährstoffmanagementsystem zur Etablierung des ordnungsgem. Einsatzes organischer und mineralischer Düngemittel</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (92)                       | (108)                      | (150)                      | (61)                    |
| 547 66-0          | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 92                         | 108                        | 150                        | 61                      |
| 686 66-0          | 523 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 67</b>    |     | <b>Für Forschung und sonstige Förderung auf dem Gebiet der Torfersatzstoffe</b>   | (—)   | (200)                      | (200)                      | (200)                      | (—)                     |
| 547 67-8          | 522 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 200                        | 200                        | 200                        | —                       |
| 686 67-8          | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 68/69</b> |     | <b>Forschung und Förderung auf den Gebieten klimaschonende Landwirtschaft und der nachwachsenden Rohstoffe</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (250)<br>(350)<br>(600)   | (575)                      | (775)                      | (700)                      | (60)                    |
| 547 68-6          | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 48                      |
| 683 69-5          | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 68-6          | 523 | Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke auf dem Gebiet klimaschonende Landwirtschaft   | —<br>—<br>300   | 200                        | 200                        | 300                        | 12                      |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Titelgruppe 64**

Ab dem Haushaltsjahr 2016 erfolgt die Finanzierung aus EU-Umschichtungsmitteln. Eine landesseitige Kofinanzierung ist nicht mehr erforderlich.

**Zu 686 65**

Bezeichnung des Förderprogramms: Entwicklung und Umsetzung eines Gebietsmanagementplans

Rechtliche Grundlage: Gesetz zum Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz) vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281) und Bundesverordnung über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in bestimmten Gebieten von Hamburg und Niedersachsen (Altes Land Pflanzenschutzverordnung)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | 42            | 300            | 250            | 250            | 250            | 250            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 300            | 250            | 250            | 250            | 250            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Das heute größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Nordeuropas umfasst ca. 800 Obstbaubetriebe mit einer Gesamtoberfläche von 10.500 ha. Das Alte Land ist nicht nur ein bedeutender Wirtschaftszweig für die Obstproduktion, es hat auch einen wichtigen landeskulturellen Wert. Für einen wirtschaftlichen Obstanbau ist auch im Alten Land der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln notwendig. Da bei der Vielzahl der Gewässer die Regelabstände von Pflanzenschutzmitteln zu Gewässern nicht eingehalten werden können, wurde im Jahr 2002 von der LWK eine Allgemeinverfügung zur eingeschränkten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Obstbau erlassen. Mit der Änderung des Pflanzenschutzgesetzes im Jahr 2012 ist die Zuständigkeit, für ein bestimmtes Gebiet bestimmte Pflanzenschutzmittel von den mit der jeweiligen Zulassung festgesetzten Auflagen abweichende Anforderungen festzulegen, auf den Bund übergegangen. Im Mai 2013 wurde die bis zum 28.02.2015 befristete Altes Land Pflanzenschutzverordnung erlassen und im März 2015 die unbefristete Nachfolgeverordnung.

Das Land Niedersachsen und die Freie und Hansestadt Hamburg haben sich intensiv für die neue Verordnung eingesetzt, damit der pflanzenschutzrechtliche Sonderstatus dieses Gebietes aufrechterhalten wird, um einerseits den Obstbaubetrieben eine nachhaltige Perspektive zu geben, andererseits aber auch um den Charakter der Landschaft zu erhalten. Daher wird ein Gebietsmanagementplan zur Gewässerentwicklung für das Alte Land als eine Region des modernen Erwerbsobstbaus als zusätzliche Risikominderungsmaßnahme erarbeitet und umgesetzt. Hierzu wurden alle Gewässer im Sondergebiet digital erfasst. Um das Risiko von Pflanzenschutzmitteln in Gewässern zu reduzieren, werden die Gewässer in Risikoklassen eingestuft und die Obstbauern müssen in den Betrieben nach einem festgelegten Zeitplan Risikominderungsmaßnahmen durchführen. Außerdem sollen Maßnahmen zur Verbesserung der biologischen Durchlässigkeit der Gewässer ermittelt und umgesetzt werden. Zum 31.12. jeden Jahres ist dem Bund vom Land Niedersachsen und der Freien und Hansestadt Hamburg ein Bericht zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen vorzulegen.

Zielgruppe: Obstbauern und Wasser- und Bodenverbände

Durchschnittliche Förderhöhe: 60.000 EUR

Soweit Aufgabenanteile von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) wahrgenommen werden, sind diese in der Finanzzuweisung an die LWK berücksichtigt. Dementsprechend wurde der hiesige Ansatz reduziert.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 686 65

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 100   | —  | 100                            |
| 2018               | —   | 100   | —  | 100                            |
| 2019               | —   | —   | —  | —                              |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 200   | —  | 200                            |

Zu Titelgruppe 66

Bezeichnung des Förderprogramms: Entwicklung und Umsetzung eines Nährstoffmanagementsystems

Rechtliche Grundlage: Düngeverordnung in der Fassung vom 27. Februar 2007 (BGBl. I S. 221), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 36 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | -          | -          | 119        | 61         | 150         | 108         | 92          | 0           | 0           |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 150         | 108         | 92          | 0           | 0           |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Der Überdüngung mit organischen Nährstoffträgern muss Einhalt geboten werden, um das Grundwasser vor hohen Nitratwerten zu schützen.

Nach der Düngeverordnung dürfen auf Acker- und Grünland im Betriebsdurchschnitt max. 170 kg N/ha aus Wirtschaftsdüngern ausgebracht werden. Fallen auf einem landwirtschaftlichen Betrieb höhere Wirtschaftsdüngermengen an, müssen diese abgegeben werden. Dies konnte in der Vergangenheit schwer überprüft werden.

Deshalb müssen die Verwertungswege noch transparenter und nachprüfbarer gemacht werden. Die „Niedersächsische Verordnung über Meldepflichten in Bezug auf Wirtschaftsdünger“ (WDüngMeldPfIV ND) ist ein erster Schritt um die Nährstoffströme im Land abbilden zu können. In der WDüngMeldPfIV ND ist geregelt, dass Abgeber von Wirtschaftsdüngern die Angaben aus den Aufzeichnungen gemäß § 3 der Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger (WDüngV) elektronisch zu melden haben. Mit dieser Verordnung ist allerdings die Kontrolle über eine ausreichend hohe Verbringung von Nährstoffen aus Überschussbetrieben nicht möglich, da den zuständigen Behörden die tatsächlich anfallenden Wirtschaftsdüngermengen nicht bekannt sind. Ein Nährstoffmanagementsystem soll hier Abhilfe schaffen. Das neue Düngegesetz wird voraussichtlich eine Länderermächtigung enthalten, die den automatisierten/digitalisierten Datenabgleich betrieblicher Nährstoffdaten ermöglicht.

ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu Titelgruppe 66**

Zielgruppe: Landwirte

Durchschnittliche Förderhöhe: 30.000 EUR

Die Finanzierung von Aufgaben nach dem Düngerecht aus TGr. 66 läuft aus. Zukünftig werden diese Mittel bei der Finanzzuweisung an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen berücksichtigt. Das gilt auch hinsichtlich der damit verbundenen Einnahmen (siehe Titel 111 66).

**Zu 547 66**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 108   | —   | —  | 108                            |
| 2018               | 92  | —   | —  | 92                             |
| 2019               | —   | —   | —  | —                              |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 200   | —   | —  | 200                            |

**Zu Titelgruppe 67**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Zuschüsse für die Förderung eines Verbundprojektes auf dem Gebiet der Torfersatzstoffe

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | -          | -          | -          | -          | 200         | 200         | 200         | 0           | 0           |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 200         | 200         | 200         | 0           | 0           |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2015

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2018

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zweck der Finanzhilfe ist die Durchführung eines dreijährigen Verbundprojektes mit einem Antragsteller und mehreren Partnern, wobei Grundlagen für den schrittweisen Ausstieg aus der Verwendung von Torf bei der Produktion von in Niedersachsen wirtschaftlich bedeutenden gartenbaulichen Kulturen (Jungpflanzenanzucht, Gemüsebau/Pilzproduktion, Zierpflanzen, Baumschulkulturen) erarbeitet werden sollen. Die Landesregierung hat es sich zum Ziel gesetzt, den Torfeinsatz im niedersächsischen Produktionsgartenbau bis zum Jahr 2020 um 25 % zu

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu Titelgruppe 67**

reduzieren. Daher soll im Rahmen des Projektes die sichere Pflanzenproduktion in der gärtnerischen Erzeugung über mehrere Vegetationsperioden unter Verwendung/Etablierung von Torfersatzstoffen eruiert und getestet werden. Neben der Prüfung der Eignung vorhandener und potenzieller Torfersatzstoffe soll das Projekt auch den Transfer von Erkenntnissen aus Wissenschaft und Praxis (Beratungstätigkeit/Betriebsbetreuung) sowie Handlungsempfehlungen für eine aktive Steigerung der Akzeptanz von Torfersatzstoffen bei Substratherstellern, Erwerbsgartenbau, Handel und Endverbrauchern beinhalten (Information und Bewusstseinsbildung).

Zielgruppe: Firmen und Akteure, die im Gartenbau/in der Gartenbauwirtschaft tätig sind, Substrat- und Erdenhersteller

Durchschnittliche Förderhöhe: 200.000 EUR pro Jahr

**Zu 547 67**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 200   | —   | 200                                       |
| 2018                       | —  | 200   | —   | 200                                       |
| 2019                       | —  | —   | —   | —   |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 400   | —   | 400                                       |

**Zu Titelgruppe 68/69**

Wegen fachlich-inhaltlicher Synergien sind die bisherigen Titelgruppen 68 (Forschung klimaschonende Landwirtschaft) und 72 (Forschung und sonstige Förderung auf dem Gebiet nachwachsender Rohstoffe) zu einer neuen Titelgruppe 68/69 „Forschung und Förderung auf den Gebieten klimaschonende Landwirtschaft und der nachwachsenden Rohstoffe“ zusammengefasst worden.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 68**

Bezeichnung des Förderprogramms: Forschung und sonstige Förderung zur klimaschonenden Landwirtschaft

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | 12            | 300            | 200            | 200            | 200            | 200            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 300            | 200            | 200            | 200            | 200            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2015

Befristung:

Nein     Ja

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Förderung von Vorhaben, die insbesondere zur Minderung von Treibhausgas-Emissionen beitragen. Solche Vorhaben beinhalten die Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen in der Landwirtschaft. Daneben sind Fragestellungen von Bedeutung, die die Landwirtschaft bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen. Die Vorhaben beziehen sich auf die landwirtschaftliche Flächennutzung, insbesondere die Nutzung von Böden mit hohem Kohlenstoffgehalt, und/oder auf die tierische Erzeugung.

Zielgruppe: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Unternehmen, Institute, Hochschulen, Vereine und Sonstige mit Ressortbezug

Durchschnittliche Förderhöhe: noch nicht bekannt

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 83  | 118   | —  | 201                            |
| 2018               | 83  | 118   | —  | 201                            |
| 2019               | 42  | —   | —  | 42                             |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 208   | 236   | —  | 444                            |

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 686 69-4       | 523 | Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke auf dem Gebiet der nachwachsenden Rohstoffe   | 250<br>350<br>300   | 375                        | 575                        | 400                        | —                       |
| <b>TGr. 70</b> |     | <b>Forschung und Förderung zur Umsetzung des Tierschutzplans und sonstige Förderung des Tierschutzes</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu 671 11.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>  | (300)<br>(600)<br>(400)   | (1.550)                    | (1.550)                    | (1.850)                    | (670)                   |
| 547 70-8       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | 150<br>300<br>200   | 400                        | 400                        | 1.150                      | 551                     |
| 683 70-9       | 523 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 70-8       | 523 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke   | 150<br>300<br>200   | 1.150                      | 1.150                      | 700                        | 120                     |
| <b>TGr. 71</b> |     | <b>Für Forschung und sonstige Förderung im Ressortbereich</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>  | (500)<br>(500)<br>(500)   | (800)                      | (800)                      | (870)                      | (610)                   |
| 539 71-3       | 523 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 7                       |
| 547 71-6       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 21                         | 68                         | 138                        | 134                     |
| 633 71-0       | 523 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 682 71-0       | 523 | Zuschüsse an Landesbetriebe  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 71-6       | 523 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke   | 500<br>500<br>500   | 769                        | 722                        | 722                        | 469                     |
| 891 71-9       | 523 | Zuschüsse für Investitionen an Landesbetriebe  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 73</b> |     | <b>Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse aufgrund der VO (EU) 1308/2013</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (—)   | (307)                      | (307)                      | (254)                      | (258)                   |
| 429 73-0       | 523 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | 20                         | 20                         | 20                         | 10                      |
| 547 73-2       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 5                          | 5                          | 5                          | —                       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 69**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Forschung und sonstige Förderung auf dem Gebiet der nachwachsenden Rohstoffe

Rechtliche Grundlage:

§§ 23, 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen; Konzept ML zur weiteren Förderung von nachwachsenden Rohstoffen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       |               |               | 582           | 0             | 400            | 575            | 375            | 300            | 300            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 400            | 575            | 375            | 300            | 300            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1990

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Der Ausbau der energetischen Nutzung von Biomasse und der nachwachsenden Rohstoffe zur Nutzung im stofflichen Bereich nach den Zielsetzungen des Klimaschutz-Protokolls von Kyoto schafft Arbeitsplätze mit erwünschten struktur-, energie- und für Niedersachsen besonders wichtigen agrarpolitischen Effekten. Die bisher erzielten Ergebnisse durch die Projektförderung nach dem Konzept des ML zur weiteren Förderung von nachwachsenden Rohstoffen zielen auf eine nachhaltige Verbesserung der Lage in der niedersächsischen Landwirtschaft und auf eine gesicherte Rohstoffversorgung der Industrie. Die Rohstoffversorgung wird durch Maßnahmen zur Diversifizierung der Anbaubiomasse unterstützt (z.B. Blümmischungen/Wildpflanzen oder anderen Alternativen zu Mais).

Zielgruppe: Private Unternehmen, Institute, Hochschulen, LWK und Vereine

Durchschnittliche Förderhöhe: 75.000 EUR

Der Anteil des ML an der institutionellen Förderung des 3N Kompetenzzentrums Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe e.V. wird ab dem Haushaltsjahr 2017 von 215.000 EUR auf 165.000 EUR reduziert. Projekte des 3N können davon unabhängig gefördert werden.

Der Titel 686 69 wurde im Haushaltsjahr 2016 neu eingerichtet (siehe Erläuterung zu TGr. 68/69). Die im VE-Ablaufgitter dargestellten Belastungen aus Vorjahren beruhen auf den bei den Vorgängertiteln 683 72 und 686 72 ausgebrachten VE.

## ERLÄUTERUNGEN

## Noch zu 686 69

## Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 223  | 100   | —   | 323                                       |
| 2018                       | 125  | 100   | 100   | 325                                       |
| 2019                       | —  | 100   | 125   | 350                                       |
| 2020                       | —  | —   | 125   | 250                                       |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | 348  | 300   | 350<br>250  | 1.248                                     |

## Zu 547 70

Auftragsforschung, Untersuchungen, Versuche und sonstige Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Tierschutzplans oder sonstiger Förderung des Tierschutzes.

Bedarfsgerechte Ansatzreduzierung aufgrund eines geringeren Handlungsbedarfs nach erfolgreichen Projektabschlüssen.

## Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 150   | —   | 150                                       |
| 2018                       | —  | 50  | 200   | 250                                       |
| 2019                       | —  | —   | 100<br>150  | 250                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 200   | 300<br>150  | 650                                       |

## Zu 683 70 und zu 686 70

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderungen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Tierschutzplans und sonstiger Förderung des Tierschutzes

Rechtliche Grundlage: §§ 23 und 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 683 70 und zu 686 70

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 71            | 354           | 163           | 120           | 700            | 1.150          | 1.150          | 350            | 350            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 700            | 1.150          | 1.150          | 350            | 350            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2012

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Das Ziel des Tierschutzplanes Niedersachsen ist es, gesellschaftlich akzeptierte und vom Tierhalter leistbare Haltungsbedingungen für Nutztiere zu etablieren, die das Tierwohl belegbar sicherstellen und das Vertrauen des Verbrauchers in die so erzeugten Lebensmittel herstellen und erhalten können. Der Plan macht das Handeln der Regierung transparent und nachvollziehbar. Es werden Maßnahmen gefördert, die den Verzicht auf Eingriffe am Tier, wie z.B. Schnäbelkürzen oder das Kupieren von Schwänzen bei Schweinen beinhalten, oder die dazu dienen die Haltungsbedingungen zu verbessern.

Die Ergebnisse der Projekte sollen dazu dienen, die Forderungen des „Niedersächsischen Tierschutzplans“ praxisgerecht auf nutztierhaltenden Betrieben umzusetzen.

Über den Tierschutzplan hinaus sollen wesentliche Anliegen des Tierschutzes in Niedersachsen unterstützt werden.

Zielgruppe:

Die Projekte des Tierschutzplans werden mit wissenschaftlicher Begleitung in wissenschaftlichen Einrichtungen und / oder auf landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt.

Weitere Maßnahmen, die dem vorgenannten Förderzweck dienen, werden unter Einbeziehung der zuständigen kommunalen Behörde durchgeführt.

Durchschnittliche Förderhöhe: 129.000 EUR pro Jahr pro Projekt

Aufstockung des Ansatzes zur bedarfsgerechten Unterstützung niedersächsischer Tierheime.

**Zu 686 70**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 106   | 150   | —  | 256                            |
| 2018               | 105   | 50  | 200  | 355                            |
| 2019               | —   | —   | 100<br>150   | 250                            |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 211   | 200   | 300<br>150   | 861                            |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 539 71**

Auszeichnungen für besondere Leistungen.

**Zu 547 71**

Auftragsforschung, Untersuchungen, Versuche und Veranstaltungen (wie Fachsymposien, wissenschaftliche Tagungen, Ausstellungen), insbesondere

- im Hinblick auf eine umwelt-, klima- ressourcenschonende und tierschutzgerechte Produktion,
- zu aktuellen agrarpolitischen Themen,
- zu ressortspezifischen Zukunfts- und Grundsatzfragen,
- zur Lösung umweltrelevanter Fragen des Pflanzenschutzes.

Ansatzreduzierung aufgrund von Umschichtungen zugunsten anderer Bedarfe im Epl. 09.

**Zu 633 71**

Siehe Erläuterungen zu Titel 686 71.

**Zu 686 71**

Bezeichnung des Förderprogramms: Forschung und sonstige Förderung der Landwirtschaft

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen, div. Verträge

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 346           | 391           | 389           | 469           | 722            | 769            | 722            | 722            | 722            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 722            | 769            | 722            | 722            | 722            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung:

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Insbesondere werden folgende Forschungen und Förderungen finanziert:

Unterstützung innovativer Projekte in der Agrartechnik, Zuschuss an die Fördergemeinschaft der Kartoffelwirtschaft e. V. für die Versuchsanstalt Dethlingen, Forschungsaufträge und Förderung von Einzelprojekten mit grundsätzlichem Charakter im Zuständigkeitsbereich des ML (z. B. Landwirtschaft, Gartenbau, Tierschutz, Forstwirtschaft etc.), Fortbildung zu Dorfhelferinnen etc.

Zielgruppe: Unternehmen, Landwirte, Vereine und Sonstige mit Ressortbezug

Durchschnittliche Förderhöhe: 25.000 EUR

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 686 71

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 243  | 250   | —   | 493                                       |
| 2018                       | 164  | 130   | 250   | 544                                       |
| 2019                       | 66   | 85  | 250   | 651                                       |
| 2020                       | 66   | 35  | 250   | 351                                       |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | 539  | 500   | 500   | 2.039                                     |

Zu Titelgruppe 73

Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse aufgrund der VO (EU) Nr. 1308/2013. Die EU-Beteiligung beträgt bis zu 50 v. H.

Zu 429 73 und 547 73

Forschungsvorhaben beim LAVES -Institut für Bienenkunde-.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 683 73-3       | 523 | Zuschüsse an Imker  | —   | 282                        | 282                        | 229                        | 247                     |
| <b>TGr. 80</b> |     | <b>Durchführung des Ernährungssicherstellungs- und Ernährungsvorsorgegesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen Übertragbar.</b>   | (—)   | (34)                       | (34)                       | (34)                       | (—)                     |
| 429 80-2       | 045 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 80-5       | 045 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 34                         | 34                         | 34                         | —                       |
| <b>TGr. 81</b> |     | <b>Förderung der Milchwirtschaft Übertragbar.</b><br><i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 81 und 162 81.</i>   | (—)   | (2.700)                    | (2.700)                    | (3.500)                    | (3.694)                 |
| 683 81-4       | 522 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  | —   | 200                        | 200                        | 200                        | 1                       |
| 686 81-3       | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | 2.500                      | 2.500                      | 3.300                      | 3.694                   |
| <b>TGr. 82</b> |     | <b>Förderung des wirtschaftlichen und des ernährungsbezogenen Verbraucherschutzes sowie der Verbraucherbildung Übertragbar.</b><br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 82 und Ausgabeteilgruppe 84.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (500)<br>(960)<br>(250)   | (1.737)                    | (1.737)                    | (1.133)                    | (1.087)                 |
| 547 82-1       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | 13                         | 13                      |
| 684 82-9       | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen  | 500<br>960<br>250   | 1.737                      | 1.737                      | 1.120                      | 1.074                   |
| <b>TGr. 83</b> |     | <b>Förderung des Absatzes land- und ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse Übertragbar.</b>   | (270)<br>(6.150)<br>(200)   | (1.975)                    | (1.975)                    | (2.302)                    | (1.794)                 |
| 546 83-3       | 522 | Vertragliche Leistung für Beschaffung von Daten für Markt- und Preisberichterstattung   | —   | 275                        | 275                        | 242                        | 258                     |
| 547 83-0       | 522 | Beratungs- und Organisationsdienstleistungen im Bereich Agrarmarketing  | —<br>5.850<br>—   | 1.300                      | 1.300                      | 1.410                      | 1.485                   |
| 683 83-0       | 522 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  | 270<br>300<br>200   | 400                        | 400                        | 300                        | 51                      |
| 686 83-0       | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | —                          | —                          | 350                        | —                       |
| 862 83-2       | 522 | Darlehen an private Unternehmen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 683 73**

Zuschüsse an Imkerinnen und Imker zur Bekämpfung der Varroose und verwandter Krankheiten, für Schulungsmaßnahmen (Aus- und Fortbildung) sowie Honig- und Wachsanalysen.

Bezeichnung des Förderprogramms: Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse aufgrund der VO (EU) Nr: 1308/2013

Rechtliche Grundlage: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse und Förderung der Bienenzucht und -haltung (RdErl. d. ML vom 13.7.2016, Nds. MBl. Nr. 30/2016 S. 828).

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 224           | 244           | 249           | 247           | 229            | 282            | 282            | 282            | 282            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               | 115            | 141            | 141            | 141            | 141            |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 114            | 141            | 141            | 141            | 141            |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1998

Befristung:

Nein  Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Sicherstellung einer flächendeckenden Bienenzucht und -haltung, insbesondere durch Schulungsmaßnahmen zur Verbesserung des Wissensstandes, durch Krankheitsbekämpfung, züchterische Maßnahmen und Honig- und Wachsuntersuchungen

Zielgruppe: Zuchtorganisationen/Züchter

Durchschnittliche Förderhöhe: 1.060 EUR

**Zu Titelgruppe 80**

Zur Vorbereitung von Notstandsmaßnahmen auf dem Gebiet der Ernährungssicherung und zur Einweisung in Sicherstellungsfunktionen. Minderbedarf infolge der zeitlichen Verschiebung der Erhebung im Bereich Ernährungsnotfallvorsorge.

**Zu Titelgruppe 81**

Die nach § 22 Abs. 1 des Milch- und Fettgesetzes (MFG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7842-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 397 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit der Verordnung über die Erhebung einer Umlage auf dem Gebiet der Milchwirtschaft vom 26. November 2004 (Nds. GVBl. S. 519), geändert durch Artikel 1 und 2 der Verordnung vom 01.07.2016 (Nds. GVBl. S. 142), aufkommenden Umlagemittel werden nach Maßgabe der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Milchwirtschaft in Niedersachsen nach § 22 Abs. 2 MFG des ML vom 08.11.1985 in der Fassung des RdErl. d. ML vom 21.12.2004 für die folgenden, im MFG abschließend aufgeführten, Zwecke verwendet:

- Förderung und Erhaltung der Milchgüte
- Verbesserung der Hygiene bei der Gewinnung, der Anlieferung, der Be- und Verarbeitung und dem Absatz von Milch- und Milcherzeugnissen
- Milchleistungsprüfungen
- Beratung der Betriebe in milchwirtschaftlichen Fragen und laufende Fortbildung des Berufsnachwuchses
- Werbung zur Erhöhung des Verbrauchs von Milch und Milcherzeugnissen
- Durchführung von Aufgaben, die nach den Vorschriften des MFG bestimmten Stellen, insbesondere der Landesvereinigung der Milchwirtschaft und den Notierungskommissionen für Butter und Käse, übertragen worden sind.

Die Verwendung des Umlageaufkommens ist wie folgt vorgesehen:

|  |                |
|--|----------------|
| 1. Landesvereinigung der Milchwirtschaft | 1.800 Tsd. EUR |
| 2. Sonstige Zuwendungsempfänger          | 900 Tsd. EUR   |
| Zusammen                                 | 2.700 Tsd. EUR |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Titelgruppe 81

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben  
der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V.

|            | Betrag<br>für 2018<br>Tsd. EUR | Betrag<br>für 2017<br>Tsd. EUR | Betrag<br>für 2016<br>Tsd. EUR | Istergebnis<br>2015<br>Tsd. EUR |
|------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Ausgaben   | 2.400                          | 2.400                          | 3.200                          | 3.297                           |
| Einnahmen  | 600                            | 600                            | 600                            | 789                             |
| Fehlbetrag | 1.800                          | 1.800                          | 2.600                          | 2.508                           |

|   | 2018<br>Tsd. EUR | 2017<br>Tsd. EUR |
|---|------------------|------------------|
| Der Fehlbetrag soll gedeckt werden durch                      |                  |                  |
| 1. eigene Mittel des Empfängers                               | —                | —                |
| 2. das Land aus der Umlage gem. § 22 MFG                      | 1.800            | 1.800            |
| 3. den Bund mit   | —                | —                |
| 4. sonstige Gebietskörperschaften und<br>öffentliche Hand mit | —                | —                |
| 5. Private  | —                | —                |
| Zusammen  | 1.800            | 1.800            |

Zu Titelgruppe 82

Förderung von Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung, -information und -beratung (Ausstellungen, Seminare, Vorträge und Erstellung von Informationsmaterial) zu Fragen des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes und der gesunden Ernährung. Förderfähig sind Personal- und Sachausgaben.

Die Maßnahmen im Bereich wirtschaftlicher Verbraucherschutz werden auf verschiedenen verbraucherrelevanten Themenfeldern (z.B. Energiesektor) und neu im Hinblick auf den zunehmenden Beratungs- und Informationsbedarf zuwandernder Flüchtlinge durchgeführt. Die Durchführung fällt hierfür insbesondere der Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. zu. Die Maßnahmen im Bereich der Ernährungsinformation erfolgen hauptsächlich in Schulen, Kindertagesstätten, Kantinen und in sozialen Brennpunkten. Die Durchführung obliegt insbesondere der Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V.

Zu 684 82

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen (Verbraucher- und Ernährungsinformation)

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                                 | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                             | 505           | 536           | 765           | 1.074         | 1.120          | 1.737          | 1.737          | 1.337          | 1.337          |
| Korrespondierende<br>Einnahmen aus<br>EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                                     |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                                 |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                                 |               |               |               |               | 1.120          | 1.737          | 1.737          | 1.337          | 1.337          |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige  
In erster Linie Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. (VZN) und die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE)

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung  
DGE = I-Förderung und P-Förderung; VZN = P-Förderung

Beginn der Förderung: 1986

Befristung:

Nein  Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Förderung von Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung, -information und -beratung (Ausstellungen, Seminare, Vorträge und Erstellung von

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 684 82**

Informationsmaterial) zu Fragen des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes und der gesunden Ernährung. Die Maßnahmen im Bereich wirtschaftlicher Verbraucherschutz werden auf verschiedenen verbraucherrelevanten Themenfeldern (z.B. Energiesektor) und im Hinblick auf den zunehmenden Beratungs- und Informationsbedarf zuwandernder Flüchtlinge durchgeführt. Die Durchführung fällt hierfür insbesondere der VZN (u.a. Projekt „Marktwächter Energie für Niedersachsen“, „Verbraucherschutz für Flüchtlinge“) zu. Die Maßnahmen im Bereich der Ernährungsinformation erfolgen hauptsächlich in Schulen, Kindertagesstätten, Kantinen und in sozialen Brennpunkten. Die Durchführung obliegt insbesondere der VZN und der DGE im Rahmen ihrer Sektionsarbeit in Niedersachsen sowie dem in der Projektträgerschaft der DGE liegenden Landesvorhaben „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Niedersachsen“.

Zielgruppe: Kindertagesstätten, Schulen und sonstige Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen, Verbraucherinnen und Verbraucher

Durchschnittliche Förderhöhe:

- VZN rd. 400.000 EUR / 250.000 EUR / 212.000 EUR / 100.000 / 400.000 EUR Sach- und Personalausgaben (P-Förderungen)
- DGE rd. 153.000 EUR Sach- und Personalausgaben (I-Förderung)
- DGE rd. 220.000 EUR Sach- und Personalausgaben für die Vernetzungsstelle Schulverpflegung (P-Förderung)

Der erhöhte Ansatz beruht auf der Stärkung des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes und der Ernährungsinformation in Niedersachsen. So erfährt der wirtschaftliche Verbraucherschutz u.a. infolge der aktuellen Flüchtlingsthematik in Niedersachsen eine erhebliche Aufwertung (+100.000 EUR). Zugunsten der Ernährungsinformation in Niedersachsen wird der Ansatz für das VZN-Projekt „Aufklärungsmaßnahmen auf dem Gebiet der Ernährung“ um 71.000 EUR auf 400.000 EUR aufgestockt. Die „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Niedersachsen“ geht in die alleinige Finanzierung durch das Land über (insges. 220.000 EUR).

Darüber hinaus werden 400.000 EUR zusätzlich für die Stärkung der Verbraucherzentrale im ländlichen Raum zur Verfügung gestellt.

Die 2017 ausgebrachte VE wird im Umfang von 220.000 EUR pro Jahr für das Projekt „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Niedersachsen“ genutzt. Weitere 100.000 EUR stehen für mehrjährige Projektförderungen u.a. im Zusammenhang mit der Flüchtlingsthematik zur Verfügung.

Die VE 2018 ist für die Fortsetzung der Förderung des Projektes „Marktwächter Energie“ vorgesehen.

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 250   | —  | 250                            |
| 2018               | —   | —   | 320  | 320                            |
| 2019               | —   | —   | 320  | 570                            |
| 2020               | —   | —   | 320  | 570                            |
| 2021               | —   | —   | 250  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 250   | 960<br>500   | 1.710                          |

**Zu Titelgruppe 83**

Unterstützung der Bemühungen um die weitere Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsstruktur unter dem Gesichtspunkt der Sicherung und Verbesserung des Absatzes sowie zur Förderung der marktorientierten Qualitätsproduktion im Hinblick auf die Wettbewerbsverschärfung durch die Schaffung des Europäischen Binnenmarktes und der Änderung der gemeinsamen Agrarpolitik.

**Zu 546 83**

Haushaltsmittel für Zahlungsverpflichtungen aufgrund einer Bund-Länder-Vereinbarung über die Beschaffung von Daten im Bereich der Markt- und Preisberichterstattung. Zur Fortführung der Markt- und Preisberichterstattung erfolgte im Haushaltsjahr 2016 der Abschluss eines neuen Vertrages auf Bund-Länder-Ebene. Die entsprechende VE wurde im Haushaltsjahr 2016 überplanmäßig bereitgestellt. Der erforderliche Mehrbedarf wird durch eine bedarfsgerechte Umschichtung innerhalb der TGr. 83 zu Lasten des Titels 683 83 gedeckt.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 546 83

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 275   | —   | 275                                       |
| 2018                       | —  | 275   | —   | 275                                       |
| 2019                       | —  | 275   | —   | 275                                       |
| 2020                       | —  | 275   | —   | 275                                       |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 1.100   | —   | 1.100                                     |

Zu 547 83

Im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages werden Informations- und Organisationsleistungen im Bereich des Agrarmarketings für das ML erbracht, mit denen eine verstärkte Ausrichtung der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft auf Qualitätsproduktion und Nachhaltigkeit verfolgt wird.

Der im Haushaltsjahr 2017 neu abzuschließende Dienstleistungsvertrag umfasst vor allem folgende Aufgaben:

- Aufarbeitung und Bereitstellung von Informationen zum Agrarmarketing, z.B. zur Regionalvermarktung oder qualitätsbewussten Gemeinschaftsverpflegung,
- fachliche Begleitung von Absatzfördermaßnahmen des ML,
- Unterstützung des ML bei der Präsenz auf Messen, Fachveranstaltungen etc.

Der Ansatz wurde aufgrund der geänderten Vertragsinhalte reduziert.

Die VE 2017 dient dem Abschluss des neuen Vertrages

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 705  | —   | —   | 705                                       |
| 2018                       | —  | —   | 1.300   | 1.300                                     |
| 2019                       | —  | —   | 1.300   | 1.300                                     |
| 2020                       | —  | —   | 1.300   | 1.300                                     |
| 2021                       | —  | —   | 1.300   | 1.300                                     |
| 2022 ff.                   | —  | —   | 650   | 650                                       |
| Summe                      | 705  | —   | 5.850   | 6.555                                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 683 83 und 686 83**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse zur Absatzförderung ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse

Rechtliche Grundlage: §§ 23 und 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz, aktueller Haushaltsführungserlass, Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse und von Lebensmitteln mit spezifischen Qualitätsmerkmalen (Erl. d. ML. v. 19.2.2015, Nds. MBl. Nr. 10/2015 S. 277)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 86            | 34            | 52            | 51            | 650            | 400            | 400            | 250            | 250            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 650            | 400            | 400            | 250            | 250            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1992

Befristung:

Nein     Ja, bis 30.06.2021

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Absatzstimulierung durch Kommunikationsmaßnahmen sowie Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten in der Land- und Ernährungswirtschaft.

Zielgruppe: Anerkannte Erzeugergemeinschaften, Zusammenschlüsse von landwirtschaftlichen Unternehmen, die die Kriterien der entsprechenden Richtlinien erfüllen, Unternehmen des Handels sowie der Be- und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse mit Sitz in Niedersachsen.

Durchschnittliche Förderhöhe: 5.000 - 80.000 EUR

Aufstockung des Ansatzes um 150 Tsd. EUR zugunsten zusätzlicher Projekte im Bereich Agrarmarketing sowie bedarfsgerechte Umschichtung zu Titel 546 83.

Beim Titel 686 83 war nur für das Haushaltsjahr 2016 ein Ansatz ausgebracht.

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 17  | 100   | —  | 117                            |
| 2018               | —   | 90  | 100  | 190                            |
| 2019               | —   | 10  | 100<br>90  | 200                            |
| 2020               | —   | —   | 100<br>90  | 190                            |
| 2021               | —   | —   | 90   | 90                             |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 17  | 200   | 300<br>270   | 787                            |

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr. 84</b> |     | <b>Projektförderungen im Bereich der ernährungsbezogenen Verbraucherbildung</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>  | (685)<br>(60)<br>(60)   | (310)                      | (310)                      | (310)                      | (277)                   |
| 684 84-5       | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen   | 60<br>60<br>60  | 60                         | 60                         | 60                         | 40                      |
| 686 84-8       | 523 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke   | 625<br>—<br>—   | 250                        | 250                        | 250                        | 237                     |
| <b>TGr. 85</b> |     | <b>Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und zur Stärkung einer nachhaltigen Agrar- und Ernährungswirtschaft</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 85.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (—)   | (135)                      | (150)                      | (150)                      | (61)                    |
| 547 85-6       | 522 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 125                        | 140                        | 140                        | 61                      |
| 682 85-0       | 522 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 85-6       | 522 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | —                       |
| <b>TGr. 86</b> |     | <b>Behebung der vom Hochwasser 2013 verursachten Schäden</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 86.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>   | (—)   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (75)                    |
| 683 86-5       | 522 | Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 883 86-4       | 522 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände  | —   | —                          | —                          | —                          | 75                      |
| 887 86-0       | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 892 86-3       | 522 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 84**

Förderung von Projekten, die dem Erzeuger-Verbraucher-Dialog dienen und insbesondere Kindern Kenntnisse über Lebensmittel, ihre Erzeugung, Verarbeitung und Verwendung vermitteln. Erreicht werden sollen ein besseres Verständnis für soziale, ökologische, ökonomische und produktionstechnische Zusammenhänge im Bereich der Landwirtschaft und Ernährung sowie ein wertschätzender Umgang mit Lebensmitteln.

**Zu 684 84**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Förderung von Projekten der LandFrauen an Schulen zur Vermittlung von Fähigkeiten und Wissen im Bereich der Ernährungsbildung („Kochen mit Kindern“)

Rechtliche Grundlage: §§ 23, 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | 40            | 40            | 60             | 60             | 60             | 60             | 60             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 60             | 60             | 60             | 60             | 60             |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014 (früher: Haushaltsstelle 0903-686 82)

Befristung:

Nein  Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der Maßnahme ist es, Kinder an eine gesunde Ernährung heranzuführen. Hierzu werden in den Schulen Aktionstage zu unterschiedlichen Themen, wie z.B. Milch, Kartoffeln oder Lebensmittelverschwendung durchgeführt. Die Kinder lernen unter der Anleitung geschulter Landfrauen die Zubereitung einfacher und gesunder Gerichte. Ernährungswissen und -fertigkeiten werden verknüpft, der ernährungsbezogene Unterricht wird durch praktische Anwendung sinnvoll ergänzt.

Zielgruppe: Schüler/innen der Grundschulen und der Sekundarstufe I

Durchschnittliche Förderhöhe: 60.000 EUR

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 60  | —  | 60                             |
| 2018               | —   | —   | 60   | 60                             |
| 2019               | —   | —   | 60   | 60                             |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 60  | 60   | 180                            |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 686 84**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung der Informationsvermittlung und des Dialogs zwischen den Erzeugern und Verarbeitern von Lebensmitteln sowie den Verbrauchern auf regionaler Ebene in Niedersachsen (Kurzform: Transparenz schaffen - von der Ladentheke bis zum Erzeuger)

Rechtliche Grundlage: § 44 LHO; niedersächsische Richtlinie auf der Basis der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 282           | 359           | 198           | 237           | 250            | 250            | 250            | 250            | 250            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 250            | 250            | 250            | 250            | 250            |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2007

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Bei Verbrauchern, insbesondere bei Schülern, soll die regionale Identifikation und damit das ökonomische und soziokulturelle Engagement und das Interesse an einer positiven Entwicklung der eigenen Region gestärkt werden. Außerdem soll ein realistisches Bild der Landwirtschaft mit den vielfältigen Funktionen aufgezeigt, die Akzeptanz der Landwirtschaft gesteigert, komplexe ökologische und sozioökonomische Zusammenhänge durch eigene Erfahrungen erkennbar gemacht, Kompetenzen bei Lebensmitteleinkauf und -verwendung vermittelt und Vertrauen in die niedersächsische Land- und Ernährungswirtschaft gestärkt werden. Daneben soll den Erzeugern und Verarbeitern von Lebensmitteln ein direkter Kontakt zum Verbraucher, insbesondere zu Schülern ermöglicht werden. Damit sollen die Voraussetzungen zur Teilhabe an aktuellen ökonomischen Prozessen im ländlichen Raum verbessert werden. Verbessert werden sollen auch die Voraussetzungen zur Kooperation von Landwirtschaft und lebensmittelverarbeitenden Betrieben mit den Sektoren Bildung.

Zielgruppe: Schüler/innen, Verbraucher/innen, lokale Aktionsgruppen, Erzeuger und Verarbeiter von Lebensmitteln

Durchschnittliche Förderhöhe: von 5.000 bis ca. 25.000 EUR je Jahr

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | —   | —  | —                              |
| 2018               | —   | —   | —  | —                              |
| 2019               | —   | —   | 250  | 250                            |
| 2020               | —   | —   | 250  | 250                            |
| 2021               | —   | —   | 125  | 125                            |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | —   | 625  | 625                            |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 85**

Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur im land- und forstwirtschaftlichen Bereich und zur Stärkung einer umweltgerechten und nachhaltigen Landwirtschaft durch Förderung von nationalen und internationalen Projektvorhaben, Organisation von Reisen für die Hausleitung und weiterer internationaler Begegnungen (Konferenzen, Arbeitsgruppen, etc.), Messebesuch sowie Aufbau internationaler Partnerschaften und Kooperationen zur Stärkung der Wirtschaftskraft und Förderung der sanften Agrarwende.

**Zu Titel 682 85 und 686 85**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur im land- und forstwirtschaftlichen Bereich und zur Stärkung einer umweltgerechten und nachhaltigen Landwirtschaft.

Rechtliche Grundlage: §§ 23 und 44 LHO, jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | 3             | 0             | 10             | 10             | 10             | 10             | 10             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 10             | 10             | 10             | 10             | 10             |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1998

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und -struktur des Landes Niedersachsen durch Stärkung einer umweltgerechten und nachhaltigen Landwirtschaft im nationalen und internationalen Kontext:

- Förderung von nationalen und internationalen Projektvorhaben zur Stärkung einer nachhaltigen und umweltgerechten Agrar- und Ernährungswirtschaft
- Besondere Maßnahmen zur Stärkung einer nachhaltigen Landwirtschaft und Agrarpolitik

Zielgruppe: Unternehmen, Vereine und Verbände, Weiterbildungseinrichtungen, sonstige öffentliche Einrichtungen

Durchschnittliche Förderhöhe: 10.000 EUR



**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 86**

Bezeichnung des Förderprogramms:

- a) Aufbauhilfeprogramm zur Unterstützung der vom Hochwasser betroffenen Land- und Forstwirtschaft  
 b) Aufbauhilfeprogramm zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 an der ländlichen Infrastruktur im Außenbereich von Gemeinden

Rechtliche Grundlage:

Aufbauhilfengesetz vom 15.07.2013 (BGBl. S. 2401)

Aufbauhilferechtsverordnung vom 16.08.2013 (BGBl. S. 3233)

Zu a) Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Unterstützung der vom Hochwasser betroffenen Land- und Forstwirtschaft vom 30.05.2014.

Zu b) Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 an der ländlichen Infrastruktur im Außenbereich von Gemeinden.

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 0             | 0             | 7.892         | 75            | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2014 (zu a) und bis 31.12.2016 (zu b)

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zu a) Ausgleich von Schäden in landwirtschaftlichen Unternehmen zur Beseitigung von hochwasserbedingten Schäden im Einzugsgebiet des Flussgebiets der Elbe und ihrer Nebenflüsse, die im Zeitraum vom 18. 5. 2013 bis zum 4. 7. 2013 entstanden sind.

Zu b) Ausgleich zur Beseitigung von hochwasserbedingten Schäden im Einzugsgebiet des Flussgebiets der Elbe und ihrer Nebenflüsse, die im Zeitraum vom 18. 5. 2013 bis zum 4. 7. 2013 entstanden sind, an ländlichen Wegen und sonstiger Infrastruktur im Außenbereich, soweit sie nicht unternehmerischen Bereichen zuzuordnen ist.

Zielgruppe:

Zu a) Landwirtschaftliche Unternehmen einschließlich Imkerei, Wanderschäferei, Binnenfischerei und Aquakultur

Zu b) Gemeinden und Gemeindeverbände, Wasser- und Bodenverbände, Realverbände u. vergleichbare Verbände, natürliche Personen

Durchschnittliche Förderhöhe:

Zu a) 35.000 EUR (Soforthilfen aus dem Hochwassersoforthilfeprogramm sind auf diesen Zuwendungsbetrag anzurechnen)

Zu b) 50.000 EUR (Soforthilfen aus dem Hochwassersoforthilfeprogramm sind auf diesen Zuwendungsbetrag anzurechnen)

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr. 91</b>        |     | <b>Förderung des Jagdwesens</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 91.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>  | (900)<br>(900)<br>(900)   | (1.900)                    | (1.900)                    | (1.900)                    | (1.404)                 |
| 547 91-0              | 531 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 235                        | 235                        | 50                         | —                       |
| 685 91-4              | 531 | Sonstige Zuschüsse  | 900<br>900<br>900   | 1.665                      | 1.665                      | 1.850                      | 1.404                   |
| <b>TGr. 92 bis 96</b> |     | <b>Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft sowie der privaten Waldbesitzer</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 92.</i><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (—)   | (1.567)                    | (1.600)                    | (1.667)                    | (1.810)                 |
| 547 92-9              | 531 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 30                         | 65                         | 30                         | 98                      |
| 682 92-3              | 531 | Zuschüsse für die Durchführung der Bundeswaldinventur   | —   | 5                          | 3                          | —                          | 64                      |
| 683 92-0              | 531 | Zuschüsse für Waldschutzmaßnahmen im Nichtstaatswald  | —   | 100                        | 100                        | 145                        | —                       |
| 683 93-8              | 531 | Zuschüsse zur Förderung des Einsatzes von Rückepferden  | —   | 50                         | 50                         | —                          | —                       |
| 685 92-2              | 531 | Zuschüsse an Vereine, Verbände, Gesellschaften u. a.  | —   | 97                         | 97                         | 177                        | 155                     |
| 686 93-7              | 531 | Regulierung von Waldbrandschäden gem. § 22 NWaldLG  | —   | 35                         | 35                         | 35                         | 29                      |
| 686 94-5              | 531 | Förderung der forstfachlichen Betreuung im Privatwald   | —   | 1.000                      | 1.000                      | 1.000                      | 1.036                   |
| 686 95-3              | 531 | Waldumweltmaßnahmen   | —   | —                          | —                          | 30                         | 29                      |
| 686 96-1              | 531 | Zuschüsse zur Standortkartierung und Bodenverbesserung an nichtstaatliche Waldbesitzer  | —   | 250                        | 250                        | 250                        | 400                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Titelgruppe 91**

Gefördert werden insbesondere:

- Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen des Wildes
- Wiedereinbürgerung von Wild
- Jagdlicher Artenschutz und Biotopschutz
- Verhinderung und Bekämpfung von Krankheiten des Wildes
- Errichtung und Betrieb von Muster- und Lehrrevieren sowie sonstige Maßnahmen und Einrichtungen zur Information und zur Aus- und Fortbildung
- Information der Öffentlichkeit über Jagd- und Naturschutz
- Schießstandbau und jagdliches Schießen
- Jagdhundewesen
- Jagdliches Brauchtum, insbesondere die Arbeit von Jagdhornbläsergruppen und Untersuchungen zur Jagdkultur und -geschichte
- Jagdforschung; Wildbiologische und -ökologische Untersuchungen insbesondere zur Analyse von Lebens- und Umweltbedingungen des Wildes und zur Vermeidung von Wildschäden in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft
- Jagdschutzmaßnahmen
- Aus- und Fortbildung der Jäger
- Prüfung und probeweiser Einsatz von Jagdgebrauchsartikeln

**Zu 685 91**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 329  | 300   | —<br>—  | 629                                       |
| 2018                       | 300  | 300   | 300<br>—  | 900                                       |
| 2019                       | —  | 300   | 300<br>300  | 900                                       |
| 2020                       | —  | —   | 300<br>300  | 600                                       |
| 2021                       | —  | —   | —<br>300  | 300                                       |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —<br>—  | —   |
| Summe                      | 629  | 900   | 900<br>900  | 3.329                                     |

**Zu 547 92**

- Deutscher Forstwirtschaftsrat (DFWR) – Förderung der Forstwirtschaft durch Erhaltung und Pflege des Waldes in allen Besitzarten. Der DFWR vertritt die sozial- und gesellschaftspolitischen Aufgaben des Waldes. Finanzierung durch Mitgliedsbeiträge je nach Stimmanteil.
- Beteiligung an Fachmessen und Tagungen.

**Zu 682 92**

Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung der vierten Bundeswaldinventur (BWI). Nach § 41a BWaldG ist regelmäßig eine auf das gesamte Bundesgebiet bezogene Großrauminventur durchzuführen. Sie soll einen Gesamtüberblick über die großräumigen Waldverhältnisse und forstlichen Produktionsmöglichkeiten liefern. Die dritte Bundeswaldinventur wurde 2016 abgeschlossen. 2017 beginnen die Vorarbeiten zur vierten Bundeswaldinventur. Die Länder erheben die Daten und der Bund wertet sie aus.

**Zu 683 92**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse für Waldschutzmaßnahmen im Nichtstaatswald

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Waldschutzmaßnahmen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 683 92

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 23            | 139           | 21            | 0             | 145            | 100            | 100            | 100            | 145            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 145            | 100            | 100            | 100            | 145            |

Anmerkung: Waldschutzmaßnahmen im Nichtstaatswald sind kein Bestandteil des neuen Programms zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PFEIL 2014-2020). Seit 2015 entfällt daher eine Kofinanzierung mit EU-Mitteln.

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1972

Befristung:

Nein  Ja, bis 31.12.2020

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zur Sicherung oder Wiederherstellung einer funktionsfähigen Waldbiozönose und zum Schutz des Waldes gegen bedeutsame Schäden werden biologische und technische Maßnahmen zur Abwehr und Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Schadorganismen bezuschusst.

Zielgruppe: Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Private Waldbesitzer, Genossenschaften n. Realverbandsgesetz, Kommunen

Durchschnittliche Förderhöhe: rd. 1.500 EUR

**Zu 683 93**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse zur Förderung des Einsatzes von Rückepferden

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, Richtlinie über die Förderung des Einsatzes von Rückepferden in der Holzernte (noch nicht veröffentlicht)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | -              | 50             | 50             | 50             | 50             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | -              | 50             | 50             | 50             | 50             |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2017

Befristung:

Nein  Ja, bis.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 683 93**

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zur umweltschonenden Waldbewirtschaftung wird der Einsatz von Rückepferden in der Holzernte als sinnvolle Alternative und Ergänzung zu herkömmlichen Forstmaschinen gefördert. Dazu gehören sowohl die Bezuschussung einer Erstinvestition in Pferde, Pferdeanhänger und Spezialzubehör als auch ein Zuschuss zu den durch Pferde gerückten Holz mengen. Ebenso werden geeignete Aktivitäten zur Öffentlichkeitsinformation gefördert.

Zielgruppe: Pferde-Rückeunternehmen, Verbände der Pferde-Rückeunternehmen

Durchschnittliche Förderhöhe: von 2.000 EUR bis 5.000 EUR

**Zu 685 92**

|   | 2017         | 2018         |
|---|--------------|--------------|
| 1. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik | 74 Tsd. Euro | 74 Tsd. Euro |
| 2. Landesbeirat Holz                          | 17 Tsd. Euro | 17 Tsd. Euro |
| 3. Deutscher Forstwirtschaftsrat              | 5 Tsd. Euro  | 5 Tsd. Euro  |
| 4. Sonstige                                   | 1 Tsd. Euro  | 1 Tsd. Euro  |
| Zusammen                                      | 97 Tsd. Euro | 97 Tsd. Euro |

Die bisher hier veranschlagte Förderung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ist ab dem Haushaltsjahr 2017 unter dem Titel 0903-686 22 veranschlagt.

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse an Vereine, Verbände und Gesellschaften zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft

Rechtliche Grundlage: § 44 LHO, Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012*<br>(Ist) | 2013*<br>(Ist) | 2014*<br>(Ist) | 2015*<br>(Ist) | 2016*<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 63             | 73             | 79             | 88             | 97              | 97             | 97             | 97             | 97             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |                |                |                |                |                 |                |                |                |                |
| Bund                               |                |                |                |                |                 |                |                |                |                |
| Sonstige                           |                |                |                |                |                 |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |                |                |                |                | 97              | 97             | 97             | 97             | 97             |

\* Die Beträge sind um den Anteil für die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald bereinigt.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1963

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

- Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF) – Förderung der Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen. Finanzierung über Verwaltungsvereinbarung mit Bund und Ländern je nach Waldflächenanteil.
- Landesbeirat Holz – Förderung der Holzverwendung, insbesondere die des heimischen Holzes durch regionale und überregionale Gemeinschaftsaktivitäten und Verbraucheraufklärung durch Beteiligung an Fachmessen.
- Deutscher Forstwirtschaftsrat (DFWR) – Betreibung eines Service- und Koordinierungsbüros für die Öffentlichkeitsarbeit der Forstwirtschaft in Deutschland
- Forschungsvorhaben

Zielgruppe: Vereine und Verbände, die durch ihre Tätigkeit zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft beitragen.

Durchschnittliche Förderhöhe: von 3.000 EUR bis 74.000 EUR

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 93**

Bezeichnung des Förderprogramms: Regulierung von Waldbrandschäden

Rechtliche Grundlage: § 22 des Nieders. Gesetz für den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG) vom 21.03.2002 (Nds.GVBl. S. 112)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 27            | 25            | 0             | 30            | 35             | 35             | 35             | 35             | 35             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 35             | 35             | 35             | 35             | 35             |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung:

Befristung:

Nein  Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Nach § 1 des Gesetzes ist u. a. die Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern. Diese beiden Funktionen sind von besonderem öffentlichem Interesse. Die Forstwirtschaft hat die Belastungen des gesteigerten Besucherverkehrs entschädigungslos hinzunehmen. Eine Absicherung des Brandrisikos bzw. des entstandenen Schadens ist deshalb von besonderem öffentlichem Interesse.

Das Land macht seit 2004 von Satz 3 des § 22 NWaldLG Gebrauch und kommt für die Hälfte des Schadens im Brandfalle auf.

Zielgruppe: Private Waldbesitzer, Genossenschaften n. RealverbandsG

Durchschnittliche Förderhöhe: 35.000 EUR

**Zu 686 94**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung der forstfachlichen Betreuung im Privatwald

Rechtliche Grundlage: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse (Erl. d. ML v. 19.05.2014; Nds. MBl. S. 423)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 1.050         | 1.050         | 1.050         | 1.037         | 1.000          | 1.000          | 1.000          | 800            | 800            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.000          | 1.000          | 1.000          | 800            | 800            |

Empfänger:

Unternehmen  Vereine/Verbände  Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen  Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe  Projektförderung  Institutionelle Förderung  Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1990

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 686 94**

Befristung:

]Nein                       ]Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Gefördert wird die angemessene forstfachliche Betreuung des forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen angehörenden mittleren und kleinen Waldbesitzes, um im Sinne der Daseinsvorsorge die Leistungsfähigkeit des Waldes für den Naturhaushalt und die Allgemeinheit zu sichern.

Zielgruppe: Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse

Durchschnittliche Förderhöhe: rd. 15.000 EUR

**Zu 686 95**

Bezeichnung des Förderprogramms: Vertragliche Vereinbarung über Waldumweltmaßnahmen

Rechtliche Grundlage: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen (RdErl. d. ML v. 16.10.2007; Nds. MBl. S. 1379), zuletzt geändert durch RdErl. d. ML vom 03.01.2011 (Nds. MBl. S. 155)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 29            | 29            | 29            | 29            | 30             | -              | -              | -              | -              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 30             | -              | -              | -              | -              |

Anmerkung: Waldumweltmaßnahmen sind kein Bestandteil des neuen Programms zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PFEIL 2014-2020). Seit 2015 entfällt daher eine Kofinanzierung mit EU-Mitteln. Zudem handelt es sich um die Restabwicklung der Maßnahme. Die letzten Zahlungen werden in 2016 geleistet. Neuanträge sind nicht mehr möglich.

Empfänger:

]Unternehmen     ]Vereine/Verbände     ]Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     ]Private/Sonstige

Förderart:

]Gesetzliche Finanzhilfe                       ]Projektförderung                       ]Institutionelle Förderung                       ]Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2001

Befristung:

]Nein                                       ]Ja, bis 31.12.2016

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der Förderung ist die Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Stabilität von Wäldern in Gebieten, wo die Schutzfunktion und die ökologische Funktion dieser Wälder von öffentlichem Interesse sind und wo die Kosten dieser Maßnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung dieser Wälder über deren Bewirtschaftungserlös hinausgehen. Die Förderung umfasst jährliche Zahlungen für vertraglich festgelegte Maßnahmen, die die Schutzfunktion und die ökologische Funktion der Wälder in nachhaltiger Weise sichern oder verbessern.

Zielgruppe: Private Waldbesitzer, Genossenschaften n. RealverbandsG

Durchschnittliche Förderhöhe: rd. 6.000 EUR



**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 686 96**

Bezeichnung des Förderprogramms: Zuschüsse zur Standortkartierung an nichtstaatliche Waldbesitzer

Rechtliche Grundlage: §§ 23 u. 44 LHO, jährliches Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 336           | 81            | 624           | 400           | 250            | 250            | 250            | 250            | 250            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 250            | 250            | 250            | 250            | 250            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2008

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der forstlichen Standortkartierung ist die Erfassung und Dokumentation aller für das Waldwachstum wichtigen natürlichen Bedingungen, um die Voraussetzungen für eine zielgerichtete Beratung, für die Abmilderung der Auswirkungen des Klimawandels sowie für die Erhaltung und Gestaltung des Ökosystems Wald als Teil der natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen zu schaffen. Die forstliche Standortkartierung ist Grundlage für eine naturnahe Waldwirtschaft, die die Erhaltung und nachhaltige Entwicklung der vielfältigen Waldfunktionen im Interesse des Gemeinwohls sicherstellt.

Zielgruppe: Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Private Waldbesitzer, Genossenschaften n. RealverbandsG, Kommunen

Durchschnittliche Förderhöhe: 3.000 EUR

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -**

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Abschluss Kapitel 0903</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel  |   | 4.590                      | 4.590                      | 5.350                      |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 186                        | 186                        | 376                        |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 4.776                      | 4.776                      | 5.726                      |                         |
|       |     | 4 Personalausgaben  | —   | 20                         | 20                         | 20                         |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | 150<br>6.418<br>200   | 2.894                      | 2.996                      | 3.628                      |                         |
|       |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 5.448<br>5.563<br>5.123   | 97.927                     | 97.228                     | 91.813                     |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 5.598<br>11.981<br>5.323  | 100.841                    | 100.244                    | 95.461                     |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 96.065                     | 95.468                     | 89.735                     |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)**

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-7<br>(GA)         | 521 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 12-2                 | 521 | Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)<br><i>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>                                      |   | 500                        | 500                        | 500                        | 479                     |
| 119 13-0                 | 521 | Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)<br><i>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>                                      |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 14-9                 | 521 | Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 80 : 20)<br><i>*** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>                                      |   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 231 11-9<br>(GA)         | 521 | Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"<br><i>*** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.</i> |   | 11.924                     | 10.181                     | 14.378                     | 6.532                   |
| 331 11-3<br>(GA)         | 521 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"<br><i>*** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.</i>   |   | 38.282                     | 40.025                     | 29.534                     | 28.128                  |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 546 30-6                 | 521 | Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 632 11-3<br>(GA)         | 521 | Anteil Niedersachsen für die Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK<br><i>*** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.</i>  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>Titelgruppe(n)</b>    |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>           |     | <b>Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung</b><br><i>Übertragbar.</i>   | (30.908)<br>(30.908)<br>(17.946)                                    | (36.471)                   | (39.371)                   | (32.655)                   | (25.796)                |
| 883 61-2<br>(GA)         | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände   | —   | —                          | —                          | —                          | 6.633                   |
| 887 61-8<br>(GA)         | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände  | —   | —                          | —                          | —                          | 14.057                  |
| 892 61-1<br>(GA)         | 521 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen  | —   | —                          | —                          | —                          | 1.638                   |
| 893 61-8<br>(GA)         | 521 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige   | 30.908<br>30.908<br>17.946  | 36.471                     | 39.371                     | 32.655                     | 3.469                   |
| 894 61-4<br>(GA)         | 521 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Kapitel 0904**

Durch Artikel 91 a GG wurde die Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes zur Gemeinschaftsaufgabe erklärt. In Ausführung dessen wurde am 3.9.1969 das Gesetz über eine Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG, BGBl. I S. 1573) erlassen.

Bei der Erfüllung dieser Aufgabe, deren Durchführung den Ländern obliegt, wirkt der Bund mit, weil die Verbesserung der Agrarstruktur für die Gesamtheit der Lebensverhältnisse in Deutschland bedeutsam ist. Bund und Länder stellen in jedem Jahr einen gemeinsamen Rahmenplan auf, der die Ziele und Maßnahmen sowie deren Finanzierung bundesweit einheitlich regelt.

Die Gemeinschaftsaufgabe ist das wichtigste nationale Förderinstrument für die Agrarwirtschaft und die ländlichen Räume. Mit Blick auf die neue EU-Förderperiode werden die Fördermaßnahmen stärker am künftigen Rechtsrahmen der EU orientiert. Damit erhalten der Tier-, Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz einen noch höheren Stellenwert.

Die Landesrichtlinien wurden an den für die neue EU-Förderperiode maßgebenden Rechtsrahmen sowie an die Vorgaben des neuen Rahmenplans angepasst.

Die Ausgaben im Kapitel 0904 werden grundsätzlich mit einem Anteil von 60 % Bundesmittel mitfinanziert. Die Einnahmen der Bundesmittel sind entsprechend veranschlagt.

**Zu 119 01**

Vereinnahmt werden insbesondere Mahn/Pfändungsgebühren zu national finanzierten Annahmeanordnungen der EU-Zahlstelle.

**Zu 231 11**

Die Zuweisungen des Bundes gem. § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG) werden insgesamt bei den Titeln 231 11 und 331 11 vereinnahmt.

**Zu 331 11**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 231 11.

**Zu 632 11**

Gesamtausgaben im Kapitel dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe von 5/3 der Isteinnahmen bei den Titeln 231 11 und 331 11 und sind übertragbar.

Alle Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen der Titel und Titelgruppen sind gegenseitig deckungsfähig.

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kapitel 0902 Titelgruppe 95 in Höhe der nicht zur Kofinanzierung von Bundesmitteln benötigten Landesmittel.

Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben des Kapitels im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.

**Zu Titelgruppe 61**

Bezeichnung des Förderprogramms: Integrierte ländliche Entwicklung

Rechtliche Grundlage: Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung (Nds. MBl. 2015, S. 1096) sowie ELER-VO und GAKG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 24.675        | 27.674        | 24.460        | 25.796        | 32.655         | 39.371         | 36.471         | 27.271         | 27.271         |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 19.593         | 23.623         | 21.883         | 16.363         | 16.363         |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 13.062         | 15.748         | 14.588         | 10.908         | 10.908         |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung



---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Noch zu Titelgruppe 61**

Beginn der Förderung: 20.08.2015 nach den aktuellen Richtlinien

Befristung:

Nein  Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zweck der Förderung ist es, zur Verbesserung der Agrarstruktur die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.

Die Zuwendungen in Form von Zuweisungen und Zuschüssen können gewährt werden für

- Regionalmanagement
- Flurbereinigung, freiwilligen Landtausch und Nutzungstausch
- Dorfentwicklung einschließlich Maßnahmen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Umnutzung ihrer Bausubstanz
- Infrastrukturmaßnahmen zur Erschließung der landwirtschaftlichen Entwicklungspotentiale
- Breitbandversorgung im ländlichen Raum
- Dorfentwicklungspläne

Zielgruppe: Gemeinden, Verbände, Unternehmen, Private

Durchschnittliche Förderhöhe: 20.000 EUR/jährlich

**Zu 893 61**

Die Haushaltsmittel und VE sind bei 893 61 global für die Titelgruppe veranschlagt und werden entsprechend dem Bedarf in Anspruch genommen.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 15.804   | 7.000   | —<br>—  | 22.804                                    |
| 2018                       | 8.893  | 3.946   | 8.288<br>—  | 21.127                                    |
| 2019                       | 3.646  | 6.000   | 8.233<br>8.288  | 26.167                                    |
| 2020                       | 44   | 1.000   | 8.245<br>8.233  | 17.522                                    |
| 2021                       | —  | —   | 6.142<br>8.245  | 14.387                                    |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —<br>6.142  | 6.142                                     |
| Summe                      | 28.387   | 17.946  | 30.908<br>30.908  | 108.149                                   |

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)**

| Titel                | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                    | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr. 63</b>       |     | <b>Förderung einzelbetrieblicher Maßnahmen</b>   | (3.000)<br>(3.000)<br>(7.163)                                       | (8.100)                    | (8.200)                    | (10.740)                   | (12.352)                |
| 683 63-0<br>(GA)     | 521 | Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten   | —   | 4.100                      | 4.100                      | 4.100                      | —                       |
| 892 63-8<br>(GA)     | 521 | AFP-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | 3.000<br>3.000<br>7.163   | 4.000                      | 4.100                      | 6.640                      | 12.352                  |
| <b>TGr. 65/69</b>    |     | <b>Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse und der Fischwirtschaft</b>   | (3.200)<br>(3.200)<br>(3.200)                                       | (3.682)                    | (3.682)                    | (3.682)                    | (1.586)                 |
| 683 69-9<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Erzeugerorganisationen gem. VO (EG) 1379/2013   | —   | —                          | —                          | —                          | 132                     |
| 892 65-4<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse zur Verarbeitung u. Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse   | 3.000<br>3.000<br>3.000   | 3.282                      | 3.282                      | 3.282                      | 1.185                   |
| 892 69-7<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse zur Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte  | 200<br>200<br>200   | 400                        | 400                        | 400                        | 269                     |
| <b>TGr. 74 76/77</b> |     | <b>Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen</b>   | (10.000)<br>(10.000)<br>(10.000)                                    | (12.000)                   | (12.000)                   | (12.000)                   | (9.882)                 |
| 683 74-5<br>(GA)     | 521 | Abwicklung Altverpflichtungen der Einkommensverlustprämie  | —   | 761                        | 857                        | 1.400                      | 1.241                   |
| 683 76-1<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für laufende Zwecke an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse   | —   | —                          | —                          | —                          | 1.130                   |
| 892 74-3<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für Investitionen in eine naturnahe Waldbewirtschaftung  | 10.000<br>10.000<br>10.000  | 11.239                     | 11.143                     | 10.600                     | 6.086                   |
| 892 77-8<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für Investitionen in forstwirtschaftliche Infrastruktur  | —   | —                          | —                          | —                          | 1.424                   |
| <b>TGr. 82/83</b>    |     | <b>Förderung v. Maßnahmen z. Verbesserung d. Gesundheit u. Robustheit landw. Nutztiere u. z. Erhaltung tiergenetischer Ressourcen i. d. Landwirtschaft</b><br><i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> | (—)   | (2.810)                    | (2.810)                    | (2.810)                    | (2.813)                 |
| 683 82-6<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere  | —   | 2.400                      | 2.400                      | 2.400                      | 2.255                   |
| 683 83-4<br>(GA)     | 521 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Erhaltung tiergenetischer Ressourcen in der Landwirtschaft   | —   | 410                        | 410                        | 410                        | 558                     |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 683 63**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
Ausgleichszulage

Rechtliche Grundlage:

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten in Niedersachsen - Richtlinie Ausgleichszulage – AGZ – (Rd. Erl. d. ML v. 15.7.2015, Nds. MBl. Nr. 28/2015) sowie ELER-VO, GAKG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       |               |               |               |               | 4.100          | 4.100          | 4.100          | 4.100          | 4.100          |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 2.460          | 2.460          | 2.460          | 2.460          | 2.460          |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.640          | 1.640          | 1.640          | 1.640          | 1.640          |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung:

2016

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Gefördert wird die Bewirtschaftung von Dauergrünland in benachteiligten Gebieten zur Sicherung einer dauerhaften Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen und zum Ausgleich von Einkommensverlusten und zusätzlichen Ausgaben. Ziel der Förderung ist es, in benachteiligten Gebieten eine standortgerechte Landbewirtschaftung zu sichern. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sollen der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung und Bewirtschaftungsformen, die insbesondere Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.

Zielgruppe:

Zuwendungsempfänger sind unbeschadet der gewählten Rechtsform aktive Betriebsinhaber im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 vom 17. Dezember 2013 mit Vorschriften über Direktzahlungen an Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe im Rahmen von Stützungsregelungen der Gemeinsamen Agrarpolitik mit Betriebsitz in Niedersachsen, die Dauergrünland in benachteiligten Gebieten bewirtschaften.

Durchschnittliche Förderhöhe: jährlich bis maximal 3.300 EUR

**Zu 892 63**

Bezeichnung des Förderprogramms:  
Agrarinvestitionsförderungsprogramm

Rechtliche Grundlage:

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von investiven Maßnahmen landwirtschaftlicher Unternehmen aus Niedersachsen und Bremen - Agrarinvestitionsförderungsprogramm (Erl. d. ML vom 18.8.2016, Nds. MBl. Nr. 36/2016 S. 946))

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 892 63**

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 17.098        | 21.651        | 20.439        | 12.352        | 4.100          | 4.000          | 4.000          | 4.000          | 4.000          |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 2.460          | 2.400          | 2.400          | 2.400          | 2.400          |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.640          | 1.600          | 1.600          | 1.600          | 1.600          |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.1995

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2022

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Förderung investiver Maßnahmen zur Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, besonders umweltschonenden, besonders tiergerechten und multifunktionalen Landwirtschaft.

Zielgruppe: entwicklungsfähige landwirtschaftliche Unternehmen

Durchschnittliche Förderhöhe: 120.000 EUR

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 2.082   | 2.894   | —  | 4.976                          |
| 2018               | —   | 3.605   | 1.000  | 4.605                          |
| 2019               | —   | 340   | 2.000  | 3.340                          |
| 2020               | —   | 324   | 1.000  | 2.324                          |
| 2021               | —   | —   | 2.000  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 2.082   | 7.163   | 3.000  | 15.245                         |

**Zu 683 69**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung der Gründung von anerkannten Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EU) Nr. 1379/2013 (nationale Kofinanzierung zum Gemeinschaftsprogramm EMFF)

Rechtliche Grundlage: Richtlinie des ML über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen sowie zur Verbesserung der Infrastruktur von Fischereihäfen, Verordnung (EU) Nr. 1379/2013, GAKG

ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu 683 69**

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 192           | 85            | 0             | 132           | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 0              | 0              | 0              | 0              | 0              |

Anmerkung: Hier werden ausschließlich die kofinanzierenden Bundes- und Landesmittel in Höhe von bis zu 50 v. H. der förderungsfähigen Investitionsausgaben unter Nutzung der Deckungsfähigkeit der Titelgruppe, insb. Titel 892 69, verausgabt. Die EU-Beteiligung beträgt im Allgemeinen bis zu 50 v. H. der gesamten öffentlichen Beteiligung und erhöht den Förderumfang entsprechend. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5093.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2015 (Fortsetzung im EMFF)

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Die Förderung der wettbewerblich erforderlichen Strukturverbesserung bei den Erzeugern fischereiwirtschaftlicher Produkte erfolgt durch Zahlung von Beihilfen im Bereich der Vermarktung von Fischereierzeugnissen.

Zielgruppe: Gemeinschaftsrechtlich anerkannte Erzeugerorganisationen.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

**Zu 892 65**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse

Rechtliche Grundlage: VO (EG) Nr. 1698/2005 vom 20.09.2005 sowie VO (EU) Nr. 1305/2013 vom 17.12.2013 (ELER), RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten im Bereich der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der Freien Hansestadt Bremen und im Land Niedersachsen (Erl. d. ML v. 18.6.2015, Nds. MBl. Nr. 24/2015 S. 761; geändert durch Erl. d. ML v. 12.8.2016, Nds. MBl. Nr. 31 S. 845).

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 1.262         | 753           | 1.178         | 1.185         | 3.282          | 3.282          | 3.282          | 3.282          | 3.282          |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 1.969          | 1.969          | 1.969          | 1.969          | 1.969          |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 1.313          | 1.313          | 1.313          | 1.313          | 1.313          |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 892 65**

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe       Projektförderung       Institutionelle Förderung       Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2007

Befristung:

Nein       Ja, bis 31.12.2022

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der Förderung ist es, die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse an die Markterfordernisse anzupassen. Hierbei ist eine starke Ausrichtung auf Nachhaltigkeit und Qualitätserzeugnisse angestrebt. Die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse und von Erzeugerzusammenschlüssen wird durch die Umstellung auf Energie sparende und Ressourcen schonende Produktionsverfahren gestärkt. Innovationspotenziale sollen erschlossen werden. Es wird ein Beitrag zur Absatzsicherung oder Schaffung von Erlösvorteilen auf der Erzeugerebene geleistet.

Zielgruppe: Erzeugergemeinschaften und Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften sowie Unternehmen des Handels, der Be- und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

Durchschnittliche Förderhöhe: 450.000 EUR

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 1.265   | 1.800   | —  | 3.065                          |
| 2018               | —   | 1.200   | 1.800  | 3.000                          |
| 2019               | —   | —   | 1.200<br>1.800                                       | 3.000                          |
| 2020               | —   | —   | 1.200  | 1.200                          |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | 1.265   | 3.000   | 3.000<br>3.000                                       | 10.265                         |

**Zu 892 69**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte (nationale Kofinanzierung zum Gemeinschaftsprogramm EMFF)

Rechtliche Grundlage: Richtlinie des ML über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen sowie zur Verbesserung der Infrastruktur von Fischereihäfen, Verordnung (EU) Nr. 1379/2013 und Verordnung (EU) Nr. 508/2014, GAKG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | 79         | 245        | 332        | 269        | 400         | 400         | 400         | 400         | 400         |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            | 240         | 240         | 240         | 240         | 240         |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 160         | 160         | 160         | 160         | 160         |

Anmerkung: Hier sind ausschließlich die kofinanzierenden Bundes- und Landesmittel in Höhe von bis zu 25 v. H. der förderungsfähigen Investitionsausgaben veranschlagt. Die EU-Beteiligung beträgt im Allgemeinen bis zu 50 v. H. der gesamten öffentlichen Beteiligung und erhöht den Förderumfang entsprechend.

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 892 69**

Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kap. 5093.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2015 (Fortsetzung im EMFF)

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerbsmäßig erforderliche Strukturverbesserungen der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte erfordern eine Förderungsmöglichkeit, nicht zuletzt auch um die Gemeinschaftsmittel in erheblichem Umfang zu binden. Der Industriezweig ist für ein Küstenbundesland bedeutsam. Gefördert werden:

- Neu- und Ausbau von Kapazitäten einschließlich der technischen Einrichtungen durch Investitionsbeihilfen,
- innerbetriebliche Rationalisierung durch Umbau und/oder Modernisierung technischer Einrichtungen durch Investitionsbeihilfen.

Zielgruppe: Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte

Durchschnittliche Förderhöhe: 65.000 EUR

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 100   | —  | 100                            |
| 2018               | —   | 100   | 100  | 200                            |
| 2019               | —   | —   | 100  | 200                            |
| 2020               | —   | —   | 100  | 100                            |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 200   | 200  | 600                            |

**Zu Titelgruppe 74/76/77**

Bezeichnung des Förderprogramms: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

Rechtliche Grundlage: GAK-Rahmenplan (Grundsätze für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen); Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen (RdErl. d. ML v. 16.10.2015, Nds. MBl. S. 1312, zuletzt geändert durch RdErl. d. ML v. 02.02.2016, Nds. MBl. S. 163); Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse (RdErl. d. ML v. 19.05.2014, Nds. MBl. S. 423); §§ 23 und 44 LHO

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | 7.598      | 6.665      | 8.795      | 9.882      | 12.000      | 12.000      | 12.000      | 12.000      | 12.000      |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            | 7.200       | 7.200       | 7.200       | 7.200       | 7.200       |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 4.800       | 4.800       | 4.800       | 4.800       | 4.800       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu Titelgruppe 74/76/77**

Anmerkung: Forstwirtschaftliche Maßnahmen sind kein Bestandteil des neuen Programms zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PFEIL 2014-2020). Die dadurch wegfallende Kofinanzierung mit EU-Mitteln wird seit 2015 durch Umschichtung innerhalb der GAK (Kapitel 0904) ersetzt.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 1973

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2018

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ziel der Förderung ist es, die Forstwirtschaft in den Stand zu setzen, den Wald unter wirtschaftlich angemessenen Bedingungen zu nutzen, zu erhalten oder zu mehren, um damit die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes nachhaltig zu sichern. Hierbei sollen auch Anreize für die Eigenleistung der Waldbesitzerin oder des Waldbesitzers gegeben werden. Nachteile geringer Flächengröße, ungünstiger Flächengestalt, der Besitzersplittterung, der Gemengelage, des unzureichenden Waldaufschlusses und anderer Strukturmängel sollen durch die Förderung gemindert werden.

Zielgruppe: Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Private Waldbesitzer, Genossenschaften n. RealverbandsG, Kommunen

Durchschnittliche Förderhöhe: rd. 6.000 EUR

**Zu 683 74**

Zum Ausgleich von Einkommensverlusten nach Aufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen konnte bis 2013 eine Prämie für bis zu 20 Jahre gewährt werden.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 857  | —   | —   | 857                                       |
| 2018                       | 761  | —   | —   | 761                                       |
| 2019                       | 641  | —   | —   | 641                                       |
| 2020                       | 555  | —   | —   | 555                                       |
| 2021                       | 433  | —   | —   | 433                                       |
| 2022 ff.                   | 1.064  | —   | —   | 1.064                                     |
| Summe                      | 4.311  | —   | —   | 4.311                                     |

**Zu 683 76**

Anerkannten Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen (FWZ) kann eine Prämie je Festmeter für das von ihnen eigenständig vermarktete Holz gewährt werden.

**Zu 892 74**

Zur Erhöhung der Stabilität und der ökologischen und ökonomischen Leistungsfähigkeit des Waldes können Waldbesitzer sowie anerkannte FWZ Zuschüsse für waldbauliche Maßnahmen erhalten, u. a. für Kalkung, Umbau von Reinbeständen und von nicht standortgerechten Beständen in stabile Laub- und Mischwaldbestände.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 892 74

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | 10.000  | —  | 10.000                         |
| 2018               | —   | —   | 10.000   | 10.000                         |
| 2019               | —   | —   | 10.000   | 10.000                         |
| 2020               | —   | —   | —  | —                              |
| 2021               | —   | —   | —  | —                              |
| 2022 ff.           | —   | —   | —  | —                              |
| Summe              | —   | 10.000  | 10.000<br>10.000                                     | 30.000                         |

Zu 892 77

Die Befestigung bisher nicht oder nicht ausreichend befestigter forstwirtschaftlicher Wege sowie Erstinvestitionen für Anlagen zur langfristigen Einlagerung von Holz können im Privat- und Körperschaftswald gefördert werden.

Zu 683 82

Bezeichnung des Förderprogramms: Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere

Rechtliche Grundlage: GAK-Rahmenplan; Rahmengrundsatz „Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere“

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       | 2.350      | 2.400      | 2.093      | 2.255      | 2.400       | 2.400       | 2.400       | 2.400       | 2.400       |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            | 1.440       | 1.440       | 1.440       | 1.440       | 1.440       |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | 960         | 960         | 960         | 960         | 960         |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2007

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Erhebung von Daten im Bereich der Tierzucht zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit und zur Information von Zuchttier-Erwerbern/Erwerberinnen; Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der niedersächsischen Tierproduktion.

Zielgruppe: Landwirtschaftliche Nutztierhalter und Nutztierhalterinnen

Durchschnittliche Förderhöhe: 275 EUR



**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu 683 83**

Bei Kapitel 0903 Titel 686 11 sind Haushaltsmittel für denselben Zweck veranschlagt.

Bezeichnung des Förderprogramms: Maßnahmen zur Erhaltung genetischer Ressourcen in der Landwirtschaft

Rechtliche Grundlage: GAK-Rahmenplan „Grundsätze zur Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung genetischer Ressourcen in der Landwirtschaft“; Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Zucht und Erhaltung gefährdeter Nutztierassen vom 01.03.2011 – 103 – 60231/8.13-1 (Nds. MBl. S. 248)

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 411           | 410           | 427           | 558           | 410            | 410            | 410            | 410            | 410            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 246            | 246            | 246            | 246            | 246            |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 164            | 164            | 164            | 164            | 164            |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2011

Befristung:

Nein     Ja, bis

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zucht und Erhaltung seltener oder gefährdeter einheimischer Nutztiere im Rahmen von Erhaltungsprogrammen.

Zielgruppe: Zuchtorganisationen, Zuchttierhalter/innen

Durchschnittliche Förderhöhe: 1.840 EUR

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0904** Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

| Titel                     | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|---------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                         | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr.<br/>90 bis 94</b> |     | <b>Markt- und standortangepasste Landbe-<br/>wirtschaftung sowie Förderung ökologischer<br/>Maßnahmen und Klimaschutzmaßnahmen<br/>auf landw. genutzten Flächen</b> | (15.000)<br>(15.000)<br>(25.000)                                    | (11.000)                   | (8.000)                    | (11.300)                   | (5.338)                 |
| 683 90-7<br>(GA)          | 521 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren<br>im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkul-<br>turen  | 15.000<br>15.000<br>25.000  | 11.000                     | 8.000                      | 11.300                     | 2.696                   |
| 683 91-5<br>(GA)          | 521 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren<br>auf dem Dauergrünland   | —   | —                          | —                          | —                          | 978                     |
| 683 92-3<br>(GA)          | 521 | Förderung des ökologischen Landbaus   | —   | —                          | —                          | —                          | 1.664                   |
| 683 93-1<br>(GA)          | 521 | Zuschüsse für zehnjährige Stilllegung   | —   | —                          | —                          | —                          | 0                       |
| 683 94-0<br>(GA)          | 521 | Förderung besonders nachhaltiger gesamtbe-<br>trieblicher Verfahren   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 97</b>            |     | <b>Neuausrichtung der GA</b>  | (6.730)<br>(6.730)<br>(—)   | (9.613)                    | (9.613)                    | (—)                        | (—)                     |
| 683 97-4<br>(GA)          | 521 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private<br>Unternehmen   | 841<br>841<br>—   | 1.202                      | 1.202                      | —                          | —                       |
| 883 97-3<br>(GA)          | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Gemein-<br>den und Gemeindeverbände  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 887 97-9<br>(GA)          | 521 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckver-<br>bände   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 892 97-2<br>(GA)          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an private<br>Unternehmen   | 5.889<br>5.889<br>—   | 8.411                      | 8.411                      | —                          | —                       |
| 893 97-9<br>(GA)          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 894 97-5<br>(GA)          | 521 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche<br>Einrichtungen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 90 bis 94**

Mit dieser Förderung soll eine umweltfreundliche Landbewirtschaftung unterstützt werden, die deutlich über die Anforderungen an eine ordnungsgemäße Wirtschaftsweise hinausgeht. Diese Maßnahmen werden außerhalb des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen im Rahmen der gemeinsamen EU-Agrarpolitik finanziert.

Bezeichnung des Förderprogramms: Niedersächsische Agrar-Umweltprogramme

Rechtliche Grundlage: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Niedersächsische und Bremer Agrarumweltmaßnahmen – NiB-AUM – (Gem. RdErl. d. ML u. d. MU v. 15.7.2015, Nds. MBl. Nr. 28/2015) sowie ELER-VO, GAKG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 10.506        | 10.495        | 9.180         | 5.338         | 11.300         | 8.000          | 11.000         | 20.200         | 20.200         |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               | 6.780          | 4.800          | 6.600          | 12.120         | 12.120         |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 4.520          | 3.200          | 4.400          | 8.080          | 8.080          |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kap. 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2000 mit jährlicher Anpassung der Richtlinie.

Befristung:

Nein   

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Ein besonderes Landesinteresse an der Durchführung der Maßnahmen besteht, weil durch die Förderung der Einführung oder Beibehaltung extensiver, Ressourcen schonender und besonders umweltverträglicher Anbauverfahren ein zusätzlicher Anreiz zur Erhaltung der Landschaft und der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen gegeben wird.

Zielgruppe:

Gefördert werden können land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, deren zu fördernde landwirtschaftliche Nutzfläche sich in Niedersachsen befindet und die freiwillig an den Agrarumweltmaßnahmen teilnehmen.

Durchschnittliche Förderhöhe: pro Jahr und Teilnehmer 5.430 EUR

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 683 90**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | 8.000   | —   | —  | 8.000                          |
| 2018               | 7.000   | 5.000   | —  | 12.000                         |
| 2019               | 7.000   | 5.000   | 3.000  | 15.000                         |
| 2020               | 6.000   | 5.000   | 3.000  | 17.000                         |
| 2021               | 2.000   | 5.000   | 3.000  | 13.000                         |
| 2022 ff.           | —   | 5.000   | 6.000  | 20.000                         |
| Summe              | 30.000  | 25.000  | 15.000<br>15.000                                     | 85.000                         |

**Zu Titelgruppe 97**

Mit dem 4. Gesetz zur Änderung des GAK-Gesetzes vom 11.10.2016 ist das Förderspektrum der GAK erweitert worden. Flankierend werden zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. Für die Inanspruchnahme der zusätzlich bereitgestellten Mittel kommen folgende Fördertatbestände in Betracht:

Integrierte ländliche Entwicklung

- Dorfentwicklung; Umnutzung dörflicher Bausubstanz
- Kleinstunternehmen der Grundversorgung
- Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen

Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung

- Maßnahmen des investiven Naturschutzes (Epl. 15)

Die zusätzlichen Mittel sind insgesamt im Kap. 0904 TGr. 97 veranschlagt. Im Rahmen der Haushaltsführung werden bedarfsgerecht Mittel in den Epl. 15 umgeschichtet.

Bezeichnung des Förderprogramms:

Integrierte ländliche Entwicklung

Rechtliche Grundlage: Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung (Nds. MBl. 2015, S. 1096) sowie ELER-VO und GAKG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012 (Ist) | 2013 (Ist) | 2014 (Ist) | 2015 (Ist) | 2016 (Soll) | 2017 (Soll) | 2018 (Soll) | 2019 (Soll) | 2020 (Soll) |
|------------------------------------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ist / Ansatz                       |            |            |            |            | -           | 9.613       | 9.613       | 9.613       | 9.613       |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Bund                               |            |            |            |            | -           | 5.768       | 5.768       | 5.768       | 5.768       |
| Sonstige                           |            |            |            |            |             |             |             |             |             |
| Zuschuss                           |            |            |            |            | -           | 3.845       | 3.845       | 3.845       | 3.845       |

Anmerkung: Es sind ausschließlich Landes- und Bundesmittel veranschlagt. Der Förderumfang erhöht sich durch die EU-Beteiligung. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt im Kapitel 5096.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 20.08.2015 nach den aktuellen Richtlinien; Förderung mit Mitteln der GAK (Maßnahmen der Neuausrichtung) ab 2017

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Titelgruppe 97

Befristung:

Nein  Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Zweck der Förderung ist es, zur Verbesserung der Agrarstruktur die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.

Die Zuwendungen in Form von Zuweisungen und Zuschüssen können gewährt werden für

- Dorfentwicklung einschließlich Maßnahmen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Umnutzung ihrer Bausubstanz,
- Kleinstunternehmen der Grundversorgung,
- Einrichtungen für Basisdienstleistungen.

Zielgruppe: Gemeinden, Verbände, Unternehmen, Private

Durchschnittliche Förderhöhe: noch keine Angaben möglich

**Zu 683 97**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | —   | —  | —                              |
| 2018               | —   | —   | 485  | 485                            |
| 2019               | —   | —   | 239  | 724                            |
| 2020               | —   | —   | 485  | 356                            |
| 2021               | —   | —   | 117  | 117                            |
| 2022 ff.           | —   | —   | 117  | —                              |
| Summe              | —   | —   | 841  | 1.682                          |
|                    |   |   | 841  |                                |

**Zu 892 97**

Belastung durch VE

| der Haushaltsjahre | durch die bis 2015 in Anspruch genommenen VE<br>in 1000 EUR | durch die 2016 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | durch die 2017 / 2018 ausgebrachte VE<br>in 1000 EUR | Gesamtbelastung<br>in 1000 EUR |
|--------------------|---|---|--|--------------------------------|
| 2017               | —   | —   | —  | —                              |
| 2018               | —   | —   | 2.765  | 2.765                          |
| 2019               | —   | —   | 1.922  | 4.687                          |
| 2020               | —   | —   | 2.765  | 3.124                          |
| 2021               | —   | —   | 1.202  | 1.202                          |
| 2022 ff.           | —   | —   | 1.922  | —                              |
| Summe              | —   | —   | 5.889  | 11.778                         |
|                    |   |   | 5.889  |                                |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Abschluss Kapitel 0904</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 500                        | 500                        | 500                        |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 11.924                     | 10.181                     | 14.378                     |                         |
|       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 38.282                     | 40.025                     | 29.534                     |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 50.706                     | 50.706                     | 44.412                     |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 15.841<br>15.841<br>25.000  | 19.873                     | 16.969                     | 19.610                     |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | 52.997<br>52.997<br>38.309  | 63.803                     | 66.707                     | 53.577                     |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 68.838<br>68.838<br>63.309  | 83.676                     | 83.676                     | 73.187                     |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 32.970                     | 32.970                     | 28.775                     |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0906** Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung

| Titel  | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1  | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-3   | 422 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 100                        | 100                        | 100                        | 78                      |
| <b>Titelgruppe(n)</b>  |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 63</b>   |     | <b>Für Arbeiten und für Veröffentlichungen der staatlichen Landesplanung</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>   |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (—)                     |
| 111 63-3   | 422 | Gebühren und tarifliche Entgelte  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 63-4   | 422 | Vermischte Einnahmen<br><i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 281 63-6   | 422 | Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-9   | 422 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter  | —   | 1.156                      | 1.137                      | 1.068                      | 604                     |
| 422 19-1   | 422 | Altersteilzeitzuschläge   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 428 01-7   | 422 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)  | —   | —                          | —                          | —                          | 351                     |
| <b>Titelgruppe(n)</b>  |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 63</b>   |     | <b>Für Arbeiten und Veröffentlichungen der Landesplanung</b><br><i>Übertragbar.<br/>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Einnahmen bei Einnahmetitelgruppe 63.</i> | (—)   | (105)                      | (90)                       | (90)                       | (80)                    |
| 531 63-2   | 422 | Veröffentlichungen  | —   | 22                         | 22                         | 22                         | 0                       |
| 537 63-0   | 422 | Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen einschl. Gutachten   | —   | 68                         | 68                         | 68                         | 80                      |
| 547 63-6   | 422 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 15                         | —                          | —                          | 0                       |
| <b>Abschluss Kapitel 0906</b>  |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |     |   |   | 100                        | 100                        | 100                        |                         |
| 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |     |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| <b>Summe der Einnahmen</b>   |     |   |   | 100                        | 100                        | 100                        |                         |
| 4 Personalausgaben   |     |   |   | —                          | 1.156                      | 1.137                      | 1.068                   |
| 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst |     |   |   | —                          | 105                        | 90                         | 90                      |
| <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   |     |   |   | —                          | 1.261                      | 1.227                      | 1.158                   |
| <b>Zuschuss</b>  |     |   |   |                            | 1.161                      | 1.127                      | 1.058                   |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu Kapitel 0906**

Die Personal- und Sachausgaben für raumordnerische Fachaufgaben bei den Ämtern für regionale Landesentwicklung als obere Landesplanungsbehörden sowie Sachausgaben der obersten Landesplanungsbehörde sind hier veranschlagt.

**Zu 119 63**

Einnahmen aus Veröffentlichungen und andere geringfügige Einnahmen. Eine Abgabe von Veröffentlichungen kann bei Bedarf an öffentliche Dienststellen und Institutionen, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen und zu Austauschzwecken sowie für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit an Private erfolgen.

**Zu 281 63**

Erstattung von Kosten, die anlässlich von Raumordnungsverfahren oder im Zuge raumordnerischer Zusammenarbeit anfallen und die von Dritten übernommen werden.

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Ämter für regionale Landesentwicklung für die Bereiche Raumordnung und Landesplanung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Zu Titelgruppe 63**

Die Mittel sind für die Durchführung der sich aus dem Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986) und dem Nieders. Raumordnungsgesetz (NROG) vom 18.07.2012 (Nds. GVBl. S. 252) in der jeweils geltenden Fassung ergebenden Aufgaben und zur Fortentwicklung der Ziele und Instrumente der Landesplanung vorgesehen.

**Zu 531 63**

Die Mittel sind für Dienstleistungen Außenstehender, Druck von Raumordnungsprogrammen, Basiskarten und thematischen Karten sowie für sonstige Veröffentlichungen aus dem Bereich der Raumordnung vorgesehen. Vgl. Einnahmetitel 119 63.

**Zu 537 63**

Die Mittel sind für raumordnerische Gutachten, teilträumliche Konzepte, Dienstleistungen Außenstehender und das Fachinformationssystem Raumordnung vorgesehen.

**Zu 547 63**

Für das Haushaltsjahr 2018 sind Mittel für ein besonderes Programm zum 50-jährigen Bestehen der Unterkommission Nord der Deutsch-Niederländischen Raumordnungskommission veranschlagt.



## **Allgemeine Vorbemerkungen zu Kapitel 0908 Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung**

**Für das budgetierte Kapitel 0908 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke:**

1. 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10 und 547 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. 711 10 und 812 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 519 10, 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10 und 547 10.
4. 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 519 10.
5. Isteinnahmen bei 111 10, 119 10 und 281 10 erhöhen die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 711 10 und 812 10.
6. Soweit die zusätzlichen Ausgabeermächtigungen zur Leistung von Personalausgaben in Anspruch genommen werden, darf in entsprechendem Umfang vom Beschäftigungsvolumen abgewichen werden. Verpflichtungen, die zu Ausgaben in künftigen Jahren führen können, dürfen nur eingegangen werden, soweit auch in diesen Jahren Mehreinnahmen zu deren Finanzierung sichergestellt sind. Soweit eine Einsparung bei den Personalausgaben umgesetzt wird, dürfen Stellen sowie das Beschäftigungsvolumen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen werden, das Finanzministerium darf im Fall eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses auf Antrag Ausnahmen zulassen.
7. Unter der Voraussetzung, dass das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - hinsichtlich Art, Menge sowie Kosten/Erlöse im Einvernehmen mit dem Finanzministerium - die Erfüllung des Leistungsplans festgestellt hat, dürfen Ausgabereste in Höhe von zwei Dritteln der nicht in Anspruch genommenen Ausgabeermächtigungen nach Abzug gegebenenfalls noch offener Budgetüberschreitungen aus Vorjahren gebildet werden.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0908** Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung - budgetiert

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 10-0                 | 511 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 10-0                 | 511 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | 57                      |
| 281 10-2                 | 511 | Erstattungen  |   | —                          | —                          | —                          | 199                     |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 10-5                 | 511 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter- bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets | —   | 10.950                     | 10.849                     | 9.564                      | 651                     |
| 427 10-7                 | 511 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige                                    | —   | 248                        | 199                        | 343                        | 592                     |
| 428 10-3                 | 511 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | —                          | —                          | —                          | 9.058                   |
| 429 10-0                 | 511 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | 50                         | 50                         | 50                         | 37                      |
| 459 10-6                 | 511 | Sonstige personalbezogene Ausgaben  | —   | 4                          | 4                          | 4                          | —                       |
| 511 10-8                 | 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände     | —   | —                          | —                          | —                          | 246                     |
| 514 10-7                 | 511 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen  | —   | —                          | —                          | —                          | 42                      |
| 517 10-6                 | 511 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | —                          | —                          | —                          | 204                     |
| 518 10-2                 | 511 | Mieten und Pachten  | —   | —                          | —                          | —                          | 36                      |
| 519 10-9                 | 511 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen  | —   | 20                         | 20                         | 5                          | 21                      |
| 525 10-9                 | 511 | Aus- und Fortbildung  | —   | —                          | —                          | —                          | 174                     |
| 526 10-5                 | 511 | Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Ausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 527 10-1                 | 511 | Dienstreisen  | —   | —                          | —                          | —                          | 24                      |
| 538 10-3                 | 511 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)   | —   | 4.567                      | 5.058                      | 4.717                      | 5.667                   |
| 547 10-2                 | 511 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 840                        | 840                        | 840                        | 15                      |
| 711 10-7                 | 511 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 812 10-8                 | 511 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | 2.000<br>700<br>—   | 916                        | 400                        | 1.900                      | 2.161                   |
| 981 10-4                 | 891 | Abführung an 1321 - 381 09  | —   | 277                        | 277                        | 277                        | 276                     |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0908**Erläuterungen (Allgemeiner Erläuterungsteil)

## Rechts- und Organisationsgrundlagen

Beschluss der Landesregierung vom 17.06.2014 – Gründung (Nds. Min. Bl. S. 459), Geschäftsordnung für die Behörde „Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung“, Flurbereinigungsgesetz, EU-, Bundes- und Landesverordnungen/-Recht, Förderrichtlinien, Dienstanweisungen.

## Verwaltungsaufbau und Budgetplan

Das Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung (SLA) ist seit dem 01.07.2014 eine selbstständige untere Landesbehörde mit Sitz in Hannover. In den sechs Dezernaten werden die Aufgaben Informationstechnologie, Flurbereinigung und Geoinformation, Förderung: flächen- und tierbezogene Maßnahmen, Anwendungsentwicklung, Förderung: investive und sonstige Maßnahmen und Zentrale Dienste wahrgenommen. Die Leitung des SLA erfolgt durch die Direktorin/den Direktor, der/dem eine Stabsstelle (Qualitäts- und Projektmanagement, Informationssicherheit und Controlling) zugeordnet ist. Das SLA verfügt über 185 Beschäftigte und ein Budget in Höhe von 17,7 Mio. EUR (2017) bzw. 17,9 Mio. EUR (2018). Dem Budgetplan liegen die drei Produkte Förderung, Flurbereinigung und IT-Infrastruktur-Services zu Grunde. Vom Gesamtbudget entfallen auf die Personalkosten ca. 64 %, auf die Sachmittel und Nutzungsentgelte für Liegenschaften ca. 32 %, und der Anteil der Investitionen beträgt ca. 4 %. Im Rahmen der üblichen Tätigkeiten werden keine Einnahmen generiert.

## Zielsetzung

Das SLA ist die zentrale technische Dienststelle der EU-Zahlstelle Niedersachsen/Bremen. Die Aufgabe besteht u. a. darin, die Vorschriften und Vorgaben aus den Bereichen der Fördermaßnahmen des EGFL und ELER und der Flurbereinigung dv-technisch umzusetzen oder umsetzen zu lassen. Im Rahmen dieser Umsetzung ist die ordnungsgemäße rechtliche und technische Abwicklung der EU-Förderung der Fonds EGFL und ELER zu gewährleisten. Eine weitere Aufgabe ist der Betrieb, die Steuerung und die Betreuung der Datenbanken. Das SLA nimmt darüber hinaus den IT-Infrastrukturservice für die Ämter für regionale Landesentwicklung (ÄrL) einschließlich der Domänen- und Moorverwaltung wahr und betreut und berät diese. Als Vor-Ort Aufgabe für die ÄrL bereitet das SLA die Daten der Flurbereinigungsverfahren für die Katasterberichtigung auf und koordiniert die diesbezüglichen Aufgaben der ÄrL und der Katasterämter zeitlich. Zur Erfüllung der Aufgaben wird Individualsoftware entwickelt, weiterentwickelt, gepflegt und betrieben. Jährlich werden mit Hilfe dieser Anwendungen rd. 1,1 Mrd. EUR Fördermittel an ca. 87.000 Antragsteller ausgezahlt. In Bezug auf die anforderungs- und fristgerechte Umsetzung der Förderung ist das SLA z.B. aufgrund von kurzfristigen Änderungen der Anforderungen durch die KOM vor besondere Herausforderungen gestellt. Durch die Bündelung der Aufgaben im SLA herrscht ein Spezialwissen. Durch die jahrelange Tätigkeit liegen umfangreichen Erfahrungen im Bereich der Förderung in den Fonds EGFL und ELER vor. Die EU-Zahlstelle Niedersachsen/Bremen ist entsprechend der Anforderungen EU-Kommission nach „ISO 27001 Zertifizierung auf der Basis IT-Grundschutz“ zertifiziert.

Erläuterungen zum Produkthaushalt nach § 17a LHO

## Budgetierungsmodell

Grundlage für die Produktdefinition des SLA sind die Aufgabengebiete:

- Förderung (Kennzahl: Kosten der Förderung / Anzahl der Fördermaßnahmen)
- Flurbereinigung (Kennzahl: Kosten der Flurbereinigung / Verfahrensfläche in ha)
- IT-Infrastruktur-Services (Kennzahl: IT-Kosten / Anzahl der Arbeitsplätze)

Alle Leistungen des SLA können diesen Produkten zugeordnet werden. Die Aufgabengebiete sind weitestgehend voneinander abgrenzbar, so dass die entstehenden Kosten regelmäßig eindeutig einem der drei Produkte zugeordnet werden können.

Dem Produkt „Förderung“ werden alle Kosten, die für die Entwicklung und den Betrieb von IT-Anwendungen für Fördermaßnahmen anfallen, zugeordnet. Leistungsmenge für das Produkt ist die Anzahl der Fördermaßnahmen in den Fonds EGFL und ELER.

Alle Kosten, die durch die Unterstützung der technischen Bearbeitung in Flurbereinigungsverfahren und durch zentrale Dienstleistungen des SLA für die ÄrL im Zusammenhang mit Flurbereinigungsverfahren (sogenannte Vor-Ort-Aufgaben) entstehen, werden im Produkt „Flurbereinigung“ erfasst. Als Leistungsmenge gilt die Verfahrensfläche in ha, da ein proportionaler Zusammenhang zwischen der Größe des Verfahrens und dem damit verbundenen Aufwand besteht. Das SLA betreut die eigene wie auch die IT-Infrastruktur der ÄrL. Die Leistungsmenge wird anhand der Anzahl der Arbeitsplätze gemessen. Pro Arbeitsplatz werden alle Kosten, die im Rahmen der Betreuungen anfallen, zusammengefasst. Es handelt sich dabei u. a. um die Kosten für Server, Clientausstattung, Standard- und kundenspezifische Software, Lizenzen, Support und Service.

## Leistungsergebnis 2015 und weitere Entwicklung

Das Aufgabenspektrum des SLA wächst seit Jahren stetig. Die organisatorische und technische Betreuung von Anwendungen zur Abwicklung der Förderung der Fonds EGFL und ELER wird durch das SLA wahrgenommen. In 2015 erfolgten erstmalig Auszahlungen der neuen Förderperiode im Fonds EGFL. U. a. wurden die für die Bearbeitung der Anträge notwendigen eigenentwickelten Anwendungen ARKoS (Nachfolgeprodukt von ProAgrar) und ZILE 3 fertiggestellt. ARKoS bildet den Gesamtprozess der Antragsbearbeitung der EGFL und ELER Flächen- und Tierförderung ab und ZILE 3 den Gesamtprozess für den Bereich der Richtlinie ZILE, der LEADER-Förderung und der Förderung der Breitbandversorgung. 2015 wurde die fremdentwickelte Anwendung „EU-Schulobst- und -gemüseprogramm“ in Betrieb genommen, 2016 folgte die Anwendung „Agrarinvestitionsförderungsprogramm 2“. Die Umsetzung der Anwendungen wurden vom SLA konzeptionell betreut. In 2016 werden erstmalig Auszahlungen der ELER Flächen- und Tierförderung getätigt. Gleichzeitig wird mit dem Antragsjahr 2016 die geobasierte Antragsstellung in Niedersachsen eingeführt. Die betroffenen Anwendungen sind fristgerecht durch das SLA anzupassen. Ab dem Antragsjahr 2017/2018 sollen die geobasierten Antragsinformationen durchgehend im Verfahren zur Verfügung stehen. Um Flächenprüfungen im gesamten Bundesgebiet einführen zu können, ist es erforderlich, dass in den kommenden Jahren auf eine internetbasierte Antragstellung im Bereich der flächen- und tierbezogenen Förderung der Fonds EGFL und ELER umgestellt wird. Es müssen die entsprechenden Werkzeuge entwickelt werden. Die Einführungsaufwände fallen in den Jahren 2017 und 2018 an.

Das SLA ersetzt die Hard- und Software sowohl in den ÄrL als auch im SLA in einem 5-jährigen Zyklus. Diese Vorgehensweise hat sich aus wirtschaftlichen aber auch Innovationsgründen bewährt. In 2015 wurde der Austausch der Serverinfrastruktur in den ÄrL abgeschlossen.

Für 2016 ist die Modernisierung der Clientinfrastruktur in den ÄrL und im IT-Verbund geplant. Zusätzlich ist der in 2014 begonnene Prozess der Trennung der IT-Infrastruktur des ehemaligen LGLN in die Bereiche der Katasterverwaltung und den ÄrL abzuschließen. Für die Aufrechterhaltung des Zertifikats „ISO 27001 Zertifizierung auf der Basis IT-Grundschutz“ erfolgt in 2016 ein Rezertifizierungs-Audit unter Berücksichtigung der erweiterten Anforderungen.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0908

Zielkosten der Produkte und des Verwaltungsbereichs

| Produkte<br>(Kennzahl)   | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | *Gesamt-<br>zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2016 | Zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2016 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Ist)<br>2015 | Kosten<br>-EUR-<br>(Ist)<br>2015 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2015 | Kosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2015 |
|--|--|---|---|--|---------------------------------------|---|----------------------------------|--|-----------------------------------|
|  |  |   |   |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| <u>Förderung</u><br>(Anzahl Förder-<br>maßnahmen)                  | 68<br>68   | 180.294<br>175.871                            | 12.260.000<br>11.959.220                                  | 68   | 164.574                               | 65  | 198.505                          | 47   | 238.314                           |
| <u>Flurbereinigung</u><br>(Verfahrensfläche<br>in ha)              | 80.000<br>80.000   | 47<br>47                                      | 3.771.000<br>3.721.604                                    | 89.000   | 41                                    | 72.000  | 40                               | 75.000   | 48                                |
| <u>IT-Infrastruktur-<br/>Services</u><br>(Anzahl<br>Arbeitsplätze) | 1.250<br>1.250   | 2.040<br>2.026                                | 2.550.000<br>2.532.176                                    | 1.250  | 1.793                                 | 1.250   | 1.537                            | 1.250  | 1.680                             |
|  |  |   | 18.581.000<br>18.213.000                                  |  |                                       |   |                                  |  |                                   |

\* rechnerische Abweichungen bei den Gesamtzielkosten resultieren aus Rundungsdifferenzen

Leistungsplan und Finanzierungsbeitrag

|                           | Gesamtzielkosten                |  | Eigenerlöse                     |  | Finanzierungsbeitrag<br>zum Produkthaushalt |  |
|---------------------------|---------------------------------|--|---------------------------------|--|---|--|
|                           | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 |  | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 |  | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018             |  |
| Förderung                 | 12.260.000<br>11.959.220        |  | -<br>-                          |  | 12.260.000<br>11.959.220                    |  |
| Flurbereinigung           | 3.771.000<br>3.721.604          |  | -<br>-                          |  | 3.771.000<br>3.721.604                      |  |
| IT-Infrastruktur-Services | 2.550.000<br>2.532.176          |  | -<br>-                          |  | 2.550.000<br>2.532.176                      |  |
| Sonstige Eigenerlöse      |                                 |  | -                               |  |   |  |
| Produktsumme              | 18.581.000<br>18.213.000        |  | -<br>-                          |  | 18.581.000<br>18.213.000                    |  |
| Haushaltsausgleich        |                                 |  | -                               |  |   |  |
| Gesamtsumme               | 18.581.000<br>18.213.000        |  | -<br>-                          |  | 18.581.000<br>18.213.000                    |  |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0908

| Überleitungsrechnung 2017  |               | Einnahmen (0-3) |   |   |   |        | Ausgaben (4-9) |   |   |     |     | HH-<br>Abgl. |
|--|---------------|-----------------|---|---|---|--------|----------------|---|---|-----|-----|--------------|
| Bereichshaushalt (Produkte)  | Tsd. EUR      | 0               | 1 | 2 | 3 | 4      | 5              | 6 | 7 | 8   | 9   |              |
| + Verwaltungserträge   | 0             |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| + Erträge aus Erstattungen   | 0             |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| +/- Bestandsveränderungen  | 0             |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| + sonstige betriebliche Erträge  | 0             |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Erträge</b>   | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 10.849        |                 |   |   |   | 10.849 |                |   |   |     |     |              |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 218           |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     | 218          |
| - sonstige Personalaufwendungen  | 253           |                 |   |   |   | 253    |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Personalaufwendungen</b>  | <b>11.320</b> |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 389           |                 |   |   |   |        | 389            |   |   |     |     |              |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 72            |                 |   |   |   |        | 72             |   |   |     |     |              |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 586           |                 |   |   |   |        | 309            |   |   |     | 277 |              |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 5.058         |                 |   |   |   |        | 5.058          |   |   |     |     |              |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 0             |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - Abschreibungen   | 1.156         |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     | 1.156        |
| <b>= Sachaufwendungen</b>  | <b>7.261</b>  |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Aufwendungen</b>  | <b>18.581</b> |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Ergebnis nach eigenen Erträgen</b>                                    | <b>18.581</b> |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -18.581       |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Ergebnis nach Landeszuschuss</b>                                      | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Finanzergebnis</b>  | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| + außerordentliche Erträge   |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - außerordentliche Aufwendungen  |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>+/- Haushaltsausgleich</b>  |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= neutrales Ergebnis</b>  | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Gesamtergebnis</b>  | <b>0</b>      |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  | 90            |                 |   |   |   |        | 90             |   |   |     |     |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 400           |                 |   |   |   |        |                |   |   | 400 |     |              |
| <b>= Einnahmen und Ausgaben des Budgets</b>                                |               | 0               | 0 | 0 | 0 | 11.102 | 5.918          | 0 | 0 | 400 | 277 |              |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |               |                 |   |   |   |        |                |   |   |     |     |              |
| <b>= Kapitelsumme</b>  |               | 0               | 0 | 0 | 0 | 11.102 | 5.918          | 0 | 0 | 400 | 277 |              |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0908

| Überleitungsrechnung 2018  |          | Einnahmen (0-3) |   |   |   |        | Ausgaben (4-9) |     |   |     |     | HH-<br>Abgl. |
|--|----------|-----------------|---|---|---|--------|----------------|-----|---|-----|-----|--------------|
| Bereichshaushalt (Produkte)  | Tsd. EUR | 0               | 1 | 2 | 3 | 4      | 5              | 6   | 7 | 8   | 9   |              |
| + Verwaltungserträge   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| + Erträge aus Erstattungen   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| +/- Bestandsveränderungen  | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| + sonstige betriebliche Erträge  | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Erträge  | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 10.950   |                 |   |   |   | 10.950 |                |     |   |     |     |              |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 234      |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     | 234          |
| - sonstige Personalaufwendungen  | 302      |                 |   |   |   | 302    |                |     |   |     |     |              |
| = Personalaufwendungen   | 10.486   |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 390      |                 |   |   |   |        | 390            |     |   |     |     |              |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 77       |                 |   |   |   |        | 77             |     |   |     |     |              |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 593      |                 |   |   |   |        |                | 316 |   |     | 277 |              |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 4.567    |                 |   |   |   |        | 4.567          |     |   |     |     |              |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - Abschreibungen   | 1.100    |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     | 1.100        |
| = Sachaufwendungen   | 6.719    |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Aufwendungen   | 18.213   |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Ergebnis nach eigenen Erträgen   | 18.213   |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -18.213  |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Ergebnis nach Landeszuschuss   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Finanzergebnis   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| + außerordentliche Erträge   |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - außerordentliche Aufwendungen  |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| +/- Haushaltsausgleich   |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = außerordentliches Ergebnis   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = neutrales Ergebnis   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Gesamtergebnis   | 0        |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  | 77       |                 |   |   |   |        | 77             |     |   |     |     |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 916      |                 |   |   |   |        |                |     |   | 916 |     |              |
| = Einnahmen und Ausgaben des Budgets                                       |          | 0               | 0 | 0 | 0 | 11.252 | 5.427          | 0   | 0 | 916 | 277 |              |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |          |                 |   |   |   |        |                |     |   |     |     |              |
| = Kapitelsumme   |          | 0               | 0 | 0 | 0 | 11.252 | 5.427          | 0   | 0 | 916 | 277 |              |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Noch zu Kapitel 0908**Erläuterungen zu Titeln, Produkten und Bewirtschaftungsregeln

zu HGr. 4

Beschäftigungsvolumen (in VZE):

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 | Ansatz 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|-------------|
| 164,95      | 166,24      | 153,53      | 158,54   | 157,08      |

**Zu 281 10**

Bei diesem Titel werden weitestgehend die Erstattungen durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen für die Erstellung und den Versand von Antragsunterlagen und Bescheiden verbucht.

**Zu 422 10**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget für das Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 10. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 10 gezahlt.

Für 2017 werden 18,0 und für 2018 1,0 neue unbefristete Vollzeitstellen veranschlagt. Die Gegenfinanzierung wird vollständig durch budgetinterne Einsparungen erbracht. Die dauerhafte Bereitstellung der 19,0 VZE ist zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Aufgabenerledigung zwingend erforderlich, da das bisher beschäftigte befristete Aushilfspersonal faktisch Daueraufgaben wahrnimmt. Die Daueraufgaben begründen sich hauptsächlich durch ständig neue Vorgaben der EU, wie z.B. die geobasierte Antragsstellung, die Änderung des Sanktionssystems, die Verkürzung des Befliegungszeitraum für Luftbilder (deutlich höherer Digitalisierungsaufwand). All diese Vorgaben binden in erheblichen Umfang und dauerhaft die Ressourcen der Beschäftigten des SLA. Die ursprüngliche Einschätzung, dass ein Mehraufwand nur zu Beginn einer EU-Förderperiode anfällt, muss revidiert werden. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass diese Daueraufgaben von befristeten Personal weder mengenmäßig noch qualitativ zufriedenstellend abgearbeitet werden können. Hinzu kommt, dass aus tarifrechtlichen Gründen eine sachgrundlose Befristung nur einmal für max. zwei Jahre ausgesprochen werden kann. Aufgrund der Komplexität der Materie beträgt die Einarbeitungszeit für die ständig wechselnden Aushilfskräfte bis zu neun Monate. Dies bindet auch in erheblichen Umfang die Ressourcen des Stammpersonals. Im Ergebnis ist die Beschäftigung von Aushilfskräften für Daueraufgaben unwirtschaftlich. Die Bereitstellung von neuen unbefristeten Vollzeitstellen ist somit aus fachlicher Sicht und aus Wirtschaftlichkeitsgründen zwingend erforderlich.

**Zu 428 10**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 10.

**Zu 429 10**

Es sind die Mittel für drei Auszubildende veranschlagt.

**Zu 519 10**

Veranschlagt sind Mittel für kleine Bauunterhaltungsmaßnahmen. Der Ansatz wurde an den tatsächlichen Bedarf angepasst.

**Zu 538 10**

Bei diesem Titel sind hauptsächlich Mittel für Wartungsverträge der eingesetzten Hard- und Software, Lizenzkosten, Fernerkundung sowie für externen Unterstützungsbedarf im Bereich Systemarchitektur, Datenbankmanagement und Anwendungsentwicklung veranschlagt. Die Ansatzsteigerung 2017 ist insbesondere aufgrund des zusätzlichen externen Unterstützungsaufwandes für die Konsolidierung bzw. Weiterentwicklung der geobasierten und internetbasierten Antragsstellung für flächen- und tierbezogene Fördermaßnahmen erforderlich.

**Zu 547 10**

Pauschalveranschlagung der allgemeinen Sachmittel für Geschäftsbedarf, Verbrauchsmittel, Gebäudebewirtschaftung, Energiekosten sowie Reise- und Fortbildungskosten. Die Buchung im Haushaltsvollzug erfolgt nach der Haushaltssystematik.

**Zu 812 10**

Turnusmäßige Ersatzbeschaffung der Hardware in den Ämtern für regionale Landesentwicklung, für das SLA und die operative EU-Zahlstelle. Als Hauptinvestitionen sind der Ersatz von je zwei Servern (Blade-Center) in 2017 und 2018, sowie der Ersatz des Storage-Systems in 2018 vorgesehen.



ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 812 10

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | —   | —   | —   |
| 2018                       | —  | —   | 700   | 700                                       |
| 2019                       | —  | —   | —   | —   |
| 2020                       | —  | —   | 2.000   | 2.000                                     |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | —   | 700<br>2.000  | 2.700                                     |

Zu 981 10

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0908** Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung - budgetiert

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Abschluss Kapitel 0908</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 4 Personalausgaben   | —   | 11.252                     | 11.102                     | —                          |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst | —   | 5.427                      | 5.918                      | —                          |                         |
|       |     | 7 Baumaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen                            | 2.000<br>700  | 916                        | 400                        | —                          |                         |
|       |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben  | —   | 277                        | 277                        | —                          |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   | 2.000<br>700<br>—   | 17.872                     | 17.697                     | —                          |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>  |   | 17.872                     | 17.697                     | —                          |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---



## **Allgemeine Vorbemerkungen zu Kapitel 0910 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung -**

**Für das budgetierte Kapitel 0910 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke:**

1. 422 10, 427 10, 427 11, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 12, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 537 10, 538 10, 546 02 und 547 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. 711 10 und 812 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 519 10, 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 10, 427 10, 427 11, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 12, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 537 10, 538 10, 546 02 und 547 10.
4. 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 519 10.
5. Isteinnahmen bei 281 14 erhöhen die Ausgabe bei 511 10, 514 12, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 537 10, 538 10, 546 02 und 547 10.
6. Mehreinnahmen bei 111 10, 119 10, 124 10, 129 11 und 281 13 erhöhen die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 427 11, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 12, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 537 10, 538 10, 546 02, 547 10, 711 10 und 812 10.
7. Mindereinnahmen bei 111 10, 119 10, 124 10, 129 11 und 281 13 vermindern die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 427 11, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 12, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 537 10, 538 10, 546 02, 547 10, 711 10 und 812 10.
8. Soweit die zusätzlichen Ausgabeermächtigungen zur Leistung von Personalausgaben in Anspruch genommen werden, darf in entsprechendem Umfang vom Beschäftigungsvolumen abgewichen werden. Verpflichtungen, die zu Ausgaben in künftigen Jahren führen können, dürfen nur eingegangen werden, soweit auch in diesen Jahren Mehreinnahmen zu deren Finanzierung sichergestellt sind. Soweit eine Einsparung bei den Personalausgaben umgesetzt wird, dürfen Stellen sowie das Beschäftigungsvolumen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen werden, das Finanzministerium darf im Fall eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses auf Antrag Ausnahmen zulassen.
9. Unter der Voraussetzung, dass das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - hinsichtlich Art, Menge sowie Kosten/Erlöse im Einvernehmen mit dem Finanzministerium - die Erfüllung des Leistungsplans festgestellt hat, dürfen Ausgabereste in Höhe von zwei Dritteln der nicht in Anspruch genommenen Ausgabeermächtigungen nach Abzug gegebenenfalls noch offener Budgetüberschreitungen aus Vorjahren gebildet werden.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0910 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung - budgetiert**

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 10-3                 | 511 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 20                         | 20                         | 20                         | 13                      |
| 119 10-4                 | 511 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 58                         | 58                         | 58                         | 95                      |
| 124 10-8                 | 511 | Einnahmen aus Mieten und Pachten  |   | 30                         | 30                         | 30                         | 23                      |
| 129 11-8                 | 511 | Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte   |   | 1                          | 1                          | 1                          | 20                      |
| 281 13-0                 | 511 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland  |   | 205                        | 700                        | 1.100                      | 1.358                   |
| 281 14-9                 | 511 | Erstattungen der Landwirtschaftskammer  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 10-9                 | 511 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** <i>Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 2 der Erläuterungen verbindlich.</i> | —   | 25.990                     | 25.722                     | 25.548                     | 10.331                  |
| 427 10-0                 | 511 | Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige  | —   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| 427 11-9                 | 511 | Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte   | —   | —                          | —                          | —                          | 23                      |
| 428 10-7                 | 511 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | —                          | —                          | —                          | 13.757                  |
| 429 10-3                 | 511 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | 697                        | 697                        | 841                        | 484                     |
| 459 10-0                 | 511 | Sonstige personalbezogene Ausgaben  | —   | 20                         | 20                         | 20                         | 57                      |
| 511 10-1                 | 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | —                          | —                          | —                          | 887                     |
| 514 12-7                 | 511 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen  | —   | —                          | —                          | —                          | 191                     |
| 517 10-0                 | 511 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | —                          | —                          | —                          | 309                     |
| 518 10-6                 | 511 | Mieten und Pachten  | —   | —                          | —                          | —                          | 520                     |
| 519 10-2                 | 511 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen  | —   | 19                         | 19                         | 19                         | 22                      |
| 525 10-2                 | 511 | Aus- und Fortbildung  | —   | —                          | —                          | —                          | 128                     |
| 526 10-9                 | 511 | Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Ausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 34                      |
| 527 10-5                 | 511 | Dienstreisen  | —   | —                          | —                          | —                          | 227                     |
| 529 10-8                 | 511 | Verfüungsmittel   | —   | 4                          | 4                          | 4                          | —                       |
| 537 10-0                 | 511 | Ausführung von Arbeiten durch Dritte und Gebühren und Reisekosten für Sachverständige in Flurbereinigungsverfahren  | —   | 2.679                      | 2.650                      | 2.900                      | 1.480                   |
| 538 10-7                 | 511 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)   | —   | —                          | —                          | —                          | 124                     |
| 546 02-9                 | 511 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte  | —   | 14                         | 14                         | 14                         | 5                       |
| 547 10-6                 | 511 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 2.551                      | 2.626                      | 2.551                      | 106                     |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0910**

## Erläuterungen (Allgemeiner Erläuterungsteil)

## Rechts- und Organisationsgrundlagen

Beschluss der Landesregierung vom 10.12.2013 zur Reorganisation der Landesverwaltung im Bereich der Regierungsvertretungen und des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen zur Stärkung und Konzentration der regionalen Landesentwicklung sowie Beschluss der Landesregierung vom 17.06.2014 über die Übertragung der Vor-Ort-Aufgabe Südniedersachsenprogramm; Geschäftsordnung für die Ämter für regionale Landesentwicklung (ÄrL) vom 03.06.2014; Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK), Rahmenplan GAK, Flurbereinigungsgesetz, EU- und Bundesverordnungen, Förderrichtlinien.

## Verwaltungsaufbau und Budgetplan

In den 2014 neu gegründeten vier Ämtern für regionale Landesentwicklung Braunschweig, Leine-Weser, Lüneburg und Weser-Ems mit den Geschäftsstellen in der Fläche (Aurich, Bremerhaven, Göttingen, Meppen, Osnabrück, Sulingen, Verden) werden die für die regionale Landesentwicklung maßgeblichen Aufgaben der Regionalplanung, der Raumordnung, der Stadt- und Landentwicklung sowie der Wirtschaftsförderung aus den Geschäftsbereichen des MI, ML, MS, MW und der StK gebündelt und ressortübergreifend wahrgenommen. Die Ämter für regionale Landesentwicklung haben ihren Sitz in Braunschweig, Hildesheim, Lüneburg und Oldenburg. In diesem Kapitel sind die Aufgaben der Niedersächsischen Verwaltung für Landentwicklung (NVL) abgebildet.

## Zielsetzung

Allgemeine Zielsetzung: Die ländlichen Räume Niedersachsens sind in der heutigen Zeit einem Strukturwandel in noch nicht bekanntem Ausmaß unterworfen. Alle Teilräume des Landes sollen zukünftig gleichwertige Chancen der eigenständigen und nachhaltigen Entwicklung erhalten. Die NVL mit ihrem gesetzlichen Instrumentarium ist diesem Anspruch in der Vergangenheit gerecht geworden. Sie hat sich zu einem verlässlichen Partner für die ländliche Bevölkerung, die Landwirtschaft und die im ländlichen Raum tätigen Kommunen und anderen Planungsträgern entwickelt. Für sie gilt es, diesen Stand nicht nur zu erhalten, sondern weiter zu entwickeln.

## Bestands- und Entwicklungsziele:

Für Niedersachsen als Flächenland haben die ländlichen Räume mit ihren unterschiedlichen Strukturen und Erscheinungsbildern eine große Bedeutung. An die ländlichen Räume werden vielfältige, zum Teil miteinander konkurrierende Nutzungsansprüche gestellt, wie Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Umwelt-/Naturschutz, Landwirtschaft und Großbauvorhaben. Es sind regional abgestimmte Handlungsstrategien mit Förderinstrumenten zu hinterlegen, die passgenau auf die unterschiedlichen regionalen Anforderungen zugeschnitten sind. Das erfordert eine langfristige integrierte Landentwicklung, die ländliche Räume als Ganzheit begreift und gleichzeitig die Beziehungen zu den Städten und Ballungsräumen berücksichtigt. In diesem Sinne löst die NVL Konflikte im Interesse des Gemeinwohls durch Bodenordnung und Bodenmanagement, Förderung der Dorfentwicklung und anderer Infrastrukturmaßnahmen. Das Handeln ist dabei orientiert an den Interessen der Bürger im ländlichen Raum und hierbei insbesondere an den Landwirten, die durch ihre Arbeit die Kulturlandschaft prägen. Gleichzeitig unterstützt und ermöglicht die NVL Vorhaben der Kommunen und anderer Planungsträger. Die Verwaltung für Landentwicklung gewährleistet eine leistungsstarke, objektive, sachgerechte und wirtschaftliche Verwirklichung der Ziele der staatlichen Agrar- und Strukturpolitik.

## Erläuterungen zum Produkthaushalt nach § 17a LHO

## Budgetierungsmodell

Für das Bereichsbudget wird jedes einzelne Flurbereinigungsprojekt separat kalkuliert. In der Dorferneuerung zählen alle in sich an einem Objekt vorgenommenen Maßnahmen als ein Fall (auch bei mehreren Anträgen des Betroffenen für ein Bauobjekt). Die Leistungsmenge bei der Flurbereinigung ist die Anzahl der Meilensteine innerhalb der einzelnen Verfahren. Bei der Dorferneuerung wird die Anzahl der geförderten Dörfer als Leistungsmenge abgebildet. Das Produkt "sonstige Aufgaben" umfasst die Durchführung des Freiwilligen Landtausches, die Beaufsichtigung der Teilnehmergeinschaften und der Verbände der Teilnehmergeinschaften, sonstige Infrastrukturmaßnahmen, Gebäudemangement, zentrale Altablage und landesweite Grundlagenarbeit, EU-Landwirtschaftsfonds ELER, Integrierte ländliche Entwicklungskonzepte/ Breitbandförderung und landwirtschaftliche Hoheitsangelegenheiten.

Die Eigenerlöse bei dem Produkt Flurbereinigung variieren jährlich in Abhängigkeit vom Fertigstellungsgrad der durchgeführten Unternehmensflurbereinigungsverfahren.

## Leistungsergebnis 2015 und weitere Entwicklung

Das Leistungsergebnis weicht bereits aufgrund des Planungszeitraumes von fast zwei Jahren ab. Darüber hinaus kommen in zunehmendem Umfang überwiegend Unternehmensflurbereinigungen zur Einleitung, mit der Folge, dass die Abhängigkeit zu den Planungen Dritter steigt. Kommt es aufgrund von deren Planungen nicht zur Einleitung des Verfahrens, so ist dann nicht nur das Leistungsprodukt „Einleitung“, sondern auch das Leistungsprodukt „Wertermittlung“ nicht erreicht worden. Bei dem Meilenstein „Vorverfahren und Einleitungsbeschluss“ ist der geringe Erfüllungsgrad im Nachhinein darauf zurückzuführen, dass aufgrund von unvorhergesehenen Planungen Dritter die zur Einleitung anstehenden Unternehmensverfahren (geplante A39, A20 und Europastraße 233) noch nicht freigegeben werden konnten. Allein für die geplante A39 befinden sich 12 Verfahren in Vorbereitung, bei der A20 sind es 7 und bei der E233 sind es 6 Flurbereinigungsverfahren.

Bei dem Meilenstein „Berichtigungen der öffentlichen Bücher/Schlussfeststellung“ ist das Problem der nicht durchführbaren Katasterberichtigungen als Folge der AAA-Migration seitens der VKV noch immer nicht behoben worden. Die Meilensteine „Grundbuchberichtigung/Schlussfeststellung“ stehen in direkter Abhängigkeit dazu und konnten deshalb ebenfalls nur in begrenzter Anzahl erfolgen.

Betrachtet man die Zielerreichung unter der Maßgabe, dass die Leistungsmengen herausgerechnet werden, die aufgrund von Abhängigkeiten Dritter im Betrachtungszeitraum nicht erreicht werden konnten, so ergibt dies für die Ämter für regionale Landesentwicklung einen Zielerreichungsgrad von 82 %.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0910

Zielkosten der Produkte und des Verwaltungsbereichs

| Produkte   | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Gesamt-<br>zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2016 | Zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2016 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Ist)<br>2015 | Kosten<br>-EUR-<br>(Ist)<br>2015 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2015 | Kosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2015 |
|--|--|---|--|--|---------------------------------------|---|----------------------------------|--|-----------------------------------|
|  |  |   |  |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| <u>Flurbereinigung</u>   |  |   |  |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Vorverfahren und<br>Einleitungsbe-<br>schluss                                      | 20<br>45   | 100.614<br>68.332                             | 2.012.284<br>3.074.952                                   | 28   | 59.875                                | 17  | 92.560                           | 47   | 49.392                            |
| Planfeststellung   | 18<br>12   | 79.520<br>100.445                             | 1.431.353<br>1.205.342                                   | 15   | 102.214                               | 8   | 92.069                           | 13   | 121.899                           |
| Feststellung der<br>Wertermittlungser-<br>gebnisse                                 | 25<br>22   | 56.443<br>75.402                              | 1.411.086<br>1.658.850                                   | 18   | 63.144                                | 13  | 46.681                           | 21   | 50.474                            |
| Besitzeinweisung   | 21<br>15   | 248.013<br>288.785                            | 5.208.265<br>4.331.776                                   | 24   | 256.728                               | 11  | 442.289                          | 29   | 208.278                           |
| Flurbereinigungs-<br>plan und Ausführ-<br>ungsanordnung                            | 72<br>42   | 140.959<br>217.686                            | 10.149.049<br>9.142.792                                  | 52   | 188.929                               | 42  | 239.509                          | 89   | 99.664                            |
| Berichtigung der<br>öffentl. Bücher<br>und Schlussfest-<br>stellung                | 123<br>118   | 54.130<br>61.928                              | 6.657.976<br>7.307.530                                   | 147  | 43.970                                | 78  | 70.753                           | 162  | 43.051                            |
| Gesamtsumme<br>Flurbereinigung   | 279<br>254   | 96.308<br>105.202                             | 26.870.013<br>26.721.241                                 | 293  | 91.448                                | 169   |                                  | 361  | 74.378                            |
| Dorferneuerung   | 291<br>280   | 12.199<br>12.693                              | 3.550.004<br>3.554.059                                   | 304  | 12.952                                | 310   |                                  | 323  | 11.165                            |
| Andere Struktur-<br>maßnahmen im<br>ländlichen Raum<br>und sonstiges               |  |   |  |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Integrierte ländli-<br>che Entwicklungs-<br>konzepte                               |  |   | 587.257<br>514.278                                       |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Freiwilliger Land-<br>tausch   |  |   | 386.145<br>325.370                                       |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Ländlicher Wege-<br>bau  |  |   | 1.022.013<br>978.259                                     |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Aufsicht TG/VTG  |  |   | 492.146<br>614.107                                       |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Zentrale<br>Altablage  |  |   | 222.241<br>219.296                                       |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Sonstiges<br>(Leader+, Entw.<br>ländl. Räume,<br>Realverbands-<br>angelegenheiten) |  |   | 3.243.192<br>3.430.777                                   |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Gesamt-<br>summe Andere<br>Strukturmaß-<br>nahmen                                  |  |   | 5.952.994<br>6.082.087                                   |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| HH-Mittel ohne<br>Produktbezug   |  |   | 578.000<br>578.000                                       |  |                                       |   |                                  |  |                                   |
| Gesamtsumme  |  |   | 36.951.011<br>36.935.387                                 |  |                                       |   |                                  |  |                                   |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0910

Leistungsplan und Finanzierungsbeitrag

|  | Gesamtzielkosten                | Eigenerlöse                     | Finanzierungsbeitrag<br>zum Produkthaushalt |
|--|---------------------------------|---------------------------------|---|
|  | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018             |
| Flurbereinigung  | 26.870.013<br>26.721.241        | 700.000<br>205.000              | 26.170.013<br>26.516.241                    |
| Dorferneuerung   | 3.550.004<br>3.554.059          | 109.000<br>109.000              | 3.441.004<br>3.445.059                      |
| Andere Strukturmaßnahmen im<br>ländlichen Raum und Sonstiges | 5.952.994<br>6.082.087          | -<br>-                          | 5.952.994<br>6.082.087                      |
| Haushaltsmittel ohne Produktbe-<br>zug                       | 578.000<br>578.000              | -<br>-                          | 578.000<br>578.000                          |
| Sonstige Eigenerlöse   |                                 | 000<br>000                      |   |
| Produktsumme   | 36.951.011<br>36.935.387        | 809.000<br>314.000              | 36.142.011<br>36.621.387                    |
| Haushaltsausgleich   | -<br>-                          | -<br>-                          | -<br>-                                      |
| Gesamtsumme  | 36.951.011<br>36.935.387        | 809.000<br>314.000              | 36.142.011<br>36.621.387                    |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0910

| Überleitungsrechnung 2017<br>Bereichshaushalt (Produkte)                   | Tsd. EUR | Einnahmen (0-3) |     |     |   |        | Ausgaben (4-9) |       |   |     |       | HH-<br>Abgl. |       |
|--|----------|-----------------|-----|-----|---|--------|----------------|-------|---|-----|-------|--------------|-------|
|  |          | 0               | 1   | 2   | 3 | 4      | 5              | 6     | 7 | 8   | 9     |              |       |
| + Verwaltungserträge   | -109     |                 | 109 |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| + Erträge aus Erstattungen   | -700     |                 |     | 700 |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| +/- Bestandsveränderungen  |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| + sonstige betriebliche Erträge  |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Erträge  | -809     |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 25.722   |                 |     |     |   | 25.722 |                |       |   |     |       |              |       |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 3.820    |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              | 3.820 |
| - sonstige Personalaufwendungen  | 717      |                 |     |     |   | 717    |                |       |   |     |       |              |       |
| = Personalaufwendungen   | 30.259   |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 987      |                 |     |     |   |        |                | 987   |   |     |       |              |       |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 464      |                 |     |     |   |        |                | 464   |   |     |       |              |       |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 2.603    |                 |     |     |   |        |                | 1.379 |   |     |       | 1.224        |       |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 2.354    |                 |     |     |   |        |                | 2.354 |   |     |       |              |       |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 129      |                 |     |     |   |        |                | 129   |   |     |       |              |       |
| - Abschreibungen   | 155      |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              | 155   |
| = Sachaufwendungen   | 6.692    |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Aufwendungen   | 36.951   |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Ergebnis nach eigenen Erträgen   | 36.142   |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -36.142  |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Ergebnis nach Landeszuschuss   | 0        |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Finanzergebnis   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| + außerordentliche Erträge   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - außerordentliche Aufwendungen  |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| +/- Haushaltsausgleich   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = außerordentliches Ergebnis   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = neutrales Ergebnis   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| = Gesamtergebnis   |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 150      |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       | 150          |       |
| = Einnahmen und Ausgaben des Budgets                                       |          |                 |     |     |   |        |                |       |   |     |       |              |       |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |          | 0               | 109 | 700 | 0 | 26.439 | 5.313          | 0     | 0 | 150 | 1.224 |              |       |
| = Kapitelsumme   |          | 0               | 109 | 700 | 0 | 26.439 | 5.313          | 0     | 0 | 150 | 1.224 |              |       |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0910

| Überleitungsrechnung 2018  |               | Einnahmen (0-3) |            |            |          |               | Ausgaben (4-9) |          |          |            |              | HH-<br>Abgl. |
|--|---------------|-----------------|------------|------------|----------|---------------|----------------|----------|----------|------------|--------------|--------------|
| Bereichshaushalt (Produkte)  | Tsd. EUR      | 0               | 1          | 2          | 3        | 4             | 5              | 6        | 7        | 8          | 9            |              |
| + Verwaltungserträge   | -109          |                 | 109        |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| + Erträge aus Erstattungen   | -205          |                 |            | 205        |          |               |                |          |          |            |              |              |
| +/- Bestandsveränderungen  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| + sonstige betriebliche Erträge  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Erträge</b>   | <b>-314</b>   |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 25.990        |                 |            |            |          | 25.990        |                |          |          |            |              |              |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 3.602         |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              | 3.602        |
| - sonstige Personalaufwendungen  | 717           |                 |            |            |          | 717           |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Personalaufwendungen</b>  | <b>30.309</b> |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 974           |                 |            |            |          |               | 974            |          |          |            |              |              |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 462           |                 |            |            |          |               |                | 462      |          |            |              |              |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 2.567         |                 |            |            |          |               |                | 1.343    |          |            | 1.224        |              |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 2.361         |                 |            |            |          |               |                | 2.361    |          |            |              |              |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 127           |                 |            |            |          |               |                | 127      |          |            |              |              |
| - Abschreibungen   | 135           |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              | 135          |
| <b>= Sachaufwendungen</b>  | <b>6.692</b>  |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Aufwendungen</b>  | <b>36.935</b> |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Ergebnis nach eigenen Erträgen</b>                                    | <b>36.621</b> |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -36.621       |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Ergebnis nach Landeszuschuss</b>                                      | <b>0</b>      |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Finanzergebnis</b>  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| + außerordentliche Erträge   |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - außerordentliche Aufwendungen  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>+/- Haushaltsausgleich</b>  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= außerordentliches Ergebnis</b>  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= neutrales Ergebnis</b>  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| <b>= Gesamtergebnis</b>  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 225           |                 |            |            |          |               |                |          |          | 225        |              |              |
| <b>= Einnahmen und Ausgaben des Budgets</b>                                |               |                 |            |            |          |               |                |          |          |            |              |              |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |               | 0               | 109        | 205        | 0        | 26.707        | 5.267          | 0        | 0        | 225        | 1.224        |              |
| <b>= Kapitelsumme</b>  |               | <b>0</b>        | <b>109</b> | <b>205</b> | <b>0</b> | <b>26.707</b> | <b>5.267</b>   | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>225</b> | <b>1.224</b> |              |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0910

Erläuterungen zu Titeln, Produkten und Bewirtschaftungsregeln

Zu HGr. 4

Beschäftigungsvolumen (in VZE):

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 | Ansatz 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|-------------|
| 445,74      | 446,64      | 445,05      | 427,00   | 451,67      |

**Zu 281 13**

Veranschlagt sind Leistungsentgelte der Teilnehmergeinschaften sowie Bauleitungsgebühren in Siedlungsverfahren. Erstattung von Kosten durch die Teilnehmergeinschaften für die Gestellung von ständigen Messgehilfen in Flurbereinigungsverfahren. Beträge, die die Siedler im Falle der Veräußerung von Siedlerstellen und Siedlungsgrundstücken nach näherer Festsetzung durch die Siedlungsbehörde erstatten müssen. Der Anteil der NLG beträgt 4 v. H. der von ihr erhobenen Einnahmen = rd. 2.040 EUR. Erstattung von Verfahrens- und sonstigen Kosten in Flurbereinigungsverfahren, entsprechend der erfolgten Besitzeinweisungen. Ansatzreduzierung, da in 2017 und insbesondere 2018 weniger Besitzeinweisungen in Unternehmensflurbereinigungsverfahren erfolgen werden.

**Zu 422 10**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Ämter für regionale Landesentwicklung für den Bereich Landentwicklung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 10. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 10 gezahlt.

Die Vorzimmerkräfte der/des Landesbeauftragten für regionale Landesentwicklung sind für die Dauer ihrer Vorzimmer Tätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert.

Bereitstellung von 1,5 neuen Vollzeitstellen zur dauerhaften Sicherstellung der Einhaltung der Zulassungskriterien der EU-Zahlstelle in Bezug auf Informationssicherheit. Dabei haben die Bewilligungsstellen den gleichen hohen Standard zu erfüllen, wie die EU-Zahlstelle selbst (Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 907/2014). Die Gegenfinanzierung erfolgt durch Einsparung innerhalb des Budgets beim Titel 429 10.

**Zu 428 10**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 10.

**Zu 429 10**

Unter anderem Mittel für bis zu 47 Auszubildende.  
Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung von 1,5 neuen Vollzeitstellen (vgl. Erläuterung zu 422 10).

**Zu 529 10**

Veranschlagung von jeweils 1.000 EUR personengebundenen Verfügungsmitteln für die vier Landesbeauftragten.

**Zu 537 10**

Um die Leistungsfähigkeit der Ämter für regionale Landesentwicklung flexibel an wechselnde räumliche und sachliche Schwerpunkte der ländlichen Neuordnung anpassen zu können, ist der Stellenbestand der Verwaltung für Landentwicklung weitgehend auf die zur behördlichen Leitung der Flurbereinigungsverfahren erforderlichen Arbeiten zugeschnitten, während die übrigen Arbeiten an sachkundige Gesellschaften, Ingenieurbüros u. a. vergeben werden. Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Arbeiten:

- Herbeiführung von Abfindungsvereinbarungen und Ausarbeitung von Zusammenlegungsplänen (§ 99 FlurbG);
- Erfassung und Bewertung von Natur und Landschaft;
- beratende Ingenieurtätigkeit im Rahmen der Aufstellung des Wege- und Gewässerplans (Plan nach § 41 FlurbG);
- topographische und bestimmende Befliegungen (für Planungsunterlagen);
- Absteckung, Abmarkung und Vermessung des Wege- und Gewässernetzes und der neuen Grundstücke.

Besondere Bedeutung hat die Vergabe von Arbeiten an Dritte im Rahmen von Unternehmensverfahren.

Veranschlagt sind außerdem die Vergütungen und Reisekosten für landw. Sachverständige zur Wertermittlung nach § 31 FlurbG.

Ansatzreduzierung gegenüber 2016 zugunsten anderer Bedarfe im Einzelplan 09.

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 547 10**

Verstärkung des Sachmittelsansatzes in 2017 (u.a. für ressortübergreifende Öffentlichkeitsarbeit). Die Gegenfinanzierung erfolgt innerhalb des Budgets durch Ansatzreduzierung beim Titel 812 10.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 544  | —   | —   | 544                                       |
| 2018                       | 544  | —   | —   | 544                                       |
| 2019                       | 544  | —   | —   | 544                                       |
| 2020                       | 544  | —   | —   | 544                                       |
| 2021                       | 544  | —   | —   | 544                                       |
| 2022 ff.                   | 3.410  | —   | —   | 3.410                                     |
| Summe                      | 6.130  | —   | —   | 6.130                                     |

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0910** Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung - budgetiert

| Titel                         | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 711 10-0                      | 511 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 812 10-1                      | 511 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen  | —   | 225                        | 150                        | 265                        | 1.050                   |
| 981 10-8                      | 891 | Abführung an 1321 - 381 09   | —   | 1.224                      | 1.224                      | 1.216                      | 1.216                   |
| <b>Abschluss Kapitel 0910</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
|                               |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |   | 109                        | 109                        | 109                        |                         |
|                               |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |   | 205                        | 700                        | 1.100                      |                         |
|                               |     | <b>Summe der Einnahmen</b>   |   | 314                        | 809                        | 1.209                      |                         |
|                               |     | 4 Personalausgaben   | —   | 26.707                     | 26.439                     | 26.409                     |                         |
|                               |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst | —   | 5.267                      | 5.313                      | 5.488                      |                         |
|                               |     | 7 Baumaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen                            | —   | 225                        | 150                        | 265                        |                         |
|                               |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben  | —   | 1.224                      | 1.224                      | 1.216                      |                         |
|                               |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   | —   | 33.423                     | 33.126                     | 33.378                     |                         |
|                               |     | <b>Zuschuss</b>  |   | 33.109                     | 32.317                     | 32.169                     |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu 812 10**

Ersatzbeschaffung von Dienstkraftfahrzeugen entsprechend der Richtlinie über die Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen sowie Mittel für Büroausstattung.

**Zu 981 10**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0930 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung**

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|          |     | *** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.   |   |                            |                            |                            |                         |
|          |     | <b>E I N N A H M E N</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-0 | 523 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 100                        | 100                        | 75                         | 96                      |
| 119 01-0 | 523 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 18                         | 18                         | 18                         | 8                       |
| 124 12-0 | 523 | Einnahmen von verpachteten Domänen  |   | 2.200                      | 2.200                      | 2.200                      | 2.189                   |
| 124 13-8 | 523 | Einnahmen von Garten-, Acker-, Wiesen-, Weide- und sonstigen Streugrundstücken  |   | 2.300                      | 2.300                      | 2.200                      | 2.255                   |
| 124 14-6 | 523 | Einnahmen von einzelnen vermieteten Gebäuden und sonstigen Nutzungen  |   | 650                        | 650                        | 425                        | 649                     |
| 124 15-4 | 523 | Einnahmen von Fischerei- und Nebennutzungen der domänenfiskalischen Gewässer  |   | 160                        | 160                        | 160                        | 173                     |
| 124 16-2 | 523 | Einnahmen von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Steinhuder Meer<br>*** Die vertraglich an die fürstliche Hofkammer Schaumburg Lippe abzuführenden Beträge von den Einnahmen für das Befahren des Steinhuder Meeres dürfen auch nach Ablauf des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. |   | 460                        | 460                        | 420                        | 459                     |
| 124 17-0 | 523 | Einnahmen von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Dümmer  |   | 150                        | 150                        | 150                        | 115                     |
| 132 01-7 | 523 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 261 11-9 | 523 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz  |   | 518                        | 518                        | 518                        | 474                     |
| 261 12-7 | 523 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz   |   | 203                        | 203                        | 203                        | 196                     |
| 261 13-5 | 523 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Lastenausgleichsbank   |   | 1                          | 1                          | 1                          | 1                       |
| 281 11-0 | 523 | Erstattung von Steuern vom Grundvermögen, öffentlichen Lasten und sonstigen Beiträgen durch Dritte  |   | 5                          | 5                          | 5                          | —                       |
| 341 11-2 | 523 | Pächterbeiträge zu den Ausgaben kleiner Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  |   | 600                        | 600                        | 600                        | 102                     |
| 341 12-0 | 523 | Pächterbeiträge zu den laufenden Unterhaltungsausgaben  |   | 36                         | 36                         | 25                         | 14                      |
| 341 63-5 | 523 | Umlagen für Unterhaltungsarbeiten an Gräben und Wegen des domänenfiskalischen Streubesitzes   |   | —                          | —                          | —                          | 23                      |
| 356 11-0 | 851 | Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds<br>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.  |   | 3.008                      | 3.008                      | 3.008                      | 2.673                   |
|          |     | <b>A U S G A B E N</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-5 | 523 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter  | —   | 2.559                      | 2.508                      | 2.455                      | 875                     |
| 422 19-8 | 523 | Altersteilzeitzuschläge   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0930**

Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 0930

Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0930 die folgenden Titel an: 511 01, 514 01, 517 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.

**Zu Kapitel 0930**

Die Flächenverwaltung wird von den Ämtern für regionale Landesentwicklung Braunschweig, Leine-Weser, Lüneburg und Weser-Ems – Domänenverwaltung wahrgenommen. Der Gesamtflächenbestand der Domänenverwaltung beträgt rund 43.200 ha. Zusätzlich werden rund 17.750 ha im Auftrag der Naturschutzverwaltung (Kap. 1520) sowie rund 9.400 ha für die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz verwaltet.

**Zu 124 12**

Es sind vorhanden:

62 Domänen sowie 34 Teildomänen nach Ankauf durch Pächter mit 10.000 ha LF (10.500 ha Gesamtfläche). Der Ansatz berücksichtigt Pachtpreisreduzierungen für Maßnahmen zur Stärkung des Naturhaushalts innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten in Höhe von rund 125.000 EUR.

**Zu 124 13**

Es sind vorhanden: 10.500 ha LF (32.700 ha Gesamtfläche). Der Ansatz für Pachteinahmen berücksichtigt Pachtpreisreduzierungen für Maßnahmen zur Stärkung des Naturhaushalts innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten in Höhe von rund 750.000 EUR. Daneben werden Wartegelder und Förderzinsen vereinnahmt, die aus der Beteiligung des Landes an Grundeigentümerrechten zur Gewinnung von Bodenschätzen (z. B. Erdgas) resultieren. Mehr aufgrund von Pachtpreisanpassungen.

**Zu 124 14**

Einnahmen aus dem Betrieb von Anlagen für erneuerbare Energien, insbesondere aus Windenergieanlagen. Mehr durch Repowering (Ertüchtigung) bereits vorhandener Anlagen.

**Zu 124 15**

Einnahmen aus der Verpachtung von domänenfiskalischen Fischerei- und Nebennutzungen der Gewässer. Der Ansatz berücksichtigt Pachtpreismindereinnahmen für Maßnahmen zur Stärkung des Naturhaushalts innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten in Höhe von rund 7.000 EUR.

**Zu 124 16**

Einnahmen aus der Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Benutzung oder Inanspruchnahme landeseigener Flächen für den freizeitbezogenen Schiffsverkehr bzw. für gewerbliche Zwecke (z. B. Gastronomie, Park- und Campingplatz, Badeinsel), einschließlich Einnahmen aus der Verpachtung des Fischereirechts. Der Einnahmeansatz wurde an das Ist 2015 angepasst.

**Zu 261 11**

Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz für die Verwaltung von Flächen der Naturschutzverwaltung.

**Zu 261 12**

Erstattung der jeweiligen Personal- und Sachkosten, die durch die Verwaltung des Grundbesitzes der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, landwirtschaftliches Teilvermögen des Braunschweiger Vereinigten Kloster- und Studienfonds, entstehen.

**Zu 261 13**

Erstattung von Verwaltungskosten durch die Lastenausgleichsbank für die Verwaltung von rund 90 ha ehemaliger mecklenburgischer Flächen in den Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg.

**Zu 341 11**

Pächterbeiträge zu den Kosten der nach dem Domänenbauplan bei 711 01 veranschlagten Baumaßnahmen (ohne Kosten für die Pflege der Baudenkmäler).

**Zu 341 12**

Pächterbeiträge zu den Kosten der nach dem Domänenbauplan bei 519 01 veranschlagten Maßnahmen der Bauunterhaltung.

**Zu 341 63**

Leertitel, da sich nicht übersehen lässt, in welcher Höhe von den Pächtern Umlagen gezahlt werden.

**Zu 356 11**

Durch die Entnahme aus dem Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds (Kap. 5132) werden bis zur Höhe der jeweils veranschlagten Ansätze die Aufwendungen für die Folgeeinrichtungsarbeiten auf Anlandungsflächen, für Tiefbauten, für den Wirtschaftswegebau auf domänenfiskalischem Besitz (vgl. Titelgruppen 62 und 63), die Gewässer Steinhuder Meer und Dümmer (vgl. Titelgruppen 66 und 68), sowie die Anteile der Domänenverwaltung zu den Kosten der bei 711 01 veranschlagten Baumaßnahmen – mit Ausnahme der Nutzungsentgelte für das Liegenschaftsmanagement – gedeckt.



---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Ämter für regionale Landesentwicklung für den Bereich Domänenverwaltung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0930 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 427 01-7              | 523 | Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 427 11-4              | 523 | Vergütungen und Honorare für nebenberuflich tätige Aufseher, Schleusen-, Dünen- und Buschwärter  | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 0                       |
| 428 01-3              | 523 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)   | —   | —                          | —                          | —                          | 1.520                   |
| 453 01-8              | 523 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 5                       |
| 511 01-8              | 523 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände  | —   | —                          | —                          | —                          | 19                      |
| 514 01-7              | 523 | Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.  | —   | —                          | —                          | —                          | 5                       |
| 517 01-6              | 523 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | —   | 260                        | 260                        | 270                        | 233                     |
| 519 01-9              | 523 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten 711 01.</i>   | —   | 72                         | 72                         | 72                         | 44                      |
| 525 01-9              | 523 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten  | —   | —                          | —                          | —                          | 4                       |
| 526 01-5              | 523 | Ausgaben für Sachverständige   | —   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| 526 02-3              | 523 | Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 527 01-1              | 523 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen  | —   | —                          | —                          | —                          | 20                      |
| 546 01-6              | 523 | Vermischte Ausgaben  | —   | 33                         | 33                         | 33                         | 40                      |
| 546 02-4              | 523 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 546 30-0              | 523 | Abwicklung Offener Posten aus dem Vorjahr  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 11-0              | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 685 01-6              | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen<br><i>Übertragbar.</i>  | —<br>104<br>—   | 104                        | 104                        | —                          | —                       |
| 711 01-7              | 523 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten<br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01.</i><br><i>*** Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Brandentschädigungen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i> | 500<br>500<br>500   | 1.200                      | 1.200                      | 1.200                      | 534                     |
| 812 01-8              | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 981 09-0              | 891 | Abführung an 1321 - 381 09   | —   | 5.656                      | 5.656                      | 5.580                      | 5.753                   |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>        |     | <b>Betriebsausgaben für selbstbewirtschaftete Streugrundstücke</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (170)                      | (170)                      | (151)                      | (150)                   |
| 514 61-0              | 523 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.  | —   | 3                          | 3                          | 3                          | 151                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 427 11**

Die Bezahlung der nebenberuflich tätigen Aufseher pp. erfolgt nach dem Umfang der Tätigkeit unter Berücksichtigung der Größe des Aufsichtsbezirks und der zu leistenden besonderen Arbeiten (z. B. Schleusenbedienung usw.).

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Zu 517 01**

Erstattung von grundstücksbezogenen Lasten (Grundsteuern, Abgaben, Kammer- sowie Verbandsbeiträge u. ä.) an Kommunen, Kammern, Deich-, Wasser-, Boden- und andere Unterhaltungsverbände.

**Zu 519 01**

Veranschlagt sind rund 6,5 v. T. des Neubauwertes von rund 11.000.000 EUR.

**Zu 685 01**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Maßnahmekonzept zum Schutz des Dümmers

Rechtliche Grundlage:

§§ 23 und 44 LHO, jährl. Haushaltsgesetz und Haushaltsführungsbestimmungen

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 0             | 0             | 0             | 0             | *71            | 104            | 104            | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | *71            | 104            | 104            | 0              | 0              |

\*im Haushaltsjahr 2016 wurden Mittel in Höhe von 71.000 EUR außerplanmäßig bereitgestellt

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2016

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Fortführung der begleitenden Untersuchungen/Messungen und der Beratung im Zusammenhang mit der Umsetzung des Maßnahmekonzeptes zum Schutz des Dümmers. Die dauerhafte Verbesserung der Wasserqualität des Dümmers ist in erheblichem Landesinteresse.

Zielgruppe:



ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu 685 01**

Durchschnittliche Förderhöhe: 104.000 EUR

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | —   | —   | —   |
| 2018                       | —  | —   | 104   | 104                                       |
| 2019                       | —  | —   | —   | —   |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | —   | 104   | 104                                       |

**Zu 711 01**

Der Anteil der Pächter an den nachgewiesenen Baukosten wird bei 341 11 vereinnahmt. Der Anteil der Domänenverwaltung wird durch Entnahme aus dem Liegenschaftsfonds (vgl. 356 11) gedeckt.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 500   | —   | 500                                       |
| 2018                       | —  | —   | 500   | 500                                       |
| 2019                       | —  | —   | 500   | 500                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 500   | 500   | 1.500                                     |

**Zu 981 09**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13. Mehr wegen Flächenankäufen.

**Zu Titelgruppe 61**

Der Ansatz enthält die Erstattung von Kosten zur Betreuung von Pensionsvieh an den Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Kapitel 1555). Mehr aufgrund Sachkostensteigerung.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0930 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 547 61-6       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 39                         | 39                         | 39                         | -1                      |
| 671 61-9       | 523 | Erstattung an öffentliche Unternehmen   | —   | 128                        | 128                        | 109                        | —                       |
| <b>TGr. 62</b> |     | <b>Sicherungs- und Überwachungsarbeiten auf Anlandungsflächen</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (580)                      | (580)                      | (580)                      | (580)                   |
| 514 62-9       | 523 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.   | —   | 4                          | 4                          | 4                          | 580                     |
| 547 62-4       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 77                         | 77                         | 77                         | —                       |
| 671 62-7       | 523 | Erstattung an öffentliche Unternehmen   | —   | 499                        | 499                        | 499                        | —                       |
| <b>TGr. 63</b> |     | <b>Tiefbauten und landschaftspflegerische Maßnahmen sowie Ausbau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken</b><br><i>Übertragbar.</i> | (—)   | (850)                      | (850)                      | (850)                      | (777)                   |
| 547 63-2       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 6                       |
| 671 63-5       | 523 | Erstattung an öffentliche Unternehmen   | —   | 140                        | 140                        | 140                        | 253                     |
| 761 63-4       | 523 | Tiefbaumaßnahmen  | —   | 710                        | 710                        | 710                        | 518                     |
| <b>TGr. 66</b> |     | <b>Steinhuder Meer</b><br><i>Übertragbar.</i>   | (550)<br>(550)<br>(550)   | (558)                      | (558)                      | (558)                      | (634)                   |
| 511 66-2       | 523 | Sturmwarnanlage   | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 0                       |
| 517 66-0       | 523 | Bewirtschaftungsausgaben  | —   | 6                          | 6                          | 6                          | 3                       |
| 547 66-7       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 761 66-9       | 523 | Tiefbaumaßnahmen  | 550<br>550<br>550   | 550                        | 550                        | 550                        | 631                     |
| <b>TGr. 67</b> |     | <b>Landschaftspflegerische Maßnahmen einschl. Öffentlichkeitsarbeit auf domänenfiskalischen Flächen</b><br><i>Übertragbar.</i>                | (—)   | (70)                       | (70)                       | (31)                       | (29)                    |
| 547 67-5       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 761 67-7       | 523 | Tiefbau- und Pflegemaßnahmen  | —   | 70                         | 70                         | 31                         | 28                      |
| <b>TGr. 68</b> |     | <b>Dümmer</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (420)                      | (420)                      | (420)                      | (248)                   |
| 547 68-3       | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 761 68-5       | 523 | Tiefbaumaßnahmen  | —   | 420                        | 420                        | 420                        | 247                     |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Titelgruppe 62**

Kosten für Sicherungs- und Überwachungsmaßnahmen auf den Anlandungsflächen an der ostfriesischen Küste einschließlich Kostenerstattung an den Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Kap. 1555). Die Aufwendungen werden durch Entnahme aus dem Liegenschaftsfonds gedeckt (vgl. 356 11).

**Zu Titelgruppe 63**

Kosten für die Unterhaltung und Neuanlage von Kanälen, Ufern und Deichen, für die Unterhaltung der Ent- und Bewässerungsanlagen sowie für landschaftspflegerische Maßnahmen auf dom.-fisk. Grundbesitz, Baukosten und Unterhaltung für Wirtschaftswege und Brücken einschl. Kostenerstattungen an den Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Kap. 1555). Die Aufwendungen werden durch Entnahme aus dem Liegenschaftsfonds gedeckt (vgl. 356 11), soweit sie nicht aus zweckgebundenen Einnahmen finanziert werden. Die Pächter verzinsen die nachgewiesenen Kosten für Dränagen, Wirtschaftswege oder Brücken bzw. beteiligen sich daran einmalig (vgl. 341 63).

**Zu Titelgruppe 66**

Aufwendungen für die Unterhaltung, ökologische Sicherung sowie Entschlammung des Steinhuder Meeres einschließlich Kostenerstattung an den Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Kap. 1555). Die Aufwendungen werden durch Entnahme aus dem Liegenschaftsfonds (vgl. 356 11) gedeckt.

**Zu 761 66**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 550   | —   | 550                                       |
| 2018                       | —  | —   | 550   | 550                                       |
| 2019                       | —  | —   | 550   | 550                                       |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 550   | 550<br>550  | 1.650                                     |

**Zu Titelgruppe 67**

Die Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet die Bildungsarbeit innerhalb des Regionalen Umweltzentrums Reinhausen (RUZ), Landkreis Göttingen. Mehr aufgrund gestiegener Wahrnehmung von Aufgaben der Verkehrssicherung (insbesondere Gehölzrückschnitte).

**Zu Titelgruppe 68**

Aufwendungen für die Unterhaltung und Entschlammung des Dümmers einschließlich Kostenerstattung an den Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Kap. 1555). Die Aufwendungen werden durch Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds (vgl. 356 11) gedeckt.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 0930 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Abschluss Kapitel 0930</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 6.038                      | 6.038                      | 5.648                      |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 727                        | 727                        | 727                        |                         |
|       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 3.644                      | 3.644                      | 3.633                      |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 10.409                     | 10.409                     | 10.008                     |                         |
|       |     | 4 Personalausgaben  | —   | 2.565                      | 2.514                      | 2.461                      |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | —   | 496                        | 496                        | 506                        |                         |
|       |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —<br>104  | 871                        | 871                        | 748                        |                         |
|       |     | 7 Baumaßnahmen  | 1.050<br>1.050<br>1.050   | 2.950                      | 2.950                      | 2.911                      |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|       |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | 5.656                      | 5.656                      | 5.580                      |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 1.050<br>1.154<br>1.050   | 12.538                     | 12.487                     | 12.206                     |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 2.129                      | 2.078                      | 2.198                      |                         |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0931 Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|                |     | *** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.                                    |   |                            |                            |                            |                         |
|                |     | <b>E I N N A H M E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-3       | 523 | Gebühren, sonstige Entgelte  |   | 3                          | 3                          | 3                          | 4                       |
| 119 01-4       | 523 | Sonstige Verwaltungseinnahmen  |   | 1                          | 1                          | 1                          | 0                       |
| 124 01-8       | 523 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung  |   | 100                        | 100                        | 100                        | 104                     |
| 124 11-5       | 523 | Einnahmen aus verpachteten unkultivierten Moorgrundstücken   |   | 810                        | 810                        | 810                        | 712                     |
| 124 12-3       | 523 | Einnahmen aus verpachteten kultivierten Moorgrundstücken   |   | 450                        | 450                        | 450                        | 454                     |
| 125 11-1       | 523 | Sonstige Einnahmen aus Moorgrundstücken  |   | 25                         | 25                         | 25                         | 34                      |
| 132 01-0       | 523 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen   |   | 15                         | 15                         | 15                         | 31                      |
| 261 11-2       | 523 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz |   | 420                        | 420                        | 420                        | 376                     |
| 356 11-3       | 851 | Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds<br>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.               |   | 38                         | 38                         | 38                         | 38                      |
|                |     | <b>Titelgruppe(n)</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b> |     | <b>Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in landeseigenen Mooren</b>  |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (21)                    |
| 281 61-0       | 523 | Erstattungen Dritter für Regenerationsmaßnahmen in landeseigenen Mooren<br>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 61.         |   | —                          | —                          | —                          | 21                      |
| 282 61-6       | 523 | Zuschüsse Dritter zur Unterhaltung von wasserwirtschaftlichen Anlagen und Wegen<br>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 61. |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
|                |     | <b>A U S G A B E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-9       | 523 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter   | —   | 796                        | 783                        | 734                        | 47                      |
| 422 19-1       | 523 | Altersteilzeitzuschläge  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 427 01-0       | 523 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige                                   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 428 01-7       | 523 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)   | —   | —                          | —                          | —                          | 669                     |
| 453 01-1       | 523 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 511 01-1       | 523 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände    | —   | 25                         | 25                         | 25                         | 16                      |
| 517 01-0       | 523 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | —   | 256                        | 256                        | 229                        | 232                     |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Kapitel 0931**

Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 0931

Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0931 die folgenden Titel an: 511 01, 517 01, 525 01, 527 01, 527 02, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.

**Zu Kapitel 0931**

Die Flächenverwaltung wird vom Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems – Staatliche Moorverwaltung wahrgenommen. Die moorfiskalische Gesamtfläche beläuft sich auf 13.408 ha, daneben werden 4.145 ha Flächen der Naturschutzverwaltung betreut.

**Zu 124 01**

|  | 2017         | 2018         |
|--|--------------|--------------|
| 1. Amts- und Dienstwohnungen                                 | - Tsd. EUR   | - Tsd. EUR   |
| 2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume                         | 3 Tsd. EUR   | 3 Tsd. EUR   |
| 3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen               | - Tsd. EUR   | - Tsd. EUR   |
| 4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften | - Tsd. EUR   | - Tsd. EUR   |
| 5. Sonstige Mieten und Pachten, Windenergie                  | 97 Tsd. EUR  | 97 Tsd. EUR  |
| Zusammen   | 100 Tsd. EUR | 100 Tsd. EUR |

**Zu 124 11**

|   | 2017         | 2018         |
|---|--------------|--------------|
| 1. Torfheuer  | 665 Tsd. EUR | 665 Tsd. EUR |
| 2. Einnahmen aus der Verpachtung unkultivierter Flächen (einschl. Jagd- und Fischereipacht) | 145 Tsd. EUR | 145 Tsd. EUR |
| 3. Sonstige Betriebseinnahmen   | - Tsd. EUR   | - Tsd. EUR   |
| Zusammen  | 810 Tsd. EUR | 810 Tsd. EUR |

**Zu 124 12**

Die verpachteten moorfiskalischen Flächen betragen 1.756 ha, dabei sind im Ansatz des Titels Pachtpreisreduzierungen zur Stärkung des Naturhaushalts in Höhe von rund 282.200 EUR berücksichtigt.

**Zu 261 11**

Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz für die Verwaltung von Flächen des Naturschutzes.

**Zu 356 11**

Die Aufwendungen bei 711 01 werden durch Entnahme aus dem Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds (Kap. 5132) gedeckt.

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Ämter für regionale Landesentwicklung für den Bereich Moorverwaltung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Zu 517 01**

Aus diesem Titel werden hauptsächlich die grundstücksbezogenen Abgaben (insbesondere Wasser- und Bodenverbandsbeiträge) gezahlt.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0931 Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 519 01-2              | 523 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen<br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten 711 01.</i>                                  | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 1                       |
| 525 01-2              | 523 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten   | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 3                       |
| 527 01-5              | 523 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen   | —   | 15                         | 15                         | 15                         | 14                      |
| 527 02-3              | 523 | Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen   | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 546 01-0              | 523 | Vermischte Ausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 546 02-8              | 523 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 11-3              | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 711 01-0              | 523 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten<br><i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01.</i>  | —   | 38                         | 38                         | 38                         | 47                      |
| 812 01-1              | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 981 09-3              | 891 | Abführung an 1321 - 381 09  | —   | 443                        | 443                        | 432                        | 431                     |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>        |     | <b>Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in den landeseigenen Mooren</b><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 61 und 282 61.</i> | (—)   | (1.988)                    | (1.988)                    | (1.988)                    | (1.855)                 |
| 428 61-0              | 523 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | 1.236                      | 1.236                      | 1.236                      | 1.190                   |
| 459 61-3              | 523 | Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 3                       |
| 511 61-5              | 523 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 45                         | 45                         | 45                         | 105                     |
| 514 61-4              | 523 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 252                        | 252                        | 252                        | 253                     |
| 527 61-9              | 523 | Reisekosten für Moorarbeiter gem.Nr.5 der SR 2i MTL II  | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 15                      |
| 547 61-0              | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben<br><i>Übertragbar.</i>  | —   | 60                         | 60                         | 60                         | 127                     |
| 761 61-1              | 523 | Landschaftsbauarbeiten  | —   | 170                        | 170                        | 170                        | 128                     |
| 811 61-9              | 523 | Erwerb von Nutzfahrzeugen   | —   | 159                        | 159                        | 159                        | —                       |
| 812 61-5              | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | 55                         | 55                         | 55                         | 34                      |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu 711 01**

Die Ausgaben werden durch Entnahme aus dem Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds (Kap. 5132) gedeckt (vgl. 356 11).

**Zu Titelgruppe 61**

Beschäftigt werden durchschnittlich 26 Arbeiter für die Verwirklichung des Moorschutzprogramms in den landeseigenen Mooren einschl. angrenzender Feuchtgrünlandflächen (Renaturierungs- und Pflegearbeiten), Aufforstungsmaßnahmen und die Herrichtung von Flächen als Ersatzland für flächenbeanspruchende öffentliche Planungsvorhaben.

Es befinden sich 9.661 ha moorfiskalischer Flächen und 1.583 ha Flächen der Naturschutzverwaltung in der Regeneration. Hier sind auch Unterhaltung und Ersatzbeschaffung der für die Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in den landeseigenen Mooren benötigten landeseigenen Maschinen und Geräte sowie Nutzfahrzeuge veranschlagt.

**Zu 811 61**

Bestand an Dienst- und Nutzfahrzeugen

|                     | Ist<br>1.1.2015 | Soll<br>2016 | 2017<br>erforderlich | 2018<br>erforderlich |
|---------------------|-----------------|--------------|----------------------|----------------------|
| Allrad-Doppelkab.   | 4               | 4            | 4                    | 4                    |
| Unimog              | 1               | 1            | 1                    | 1                    |
| LKW für Tieflader   | 1               | 1            | 1                    | 1                    |
| Radschlepper        | 6               | 6            | 6                    | 6                    |
| Planiertrauben      | 4               | 4            | 4                    | 4                    |
| Raupenbagger        | 4               | 4            | 4                    | 4                    |
| Raupenkipper        | 2               | 2            | 2                    | 2                    |
| ATV                 | 5               | 5            | 5                    | 5                    |
| Pistenbulli (Paana) | 1               | 1            | 1                    | 1                    |
| Leichtraupe         | 1               | 1            | 1                    | 1                    |
| Mähraupe            | 1               | 1            | 1                    | 1                    |
| Allrad Kfz          | 4               | 4            | 4                    | 4                    |
| Zusammen            | 34              | 34           | 34                   | 34                   |

Ersatzbeschaffung 2017: ein Hydraulikbagger

Ersatzbeschaffung 2018: zwei Schlepper

**Zu 812 61**

Ersatz- und Neubeschaffung diverser Spezialgeräte.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0931** Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Abschluss Kapitel 0931</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 1.404                      | 1.404                      | 1.404                      |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 420                        | 420                        | 420                        |                         |
|       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 38                         | 38                         | 38                         |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 1.862                      | 1.862                      | 1.862                      |                         |
|       |     | 4 Personalausgaben  | —   | 2.035                      | 2.022                      | 1.973                      |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | —   | 675                        | 675                        | 648                        |                         |
|       |     | 7 Baumaßnahmen  | —   | 208                        | 208                        | 208                        |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 214                        | 214                        | 214                        |                         |
|       |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | 443                        | 443                        | 432                        |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | 3.575                      | 3.562                      | 3.475                      |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 1.713                      | 1.700                      | 1.613                      |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---



## **Allgemeine Vorbemerkungen zu Kapitel 0941 -Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit –**

**Für das budgetierte Kapitel 09 41 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke:**

1. 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 546 02, 547 10 und 686 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. 711 10 und 812 10 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. 519 10, 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 546 02, 547 10 und 686 10.
4. 711 10 und 812 10 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten 519 10.
5. Mehreinnahmen bei 111 10, 119 10, 129 11 und 281 10 erhöhen die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 546 02, 547 10, 686 10, 711 10 und 812 10.
6. Mindereinnahmen bei 111 10, 119 10, 129 11 und 281 10 vermindern die Ausgabe bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 546 02, 547 10, 686 10, 711 10 und 812 10.
7. Isteinnahmen bei 282 10 erhöhen die Ausgaben bei 422 10, 427 10, 428 10, 429 10, 459 10, 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 546 02, 547 10, 686 10, 711 10 und 812 10.
8. Soweit die zusätzlichen Ausgabeermächtigungen zur Leistung von Personalausgaben in Anspruch genommen werden, darf in entsprechendem Umfang vom Beschäftigungsvolumen abgewichen werden. Verpflichtungen, die zu Ausgaben in künftigen Jahren führen können, dürfen nur eingegangen werden, soweit auch in diesen Jahren Mehreinnahmen zu deren Finanzierung sichergestellt sind. Soweit eine Einsparung bei den Personalausgaben umgesetzt wird, dürfen Stellen sowie das Beschäftigungsvolumen in entsprechender Höhe nicht in Anspruch genommen werden, das Finanzministerium darf im Fall eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses auf Antrag Ausnahmen zulassen.
9. Unter der Voraussetzung, dass das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - hinsichtlich Art, Menge sowie Kosten/Erlöse im Einvernehmen mit dem Finanzministerium - die Erfüllung des Leistungsplans festgestellt hat, dürfen Ausgabereste in Höhe von zwei Dritteln der nicht in Anspruch genommenen Ausgabeermächtigungen nach Abzug gegebenenfalls noch offener Budgetüberschreitungen aus Vorjahren gebildet werden. Eine Ausnahme bilden die Drittmittel, die weiterhin zu 100% übertragen werden.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert**

| Titel                    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 10-5                 | 511 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 13.311                     | 13.311                     | 13.311                     | 12.560                  |
| 119 10-6                 | 511 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 360                        | 360                        | 360                        | 665                     |
| 129 11-0                 | 511 | Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte   |   | 124                        | 124                        | 124                        | 211                     |
| 281 10-8                 | 511 | Erstattungen  |   | 235                        | 235                        | 235                        | 1.176                   |
| 282 10-4                 | 511 | Zuweisungen und Zuschüsse Dritter   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 10-0                 | 511 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter- bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets | —   | 44.200                     | 43.469                     | 42.936                     | 9.817                   |
| 427 10-2                 | 511 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige                                    | —   | 1.063                      | 1.063                      | 1.063                      | 1.335                   |
| 428 10-9                 | 511 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | —                          | —                          | —                          | 29.896                  |
| 429 10-5                 | 511 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | 437                        | 437                        | 437                        | 946                     |
| 459 10-1                 | 511 | Sonstige personalbezogene Ausgaben  | —   | 82                         | 82                         | 82                         | 114                     |
| 511 10-3                 | 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände     | —   | —                          | —                          | —                          | 2.457                   |
| 514 10-2                 | 511 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen  | —   | 4.649                      | 4.649                      | 4.649                      | 4.571                   |
| 517 10-1                 | 511 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | —                          | —                          | —                          | 2.077                   |
| 518 10-8                 | 511 | Mieten und Pachten  | —   | —                          | —                          | —                          | 692                     |
| 519 10-4                 | 511 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen  | —   | —                          | —                          | —                          | 265                     |
| 525 10-4                 | 511 | Aus- und Fortbildung  | —   | —                          | —                          | —                          | 155                     |
| 526 10-0                 | 511 | Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Ausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 345                     |
| 527 10-7                 | 511 | Dienstreisen  | —   | —                          | —                          | —                          | 231                     |
| 529 10-0                 | 511 | Verfüungsmittel   | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 538 10-9                 | 511 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)   | —   | 966                        | 966                        | 966                        | 870                     |
| 546 02-0                 | 511 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte  | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 547 10-8                 | 511 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 7.211                      | 7.211                      | 7.011                      | 357                     |
| 686 10-8                 | 511 | Sonstige Zuschüsse und Erstattungen für laufende Zwecke im Inland   | —   | 642                        | 642                        | 642                        | 587                     |
| 711 10-2                 | 511 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten   | —   | —                          | —                          | —                          | 30                      |
| 812 10-3                 | 511 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | 3.348                      | 3.361                      | 3.361                      | 3.919                   |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0941**Erläuterungen (Allgemeiner Erläuterungsteil)

## Rechts- und Organisationsgrundlagen

Beschlüsse der Landesregierung vom 13.03.2001 -Gründung- (Nds. Min.Bl. S. 390), vom 13.07.2004 -Verwaltungsmodernisierung- (Nds. Min. Bl. S.693), diverse nds. Zuständigkeitsverordnungen. Gesetz zur Neuordnung von Vorschriften über Verordnungen und Zuständigkeiten sowie zur Rechtsbereinigung vom 22.10.2014. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Arzneimittelgesetz, Tierseuchengesetz, Tierschutzgesetz, Futtermittelhygiene-VO, Öko-Landbaugesetz und weitere landes- und bundesrechtliche Regelungen, EU-VO 178/2002, EU-VO 882/2004, EU-VOen 852-854/2004 sowie weitere diverse Lebensmittel- und veterinärrechtliche EU-Verordnungen, - Richtlinien und - Entscheidungen.

## Verwaltungsaufbau und Budgetplan

Das LAVES ist eine selbständige obere Landesbehörde, in der die Aufgaben Lebensmittelüberwachung, Veterinärüberwachung, Futtermittelüberwachung, Marktüberwachung, Tiergesundheit, Tierschutz, Tierarzneimittel, Binnenfischerei sowie die Untersuchungen für die entsprechenden Aufgabenfelder bearbeitet werden. Die Leitung des LAVES mit seinen rund 950 Beschäftigten obliegt dem Präsidenten, der durch eine Vizepräsidentin vertreten wird. Das veranschlagte Budget umfasst ein Volumen von ca. 64,5 Mio. für 2017 und ca. 65,2 Mio. EUR für 2018. Für die Darstellung der Produkte im Budgetplan wird der Untersuchungsaufwand dem jeweiligen Aufgabenfeld zugeordnet. Vom Gesamtbudget entfallen auf Personalausgaben ca. 70% des Budgets sowie auf Investitionen in die apparative Ausstattung der Untersuchungseinrichtungen ca. 5 %. Der Ausgabendeckungsgrad durch eigene Einnahmen beträgt rd. 22 %. Die Einnahmen des LAVES resultieren im Wesentlichen aus für die Wirtschaftsbeteiligten kostenpflichtigen, amtlichen Tätigkeiten wie Zulassungen, Exportbescheinigungen und Untersuchungen im Bereich der Tierseuchendiagnostik im Auftrag der Tierseuchenkasse sowie Gebühren für Kontrolltätigkeiten. Sie sind deshalb für das LAVES nicht steuerbar. Gemäß der VO (EG) Nr. 882/2004 können die Mitgliedstaaten für alle Kontrolltätigkeiten kostendeckende Gebühren erheben. Von dieser Option macht Niedersachsen seit 2014 durch Änderung des entsprechenden Gebührenrechts zur Finanzierung des für den Ausbau des Kontrollsystems erforderlichen Personalmehraufwandes Gebrauch. Die gebührenrechtlichen Voraussetzungen dazu wurden mit der Gebührenordnung für die Verwaltung im Bereich des Verbraucherschutzes und des Veterinärwesens (GOVV) geschaffen.

## Zielsetzung

Als Einrichtung für die amtlichen Untersuchungen in den Bereichen Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz muss sich das LAVES stetig den sich ändernden Anforderungen an den Untersuchungsbedarf und in den Methodentechniken anpassen und soll einen modernen Stand der Technik gewährleisten. Für die Beratungstätigkeit gegenüber den kommunalen Veterinärbehörden und dem ML muss das LAVES die Entwicklung der wissenschaftlichen Erkenntnisse begleiten und auf Relevanz für die Themen Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz prüfen, um daraus neue Entwicklungen zur Sicherstellung eines hohen Niveaus des gesundheitlichen Verbraucherschutzes sicherzustellen. Verbraucherinnen und Verbraucher sollen vom LAVES kompetent, umfassend, sachlich und aktuell informiert werden.

Erläuterungen zum Produkthaushalt nach § 17a LHO

## Budgetierungsmodell

Die nachfolgend aufgeführten Kosten und Erlöse bilden das LAVES in den seit dem 01.01.2005 vorhandenen Organisationseinheiten ab. Für die Organisationseinheiten des LAVES wurden die Daten aus der KLR-Planung für das Jahr 2017, die auf den Ist-Kosten des Jahres 2015 basieren, bei der Zuordnung der Personal- und Sachkosten auf die einzelnen Produktgruppen herangezogen.

Seit 2016 werden die Zielkosten, -erlöse und -mengen der Produkte des LAVES in einer geänderten Struktur dargestellt. D. h. die bis 2015 noch in „Lebensmittelüberwachung“ und „Veterinärüberwachung“ aufgeteilten Produktbereiche wurden aufgrund der Gleichartigkeit der in beiden Produktbereichen erbrachten Leistungen und der EU-rechtlichen Definition folgend 2016 zu einem Produktbereich „Lebensmittel“ zusammengeführt. Der bis 2015 im Produktbereich „Lebensmittelüberwachung“ enthaltene Bereich „Ökologischer Landbau (Kontrollstellen)“ wird seit 2016 als eigener Produktbereich separat ausgewiesen.

Den Anregungen des Landesrechnungshofes folgend wurde die Kosten- und Leistungsrechnung im LAVES weiterentwickelt und die Zählweise in den Produktbereichen vereinheitlicht. Dazu wurde innerhalb der jeweiligen Produktbereiche anstelle von „Untersuchungen“, „Beratungen“ und „Kontrollen“ ab 2016 in „Untersuchungen“, „Kontrollen“ und „Andere Aufgaben“ unterschieden. Durch die Produktgruppe „Andere Aufgaben“ wird deutlich, dass hierunter nicht ausschließlich Beratungen, sondern überdies hinaus hoheitliche Tätigkeiten (Registrierungen u. ä.) sowie Stellungnahmen und Beratungsleistungen fallen. Auf die Angabe von Leistungszahlen wird in der Produktgruppe „Andere Aufgaben“ verzichtet, da diese Tätigkeiten für das LAVES nicht planbar sind und ausschließlich auf Veranlassung Dritter ausgeführt werden. Kontrollbegleitungen, die bis 2015 als Kontrollen gezählt wurden, fließen seit 2016 einheitlich in allen Produktbereichen in die Produktgruppe „Andere Aufgaben“ ein. Als „Kontrollen“ werden seit 2016 ausschließlich Kontrollen in eigener Zuständigkeit des LAVES gezählt. Im neuen Bereich „Sonstiges“ werden neben der hier bereits vorher ausgewiesenen Amtshilfe auch weitere Leistungen aufgeführt, welche keinem Produktbereich zuzuordnen sind wie z.B. Projekt- und Gremienarbeit oder Ausbildungsleistungen.

## Leistungsergebnis 2015 und weitere Entwicklung

Der in den Jahren 2014 und 2015 erfolgten personellen Stärkung des LAVES folgt seit dem Haushaltsjahr 2016 eine Konsolidierung des LAVES hinsichtlich der neuen Aufgaben.

## Ökologischer Landbau (Kontrollstellen)

Der Produktbereich „Ökologischer Landbau (Kontrollstellen)“ wird seit 2016 erstmals separat ausgewiesen (s.o.) und beinhaltet die Überwachung der Arbeit der privaten Öko-Kontrollstellen zur Überwachung des Ökologischen Landbaus zur Einhaltung der rechtlichen Anforderungen an Betriebe, die das europäische Ökosiegel für die Vermarktung ihrer Produkte verwenden.

## Futtermittelüberwachung

Bis 2015 wurden verschiedentlich einzelne Parameter von Untersuchungen gezählt. Dies führte in der Vergangenheit zu hohen Untersuchungszahlen. Seit 2016 wurde daher eine Anpassung im Sinne einer einheitlichen Zählweise vorgenommen. Dadurch ergibt sich eine Reduktion der Untersuchungszahlen, die aber nicht mit einer Leistungseinbuße verbunden ist.

Die Zahl der Probenahmen wird auf 3.764 festgelegt. Damit wird seit 2016 erstmals die Erfüllung der niedersächsischen Verpflichtungen aus dem Rahmenkontrollplan des Bundes und der Länder sichergestellt. In der amtlichen Futtermitteljahresstatistik des Bundes wird nunmehr nicht mehr zwischen Buchprüfungen und Betriebsprüfungen unterschieden, diese Änderung der Zählweise wurde im Haushalt nachvollzogen.

## Tierschutz

Seit 2016 werden erstmals Untersuchungen für den Tierschutz separat ausgewiesen.

Mit der Fertigstellung des Neubaus des Lebensmittel- und Veterinärinstituts Oldenburg erfolgt ab 2017 der weitere Ausbau der Dioxinanalytik.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0941

Zielkosten der Produkte und des Verwaltungsbereichs

| Produkte                    | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | **Zielkos-<br>ten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | *Gesamt-<br>zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Soll)<br>2016 | Zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2016 | Gesamt-<br>zielkosten<br>-EUR-<br>(Soll)<br>2016 | Leistungs-<br>menge<br>-Stück-<br>(Ist)<br>2015 | Zielkos-<br>ten<br>-EUR-<br>(Ist)<br>2015 | Gesamt-<br>kosten<br>-EUR-<br>(Ist)<br>2015 |
|-----------------------------|--|--|---|--|---------------------------------------|--|---|---|---|
| <u>Lebensmittel</u>         |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Untersuchungen              | 300.000<br>300.000                                       | 95<br>96   | 28.432.700<br>28.739.100                                  | 300.000  | 98                                    | 29.352.800                                       | 333.200   | 83  | 27.781.380                                  |
| Kontrollen                  | 367<br>367   | 1.997<br>2.019                                       | 733.000<br>740.900  | 515  | 1.351                                 | 695.700  | 554   | 1.376                                     | 762.543                                     |
| Andere Aufgaben             |  |  | 5.183.400<br>5.239.300                                    |  |                                       | 4.762.000  |   |   | 4.928.739                                   |
| <u>Ökologischer Landbau</u> |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Kontrollen                  | 240<br>240   | 1.122<br>1.133                                       | 269.000<br>271.900  | 240  | 864                                   | 207.400  | 286   | 905                                       | 258.844                                     |
| Andere Aufgaben             |  |  | 365.900<br>369.900  |  |                                       | 392.200  |   |   | 348.284                                     |
| <u>Futtermittel</u>         |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Untersuchungen              | 19.300<br>19.300   | 235<br>237   | 4.527.400<br>4.576.200                                    | 18.000   | 241                                   | 4.345.300  | 20.782  | 205                                       | 4.268.091                                   |
| Kontrollen                  | 2.350<br>2.350   | 1.166<br>1.179                                       | 2.741.100<br>2.770.600                                    | 2.500  | 815                                   | 2.037.300  | 1.993   | 1.289                                     | 2.568.801                                   |
| Andere Aufgaben             |  |  | 449.200<br>454.100  |  |                                       | 1.035.500  |   |   | 418.789                                     |
| <u>Marktüberwachung</u>     |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Kontrollen                  | 2.650<br>2.650   | 795<br>804   | 2.107.300<br>2.130.000                                    | 2.650  | 546                                   | 1.446.100  | 2.505   | 751                                       | 1.880.787                                   |
| Andere Aufgaben             |  |  | 583.000<br>589.300  |  |                                       | 1.155.400  |   |   | 578.296                                     |
| <u>Tiergesundheit</u>       |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Untersuchungen              | 1.241.300<br>1.241.300                                   | 8<br>8   | 9.365.200<br>9.466.100                                    | 1.241.300  | 6                                     | 7.945.800  | 1.480.771                                       | 6   | 8.519.935                                   |
| Kontrollen                  | 50<br>50   | 3.914<br>3.956                                       | 195.700<br>197.800  | 54   | 1.550                                 | 83.700   | 66  | 3.225                                     | 212.872                                     |
| Andere Aufgaben             |  |  | 2.591.300<br>2.619.200                                    |  |                                       | 3.194.200  |   |   | 2.580.101                                   |
| <u>Tierschutz</u>           |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Kontrollen                  | 2.550<br>2.550   | 96<br>97   | 244.100<br>246.700  | 2.550  | 64                                    | 164.000  | 1.801   | 93  | 167.129                                     |
| Andere Aufgaben             |  |  | 1.931.800<br>1.952.600                                    |  |                                       | 2.062.600  |   |   | 1.792.880                                   |
| <u>Tierarzneimittel</u>     |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Kontrollen                  | 2.750<br>2.750   | 243<br>246   | 669.300<br>676.500  | 3.601  | 256                                   | 922.300  | 1.232   | 404                                       | 498.034                                     |
| Andere Aufgaben             |  |  | 1.531.400<br>1.547.900                                    |  |                                       | 806.700  |   |   | 1.164.574                                   |
| <u>Binnenfischerei</u>      |  |  |   |  |                                       |  |   |   |   |
| Untersuchungen              | 10<br>10   | 2.410<br>2.440                                       | 24.100<br>24.400  | 10   | 4.920                                 | 49.200   | 10  | 2.441                                     | 24.405                                      |
| Förderungen                 | 180<br>180   | 572<br>578   | 102.900<br>104.000  | 180  | 311                                   | 56.000   | 192   | 380                                       | 74.853                                      |
| Andere Aufgaben             |  |  | 825.500<br>834.400  |  |                                       | 785.700  |   |   | 707.314                                     |
| Sonstiges                   |  |  | 4.964.300<br>5.017.700                                    |  |                                       | 5.970.300  |   |   | 4.553.882                                   |
| Gesamtsumme                 |  |  | 67.837.600<br>68.568.600                                  |  |                                       |  |   |   |   |

\* Rechnerische Abweichungen bei den Gesamtzielkosten resultieren aus Rundungsdifferenzen

\*\* Abweichend vom LoHN-Muster werden vorstehend die Gesamtzielkosten (Soll) 2016 und das Ist 2015 dargestellt. Auf die Darstellung der Soll - Werte für das Haushaltsjahr 2015 wurde wegen der zum Haushaltsjahr 2016 erfolgten Vereinheitlichung der Zählweise und Umstellung des Produktplans verzichtet.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0941

Leistungsplan und Finanzierungsbeitrag

|                      | Gesamtzielkosten                | Eigenerlöse                     | Finanzierungsbeitrag<br>zum Produkthaushalt |
|----------------------|---------------------------------|---------------------------------|---|
|                      | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018 | -EUR-<br>(Soll)<br>2017<br>2018             |
| Lebensmittel         |                                 |                                 |   |
| -Untersuchungen      | 28.432.700                      | 2.870.000                       | 25.562.700                                  |
|                      | 28.739.100                      | 2.870.000                       | 25.869.100                                  |
| -Kontrollen          | 733.000                         | 325.000                         | 408.000                                     |
|                      | 740.900                         | 325.000                         | 415.900                                     |
| -Andere Aufgaben     | 5.183.400                       | 356.600                         | 4.826.800                                   |
|                      | 5.239.300                       | 356.600                         | 4.882.700                                   |
| Ökologischer Landbau |                                 |                                 |   |
| -Kontrollen          | 269.000                         | 100.000                         | 169.000                                     |
|                      | 271.900                         | 100.000                         | 171.900                                     |
| -Andere Aufgaben     | 365.900                         | 15.000                          | 350.900                                     |
|                      | 369.900                         | 15.000                          | 354.900                                     |
| Futtermittel         |                                 |                                 |   |
| -Untersuchungen      | 4.527.400                       | 2.487.000                       | 2.040.400                                   |
|                      | 4.576.200                       | 2.487.000                       | 2.089.200                                   |
| -Kontrollen          | 2.741.100                       | 824.000                         | 1.917.100                                   |
|                      | 2.770.600                       | 824.000                         | 1.946.600                                   |
| -Andere Aufgaben     | 449.200                         | 80.000                          | 369.200                                     |
|                      | 454.100                         | 80.000                          | 374.100                                     |
| Marktüberwachung     |                                 |                                 |   |
| -Kontrollen          | 2.107.300                       | 638.000                         | 1.469.300                                   |
|                      | 2.130.000                       | 638.000                         | 1.492.000                                   |
| -Andere Aufgaben     | 583.000                         | 53.000                          | 530.000                                     |
|                      | 589.300                         | 53.000                          | 536.300                                     |
| Tiergesundheit       |                                 |                                 |   |
| -Untersuchungen      | 9.365.200                       | 4.671.800                       | 4.693.400                                   |
|                      | 9.466.100                       | 4.671.800                       | 4.794.300                                   |
| -Kontrollen          | 195.700                         | 49.300                          | 146.400                                     |
|                      | 197.800                         | 49.300                          | 148.500                                     |
| -Andere Aufgaben     | 2.591.300                       | 143.500                         | 2.447.800                                   |
|                      | 2.619.200                       | 143.500                         | 2.475.700                                   |
| Tierschutz           |                                 |                                 |   |
| -Untersuchungen      | 244.100                         | 0                               | 244.100                                     |
|                      | 246.700                         | 0                               | 246.700                                     |
| -Andere Aufgaben     | 1.931.800                       | 69.800                          | 1.862.000                                   |
|                      | 1.952.600                       | 69.800                          | 1.882.800                                   |
| Tierarzneimittel     |                                 |                                 |   |
| -Kontrollen          | 669.300                         | 427.000                         | 242.300                                     |
|                      | 676.500                         | 427.000                         | 249.500                                     |
| -Andere Aufgaben     | 1.531.400                       | 584.000                         | 947.400                                     |
|                      | 1.547.900                       | 584.000                         | 963.900                                     |
| Binnenfischerei      |                                 |                                 |   |
| -Untersuchungen      | 24.100                          | 0                               | 24.100                                      |
|                      | 24.400                          | 0                               | 24.400                                      |
| -Förderungen         | 102.900                         | 7.500                           | 95.400                                      |
|                      | 104.000                         | 7.500                           | 96.500                                      |
| -Andere Aufgaben     | 825.500                         | 0                               | 825.500                                     |
|                      | 834.400                         | 0                               | 834.400                                     |
| Sonstiges            |                                 |                                 |   |
|                      | 4.964.300                       | 328.500                         | 4.635.800                                   |
|                      | 5.017.700                       | 328.500                         | 4.689.200                                   |
| Sonstige Eigenerlöse |                                 | 0                               | 0   |
| Produktsumme         | 67.837.600                      | 14.030.000                      | 53.807.600                                  |
|                      | 68.568.600                      | 14.030.000                      | 54.538.600                                  |
| Haushaltsausgleich   |                                 |                                 |   |
| Gesamtsumme          | 67.837.600                      | 14.030.000                      | 53.807.600                                  |
|                      | 68.568.600                      | 14.030.000                      | 54.538.600                                  |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0941

| Überleitungsrechnung 2017  |          | Einnahmen (0-3) |     |   |        |        | Ausgaben (4-9) |       |       |       |       | HH-<br>Abgl. |
|--|----------|-----------------|-----|---|--------|--------|----------------|-------|-------|-------|-------|--------------|
| Bereichshaushalt (Produkte)  | Tsd. EUR | 0               | 1   | 2 | 3      | 4      | 5              | 6     | 7     | 8     | 9     |              |
| + Verwaltungserträge   | -13.671  | 13.671          |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| + Erträge aus Erstattungen   | -235     |                 | 235 |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| +/- Bestandsveränderungen  |          |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| + sonstige betriebliche Erträge  | -124     | 124             |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Erträge  | -14.030  |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 43.988   |                 |     |   |        | 43.988 |                |       |       |       |       |              |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 3.548    |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       | 3.548        |
| - sonstige Personalaufwendungen  | 1.063    |                 |     |   |        | 1.063  |                |       |       |       |       |              |
| = Personalaufwendungen   | 48.599   |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 6.048    |                 |     |   |        |        | 6.048          |       |       |       |       |              |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 473      |                 |     |   |        |        |                | 473   |       |       |       |              |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 7.250    |                 |     |   |        |        |                | 4.649 |       |       | 2.601 |              |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 966      |                 |     |   |        |        |                | 966   |       |       |       |              |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 642      |                 |     |   |        |        |                |       | 642   |       |       |              |
| - Abschreibungen   | 3.860    |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       | 3.860        |
| = Sachaufwendungen   | 19.239   |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Aufwendungen   | 67.838   |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Ergebnis nach eigenen Erträgen   | 53.808   |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -53.808  |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Ergebnis nach Landeszuschuss   | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Finanzergebnis   | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| + außerordentliche Erträge   |          |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| - außerordentliche Aufwendungen  |          |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| +/- Haushaltsausgleich   |          |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = außerordentliches Ergebnis   | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = neutrales Ergebnis   | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Gesamtergebnis   | 0        |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  | 690      |                 |     |   |        |        | 690            |       |       |       |       |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 3.361    |                 |     |   |        |        |                |       |       | 3.361 |       |              |
| = Einnahmen und Ausgaben des Budgets                                       |          | 13.795          | 235 | 0 | 45.051 | 12.826 | 642            | 0     | 3.361 | 2.601 |       |              |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |          |                 |     |   |        |        |                |       |       |       |       |              |
| = Kapitelsumme   |          | 13.795          | 235 | 0 | 45.051 | 12.826 | 642            | 0     | 3.361 | 2.601 |       |              |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0941

| Überleitungsrechnung 2018  |                | Einnahmen (0-3) |            |          |               |               | Ausgaben (4-9) |          |              |              |       | HH-<br>Abgl. |
|--|----------------|-----------------|------------|----------|---------------|---------------|----------------|----------|--------------|--------------|-------|--------------|
| Bereichshaushalt (Produkte)  | Tsd. EUR       | 0               | 1          | 2        | 3             | 4             | 5              | 6        | 7            | 8            | 9     |              |
| + Verwaltungserträge   | -13.671        | 13.671          |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| + Erträge aus Erstattungen   | -235           |                 | 235        |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| +/- Bestandsveränderungen  |                |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| + sonstige betriebliche Erträge  | -124           | 124             |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Erträge</b>   | <b>-14.030</b> |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| - Aufwendungen für Dienstbezüge von Beamten, Angestellten und Arbeitern    | 44.719         |                 |            |          |               | 44.719        |                |          |              |              |       |              |
| - Versorgung, Beihilfe, ATZ-Kosten   | 3.548          |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       | 3.548        |
| -sonstige Personalaufwendungen   | 1.063          |                 |            |          |               | 1.063         |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Personalaufwendungen</b>  | <b>49.330</b>  |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| - Büro- und Verwaltungsaufwendungen, Aus- und Weiterbildung                | 6.048          |                 |            |          |               |               | 6.048          |          |              |              |       |              |
| - Aufwendungen Kommunikation und Reisen                                    | 473            |                 |            |          |               |               | 473            |          |              |              |       |              |
| - Aufwendungen für Mieten, Material sowie für Betriebs- und Instandhaltung | 7.250          |                 |            |          |               |               | 4.649          |          |              |              | 2.601 |              |
| - Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter                                | 966            |                 |            |          |               |               | 966            |          |              |              |       |              |
| - Erstattungen u. sonstige Aufwendungen                                    | 642            |                 |            |          |               |               |                | 642      |              |              |       |              |
| - Abschreibungen   | 3.860          |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       | 3.860        |
| <b>= Sachaufwendungen</b>  | <b>19.239</b>  |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Aufwendungen</b>  | <b>68.568</b>  |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Ergebnis nach eigenen Erträgen</b>                                    | <b>54.539</b>  |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| + Finanzierungsbeitrag zum Produkthaushalt                                 | -54.539        |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Ergebnis nach Landeszuschuss</b>                                      | <b>0</b>       |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| + Erträge aus Beteiligungen, Zinsen und ähnlichen Erträgen                 | 0              |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| - Aufwendungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen                       | 0              |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Finanzergebnis</b>  | <b>0</b>       |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| + außerordentliche Erträge   |                |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| - außerordentliche Aufwendungen  |                |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>+/- Haushaltsausgleich</b>  |                |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>0</b>       |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= neutrales Ergebnis</b>  | <b>0</b>       |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Gesamtergebnis</b>  | <b>0</b>       |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 5  | 690            |                 |            |          |               |               | 690            |          |              |              |       |              |
| - Investitionen der Hauptgruppe 8  | 3.348          |                 |            |          |               |               |                |          |              | 3.348        |       |              |
| <b>= Einnahmen und Ausgaben des Budgets</b>                                |                | 13.795          | 235        | 0        | 45.482        | 12.826        | 642            | 0        | 3.348        | 2.601        |       |              |
| +/- Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets                           |                |                 |            |          |               |               |                |          |              |              |       |              |
| <b>= Kapitelsumme</b>  |                | <b>13.795</b>   | <b>235</b> | <b>0</b> | <b>45.482</b> | <b>12.826</b> | <b>642</b>     | <b>0</b> | <b>3.348</b> | <b>2.601</b> |       |              |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu Kapitel 0941**

Erläuterungen zu Titeln, Produkten und Bewirtschaftungsregeln

Zu HGr. 4

Beschäftigungsvolumen (in VZE):

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 | Ansatz 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|-------------|
| 732,69      | 734,15      | 735,64      | 691,74   | 731,28      |

Produktbezogene Erläuterungen und Kennzahlen

Die Zahl der Untersuchungen je Produktgruppe ist im vorstehenden Teil für den Finanzierungsbedarf zum Produkthaushalt als Leistungsmenge dargestellt. Je Probe wird eine unterschiedliche Anzahl von Untersuchungen vorgenommen. Aus diesem Grund ist die Zahl der Proben für die Untersuchungsleistung alleine nicht aussagekräftig und wird ergänzend zu der Zahl der Untersuchungen je Produktgruppe nachfolgend aufgeführt.

| Produktgruppe                                      | Kennzahlbezeichnung | Ist 2015  | Ist 2014  | Ist 2013  |
|--|---------------------|-----------|-----------|-----------|
| Lebensmittelsicherheit-<br>Lebensmittelüberwachung | Anzahl Proben       | 150.063   | 122.176   | 145.247   |
| Lebensmittelsicherheit-<br>Futtermittelüberwachung | Anzahl Proben       | 3.898     | 3.774     | 2.671     |
| Tiergesundheit                                     | Anzahl Proben       | 1.179.295 | 1.188.556 | 1.057.752 |

**Zu 111 10**

a) Gebühren für Untersuchungen im Auftrage Dritter

Untersuchungen im Auftrage Dritter, insbesondere Flächenuntersuchungen auf Rinderleukose auf Rechnung der Niedersächsischen Tierseuchenkasse und Untersuchungen im Auftrage privater Dritter bei Tieren und Waren, die für den Export vorgesehen sind sowie fachliche Stellungnahmen

b) Gebühren und tarifliche Entgelte für Amtshandlungen und Dienstleistungen nach der Gebührenordnung für die Verwaltung im Bereich des Verbraucherschutzes und des Veterinärwesens (GOVV)

c) Gebühren für amtstierärztliche Dienstgeschäfte

**Zu 119 10**

a) Einnahmen aus Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten

b) Einnahmen der Fachdienste

c) Erlöse aus Untersuchungs- und Lehrtätigkeiten sowie Einnahmen aus Forschungs- und ähnlichen Aufträgen Dritter des Instituts für Bienenkunde

**Zu 129 11**

a) Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung

b) Erlöse aus der Imkerei

c) Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen

**Zu 281 10**

a) Erstattungen von Verwaltungsausgaben für Untersuchungen nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG)

Die Länder nehmen die ihnen durch § 3 StrVG übertragenen Aufgaben nach Art. 104a Abs. 2 Grundgesetz (GG) wahr. Der Bund erstattet den Ländern die ihnen entstehenden Sach- oder Zweckausgaben (§ 10 StrVG). Die im Rahmen der Auftragsverwaltung entstehenden Verwaltungsausgaben haben die Länder nach Art. 104a Abs. 5 GG selbst zu tragen. Sie umfassen die Personalkosten und die sächlichen Verwaltungsmittel, z. B. Dienstgebäude, sowie deren Ausstattung. Um die Erstattung der Zweckausgaben zu vereinfachen und umfangreichen Verwaltungsaufwand zu vermeiden, wurde die Erstattung der Messkosten nach § 3 StrVG über eine Pauschale geregelt.

b) Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung.

c) Die bei gebührenpflichtigen Dienstgeschäften dem Land entstehenden Reisekosten werden Gebührenpflichtigen in Rechnung gestellt und hier vereinnahmt.

d) Erstattung von Sachaufwand für die Aus- und Fortbildung Außenstehender, d.h. Gebühren für die Teilnahme von Überwachungspersonal an Fisch – Seminaren des LAVES.

e) Erstattungen der EU für Maßnahmen zur Zoonosebekämpfung

Auf Initiative der EU ist 2004 erstmals eine Prävalenzerhebung von Salmonellen in Zuchtgeflügel durchgeführt worden. Daran anschließend erfolgten weitere Erhebungen, um Salmonelleninfektionen in Tierbeständen aufzudecken. Für die Erhebungen und die Programme erfolgen Erstattungen durch die EU. Die Untersuchungen werden in den Veterinärinstituten Oldenburg und Hannover durchgeführt.

f) Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Kommunen

ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu 281 10**

Die Nutzer des Landesservers GeViN (Gemeinsames Verbraucherschutzinformationssystem Niedersachsen) sind in der überwiegenden Zahl Mitarbeiter kommunaler Behörden. Dabei handelt es sich um ein gemeinsam von Kommunen und Landesbehörden getragenes System, für das von den Kommunen hierfür eine anteilige Kostenerstattung erfolgt.

g) Zuschüsse Dritter sowie Erstattungen Dritter im Rahmen von Beweissicherungsverfahren

Die Zuschüsse Dritter sind solche der Kraftwerksbetreiber für den Ersatz von Schäden an den Fischbeständen in niedersächsischen Gewässern, die durch Kühlwasserentnahmen verursacht werden. Bei den Erstattungen Dritter handelt es sich um Kosten von fischereilichen Beweissicherungen, welche für wasserrechtliche Erlaubnisse vorzulegen sind.

**Zu 282 10**

a) Zuweisungen Dritter für Forschungsvorhaben

b) Erstattungen für die Durchführung des Forschungsvorhabens aufgrund der VO (EG) Nr. 1308/2013. Für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse aufgrund der VO (EG) Nr. 1308/2013 beträgt die EU-Beteiligung bis zu 50 v. H.

**Zu 422 10**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget für das Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 10. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 10 gezahlt.

**Zu 427 10**

Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte, Praktikanten, Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz, Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst, Entgelte der in Ausbildung befindlichen Angestellten und Prüfungsvergütungen aus Anlass der Prüfungen von Lebensmittelchemikern und Lebensmittelkontrolleuren.

**Zu 428 10**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 10.

**Zu 459 10**

Mehrarbeits- und Überstundenentgelte sowie Zeitzuschläge für Überstunden, Trennungsschädigungen und Umzugskostenvergütungen, Pauschalentschädigungen für Aufwendungen im Dienst und Gebührenanteile der beamteten Tierärzte.

**Zu 514 10**

Überwiegend Verbrauchsmaterialien für den Laborbetrieb.

**Zu 518 10**

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 476  | —   | —   | 476                                       |
| 2018                       | 476  | —   | —   | 476                                       |
| 2019                       | 476  | —   | —   | 476                                       |
| 2020                       | 476  | —   | —   | 476                                       |
| 2021                       | 476  | —   | —   | 476                                       |
| 2022 ff.                   | 446  | —   | —   | 446                                       |
| Summe                      | 2.826  | —   | —   | 2.826                                     |

**Zu 547 10**

Mehrbedarf für die Inanspruchnahme der VIT (Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung) in Verden im Rahmen der Umsetzung des Antibiotikaminimierungskonzeptes nach § 58 a) und f) des Arzneimittelgesetzes (AMG) und die für das LAVES von dort zu erbringenden unterstützenden Dienstleistungen (IT-Leistungen, Mitteilungen nach Tierhaltungsrichtlinien zur Antibiotikaaanwendung bei Masttieren sowie Benachrichtigungen halbjährlicher Therapiehäufigkeiten).



---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 686 10**

a) Erstattungen an Gemeinden (GV) für Maßnahmen im Rahmen der TSE-Überwachungen

Den Gemeinden werden die Kosten für die Probenahme vom LAVES erstattet, die bei gesund geschlachteten Tieren in Schlachthöfen und bei gefallenen Tieren in den Tierkörperbeseitigungsanstalten erfolgt.

b) Erstattungen an die Tierärztliche Hochschule für die Durchführung der Veterinärreferendarausbildung.

c) Erstattungen an die Landwirtschaftskammer für Untersuchungen nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz, vgl. hierzu auch Erläuterung Buchstabe a) bei Titel 281 10. Im Umfang von ca. 20 % werden die Untersuchungen nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz von den Landwirtschaftskammern wahrgenommen und Ihnen die Kosten hierfür erstattet.

d) Ausgaben bis zur Höhe der eingegangenen Erstattungen gem. der Erläuterung zu Buchst h) bei Titel 281 10 für den Ersatz von Fischbeständen aus Anlass der durch Kraftwerkskühlung verursachten Temperaturunterschiede in niedersächsischen Gewässern.

**Zu 812 10**

Notwendige Ersatz-, Ergänzungs- und Neubeschaffungen von Labor- und Untersuchungsgeräten für den Untersuchungsbetrieb.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0941** Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 981 10-0 | 891 | Abführung an 1321 - 381 09   | —   | 2.601                      | 2.601                      | 2.602                      | 2.600                   |
|          |     | <b><u>Abschluss Kapitel 0941</u></b>   |   |                            |                            |                            |                         |
|          |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |   | 13.795                     | 13.795                     | 13.795                     |                         |
|          |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |   | 235                        | 235                        | 235                        |                         |
|          |     | <b>Summe der Einnahmen</b>   |   | 14.030                     | 14.030                     | 14.030                     |                         |
|          |     | 4 Personalausgaben   | —   | 45.782                     | 45.051                     | 44.518                     |                         |
|          |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst | —   | 12.826                     | 12.826                     | 12.626                     |                         |
|          |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen                          | —   | 642                        | 642                        | 642                        |                         |
|          |     | 7 Baumaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|          |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen                            | —   | 3.348                      | 3.361                      | 3.361                      |                         |
|          |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben  | —   | 2.601                      | 2.601                      | 2.602                      |                         |
|          |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   | —   | 65.199                     | 64.481                     | 63.749                     |                         |
|          |     | <b>Zuschuss</b>  |   | 51.169                     | 50.451                     | 49.719                     |                         |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 981 10**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0950 Gestütverwaltung**

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|          |     | <p>*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.</p> <p style="text-align: center;"><b>E I N N A H M E N</b></p>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-5 | 523 | Gebühren, sonstige Entgelte   |   | 250                        | 250                        | 250                        | 82                      |
| 119 01-6 | 523 | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | 29                         | 29                         | 29                         | 32                      |
| 119 11-3 | 523 | Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen   |   | 1                          | 1                          | 1                          | 2                       |
| 121 12-6 | 523 | Ablieferung des Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück  |   | 170                        | 170                        | 170                        | 75                      |
| 121 13-4 | 523 | Ablieferung aus der Hengstparade  |   | 30                         | 30                         | 30                         | 6                       |
| 124 01-0 | 523 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung   |   | 65                         | 65                         | 65                         | 52                      |
| 125 11-3 | 523 | Pensionseinnahmen für fremde Pferde<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 546 11.</i>   |   | 250                        | 250                        | 250                        | 313                     |
| 125 12-1 | 523 | Deckgelder außerhalb der zentralen Pferdebesamungsstation Celle<br><i>*** Erstattungen an die Eigentümer der Bruchteils- und Pachthengste sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>  |   | 2.900                      | 2.900                      | 2.900                      | 1.855                   |
| 125 61-0 | 523 | Einnahmen der Pferdebesamungsstation<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 61.</i><br><i>*** Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Nebenkosten bis zur Höhe von 0,3 v.H. der Isteinnahmen abgesetzt werden. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>   |   | 750                        | 750                        | 750                        | 494                     |
| 132 01-2 | 523 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen  |   | 7                          | 7                          | 7                          | 14                      |
| 132 11-0 | 523 | Einnahmen aus dem Verkauf von ausgesonderten Gestütpferden<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 812 11.</i><br><i>*** Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass die Nebenkosten abgesetzt werden.</i><br><i>Die darin enthaltenen Bewirtungskosten dürfen 0,25 v. H. der Isteinnahmen nicht überschreiten. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i> |   | 600                        | 600                        | 600                        | 901                     |
| 261 11-4 | 523 | Erstattung von Verwaltungsausgaben  |   | 53                         | 53                         | 53                         | 18                      |
|          |     | <b>A U S G A B E N</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-0 | 523 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter  | —   | 3.380                      | 3.311                      | 3.216                      | 1.871                   |
| 422 06-1 | 523 | Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte  | —   | 52                         | 52                         | 52                         | 20                      |
| 422 19-3 | 523 | Altersteilzeitzuschläge   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 427 01-2 | 523 | Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte   | —   | 8                          | 8                          | 8                          | 5                       |
| 427 11-0 | 523 | Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige<br><i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich, Mehrausgaben sind in diesem Umfang zugelassen.</i>   | —   | 51                         | 51                         | 51                         | 25                      |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0950**

Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0950 die folgenden Titel an: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 527 11, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.

Als Kostenleistungsrechnung für die Hengstparade gilt das Wirtschaftsergebnis der Hengstparade.

**Zu 111 01**

|  | 2017         | 2018         |
|--|--------------|--------------|
| 1. Dienstleistungen für den Hannoveraner Verband | 245 Tsd. EUR | 245 Tsd. EUR |
| 2. Sonstige                                      | 5 Tsd. EUR   | 5 Tsd. EUR   |
| Zusammen   | 250 Tsd. EUR | 250 Tsd. EUR |

**Zu 121 12**

Der Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) des Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück befindet sich in der Anlage 2 zum Einzelplan 09. Die Veranschlagung erfolgt nach dem voraussichtlichen Wirtschaftsergebnis.

**Zu 121 13**

Ablieferung des voraussichtlichen Überschusses der Hengstparade (vgl. Anlage 3 zum Einzelplan 09). Die aus Anlass der Hengstparade bei Kap. 0950 entstandenen Personalausgaben für Verwaltungsaufwand werden von der Hengstparadekasse erstattet und bei Kap. 0950 Titel 261 11 vereinnahmt.

**Zu 125 11**

Pensionskosten für Hengste privater Eigentümer im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungsprüfung und Pensionskosten für Stuten privater Eigentümer für die vorübergehende Unterstellung auf den Deck- und Besamungsstellen.

**Zu 125 12**

Deckgeld für rd. 5.000 Stuten mit durchschnittlich 580 EUR.

**Zu 125 61**

Werbungskosten des Landstallmeisters im Zusammenhang mit dem Verkauf von Sperma können bis zu insgesamt 2.000 EUR beim Titel 125 61 von der Einnahme abgesetzt werden. Eine Überschreitung dieses Betrages bedarf der Einwilligung des MF.

**Zu 132 11**

Werbungskosten des Landstallmeisters im Zusammenhang mit dem Verkauf von Hengsten können bis zu insgesamt 2.000 EUR beim Titel 132 11 von der Einnahme abgesetzt werden. Eine Überschreitung dieses Betrages bedarf der Einwilligung des MF.

**Zu 261 11**

Erstattungsbeträge:

|                         | 2017        | 2018        |
|-------------------------|-------------|-------------|
| 1. Inkassogebühren      | 28 Tsd. EUR | 28 Tsd. EUR |
| 2. von der Hengstparade | 25 Tsd. EUR | 25 Tsd. EUR |
| Zusammen                | 53 Tsd. EUR | 53 Tsd. EUR |

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget des Landgestüts veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

**Zu 427 11**

Für zusätzliche Arbeitskräfte auf den in Ostfriesland eingerichteten Vertragsdeckstationen. Sie erhalten pro gedeckter Stute 50 % und pro besamter Stute 30 % des tatsächlich vereinnahmten Deckgeldes.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0950** Gestütverwaltung

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 427 39-0 | 523 | Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 428 01-9 | 523 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)  | —   | —                          | —                          | —                          | 1.272                   |
| 428 04-3 | 523 | Entgelte für Auszubildende  | —   | 177                        | 173                        | 165                        | 165                     |
| 428 06-0 | 523 | Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden   | —   | 9                          | 9                          | 9                          | —                       |
| 453 01-3 | 523 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen  | —   | 75                         | 75                         | 75                         | 66                      |
| 511 01-3 | 523 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände                                       | —   | 205                        | 205                        | 226                        | 202                     |
| 514 01-2 | 523 | Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.   | —   | 52                         | 52                         | 48                         | 52                      |
| 517 01-1 | 523 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | 182                        | 182                        | 195                        | 181                     |
| 518 01-8 | 523 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume   | —   | 215                        | 215                        | 205                        | 214                     |
| 518 02-6 | 523 | Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge  | —   | 2                          | 2                          | 1                          | 2                       |
| 519 01-4 | 523 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen   | —   | 4                          | 4                          | 11                         | 3                       |
| 525 01-4 | 523 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten   | —   | 20                         | 20                         | 16                         | 19                      |
| 526 01-0 | 523 | Ausgaben für Sachverständige  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 0                       |
| 526 02-9 | 523 | Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben  | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 3                       |
| 527 01-7 | 523 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen   | —   | 100                        | 100                        | 85                         | 105                     |
| 527 02-5 | 523 | Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen                                     | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 0                       |
| 527 11-4 | 523 | Bewegungsgelder für besondere Aufwendungen im Deckstellenbereich  | —   | 15                         | 15                         | 8                          | 17                      |
| 529 11-7 | 523 | Verfügungsmittel  | —   | —                          | —                          | —                          | 0                       |
| 546 01-1 | 523 | Vermischte Ausgaben   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 546 02-0 | 523 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 546 11-9 | 523 | Nutz- und Zuchtierhaltung<br><i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 11.</i>  | —   | 500                        | 500                        | 500                        | 557                     |
| 547 11-5 | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 682 11-0 | 523 | Zuschuss an das Hengstauzuchtgestüt Hunnesrück für Nutzungsentgelte   | —   | 464                        | 464                        | 464                        | 464                     |
| 811 01-7 | 523 | Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen  | —   | —                          | —                          | 50                         | 65                      |
| 812 11-0 | 523 | Ankauf von Zuchthengsten einschließlich Transport- und Nebenkosten<br><i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 132 11.</i> | —   | 900                        | 900                        | 900                        | 1.204                   |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Zu 428 04**

Veranschlagt sind:

Kosten für Auszubildende (Bruttovergütung, Anteile für Kost und Wohnung sowie Sozialversicherungsbeiträge).

Auszubildende:   13 Pferdewirte/innen  
                      1 Stellmacher/in

**Zu 546 11**

Bestand an Deckhengsten:

|  | Ist 1.1.2015 | Soll 2016 | 2017<br>erforderlich | 2018<br>erforderlich |
|--|--------------|-----------|----------------------|----------------------|
| Spezialhengste<br>(Vollblut, Trakehner,Araber) | 10           | 5         | 5                    | 5                    |
| Hannoveraner<br>und andere Warmbluthengste     | 110          | 80        | 70                   | 70                   |
| Zusammen                                       | 120          | 85        | 75                   | 75                   |

Neben diesen Deckhengsten werden rd. 30 eigene Junghengste im Training und zur Prüfung gehalten. Daneben werden zeitweise rd. 40 fremde Prüfungshengste sowie rund 30 Hengste bzw. Wallache, die zum Verkauf stehen, gehalten.

**Zu 682 11**

Zuschüsse an den Landesbetrieb für Abführungen der festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0950** Gestütverwaltung

| Titel                         | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 812 15-3                      | 523 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | 30                         | 30                         | 50                         | 24                      |
| 981 09-5                      | 891 | Abführung an 1321 - 381 09  | —   | 635                        | 635                        | 635                        | 635                     |
| <b>Titelgruppe(n)</b>         |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>                |     | <b>Betrieb der Pferdebesamungsstation</b><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 60 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 61.</i> | (—)   | (153)                      | (153)                      | (153)                      | (142)                   |
| 429 61-9                      | 523 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 514 61-6                      | 523 | Spermaankauf  | —   | 21                         | 21                         | 21                         | —                       |
| 547 61-1                      | 523 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 132                        | 132                        | 132                        | 142                     |
| 812 61-7                      | 523 | Erwerb von beweglichen Sachen für Fachaufgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>Abschluss Kapitel 0950</b> |     |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 5.052                      | 5.052                      | 5.052                      |                         |
|                               |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 53                         | 53                         | 53                         |                         |
|                               |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 5.105                      | 5.105                      | 5.105                      |                         |
|                               |     | 4 Personalausgaben  | —   | 3.752                      | 3.679                      | 3.576                      |                         |
|                               |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst  | —   | 1.453                      | 1.453                      | 1.453                      |                         |
|                               |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | 464                        | 464                        | 464                        |                         |
|                               |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 930                        | 930                        | 1.000                      |                         |
|                               |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | 635                        | 635                        | 635                        |                         |
|                               |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | 7.234                      | 7.161                      | 7.128                      |                         |
|                               |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 2.129                      | 2.056                      | 2.023                      |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

**Zu 812 15**

Ersatzbeschaffungen:

|        | 2017        | 2018        |
|--------|-------------|-------------|
| Geräte | 30 Tsd. EUR | 30 Tsd. EUR |

**Zu 981 09**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0961** Fischereiverwaltung

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|          |     | *** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.  |   |                            |                            |                            |                         |
|          |     | <b>E I N N A H M E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 111 01-1 | 511 | Gebühren, sonstige Entgelte  |   | 10                         | 10                         | 10                         | 7                       |
| 112 01-8 | 511 | Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschl. Gerichts- und Verwaltungskosten)   |   | 10                         | 10                         | 10                         | 2                       |
| 119 01-2 | 511 | Sonstige Verwaltungseinnahmen  |   | 6                          | 6                          | 6                          | 4                       |
| 124 01-6 | 511 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung  |   | 40                         | 40                         | 40                         | 37                      |
| 132 01-9 | 511 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen   |   | —                          | —                          | —                          | 0                       |
| 232 01-3 | 511 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Bremen   |   | 165                        | 165                        | 165                        | 176                     |
| 271 61-2 | 532 | Erstattungen der EU für die Fischerei-Überwachung sowie nach VO (EG) Nr. 1379/2013<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 61.</i> |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 342 66-8 | 532 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für Vorhaben der Fischereiaufsicht   |   | 2.500                      | 2.000                      | —                          | —                       |
|          |     | <b>A U S G A B E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-7 | 511 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter   | —   | 809                        | 799                        | 856                        | 222                     |
| 422 19-0 | 511 | Altersteilzeitzuschläge  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 428 01-5 | 511 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)   | —   | —                          | —                          | —                          | 457                     |
| 428 06-6 | 511 | Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden  | —   | 4                          | 4                          | 4                          | 1                       |
| 453 01-0 | 511 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 511 01-0 | 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände              | —   | 30                         | 30                         | 30                         | 19                      |
| 517 01-8 | 511 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 9                       |
| 518 01-4 | 511 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | 14                         | 14                         | 14                         | 17                      |
| 519 01-0 | 511 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 525 01-0 | 511 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 2                       |
| 527 01-3 | 511 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen  | —   | 3                          | 3                          | 3                          | 3                       |
| 546 01-8 | 511 | Vermischte Ausgaben  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 3                       |
| 546 02-6 | 511 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 11-1 | 511 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu Kapitel 0961**

Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 0961

Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0961 die folgenden Titel an: 511 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 527 01, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.

Es sind vorhanden:

1 Staatliches Fischereiamt Bremerhaven in Bremerhaven mit 2 Außenstellen in Cuxhaven und Norddeich

1 Dezernat „Binnenfischerei - Fischereikundlicher Dienst“ im Niedersächsischen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit in Hannover

**Zu 112 01**

Einnahmen aus Bußgeldbescheiden nach dem Seefischereigesetz.

**Zu 124 01**

Einnahmen aus der Erteilung von Fischereierlaubnissen.

**Zu 232 01**

Erstattung der anteiligen Kosten für das Staatl. Fischereiamt in Bremerhaven durch das Land Bremen.

**Zu 342 66**

An bestimmten Investitionen für die Fischereiaufsicht kann sich die EU mit Mitteln des EMFF beteiligen (siehe Erläuterung zu Titel 811 66).

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Fischereiverwaltung veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

Im Ansatz enthalten sind Mittel in Höhe von rd. 3.700 EUR zur Gewährung von Erschwerniszulagen gem. §§ 23b und d EZulV.

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0961** Fischereiverwaltung

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 812 01-0       | 511 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 61</b> |     | <p align="center"><b>Titelgruppe(n)</b></p> <p><b>Nationale Beihilfen für Förderungen des "Europäischen Meeres- und Fischereifonds" und Förderung der See-, Küsten- und Binnenfischerei</b><br/> Übertragbar.<br/> Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 61.<br/> Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten Ausgabeteilgruppe 63.<br/> *** Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.<br/> Die Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.<br/> Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</p> | (500)<br>(500)<br>(500)   | (775)                      | (815)                      | (700)                      | (741)                   |
| 547 61-8       | 532 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 40                         | 80                         | 40                         | 14                      |
| 683 61-9       | 532 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Erzeugerorganisationen gem. VO (EU) Nr. 1379/2013  | —   | 70                         | 70                         | 70                         | 217                     |
| 686 61-8       | 532 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | 20                         | 20                         | 20                         | —                       |
| 892 61-7       | 532 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen  | 500<br>500<br>500   | 645                        | 645                        | 570                        | 510                     |
| <b>TGr. 63</b> |     | <p><b>Sicherung des Seefischverarbeitungsstandortes Cuxhaven</b><br/> Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten Ausgabeteilgruppe 61.</p>   | (110)<br>(110)<br>(110)   | (500)                      | (500)                      | (500)                      | (259)                   |
| 891 63-7       | 693 | Aufwendersersatz für Maßnahmen am Seefischmarkt Cuxhaven  | —   | 390                        | 390                        | 390                        | 259                     |
| 892 63-3       | 693 | Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Fischverarbeitung  | 110<br>110<br>110   | 110                        | 110                        | 110                        | —                       |
| <b>TGr. 64</b> |     | <p><b>Förderung von einheimischen Teichkulturen und des Tierbestandes</b><br/> Übertragbar.<br/> *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</p>  | (—)   | (75)                       | (75)                       | (300)                      | (—)                     |
| 686 64-2       | 532 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 893 64-8       | 532 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige   | —   | 75                         | 75                         | 300                        | —                       |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Titelgruppe 61**

Für Maßnahmen der Union für Prioritäten in der Fischerei und Aquakultur; bei der Unterstützung und Durchführung der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP), der nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten, der Durchführung der Integrierten Meerespolitik (IMP) sowie der Förderung der Vermarktung und Verarbeitung der entsprechenden Erzeugnisse, die aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) gefördert werden sollen, können im Rahmen von Förderrichtlinien Zuschüsse zu den zuschussfähigen Ausgaben gewährt werden. Die Gemeinschaftszuschüsse sind zwingend durch nationale Kofinanzierungen zu begleiten.

**Zu 547 61**

Für den Bereich der Binnenfischerei sind zusätzliche Erkenntnisse über den Zustand der Fischfauna in den niedersächsischen Gewässern erforderlich, die über Untersuchungen durch Dritte gesammelt werden. Daneben können im Bereich der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei Ausgaben für Überprüfungen anfallen.

Im Gewässersystem der Weser soll die Sterblichkeit abwandernder Aale durch Wasserkraftanlagen verringert werden, indem abwandernde Blankaale von der Erwerbsfischerei gefangen, per LKW zur Nordsee transportiert und dort ausgesetzt werden. Eine wissenschaftliche Begleitung soll Schädigungen der Aale durch den Fang, die Hälterung und den Transport minimieren. Hierbei kann es erforderlich sein, in neue Fanggeräte und Hälterungseinrichtungen zu investieren.

**Zu 683 61**

Bezeichnung des Förderprogramms: Nationale Beihilfe zur Förderung aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF - Förderperiode 2014-2020); Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Erzeugerorganisationen

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Jahr 2015 genehmigtes Operationelles Programm des EMFF im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 508/2014

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 132           | 147           | 187           | 217           | 70             | 70             | 70             | 70             | 70             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 70             | 70             | 70             | 70             | 70             |

Anmerkung: Hier sind ausschließlich die kofinanzierenden Landesmittel für den EMFF-Zuschuss veranschlagt. Die EU-Beteiligung erhöht den Förderumfang entsprechend. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt zentral im Kapitel 5093.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2014 (mit Beginn des EMFF; davor mit EFF)

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerblich erforderliche Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft und der Meerespolitik erfordern eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei sowie der Aquakultur, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten, Träger von Fischereihäfen, Akteure zur nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten, Behörden und Institutionen, die die IMP und die GFP umsetzen sowie Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms abwickeln.

Durchschnittliche Förderhöhe: 50.000 EUR

**Zu 686 61**

Bezeichnung des Förderprogramms: Nationale Beihilfen zur Förderung aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF – Förderperiode 2014-2020); sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke

Rechtliche Grundlage: Nds. Fischereigesetz für Fischereiverbände; im Jahr 2015 genehmigtes Operationelles Programm des EMFF im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 508/2014

ERLÄUTERUNGEN

**Noch zu 686 61**

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | 20             | 20             | 20             | 20             | 20             |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 20             | 20             | 20             | 20             | 20             |

Anmerkung: Hier sind ausschließlich die kofinanzierenden Landesmittel für den EMFF-Zuschuss veranschlagt. Die EU-Beteiligung erhöht den Förderumfang entsprechend. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt zentral im Kapitel 5093.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014 (mit Beginn des EMFF)

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerblich erforderliche Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft und der Meerespolitik erfordern eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes. Verbesserung der Hege der Binnengewässer.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei sowie der Aquakultur, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten, Träger von Fischereihäfen, Akteure zur nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten, Behörden und Institutionen, die die IMP und die GFP umsetzen sowie Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms abwickeln und nach Fischereirecht anerkannte Fischereiverbände.

Durchschnittliche Förderhöhe: 5.000 EUR

**Zu 892 61**

Bezeichnung des Förderprogramms: Nationale Beihilfe zur Förderung aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF-Förderperiode 2014-2020); Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Jahr 2015 genehmigtes Operationelles Programm des EMFF im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 508/2014

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 10            | 142           | 101           | 510           | 570            | 645            | 645            | 570            | 570            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 570            | 645            | 645            | 570            | 570            |

Empfänger:

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 892 61**

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2014

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2023

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerblich erforderliche Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft und der Meerespolitik erfordern eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei sowie der Aquakultur, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten, Träger von Fischereihäfen, Akteure zur nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten, Behörden und Institutionen, die die IMP und die GFP umsetzen sowie Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms abwickeln.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

Mittel in Höhe von 75.000 EUR stehen für Investitionen im Rahmen eines Projekts zur Verringerung der Sterblichkeit abwandernder Aale durch Wasserkraftanlagen im Gewässersystem der Weser zur Verfügung (siehe Erläuterung zu Titel 547 61).

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 250   | —   | 250                                       |
| 2018                       | —  | 250   | 250   | 500                                       |
| 2019                       | —  | —   | 250   | 500                                       |
| 2020                       | —  | —   | 250   | 250                                       |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 500   | 500   | 1.500                                     |

**Zu 891 63**

Bezeichnung des Förderprogramms: Sicherung des Seefischverarbeitungsstandortes Cuxhaven - Aufwendungsersatz für Maßnahmen am Seefischmarkt Cuxhaven

Rechtliche Grundlage: Vertragliche Übertragung von Landesgrundstücken des Fischereihafens Cuxhaven an die Hafengesellschaft und die Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | 500           | 481           | 500           | 259           | 390            | 390            | 390            | 390            | 390            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 390            | 390            | 390            | 390            | 390            |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Noch zu 891 63**

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: Bei Gründung des Betriebes durch das Land

Befristung:

Nein     Ja, bis.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Wettbewerblich erforderliche Strukturanpassungen am Fischwirtschaftsstandort Cuxhaven. Der Standort ist hafen- und fischereipolitisch konkurrenzfähig zu erhalten.

Zielgruppe: Direkt das Unternehmen des Landes Niedersachsen, indirekt die fischwirtschaftlichen Unternehmen im Fischereihafen Cuxhaven

Durchschnittliche Förderhöhe: 390.000 EUR

**Zu 892 63**

Bezeichnung des Förderprogramms: Sicherung des Seefischverarbeitungsstandortes Cuxhaven – Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Fischverarbeitung

Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur in der Fischwirtschaft

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Jahr 2015 genehmigtes Operationelles Programm des EMFF im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 508/2014

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | 110            | 110            | 110            | 110            | 110            |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 110            | 110            | 110            | 110            | 110            |

Anmerkung: Hier sind ausschließlich die kofinanzierenden Landesmittel für den EMFF-Zuschuss veranschlagt. Die EU-Beteiligung erhöht den Förderumfang entsprechend. Die Veranschlagung der EU-Mittel erfolgt zentral im Kapitel 5093.

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 2014 (mit dem Beginn des EMFF)

Befristung:

Nein     Ja, bis 2023 (Ende des EMFF).

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerblich erforderliche Strukturverbesserungen der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte erfordern eine Förderungsmöglichkeit, nicht zuletzt auch um die Gemeinschaftsmittel in erheblichem Umfang zu binden. Der Industriezweig ist für ein Küstenbundesland bedeutsam.

Zielgruppe: Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte in Cuxhaven

Durchschnittliche Förderhöhe: 60.000 EUR

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu 892 63

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 55  | —   | 55  |
| 2018                       | —  | 55  | 55  | 110                                       |
| 2019                       | —  | —   | 55  | 110                                       |
| 2020                       | —  | —   | 55  | 55  |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 110   | 110   | 330                                       |



**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 64**

Bezeichnung des Förderprogramms:

Förderung von Investitionen der Teichwirtschaften in Abwehrmaßnahmen gegen wildlebende geschützte fischfressende Tiere.

Rechtliche Grundlage:

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in Teichwirtschaften zur Abwehr von fischfressenden Tieren - Richtlinie Fischprädatoren - (Erl. d. ML vom 23.03.2016; Nds. MBl. S. 509).

Ansätze und korrespondierende Einnahmen:

| Tsd. EUR                           | 2012<br>(Ist) | 2013<br>(Ist) | 2014<br>(Ist) | 2015<br>(Ist) | 2016<br>(Soll) | 2017<br>(Soll) | 2018<br>(Soll) | 2019<br>(Soll) | 2020<br>(Soll) |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Ist / Ansatz                       | -             | -             | -             | -             | 300            | 75             | 75             | 0              | 0              |
| Korrespondierende Einnahmen aus EU |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Bund                               |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Sonstige                           |               |               |               |               |                |                |                |                |                |
| Zuschuss                           |               |               |               |               | 300            | 75             | 75             | 0              | 0              |

Empfänger:

Unternehmen     Vereine/Verbände     Gemeinden/Landkreise/sonstige öffentl. Einrichtungen     Private/Sonstige

Förderart:

Gesetzliche Finanzhilfe     Projektförderung     Institutionelle Förderung     Billigkeitsleistung

Beginn der Förderung: 01.01.2016

Befristung:

Nein     Ja, bis 31.12.2019

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Die teichwirtschaftlichen Betriebe leiden verstärkt unter dem Fraßdruck von wildlebenden geschützten fischfressenden Tieren, vor allem dem Fischotter und dem Kormoran. Teichwirte sollen mit einer De Minimis-Beihilfe in die Lage versetzt werden, in einmalige Abwehrmaßnahmen wie Elektrozäune oder Einhausungen zu investieren. Mit diesen Vorhaben soll die Wettbewerbsfähigkeit der niedersächsischen Teichwirtschaft verbessert werden.

Zielgruppe:

Niedersächsische Teichwirtschaftsbetriebe, insbesondere mit Forellen- und Karpfenproduktionen, die nach der Fischseuchenverordnung registriert sind.

Durchschnittliche Förderhöhe:

Bis zu 30.000 EUR pro Betrieb im Rahmen der De-Minimis-Grenzen.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0961** Fischereiverwaltung

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>TGr.<br/>66/67</b> |     | <b>Betrieb der Fischereiaufsichtsfahrzeuge</b><br><i>Übertragbar.</i>   | (—)<br>(—)<br>(9.000)   | (5.200)                    | (4.200)                    | (200)                      | (128)                   |
| 514 66-3              | 511 | Haltung von Wasserfahrzeugen  | —   | 165                        | 165                        | 165                        | 61                      |
| 514 67-1              | 511 | Haltung von Dienstkraftfahrzeugen   | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 11                      |
| 811 66-8              | 511 | Erwerb von Wasserfahrzeugen   | —<br>—<br>9.000   | 5.000                      | 4.000                      | —                          | 56                      |
| 811 67-6              | 511 | Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 812 66-4              | 511 | Erwerb von Geräten  | —   | 30                         | 30                         | 30                         | —                       |
|                       |     | <b><u>Abschluss Kapitel 0961</u></b>  |   |                            |                            |                            |                         |
|                       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus<br>Schuldendienst und dergleichen   |   | 66                         | 66                         | 66                         |                         |
|                       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs-<br>sen mit Ausnahme für Investitionen  |   | 165                        | 165                        | 165                        |                         |
|                       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus<br>Zuweisungen und Zuschüssen für Investi-<br>tionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 2.500                      | 2.000                      | —                          |                         |
|                       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 2.731                      | 2.231                      | 231                        |                         |
|                       |     | 4 Personalausgaben  | —   | 814                        | 804                        | 861                        |                         |
|                       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militäri-<br>sche Beschaffungen usw. Ausaben für den<br>Schuldendienst                       | —   | 270                        | 310                        | 270                        |                         |
|                       |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse<br>mit Ausnahme für Investitionen  | —   | 90                         | 90                         | 90                         |                         |
|                       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und<br>Investitionsfördermaßnahmen  | 610<br>610<br>9.610   | 6.250                      | 5.250                      | 1.400                      |                         |
|                       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 610<br>610<br>9.610   | 7.424                      | 6.454                      | 2.621                      |                         |
|                       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 4.693                      | 4.223                      | 2.390                      |                         |

**ERLÄUTERUNGEN**

**Zu Titelgruppe 66/67**

Mittel für die Unterhaltung und Instandsetzung der Fischereiaufsichtsfahrzeuge auf See und zu Lande.

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

|                 | Ist 1.1.2015 | Soll 2016 | Für 2017<br>erforderlich |
|-----------------|--------------|-----------|--------------------------|
| Wasserfahrzeuge | 3            | 3         | 3                        |
| Personenwagen   | 3            | 3         | 3                        |

|                 | Ist 1.1.2016 | Soll 2017 | Für 2018<br>erforderlich |
|-----------------|--------------|-----------|--------------------------|
| Wasserfahrzeuge | 3            | 3         | 3                        |
| Personenwagen   | 3            | 3         | 3                        |

**Zu 811 66**

Ersatzbeschaffung des Fischereiaufsichtsfahrzeugs am Standort Cuxhaven. An den Ausgaben wird sich die EU beteiligen.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | —  | 4.000   | —   | 4.000                                     |
| 2018                       | —  | 5.000   | —   | 5.000                                     |
| 2019                       | —  | —   | —   | —   |
| 2020                       | —  | —   | —   | —   |
| 2021                       | —  | —   | —   | —   |
| 2022 ff.                   | —  | —   | —   | —   |
| Summe                      | —  | 9.000   | —   | 9.000                                     |

**Zu 812 66**

Ersatzbeschaffung nautischer Ausrüstungsgegenstände.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0980** Anstalt Niedersächsische Landesforsten

| Titel  | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1  | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>   |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| 121 11-6   | 531 | Ablieferung der AöR  |   | 10.000                     | 10.000                     | 10.000                     | 11.121                  |
| 231 01-9   | 531 | Erstattungen des Bundes im Rahmen der Altlastensanierung<br><i>*** Erstattungen an die Anstalt Niedersächsische Landesforsten sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i> |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>   |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| 519 11-0   | 531 | Sanierung von Altlasten<br><i>Übertragbar.</i>   | —   | 1.800                      | 2.000                      | 2.100                      | 2.770                   |
| 682 11-8   | 531 | Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 1<br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 11, 682 12, 682 13, 682 14 und 682 15.</i>   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 682 12-6   | 531 | Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 2<br><i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>  | —   | 4.600                      | 4.500                      | 4.850                      | 4.100                   |
| 682 13-4   | 531 | Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 3<br><i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>  | —   | 7.400                      | 7.300                      | 7.650                      | 7.500                   |
| 682 14-2   | 531 | Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 4<br><i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>  | —   | 7.750                      | 7.650                      | 6.650                      | 7.100                   |
| 682 15-0   | 531 | Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 5<br><i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>  | —   | 3.850                      | 3.850                      | 3.850                      | 3.800                   |
| <b>Titelgruppe(n)</b>  |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>   |     | <b>Sanierung der Altlast Morgenstern</b><br><i>Übertragbar.</i>  | (—)   | (1.694)                    | (1.744)                    | (—)                        | (—)                     |
| 429 61-7   | 531 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | 92                         | 92                         | —                          | —                       |
| 519 61-6   | 531 | Sanierung von Altlasten  | —   | 1.600                      | 1.650                      | —                          | —                       |
| 547 61-0   | 531 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 2                          | 2                          | —                          | —                       |
| <b>Abschluss Kapitel 0980</b>  |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |     |  |   | 10.000                     | 10.000                     | 10.000                     |                         |
| 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |     |  |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| <b>Summe der Einnahmen</b>   |     |  |   | 10.000                     | 10.000                     | 10.000                     |                         |
| 4 Personalausgaben   |     |  |   | —                          | 92                         | —                          |                         |
| 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst |     |  |   | —                          | 3.402                      | 2.100                      |                         |
| 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen                          |     |  |   | —                          | 23.600                     | 23.000                     |                         |
| <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   |     |  |   | —                          | 27.094                     | 27.044                     | 25.100                  |
| <b>Zuschuss</b>  |     |  |   |                            | 17.094                     | 17.044                     | 15.100                  |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 0980**

Die Anstalt des öffentlichen Rechts Niedersächsische Landesforsten (NLF) wurde mit Wirkung zum 01.01.2005 mit Sitz in Braunschweig errichtet. Gleichzeitig wurden die von der damaligen Landesforstverwaltung bewirtschafteten Grundstücke als Eigentum übertragen. Die NLF bewirtschaftet rund 330.000 ha Landeswald als staatliche Aufgabe zum Wohle der Allgemeinheit. Zusammen mit den ihr übertragenen staatlichen Aufgaben gliedern sich die Tätigkeitsfelder in fünf Produktbereiche. Der Produktbereich 1 -Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen- umfasst die klassischen Geschäftsfelder eines Forstbetriebs und sichert im Rahmen des Programms zur langfristigen ökologischen Waldentwicklung (LÖWE) u. a. die nachhaltige Bereitstellung von jährlich rund 1,7 Mio. m<sup>3</sup> Holz. Für die im Auftrag des Landes bearbeiteten Produktbereiche Schutz und Sanierung (PB 2), Sicherung der Erholungsfunktion (PB 3), Betreuungen, Leistungen für Dritte (PB 4) und Hoheits- und sonstige behördliche Aufgaben (PB 5) erhält die NLF vom Land eine Finanzhilfe in Höhe von 23,3 Mio. EUR, die jährlich um 0,3 Mio. EUR steigt, um allgemeine Kostensteigerungen abzusichern.

Darüber hinaus unterstützt und berät die NLF als fachkundige Stelle das Land in Fragen des Forst- und Jagdwesens.

Organe der Anstalt sind der Präsident und der Verwaltungsrat. Die NLF untersteht bei der Durchführung staatlicher Aufgaben der Fachaufsicht und im Übrigen der Rechtsaufsicht des Fachministeriums. Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der NLF richten sich nach den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung und Bilanzierung in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

Haushaltsjahr 2017:

Finanzhilfen für die Anstalt Niedersächsische Landesforsten

| Titel  | Zweckbestimmung  | Tsd. EUR |
|--------|--|----------|
| 682 11 | Finanzhilfe PB 1, Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen | -        |
| 682 12 | Finanzhilfe PB 2, Schutz und Sanierung                         | 4.500    |
| 682 13 | Finanzhilfe PB 3, Sicherung der Erholungsfunktion              | 7.300    |
| 682 14 | Finanzhilfe PB 4, Leistungen für Dritte                        | 7.650    |
| 682 15 | Finanzhilfe PB 5, Hoheits- und sonstige behördliche Aufgaben   | 3.850    |
| Summe  |  | 23.300   |

Nachrichtlich:

Abführungen der Anstalt Niedersächsische Landesforsten an den Landeshaushalt

|  |        |
|--|--------|
| Abführung von 70 % des operativen Gewinns 2016 aus dem Forstwirtschaftsbetrieb (0980-121 11) | 10.000 |
| Pensionsanteile (Abführung an Kapitel 1350 Titel 281 18)                                     | 6.700  |
| Sonstige Dienstleistungen (OFD-LBV, IT.Niedersachsen, MF)                                    | 1.050  |
| Summe  | 17.750 |

Haushaltsjahr 2018:

Finanzhilfen für die Anstalt Niedersächsische Landesforsten

| Titel  | Zweckbestimmung  | Tsd. EUR |
|--------|--|----------|
| 682 11 | Finanzhilfe PB 1, Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen | -        |
| 682 12 | Finanzhilfe PB 2, Schutz und Sanierung                         | 4.600    |
| 682 13 | Finanzhilfe PB 3, Sicherung der Erholungsfunktion              | 7.400    |
| 682 14 | Finanzhilfe PB 4, Leistungen für Dritte                        | 7.750    |
| 682 15 | Finanzhilfe PB 5, Hoheits- und sonstige behördliche Aufgaben   | 3.850    |
| Summe  |  | 23.600   |

Nachrichtlich:

Abführungen der Anstalt Niedersächsische Landesforsten an den Landeshaushalt

|  |        |
|--|--------|
| Abführung von 70 % des operativen Gewinns 2017 aus dem Forstwirtschaftsbetrieb (0980-121 11) | 10.000 |
| Pensionsanteile (Abführung an Kapitel 1350 Titel 281 18)                                     | 6.600  |
| Sonstige Dienstleistungen (OFD-LBV, IT.Niedersachsen, MF)                                    | 1.050  |
| Summe  | 17.650 |

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0980

Erfolgspläne der Anstalt Niedersächsische Landesforsten:

Erfolgsplan 2017  
(in Tsd. EUR)

| Inhalt                           | PB 1<br>Produktion von<br>Holz und<br>anderen<br>Erzeugnissen | PB 2<br>Schutz und<br>Sanierung | PB 3<br>Sicherung der<br>Erholungs-<br>funktion | PB 4<br>Leistungen<br>für Dritte | PB 5<br>Hoheits- und<br>sonstige<br>behördliche<br>Aufgaben | Summe   |
|----------------------------------|---|---------------------------------|---|----------------------------------|---|---------|
| <b>Erträge</b>                   | 127.900   | 4.750                           | 10.100  | 10.850                           | 4.350   | 157.950 |
| Umsatzerlöse                     | 127.750   | 250                             | 2.800   | 3.200                            | 500   | 134.500 |
| Drittmittel                      | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| Finanzhilfe                      | 0   | 4.500                           | 7.300   | 7.650                            | 3.850   | 23.300  |
| Zinsen                           | 150   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 150     |
| Sonstige betriebliche Erträge    | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| <b>Aufwendungen</b>              | 122.400   | 4.750                           | 10.100  | 10.850                           | 4.350   | 152.450 |
| Betriebsaufwand (Sachkost.)      | 58.000  | 1.750                           | 3.800   | 2.150                            | 1.600   | 67.300  |
| Personalaufwand                  | 55.750  | 2.800                           | 5.900   | 8.400                            | 2.650   | 75.500  |
| Löhne Arbeiter                   | 22.400  | 500                             | 3.050   | 2.550                            | 250   | 28.750  |
| Gehälter Angestellte, Beamte     | 33.350  | 2.300                           | 2.850   | 5.850                            | 2.400   | 46.750  |
| Abschreibungen                   | 8.500   | 200                             | 400   | 300                              | 100   | 9.500   |
| Sonstige Aufwendungen            | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| Steuern                          | 150   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 150     |
| <b>Nachrichtlich netto PB</b>    | 5.500   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 5.500   |
| <b>Ergebnis ohne Finanzhilfe</b> | 5.500   | -4.500                          | -7.300  | -7.650                           | -3.850  | -17.800 |

Finanzhilfe Produktbereiche 2-5: 23.300 EUR

Erfolgsplan 2018  
(in Tsd. EUR)

| Inhalt                           | PB 1<br>Produktion von<br>Holz und<br>anderen<br>Erzeugnissen | PB 2<br>Schutz und<br>Sanierung | PB 3<br>Sicherung der<br>Erholungs-<br>funktion | PB 4<br>Leistungen<br>für Dritte | PB 5<br>Hoheits- und<br>sonstige<br>behördliche<br>Aufgaben | Summe   |
|----------------------------------|---|---------------------------------|---|----------------------------------|---|---------|
| <b>Erträge</b>                   | 128.400   | 4.850                           | 10.200  | 10.950                           | 4.350   | 158.750 |
| Umsatzerlöse                     | 128.250   | 250                             | 2.800   | 3.200                            | 500   | 135.000 |
| Drittmittel                      | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| Finanzhilfe                      | 0   | 4.600                           | 7.400   | 7.750                            | 3.850   | 23.600  |
| Zinsen                           | 150   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 150     |
| Sonstige betriebliche Erträge    | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| <b>Aufwendungen</b>              | 124.300   | 4.850                           | 10.200  | 10.950                           | 4.350   | 154.650 |
| Betriebsaufwand (Sachkost.)      | 59.400  | 1.750                           | 3.800   | 2.150                            | 1.600   | 68.700  |
| Personalaufwand                  | 56.150  | 2.900                           | 6.000   | 8.500                            | 2.650   | 76.200  |
| Löhne Arbeiter                   | 22.550  | 500                             | 3.050   | 2.550                            | 250   | 28.900  |
| Gehälter Angestellte, Beamte     | 33.600  | 2.400                           | 2.950   | 5.950                            | 2.400   | 47.300  |
| Abschreibungen                   | 8.500   | 200                             | 400   | 300                              | 100   | 9.500   |
| Sonstige Aufwendungen            | 0   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 0       |
| Steuern                          | 250   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 250     |
| <b>Nachrichtlich netto PB</b>    | 4.100   | 0                               | 0   | 0                                | 0   | 4.100   |
| <b>Ergebnis ohne Finanzhilfe</b> | 4.100   | -4.600                          | -7.400  | -7.750                           | -3.850  | -19.500 |

Finanzhilfe Produktbereiche 2-5: 23.600 EUR

Die Kalkulation der Erträge des PB 1 im Erfolgsplan 2017 und 2018 beruht auf einer prognostischen Einschätzung des Geschäftsverlaufs.

ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 0980

Aufteilung der Finanzhilfen innerhalb der Produktbereiche:

|  | Plan 2018  | Plan 2017  | Plan 2016  | Ist 2015   |
|--|------------|------------|------------|------------|
| Produktbereich 1 - Produktion von Holz und anderen Erzeugnisse         | 0          | 0          | 0          | 0          |
| Summe PB 1   | 0          | 0          | 0          | 0          |
| <b>Produktbereich 2 - Schutz und Sanierung</b>                         |            |            |            |            |
| Naturschutz aufgrund bestehender Rechtsnormen                          |            |            |            |            |
| Natura 2000 - Management-Pläne   | 700.000    | 700.000    | 600.000    | 599.118    |
| Natura 2000 - Pflege und Entwicklung                                   | 1.100.000  | 1.000.000  | 1.250.000  | 940.861    |
| Naturschutz-/Landschaftsschutzgebiete - Pflege und Entwicklung         | 1.000.000  | 1.000.000  | 1.000.000  | 955.969    |
| Besonderer Naturschutz im Landeswald (nicht Natura 2000, nicht PB1)    |            |            |            |            |
| Besondere Naturschutzmaßnahmen   | 550.000    | 550.000    | 750.000    | 496.624    |
| Spezieller Arten- und Biotopschutz                                     | 550.000    | 550.000    | 550.000    | 471.989    |
| Waldbiotopkartierung   | 350.000    | 350.000    | 350.000    | 371.613    |
| Waldschutzgebiete, Naturwälder   | 250.000    | 250.000    | 250.000    | 238.797    |
| Bodenschutz (-kalkung)   | 100.000    | 100.000    | 100.000    | 4.750      |
| Summe PB 2   | 4.600.000  | 4.500.000  | 4.850.000  | 4.079.721  |
| <b>Produktbereich 3 - Sicherung der Erholungsfunktion</b>              |            |            |            |            |
| Erholung   |            |            |            |            |
| Ruhige Erholung  | 500.000    | 500.000    | 500.000    | 496.645    |
| Erholungsschwerpunkte  | 350.000    | 350.000    | 350.000    | 329.671    |
| Waldinformation  |            |            |            |            |
| Walderlebniseinrichtungen  | 2.100.000  | 2.100.000  | 2.000.000  | 1.834.683  |
| Walderlebnis für Erwachsene  | 250.000    | 250.000    | 250.000    | 255.081    |
| Kommunikation  | 250.000    | 250.000    | 250.000    | 225.725    |
| Waldpädagogik  |            |            |            |            |
| Waldpädagogik für Kinder   | 900.000    | 850.000    | 850.000    | 949.271    |
| Waldpädagogik für Jugendliche  | 400.000    | 350.000    | 350.000    | 550.830    |
| Waldpädagogik für Erwachsene (Lehrer/Erzieher/Waldpädagogen)           | 500.000    | 500.000    | 500.000    | 729.813    |
| Erlebnisklassenfahrten   | 300.000    | 300.000    | 200.000    | 123.733    |
| Jugendwaldeinsätze   | 1.800.000  | 1.800.000  | 2.250.000  | 1.641.197  |
| Projektklassenfahrten  | 50.000     | 50.000     | 50.000     | 27.579     |
| Erlebnisklassenfahrt für Jugendliche (ab 2017 u. Erlebnisklassenfahrt) |            |            | 100.000    | 81.002     |
| Summe PB 3   | 7.400.000  | 7.300.000  | 7.650.000  | 7.245.230  |
| <b>Produktbereich 4 - Leistungen für Dritte</b>                        |            |            |            |            |
| Forstliche Betreuung   | 3.150.000  | 3.100.000  | 2.500.000  | 3.114.284  |
| Ausbildung   |            |            |            |            |
| Ausbildung der Forstwirte (inkl. Lohn)                                 | 3.200.000  | 3.200.000  | 3.000.000  | 3.959.619  |
| Ausbildung gehobener und höherer Forstdienst                           | 800.000    | 750.000    | 700.000    | 733.056    |
| Praktikantenausbildung   | 600.000    | 600.000    | 450.000    | 643.660    |
| Summe PB 4   | 7.750.000  | 7.650.000  | 6.650.000  | 8.450.619  |
| <b>Produktbereich 5 - Hoheits- und sonstige behördliche Aufgaben</b>   |            |            |            |            |
| Hoheitliche Aufgaben, Stellungnahmen, Fachplanungen                    |            |            |            |            |
| Beratung der Landkreise  | 350.000    | 350.000    | 350.000    | 246.167    |
| Träger öffentlicher Belange  | 650.000    | 650.000    | 650.000    | 653.457    |
| Waldbrandprävention  | 500.000    | 500.000    | 500.000    | 509.384    |
| Forst- und Jagdaufsicht  | 75.000     | 75.000     | 75.000     | 46.723     |
| Gemeindefreie Gebiete  | 300.000    | 300.000    | 300.000    | 308.052    |
| Waldfunktionskarte   | 75.000     | 75.000     | 75.000     | 82.766     |
| Öffentliche Aufgaben und Amtshilfe                                     |            |            |            |            |
| Leistungen für Landesbehörden inkl. Amtshilfe                          | 400.000    | 400.000    | 400.000    | 380.675    |
| Altlasten (Monitoring, Abwicklung)                                     | 150.000    | 150.000    | 150.000    | 385.678    |
| Altanteil Landesunfallkasse  | 475.000    | 475.000    | 475.000    | 501.566    |
| Öffentliche Tätigkeiten  | 875.000    | 875.000    | 875.000    | 764.400    |
| Summe PB 5   | 3.850.000  | 3.850.000  | 3.850.000  | 3.878.868  |
| Summe Finanzhilfe über alle Produktbereiche                            | 23.600.000 | 23.300.000 | 23.000.000 | 23.654.438 |



---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 121 11**

Abführung von 70 % des operativen Gewinns des Vorjahres aus der Holzproduktion.

**Zu 231 01**

Der Bund erstattet den Ländern über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben die Kosten für die Beseitigung ehemals reichseigener Kampfmittel auf landeseigenen Grundstücken, sofern diese niemals in Reichs- oder Bundeseigentum standen. Diese Regelung basiert auf einer seit den 1950er Jahren entwickelten Verwaltungspraxis (Staatspraxis) auf Grundlage des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes (AKG) sowie umfangreicher, flankierender Verwaltungsvorschriften (AKG-VV).

**Zu 519 11**

Anteilige Kostenerstattung des Landes an die NLF für die Sanierung von militärischen und zivilen Altlasten auf übertragenen Flächen. Vom Gesamtaufwand trägt das Land 80 % und die NLF 20 %. Die projektbezogene Kalkulation des jährlichen Haushaltsmittelbedarfs unterliegt Unsicherheiten, da oftmals erst während der Räumungsarbeiten das gesamte Schadensausmaß festgestellt werden kann. Aufgrund der Heterogenität der einzelnen Sanierungsprojekte kann der Haushaltsansatz von Jahr zu Jahr stark schwanken.

**Zu Titelgruppe 61**

Beim Standort Morgenstern handelt es sich um ein mit Altlasten belastetes ehemaliges Bergbaugelände, das als Deponiestandort genutzt wurde. Teilflächen des Geländes sind mit Einrichtung der Anstalt Niedersächsische Landesforsten (NLF) durch das Land Niedersachsen übertragen worden. Neben diesen Flächen sind Flächen des Landkreises Goslar durch die Altlast betroffen. Die Verursacher der Altlasten können nicht mehr zur Verantwortung gezogen werden, daher sind die beiden heutigen Grundeigentümer als Zustandsstörer im Sinne des Bundes-Bodenschutzgesetzes für die Altlasten verantwortlich. Notwendige Maßnahmen zur Sicherung der Altlast werden aufgrund einer zwischen der NLF und dem Landkreis Goslar geschlossenen Vereinbarung anteilig von der NLF getragen.

Nach § 10 Abs. 4 des Gesetzes über die Anstalt der Niedersächsischen Landesforsten(LForstAnstG) stellt das Land Niedersachsen die NLF von 80 Prozent der Kosten für die notwendige Sanierung von Altlasten frei, deren Eigentum die NLF mit Gründung erhalten hat.

Neben den Ausgaben für die Freistellung von Sanierungskosten für den Standort Morgenstern sind Mittel für die fachliche Begleitung und die Koordinierung der Altlastensanierung durch das LBEG veranschlagt.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

| Titel          | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1              | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|                |     | *** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.                                    |   |                            |                            |                            |                         |
|                |     | <b>E I N N A H M E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-8       | 165 | Sonstige Verwaltungseinnahmen  |   | 20                         | 20                         | 20                         | —                       |
| 124 01-1       | 165 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung  |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 129 11-0       | 165 | Einnahmen aus der Vergabe von Lizenzen<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 459 11.</i>   |   | 2                          | 2                          | 2                          | 2                       |
| 132 01-4       | 165 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen   |   | 5                          | 5                          | 5                          | —                       |
| 232 01-9       | 165 | Zuschüsse anderer Länder im Rahmen der Kooperation im forstlichen Versuchswesen  |   | —                          | —                          | —                          | 1.846                   |
| 232 66-3       | 165 | Erstattungen von den Trägerländern und Kooperationspartnern<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 66.</i>           |   | —                          | —                          | —                          | 138                     |
| 235 01-8       | 165 | Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung                                    |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 281 11-7       | 165 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Länder   |   | 430                        | 430                        | 406                        | 396                     |
|                |     | <b>Titelgruppe(n)</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b> |     | <b>Zuweisungen und Zuschüsse für forstwissenschaftliche Untersuchungen</b>   |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (84)                    |
| 111 61-0       | 165 | Einnahmen aus Gebühren für Zulassungsprüfungen von Forstschutzmitteln<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 61.</i> |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 282 61-0       | 165 | Sonstige Zuschüsse<br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 61.</i>  |   | —                          | —                          | —                          | 84                      |
| <b>TGr. 64</b> |     | <b>Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter</b><br><i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 64.</i>                      |   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (3.778)                 |
| 231 64-0       | 165 | Sonstige Zuweisungen vom Bund  |   | —                          | —                          | —                          | 2.809                   |
| 232 64-7       | 165 | Sonstige Zuweisungen von Ländern   |   | —                          | —                          | —                          | 146                     |
| 235 64-6       | 165 | Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung                                    |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 271 64-2       | 165 | Erstattungen von der EU  |   | —                          | —                          | —                          | 587                     |
| 281 64-8       | 165 | Erstattungen Dritter   |   | —                          | —                          | —                          | 235                     |
|                |     | <b>A U S G A B E N</b>   |   |                            |                            |                            |                         |
| 422 01-2       | 165 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter   | —   | 4.572                      | 4.453                      | 4.402                      | 1.022                   |
| 422 19-5       | 165 | Altersteilzeitzuschläge  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 427 01-4       | 165 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige                                   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu Kapitel 0981**

Im Kapitel 0981 sind mit Ausnahme der Titelgruppen alle Titel der Hauptgruppen 5 und 6 mit Ausnahme des Titels 546 02 sowie die Titelgruppen 61 und 98/99 gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Hauptgruppen 5 und 6 sowie der Titelgruppen 61 und 98/99.

Im Rahmen der Kooperation im forstlichen Versuchswesen der Länder Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein ist im Kapitel 0981 nur rund die Hälfte der erforderlichen Sachausgaben und Investitionen veranschlagt. Die anteilige Mitfinanzierung durch die Kooperationsländer wird beim Titel 232 01 vereinnahmt und steht im Rahmen der o. a. Deckungsfähigkeit zusätzlich in den Hauptgruppen 5–8 und den Titelgruppen 61 und 98/99 zur Verfügung.

Die Hauptgruppe 4 bleibt davon unberührt, da die Länder ihr in die Kooperation eingebrachtes Personal selbst finanzieren. Eine Ausnahme hiervon bildet Schleswig-Holstein, das die anteiligen Personalausgaben erstattet (vgl. Erläuterung zu 281 11).

**Zu 129 11**

Vgl. Erläuterung zu 459 11.

**Zu 232 01**

Erstattung anteiliger Sachausgaben durch die Kooperationsländer Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein (vgl. Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 0981).

**Zu 281 11**

Erstattung von Personalausgaben für 6 Vollzeitstellen durch Schleswig-Holstein sowie eine anteilige Erstattung von Personalausgaben für die Betreuung von Versuchsfeldern der Länder Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland auf Grundlage von Verwaltungsvereinbarungen.

**Zu 422 01**

Bei diesem Titel ist das Personalkostenbudget der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt veranschlagt. Die Auszahlung der Bezüge der Beamtinnen und Beamten erfolgt aus dem Titel 422 01. Die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden aus 428 01 gezahlt.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0981** Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

| Titel    | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|----------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1        | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 427 11-1 | 165 | Vergütungen an Praktikantinnen und Praktikanten  | —   | 3                          | 3                          | 3                          | 2                       |
| 428 01-0 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)   | —   | —                          | —                          | —                          | 3.102                   |
| 428 04-5 | 165 | Entgelte für Auszubildende   | —   | 25                         | 25                         | 25                         | 18                      |
| 453 01-5 | 165 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 3                       |
| 459 11-0 | 165 | Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen <i>Übertragbar.</i><br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 50 v.H. der Isteinnahmen bei 129 11.</i> | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 1                       |
| 511 01-5 | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände                                | —   | 20                         | 20                         | 15                         | 41                      |
| 511 11-2 | 165 | Entgelte für Post- und Kommunikationsdienstleistungen  | —   | 13                         | 13                         | 15                         | 26                      |
| 514 01-4 | 165 | Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.  | —   | 60                         | 60                         | 65                         | 117                     |
| 514 12-0 | 165 | Dienst- und Schutzkleidung   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 3                       |
| 514 13-8 | 165 | Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen  | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 5                       |
| 517 01-3 | 165 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | —   | 117                        | 117                        | 119                        | 227                     |
| 518 01-0 | 165 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume  | —   | 100                        | 100                        | 100                        | 233                     |
| 519 01-6 | 165 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen  | —   | 36                         | 36                         | 36                         | 112                     |
| 519 02-4 | 165 | Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 519 11-3 | 165 | Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 525 01-6 | 165 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten  | —   | 7                          | 7                          | 7                          | 17                      |
| 526 01-2 | 165 | Ausgaben für Sachverständige   | —   | 18                         | 18                         | 14                         | 36                      |
| 526 02-0 | 165 | Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 0                       |
| 527 01-9 | 165 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen  | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 4                       |
| 546 01-3 | 165 | Vermischte Ausgaben  | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 3                       |
| 546 02-1 | 165 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 11-7 | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 36                      |
| 711 01-4 | 165 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  | —   | 90                         | —                          | —                          | —                       |
| 811 01-9 | 165 | Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen   | —   | 60                         | 55                         | 45                         | 219                     |
| 812 15-5 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | —   | 53                         | 40                         | 20                         | 51                      |
| 812 35-0 | 165 | Erwerb von Geräten für Fachaufgaben  | —   | 91                         | 109                        | 139                        | 193                     |
| 981 09-7 | 891 | Abführung an 1321 - 381 09   | —   | 203                        | 203                        | 203                        | 203                     |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu 428 01**

Vgl. Erläuterung zu Titel 422 01.

**Zu 459 11**

An dem Aufkommen aus der Vergabe von Lizenzen für den Nachbau der Borkenkäferfalle, der Mäuseköderstation, der Schlagfalle, einer Einlassvorrichtung für eine Mehrfachfangeinrichtung für Kleinsäuger, eines Schermaus-Köderstabes, eines Netzes zum Schutz von Holzpoltern vor Befall durch Holzschädlinge sowie einer Insektenfalle sind insgesamt zwölf Mitarbeiter der NW-FVA, der Anstalt Niedersächsische Landesforsten sowie des Landesbetriebes Hessen-Forst beteiligt.

**Zu 511 01**

Bei den Titeln der Hauptgruppe 5 wurde eine bedarfsgerechte Umverteilung der Ansätze vorgenommen.

**Zu 514 13**

Beamte und Angestellte, die zum Tragen der Dienstkleidung verpflichtet sind, erhalten nach dem gemeinsamen RdErl. „Forstdienstkleidung“ des ML und des MU vom 25.11.2014 einen Dienstkleidungszuschuss (Aufwandsentschädigung) von 17,38 EUR monatlich.

**Zu 518 01**

Niedersächsischer Anteil für ein angemietetes Verwaltungsgebäude.

Belastung durch VE

| der<br>Haushalts-<br>jahre | durch die bis<br>2015 in<br>Anspruch<br>genommenen<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2016<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | durch die<br>2017 /<br>2018<br>ausgebrachte<br>VE<br><br>in 1000<br>EUR | Gesamt<br>belastung<br><br>in 1000<br>EUR |
|----------------------------|--|---|---|---|
| 2017                       | 100  | —   | —   | 100                                       |
| 2018                       | 100  | —   | —   | 100                                       |
| 2019                       | 100  | —   | —   | 100                                       |
| 2020                       | 100  | —   | —   | 100                                       |
| 2021                       | 100  | —   | —   | 100                                       |
| 2022 ff.                   | 900  | —   | —   | 900                                       |
| Summe                      | 1.400  | —   | —   | 1.400                                     |

**Zu 526 01**

Arbeitsmedizinischer und Sicherheitstechnischer Dienst.

**Zu 711 01**

2018: Neubau eines Gewächshauses nebst Eklektoren-Unterstand (Insektenfallen)

**Zu 811 01**

Ersatzbeschaffungen:

2017: 2 PKW, 1 Transporter

2018: 1 PKW, 2 Transporter

**Zu 812 15**

Ersatzbeschaffungen:

2017: Hubsteiger

2018: Schlepper und Büroausstattung

**Zu 812 35**

Notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Laborgeräten und Versuchsflächenausstattungen.

**Zu 981 09**

Abführung der für dieses Kapitel festgestellten Nutzungsentgelte für Liegenschaften des Landes an den Einzelplan 13.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

| Titel                 | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-----------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                     | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 981 11-9              | 891 | Abführung an 1350 - 381 09   | —   | 38                         | 38                         | 38                         | 36                      |
| <b>Titelgruppe(n)</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>TGr. 61</b>        |     | <b>Forstwissenschaftliche Untersuchungen</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 61.</i><br><i>Die Ausgabe der Titelgruppe darf überschritten werden bis zu 80 v.H. der Isteinnahmen bei 111 61.</i> | (—)   | (788)                      | (788)                      | (788)                      | (1.807)                 |
| 428 61-4              | 165 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer  | —   | 12                         | 12                         | 12                         | 71                      |
| 429 61-0              | 165 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | 10                         | 10                         | 10                         | 29                      |
| 511 61-9              | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände  | —   | 150                        | 150                        | 150                        | 301                     |
| 527 61-2              | 165 | Reisekostenvergütungen   | —   | 50                         | 50                         | 50                         | 123                     |
| 531 61-0              | 165 | Veröffentlichungen   | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 47                      |
| 547 61-3              | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 561                        | 561                        | 561                        | 1.236                   |
| <b>TGr. 62</b>        |     | <b>Dauerbeobachtungsflächen im Bodenschutzkonzept und Kalkungskataster</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 62 und Ausgabeteilgruppe 63.</i>   | (—)   | (235)                      | (235)                      | (160)                      | (160)                   |
| 429 62-9              | 165 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | 67                         | 67                         | 2                          | 10                      |
| 443 62-1              | 165 | Fürsorgeleistungen   | —   | —                          | —                          | 1                          | —                       |
| 511 62-7              | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände  | —   | 53                         | 53                         | 53                         | 39                      |
| 514 62-6              | 165 | Haltung von Dienstkraftfahrzeugen  | —   | 5                          | 5                          | 5                          | 3                       |
| 527 62-0              | 165 | Reisekostenvergütungen   | —   | 3                          | 3                          | 3                          | 2                       |
| 547 62-1              | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | 83                         | 83                         | 72                         | 105                     |
| 812 62-7              | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | —   | 24                         | 24                         | 24                         | —                       |
| <b>TGr. 63</b>        |     | <b>Programm zur Erhaltung forstlicher Genressourcen</b><br><i>Übertragbar.</i><br><i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 62.</i>   | (—)   | (70)                       | (70)                       | (70)                       | (84)                    |
| 428 63-0              | 165 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer  | —   | —                          | —                          | —                          | 16                      |
| 429 63-7              | 165 | Nicht aufteilbare Personalausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 511 63-5              | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände  | —   | 2                          | 2                          | 2                          | 3                       |
| 514 63-4              | 165 | Haltung von Dienstkraftfahrzeugen  | —   | 21                         | 21                         | 8                          | 19                      |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu 981 11**

Abführung des Versorgungszuschlags für zwei Beamtenstellen, die durch das Land Schleswig-Holstein finanziert werden.

**Zu Titelgruppe 61**

Aufwendungen für die Pflicht- und Daueraufgaben der NW-FVA, die durch die vier Fachabteilungen Waldwachstum, Waldschutz, Waldgenressourcen und Umweltkontrolle wahrgenommen werden. Die NW-FVA ist zuständig für die praxisnahe forstliche Forschung und die Beratung aller Waldbesitzarten in den beteiligten Ländern.

**Zu Titelgruppe 62**

Aufwendungen für die Boden-Dauerbeobachtung gemäß § 8 NBodSchG als länderspezifische Aufgabe Niedersachsens. Die Bodendauerbeobachtungsflächen dienen der Erfassung der langfristigen standort-, belastungs- und nutzungsbezogenen Einflüsse, der Vorsorge für rechtzeitige Maßnahmen zum Schutz des Bodens in seiner Substanz und seinen vielfältigen Funktionen und als Eichstelle in Katastrophenlagen. Enthalten sind Nutzungsentgelte für die Bereitstellung von Geobasisdaten durch das LGLN.

Enthalten sind darüber hinaus Mittel für die Erstellung eines digitalen Kalkungskatasters für den Privatwald in Niedersachsen.

**Zu 812 62**

Beschaffung einer Feldmessenanlage.

**Zu Titelgruppe 63**

Aufwendungen für Maßnahmen zur Optimierung des bestehenden Netzes von Objekten zur Erhaltung forstlicher Genressourcen, der genetischen Charakterisierung von Erhaltungsobjekten inklusive eines beispielhaften genetischen Monitorings bei den Baumarten Buche, Eiche, Fichte und Kiefer und die Anlage von Erhaltungsmaßnahmen in Niedersachsen. Einen weiteren Schwerpunkt stellt der Aufbau von Strauchsamensamplantagen für Niedersachsen dar.

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 0981** Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

| Titel             | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                 | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 527 63-9          | 165 | Reisekostenvergütungen  | —   | 1                          | 1                          | 1                          | 0                       |
| 547 63-0          | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | 46                         | 46                         | 59                         | 46                      |
| 812 63-5          | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>TGr. 64</b>    |     | <b>Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter Übertragbar.</b><br><i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 64.</i>                  | (—)   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (3.408)                 |
| 428 64-9          | 165 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | —                          | —                          | —                          | 2.772                   |
| 429 64-5          | 165 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | 24                      |
| 511 64-3          | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | —                          | —                          | —                          | 95                      |
| 527 64-7          | 165 | Reisekostenvergütungen  | —   | —                          | —                          | —                          | 86                      |
| 531 64-4          | 165 | Veröffentlichungen  | —   | —                          | —                          | —                          | 0                       |
| 547 64-8          | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 431                     |
| <b>TGr. 66</b>    |     | <b>Forschungs- und ähnliche Aufträge der Trägerländer und Kooperationspartner Übertragbar.</b><br><i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 66.</i> | (—)   | (—)                        | (—)                        | (—)                        | (139)                   |
| 428 66-5          | 165 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer   | —   | —                          | —                          | —                          | 29                      |
| 429 66-1          | 165 | Nicht aufteilbare Personalausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 511 66-0          | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | —                          | —                          | —                          | 2                       |
| 527 66-3          | 165 | Reisekostenvergütungen  | —   | —                          | —                          | —                          | 1                       |
| 531 66-0          | 165 | Veröffentlichungen  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 547 66-4          | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          | 107                     |
| <b>TGr. 98/99</b> |     | <b>Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik</b>   | (—)   | (90)                       | (90)                       | (90)                       | (241)                   |
| 511 98-8          | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | 1                          | 1                          | 1                          | —                       |
| 511 99-6          | 165 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände   | —   | 30                         | 20                         | 55                         | 102                     |
| 525 99-7          | 165 | Aus- und Fortbildung der Bediensteten   | —   | 5                          | 5                          | 13                         | 9                       |
| 538 99-1          | 165 | Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)   | —   | 34                         | 36                         | 1                          | 44                      |

---

ERLÄUTERUNGEN

---

**Zu Titelgruppe 64**

Bewirtschaftung von Projektmitteln für zahlreiche, meist mehrjährige Drittmittelprojekte, die die NW-FVA als anerkannte Forschungseinrichtung regelmäßig einwirbt.

**Zu Titelgruppe 66**

Bewirtschaftung von Finanzmitteln, die für Sonderaufträge durch die Trägerländer Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein zur Verfügung gestellt werden.

**Zu Titelgruppe 98/99**

Veranschlagt sind die Ausgaben für die automatisierte Datenverarbeitung im Rahmen der von der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt zu erledigenden landesweiten Aufgaben (Waldschadenerhebung, Luftbildauswertung, Auswertung ertragskundlicher Versuche, Forstpflanzenzüchtung etc.).

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

| Titel                         | Fkt | Zweckbestimmung  | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|-----|--|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3  | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
| 547 99-0                      | 165 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben  | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 812 99-6                      | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen                                    | —   | 20                         | 28                         | 20                         | 85                      |
| <b>Abschluss Kapitel 0981</b> |     |  |   |                            |                            |                            |                         |
|                               |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen                             |   | 27                         | 27                         | 27                         |                         |
|                               |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen                        |   | 430                        | 430                        | 406                        |                         |
|                               |     | <b>Summe der Einnahmen</b>   |   | 457                        | 457                        | 433                        |                         |
|                               |     | 4 Personalausgaben   | —   | 4.692                      | 4.573                      | 4.458                      |                         |
|                               |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst | —   | 1.428                      | 1.420                      | 1.417                      |                         |
|                               |     | 7 Baumaßnahmen   | —   | 90                         | —                          | —                          |                         |
|                               |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen                            | —   | 248                        | 256                        | 248                        |                         |
|                               |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben  | —   | 241                        | 241                        | 241                        |                         |
|                               |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>   | —   | 6.699                      | 6.490                      | 6.364                      |                         |
|                               |     | <b>Zuschuss</b>  |   | 6.242                      | 6.033                      | 5.931                      |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**

---

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Titel | Fkt | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------|-----|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1     | 2   | 3   | 4   | 5                          | 6                          | 7                          | 8                       |
|       |     | <b>Gesamtabschluss Einzelplan 09</b>  |   |                            |                            |                            |                         |
|       |     | 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel  |   | 4.590                      | 4.590                      | 5.350                      |                         |
|       |     | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | 37.466                     | 37.466                     | 37.271                     |                         |
|       |     | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | 15.880                     | 14.632                     | 18.699                     |                         |
|       |     | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   | 44.986                     | 46.229                     | 33.727                     |                         |
|       |     | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 102.922                    | 102.917                    | 95.047                     |                         |
|       |     | 4 Personalausgaben  | —   | 120.229                    | 118.437                    | 115.917                    |                         |
|       |     | 5 Sächliche Verwaltungsausgaben, militärische Beschaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst                      | 1.550<br>6.488<br>340   | 37.294                     | 38.398                     | 37.030                     |                         |
|       |     | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 24.069<br>22.408<br>32.123  | 155.771                    | 151.643                    | 148.915                    |                         |
|       |     | 7 Baumaßnahmen  | 1.050<br>1.050<br>1.050   | 3.248                      | 3.158                      | 3.119                      |                         |
|       |     | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | 55.607<br>54.307<br>47.919  | 75.994                     | 77.328                     | 62.025                     |                         |
|       |     | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | 310<br>50<br>—  | 12.357                     | 12.207                     | 11.355                     |                         |
|       |     | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | 82.586<br>84.303<br>81.432  | 404.893                    | 401.171                    | 378.361                    |                         |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   |   | 301.971                    | 298.254                    | 283.314                    |                         |
|       |     | <b>Nachrichtlich:</b><br>Summe für inzwischen gegenüber 2016 weggefallene Kapitel Ausgaben                            | —   |                            | 17.700                     | -17.700                    |                         |





ERLÄUTERUNGEN

**Zu Kapitel 5091**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5091 sind die Mittel für das Förderprogramm "Europäischer Fischereifonds (EFF) - Konvergenzgebiet -" veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 69. Das EFF-Programm endete mit Ablauf des 31.12.2015.

Nach Abschluss der aktiven Förderungsphase des EFF-Konvergenzgebiet erstattete die Europäische Kommission im Jahr 2016 die Istaussgaben des Jahres 2015 in Höhe von 2,275 Mio. EUR. Der nicht mehr für Zahlungen an Antragsteller nutzbare Bestand in Höhe von 1,877 Mio. EUR ist bis zur Schlussabrechnung mit der Europäischen Kommission zur Rückzahlung an die EU vorzuhalten.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | -398      | -398      | -398      | 963      |
| Einnahmen         | 0         | 0         | 0         | 899      |
| Ausgaben          | 0         | 0         | 0         | 2.260    |
| Bestand am 31.12. | -398      | -398      | -398      | -398     |

Bezeichnung des Förderprogramms: Europäischer Fischereifonds (EFF) - Konvergenzgebiet -

Für Strukturmaßnahmen der Gemeinschaft im Sektor der Fischerei und Aquakultur sowie Verarbeitung und Vermarktung der entsprechenden Erzeugnisse, die aus dem Europäischen Fischereifonds (EFF) im räumlichen Bereich des Konvergenzgebiets nach der Verordnung Nr. 1198/2006 gefördert wurden, konnten im Rahmen von Förderrichtlinien zusammen mit den nationalen Beihilfen Zuschüsse bis zur Höhe von 100 v. H. der zuschussfähigen Ausgaben gewährt werden.

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Dezember 2007 genehmigtes Operationelles Programm "Gemeinschaftsprogramm Fischerei", Verordnungen (EG) Nr. 1198/2006 und Nr. 498/2007.

Beginn der Förderung: 01.01.2007; Förderzeitraum endete am 31.12.2015

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerbsfördernde Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft erforderten eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten (sozioökonomische oder innovative Maßnahmen), Träger von Fischereihäfen, Behörden und Institutionen mit Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 5092** Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - EFF (2007-2013) Nicht-Konvergenzgebiet

| Titel   | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|---|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1   | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 346 11-6  | Zuschüsse von der EU und Einnahmen aus Rückforderungsverfahren<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11 und 892 11.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | 659                     |
| 361 01-8  | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11 und 892 11.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 11-6  | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 346 11 und 361 01.<br/>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig:<br/>676 11 und 892 11.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 892 11-0  | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 346 11 und 361 01.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 676 11.</i>   | —   | —                          | —                          | —                          | 809                     |
| 982 01-2  | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | 984                     |
| <b>Abschluss Kapitel 5092</b>   |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>Summe der Einnahmen</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 9 Besondere Finanzierungsausgaben   |   |   |                            |                            |                            |                         |
| <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 5092**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5092 sind die Mittel für das Förderprogramm "Europäischer Fischereifonds (EFF), Nicht-Konvergenzgebiet" veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittellansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 70. Das EFF-Programm endete mit Ablauf des 31.12.2015.

Nach Abschluss der aktiven Förderungsphase des EFF-Nichtkonvergenzgebiet erstattete die Europäische Kommission im Jahr 2016 die Istausgaben des Jahres 2015 in Höhe von 0,809 Mio. EUR. Der nicht mehr für Zahlungen an Antragsteller nutzbare Bestand in Höhe von 1,793 Mio. EUR ist bis zur Schlussabrechnung mit der Europäischen Kommission zur Rückzahlung an die EU vorzuhalten.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | 984       | 984       | 984       | 1.134    |
| Einnahmen         | 0         | 0         | 0         | 659      |
| Ausgaben          | 0         | 0         | 0         | 809      |
| Bestand am 31.12. | 984       | 984       | 984       | 984      |

Bezeichnung des Förderprogramms: Europäischer Fischereifonds (EFF), Nicht - Konvergenzgebiet

Für Strukturmaßnahmen der Gemeinschaft im Sektor Fischerei und Aquakultur sowie Verarbeitung und Vermarktung der entsprechenden Erzeugnisse, die aus dem Europäischen Fonds für Fischerei (EFF) im räumlichen Bereich des Nicht-Konvergenzgebiets gefördert wurden, konnten im Rahmen der Förderrichtlinien zusammen mit den nationalen Beihilfen Zuschüsse bis zur Höhe von 100 v. H. der zuschussfähigen Ausgaben gewährt werden.

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Dezember 2007 genehmigtes Operationelles Programm "Gemeinschaftsprogramm Fischerei", Verordnungen (EG) Nr. 1198/2006 und Nr. 498/2007.

Beginn der Förderung: 01.01.2007; Förderzeitraum endete am 31.12.2015.

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerbsfördernde Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft erforderten eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten (sozioökonomische oder innovative Maßnahmen), Träger von Fischereihäfen, Behörden und Institutionen mit Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 5093** Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - EMFF (2014-2020)

| Titel                         | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>      |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 346 11-0                      | Zuschüsse von der EU und Einnahmen aus Rückforderungsverfahren<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 683 11 und 892 11.</i>   |   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      | 532                     |
| 361 01-1                      | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 683 11 und 892 11.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>        |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 11-0                      | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 346 11 und 361 01.<br/>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig:<br/>676 11, 683 11 und 892 11.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 683 11-6                      | Zuschüsse für lfd. Zwecke<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 346 11 und 361 01.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 676 11.</i>   | —   | —                          | —                          | —                          | 42                      |
| 892 11-4                      | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 346 11 und 361 01.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 676 11.</i>   | —   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      | —                       |
| 982 01-6                      | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | 479                     |
| <b>Abschluss Kapitel 5093</b> |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen   |   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      |                         |
|                               | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      |                         |
|                               | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      |                         |
|                               | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | 3.000                      | 3.000                      | 3.000                      |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 5093**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5093 sind die Mittel für das Förderprogramm "Europäischer Meeres- und Fischereifonds (EMFF)" veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 65.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | 479       | 479       | 479       | -11      |
| Einnahmen         | 3.000     | 3.000     | 3.000     | 532      |
| Ausgaben          | 3.000     | 3.000     | 3.000     | 42       |
| Bestand am 31.12. | 479       | 479       | 479       | 479      |

Bezeichnung des Förderprogramms: Europäischer Meeres- und Fischereifonds (EMFF)

Für Strukturmaßnahmen der Gemeinschaft zur Durchführung der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP), einschlägiger Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Seerecht, der nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten und Binnenfischerei und der Integrierten Meerespolitik (IMP) wurde der Europäische Meeres- und Fischereifonds (EMFF) eingerichtet. Der EMFF soll nach der Verordnung Nr. 508/2014 des EP und des Rates abgewickelt werden. Die Förderung von einzelnen Vorhaben erfolgt im Rahmen von Förderrichtlinien, die erst nach Genehmigung des deutschen Operationellen Programms erlassen werden können, durch Zuschüsse, die zusammen mit den nationalen Beihilfen bis zur Höhe von 100 % der zuschussfähigen Ausgaben gewährt werden. Die Förderung erfolgt im Wege der Projektförderung.

Rechtliche Grundlage: Von der EU im Jahr 2015 genehmigten Operationelles Programm, Verordnung des EP und des Rates über den EMFF (Nr. 508/2014), Verordnung des EP und des Rates (Nr. 1303/2013).

Beginn der Förderung: 01.01.2014

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Volkswirtschaftlich notwendige und wettbewerblich erforderliche Strukturverbesserungen der Fischwirtschaft und der Meerespolitik erfordern eine Teilnahme am Programm zur Förderung der Fischwirtschaft eines Küstenbundeslandes.

Zielgruppe: Erzeuger der See- und Binnenfischerei, Betriebe der Verarbeitung und Vermarktung, Betriebe und Einrichtungen mit besonderen Projekten, Träger von Fischereihäfen, Akteure zur nachhaltigen Entwicklung von Fischwirtschaftsgebieten und der Binnenfischerei, Behörden und Institutionen, die die IMP und die GFP umsetzen sowie Aufgaben zur technischen Hilfe zwecks Abwicklung des Operationellen Programms abwickeln.

Durchschnittliche Förderhöhe: 100.000 EUR

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 5095 Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - ELER (2007-2013)**

| Titel                         | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>      |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-3                      | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 12-9                      | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen (Konvergenzgebiet)<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 883 12 und 883 13.</i>  |   | —                          | —                          | —                          | 1.027                   |
| 119 13-7                      | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen (Nicht-Konvergenzgebiet)<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 883 12 und 883 13.</i>  |   | —                          | —                          | —                          | 2.491                   |
| 272 12-1                      | EU-Mittel (Konvergenzgebiet)<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 883 12 und 883 13.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | 11.298                  |
| 272 13-0                      | EU-Mittel (Nicht-Konvergenzgebiet)<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 883 12 und 883 13.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | -2.921                  |
| 361 01-9                      | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11, 883 12 und 883 13.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>        |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 11-7                      | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 12, 119 13, 272 12, 272 13 und 361 01.<br/>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig:<br/>676 11, 883 12 und 883 13.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 883 12-0                      | Zuweisungen und Zuschüsse (Konvergenzgebiet)<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 12, 119 13, 272 12, 272 13 und 361 01.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 676 11.</i>                                  | —   | —                          | —                          | —                          | 21.054                  |
| 883 13-9                      | Zuweisungen und Zuschüsse (Nicht-Konvergenzgebiet)<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 12, 119 13, 272 12, 272 13 und 361 01.<br/>Vgl. D-Vermerk zu 676 11.</i>                            | —   | —                          | —                          | —                          | 35.598                  |
| 982 01-3                      | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | -26.805                 |
| <b>Abschluss Kapitel 5095</b> |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | —                          | —                          | —                          |                         |

---

**ERLÄUTERUNGEN**


---

**Zu Kapitel 5095**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5095 sind die Mittel für das Förderprogramm "Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) ein Programm mit dem Titel "PROFIL 2007 - 2013 - Programm zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen" veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 92 und 93.

Nach Abschluss der aktiven Förderungsphase erfolgt die Schlusszahlung der EU voraussichtlich im Haushaltsjahr 2017.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | -26.805   | -26.805   | -26.805   | 17.951   |
| Einnahmen         | 0         | 0         | 0         | 11.895   |
| Ausgaben          | 0         | 0         | 0         | 56.651   |
| Bestand am 31.12. | -26.805   | -26.805   | -26.805   | -26.805  |

Bezeichnung des Förderprogramms: Programm zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen (PROFIL 2007 - 2013)

Niedersachsen hat gemeinsam mit Bremen auf der Grundlage der VO (EG) 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) ein Programm mit dem Titel "PROFIL 2007 - 2013 - Programm zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen" für die Jahre 2007 bis 2013 erstellt. Es beinhaltet Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft, der Umwelt und der Landschaft sowie der Lebensqualität im ländlichen Raum und der Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft. Die Maßnahmen des Programms können über regionale Entwicklungsstrategien im Rahmen des Leader-Ansatzes umgesetzt werden. „PROFIL 2007 - 2013“ wurde am 26.10.2007 von der Europäischen Kommission genehmigt.

Rechtliche Grundlage: VO (EG) Nr.1698/2005 des Rates vom 20.9.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER; Amtsblatt der EG Nr. L 277, S. 1)

Beginn der Förderung: 01.01.2007; der Förderzeitraum endete am 31.12.2015

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Niedersachsen hat in der Förderperiode 2007 – 2013 ca. 975 Mio. EUR an Fördermitteln aus der EU im Rahmen der VO (EG) 1698/2005 ELER erhalten, die im Wesentlichen im Einzelplan 09 veranschlagt waren, davon entfiel ein Anteil von 15 Mio. EUR auf das Land Bremen. Ein Anteil von rd. 20 % entfiel auf den Einzelplan 15 und wurde dort veranschlagt. Das Programm beinhaltet sowohl sektorbezogene wie sektorübergreifende als auch umweltspezifische Maßnahmen und soll einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung der ökonomischen Wettbewerbsfähigkeit und der ökologischen Funktionen ländlicher Räume leisten.

Zielgruppe: Landwirte, land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, Körperschaften des öffentlichen Rechts, öffentliche und private Organisationen, Teilnehmergemeinschaften, Verbände, Vereine, natürliche und juristische Personen, kommunale Gebietskörperschaften, etc.

Durchschnittliche Förderhöhe: Angaben einer durchschnittlichen Förderhöhe sind hier nicht sinnvoll, da diverse sehr unterschiedliche Maßnahmen gefördert wurden.

**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
**Kapitel 5096 Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - ELER (2014-2020)**

| Titel                                | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|--------------------------------------|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                                    | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>             |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-7                             | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 14-9                             | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 14, 686 14 und 883 14.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 346 14-5                             | EU-Mittel aus dem ELER 2014-2020<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 14, 686 14 und 883 14.</i>   |   | 97.273                     | 100.188                    | 154.419                    | 13.817                  |
| 361 01-2                             | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 14, 686 14 und 883 14.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>               |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 14-5                             | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 14, 346 14 und 361 01. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 676 14, 686 14 und 883 14.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 14-0                             | Zuweisungen für laufende Zwecke<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 14, 346 14 und 361 01. Vgl. D-Vermerk zu 676 14.</i>   | —   | 34.143                     | 42.738                     | 73.324                     | 233                     |
| 883 14-0                             | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 14, 346 14 und 361 01. Vgl. D-Vermerk zu 676 14.</i>   | —   | 63.130                     | 57.450                     | 81.095                     | 2.603                   |
| 982 01-7                             | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | 10.981                  |
| <b><u>Abschluss Kapitel 5096</u></b> |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                                      | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                                      | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen   |   | 97.273                     | 100.188                    | 154.419                    |                         |
|                                      | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 97.273                     | 100.188                    | 154.419                    |                         |
|                                      | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | 34.143                     | 42.738                     | 73.324                     |                         |
|                                      | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 63.130                     | 57.450                     | 81.095                     |                         |
|                                      | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                                      | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | 97.273                     | 100.188                    | 154.419                    |                         |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Kapitel 5096**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5096 sind die Mittel für das Förderprogramm "PFEIL 2014-2020 „Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen“ veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelsätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 94.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | 10.981    | 10.981    | 10.981    | 0        |
| Einnahmen         | 97.273    | 100.188   | 154.419   | 13.817   |
| Ausgaben          | 97.273    | 100.188   | 154.419   | 2.836    |
| Bestand am 31.12. | 10.981    | 10.981    | 10.981    | 10.981   |

Bezeichnung des Förderprogramms: PFEIL 2014-2020 „Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen“

Niedersachsen hat gemeinsam mit Bremen auf der Grundlage der VO (EG) 1305/2013 und der VO (EG) 1303/2013 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) ein Programm mit dem Titel "PFEIL 2014-2020 – Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen" für die Jahre 2014 bis 2020 erstellt. Es beinhaltet Maßnahmen in sechs Prioritäten:

1. Wissenstransfer und Innovation
2. Lebensfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und Wettbewerbsfähigkeit
3. Lebensmittelkette, Tierschutz und Risikomanagement in der Landwirtschaft
4. Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung von Ökosystemen
5. Ressourceneffizienz und Klimawandel
6. Diversifizierung, lokale Entwicklung und soziale Integration

Das Programm „PFEIL 2014-2020“ wurde am 26.05.2015 von der Europäischen Kommission genehmigt.

Rechtliche Grundlage: VO (EU) 1303/2013 vom 17.12.2013 mit gemeinsamen Bestimmungen über den Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds, den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (ESI)  
VO (EU) 1305/2013 vom 17.12.2013 über die Förderung der Entwicklung des Ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Beginn der Förderung: 01.01.2014

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Niedersachsen wird in der Förderperiode 2014 - 2020 ca. 1.119,9 Mio. EUR an Fördermitteln aus der EU im Rahmen der VO (EU) 1305/2013 (ELER) erhalten, die im Wesentlichen beim ML in den Unterabteilungen (Kapitel) 5096 und 5097 veranschlagt sind. Davon entfällt ein Anteil von ca. 14 Mio. EUR auf das Land Bremen. Ein Anteil von ca. 25 % entfällt auf die Unterabteilungen (Kapitel) 5152 und 5153 des MU und ist dort veranschlagt. Das Programm beinhaltet sowohl sektorübergreifende als auch umweltspezifische Maßnahmen und soll einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung der ökonomischen Wettbewerbsfähigkeit und der ökologischen Funktionen im ländlichen Raum bieten.

Zielgruppe: Landwirte, land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, Körperschaften des öffentlichen Rechts, öffentliche und private Organisationen, Teilnehmergeinschaften, Verbände, Vereine, natürliche und juristische Personen, kommunale Gebietskörperschaften, etc.

Durchschnittliche Förderhöhe: Angaben einer durchschnittlichen Förderhöhe sind hier nicht sinnvoll, da diverse sehr unterschiedliche Maßnahmen gefördert werden.

PFEIL 2014 - 2020 Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen

Indikativer Gesamtfinanzierungsplan für den Geschäftsbereich des ML (ELER-Mittel)

| VO (EU) 1305/2013 Art. | Maßnahmebezeichnung   | %     | Mittelansatz gesamt Förderzeitraum in EUR | Öffentliche Kosten (EU-Mittel+Land und/oder Dritte)* in EUR | Haushaltsstelle für den Landesanteil und Mitfinanzierung Dritter |
|------------------------|---|-------|---|---|--|
| 14                     | Unterstützung von Maßnahmen der Berufsausbildung und des Erwerbs von Qualifikationen (Qualifizierung) | 80    | 7.450.000,00                              | 9.312.500,00  | 0903 - 685 14  |
| 15                     | Unterstützung für die Bereitstellung von Beratungsdiensten (einzelbetriebliche Beratung)              | 53/63 | 5.300.000,00                              | 9.603.174,60  | 0902 - 686 11  |
| 17                     | Investitionen in landwirtschaftliche Betriebe (Agrarinvestitionsförderprogramm)                       | 53/63 | 34.400.000,00                             | 60.578.616,35   | 0904 - 892 63  |



ERLÄUTERUNGEN

Noch zu Kapitel 5096

|    |   |           |                |                |   |
|----|---|-----------|----------------|----------------|---|
| 17 | Investitionen in die Verarbeitung/Vermarktung und die Entwicklung landwirtschaftlicher Erzeugnisse (Verarbeitung und Vermarktung)                                     | 53/<br>63 | 24.629.000,00  | 44.264.061,10  | 0904 - 892 65                                   |
| 17 | Investitionen in die Infrastruktur für die Entwicklung, Modernisierung oder Anpassung der Land- und Forstwirtschaft (Flurbereinigung)                                 | 53/<br>63 | 60.000.000,00  | 107.816.711,59 | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 17 | Investitionen in die Infrastruktur für die Entwicklung, Modernisierung oder Anpassung der Land- und Forstwirtschaft (Ländlicher Wegebau)                              | 53/<br>63 | 10.000.000,00  | 17.969.451,93  | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 17 | Unterstützung für nichtproduktive Investitionen bezüglich der Einhaltung von Umwelt- und Klimaschutzziele (Flächenmanagement für Umwelt und Klima)                    | 80        | 15.000.000,00  | 18.750.000,00  | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 20 | Investitionen in die Breitbandinfrastruktur   | 53/<br>63 | 40.000.000,00  | 71.877.807,73  | 0904 TGr. 61                                    |
| 20 | Erstellung und Aktualisierung von Plänen für die Entwicklung von Gemeinden und Dörfern in ländlichen Gebieten und deren Basisdienstleistungen (Dorfentwicklungspläne) | 53/<br>63 | 1.200.000,00   | 2.156.334,23   | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 20 | Investitionen für kleine Infrastrukturen (Dorfentwicklung)  | 53/<br>63 | 70.050.000,00  | 125.889.487,87 | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 20 | Investitionen in örtliche Basisdienstleistungen für die ländliche Bevölkerung   | 53/<br>63 | 25.000.000,00  | 44.917.640,01  | Kommunen und sonstige öff. Mittel               |
| 20 | Investitionen in die Freizeit- und Tourismusinfrastruktur (Tourismus)   | 53/<br>63 | 14.000.000,00  | 25.157.232,70  | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 20 | Studien und Investitionen für die Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des kulturellen Erbes von Dörfern und ländlichen Landschaften (Kulturerbe)            | 53/<br>63 | 15.000.000,00  | 27.178.796,05  | 0904 TGr. 61, Kommunen und sonstige öff. Mittel |
| 28 | Agrarumwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (AUM - Klima)   | 75        | 11.700.000,00  | 15.600.000,00  | 0904 TGr. 90 bis 94                             |
| 28 | Agrarumwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (AUM - Boden)   | 75        | 3.950.000,00   | 5.266.666,67   | 0904 TGr. 90 bis 94                             |
| 28 | Agrarumwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (AUM - Biodiversität)   | 75        | 104.524.145,76 | 139.365.527,68 | 0904 TGr. 90 bis 94                             |
| 31 | Ausgleichszahlung für Gebiete mit besonderen Einschränkungen (Ausgleichszulage)   | 75        | 73.000.000,00  | 97.333.333,33  | 0904 - 683 63                                   |
| 35 | Transparenz schaffen - von der Ladentheke bis zum Erzeuger  | 80        | 6.000.000,00   | 7.500.000,00   | 0903 - 686 84                                   |
| 35 | Unterstützung für Einrichtung und Betrieb operationeller Gruppen der Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP)  | 80        | 14.000.000,00  | 17.500.000,00  | 0902 TGr 72                                     |
| 35 | Unterstützung für Nicht-LEADER-geführte lokale Entwicklungsstrategien (Regionalmanagement)  | 80        | 12.500.000,00  | 15.625.000,00  | 0904 TGr. 61                                    |
| 42 | LEADER-Vorbereitende Unterstützung  | 80        | 2.500.000,00   | 3.125.000,00   | Kommunen und sonstige öff. Mittel               |
| 42 | LEADER-Unterstützung für die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der lokalen Aktionsgruppe  | 80        | 76.500.000,00  | 95.625.000,00  | Kommunen und sonstige öff. Mittel               |
| 42 | LEADER-Vorbereitung und Umsetzung von Kooperationsaktivitäten der lokalen Aktionsgruppe   | 80        | 3.500.000,00   | 4.375.000,00   | Kommunen und sonstige öff. Mittel               |
| 42 | LEADER-Laufende Kosten der lokalen Aktionsgruppe und Sensibilisierung   | 80        | 12.500.000,00  | 15.625.000,00  | Kommunen und sonstige öff. Mittel               |
| 51 | Technische Hilfe  |           | 14.968.655,00  | 28.242.745,28  | 0902 TGr 95**                                   |
|    | Anteil Bremen am Gesamtprogramm   |           | 13.400.000,00  | 22.553.033,96  | Mittel aus Bremen                               |

\* Die öffentlichen Kosten können in den Maßnahmen Einzelbetriebliche Beratung, Agrarinvestitionsprogramm, Verarbeitung und Vermarktung, Flurbereinigung, ländlicher Wegebau, Breitbandversorgung, Tourismus und Kulturerbe abhängig vom Beteiligungssatz variieren. Der Beteiligungssatz beträgt im Übergangsgebiet (ehem. Regierungsbezirk Lüneburg) 63 % und im übrigen Landesgebiet 53 %. Je nach Einsatz der EU-Mittel ändert sich der Betrag der öffentlichen Kosten bei gleichem EU-Mittelvolumen.

\*\* In kleineren Einzelfällen werden ggf. auch Mittel aus Kap. 0901 Titel 531 11, 525 01 oder 538 99 und ggf. für DV-Anwendungen Kap. 0909 Titel 538 10 genutzt.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel 5097 Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - ELER (2014-2020) Umschichtungsmittel

| Titel                         | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|-------------------------------|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1                             | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>      |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 119 01-0                      | Sonstige Verwaltungseinnahmen   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 119 16-9                      | Zinsen und Rückzahlungen von Zuwendungen<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 16, 686 16 und 883 16.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 346 16-5                      | EU-Mittel aus dem ELER 2014-2020<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 16, 686 16 und 883 16.</i>   |   | 30.107                     | 31.409                     | 32.354                     | 2.512                   |
| 361 01-6                      | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 16, 686 16 und 883 16.</i>   |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>        |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 16-5                      | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 16, 346 16 und 361 01. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 676 16, 686 16 und 883 16.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| 686 16-0                      | Zuweisungen für laufende Zwecke<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 16, 346 16 und 361 01. Vgl. D-Vermerk zu 676 16.</i>   | —   | 21.107                     | 22.650                     | 24.354                     | —                       |
| 883 16-0                      | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 16, 346 16 und 361 01. Vgl. D-Vermerk zu 676 16.</i>   | —   | 9.000                      | 8.759                      | 8.000                      | —                       |
| 982 01-0                      | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | 2.512                   |
| <b>Abschluss Kapitel 5097</b> |   |   |                            |                            |                            |                         |
|                               | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen  |   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen   |   | 30.107                     | 31.409                     | 32.354                     |                         |
|                               | <b>Summe der Einnahmen</b>  |   | 30.107                     | 31.409                     | 32.354                     |                         |
|                               | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | —   | 21.107                     | 22.650                     | 24.354                     |                         |
|                               | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen   | —   | 9.000                      | 8.759                      | 8.000                      |                         |
|                               | 9 Besondere Finanzierungsausgaben   | —   | —                          | —                          | —                          |                         |
|                               | <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  | —   | 30.107                     | 31.409                     | 32.354                     |                         |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Kapitel 5097**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5097 sind die Mittel für das Förderprogramm "PFEIL 2014 - 2020 Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen" veranschlagt. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 96.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | 2.512     | 2.512     | 2.512     | 0        |
| Einnahmen         | 30.107    | 31.409    | 32.354    | 2.512    |
| Ausgaben          | 30.107    | 31.409    | 32.354    | 0        |
| Bestand am 31.12. | 2.512     | 2.512     | 2.512     | 2.512    |

Bezeichnung des Förderprogramms: PFEIL 2014-2020 „Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen“

Niedersachsen hat gemeinsam mit Bremen auf der Grundlage der VO (EG) 1305/2013 und der VO (EG) 1303/2013 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) ein Programm mit dem Titel "PFEIL 2014-2020 – Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen" für die Jahre 2014 bis 2020 erstellt. Es beinhaltet Maßnahmen in sechs Prioritäten (siehe Erläuterung zu Kap. 5096).

Das Programm „PFEIL 2014-2020“ wurde am 26.05.2015 von der Europäischen Kommission genehmigt.

Rechtliche Grundlage: VO (EU) 1303/2013 vom 17.12.2013 mit gemeinsamen Bestimmungen über den Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds, den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (ESI)

VO (EU) 1305/2013 vom 17.12.2013 über die Förderung der Entwicklung des Ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Beginn der Förderung: 01.01.2014

Förderzweck, insbesondere Darlegung des erheblichen Landesinteresses an der Förderung:

Niedersachsen wird in der Förderperiode 2014 - 2020 ca. 1.119,9 Mio. EUR an Fördermitteln aus der EU im Rahmen der VO (EU) 1305/2013 (ELER) erhalten, die im Wesentlichen beim ML in den Unterabteilungen (Kapitel) 5096 und 5097 veranschlagt sind. Davon entfällt ein Anteil von ca. 14 Mio. EUR auf das Land Bremen. Ein Anteil von ca. 25 % entfällt auf die Unterabteilungen (Kapitel) 5152 und 5153 des MU und ist dort veranschlagt. Das Programm beinhaltet sowohl sektorbezogene wie sektorübergreifende als auch umweltspezifische Maßnahmen und soll einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung der ökonomischen Wettbewerbsfähigkeit und der ökologischen Funktionen im ländlichen Raum bieten.

Zielgruppe: Landwirte, land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, Körperschaften des öffentlichen Rechts, öffentliche und private Organisationen, Teilnehmergeinschaften, Verbände, Vereine, natürliche und juristische Personen, kommunale Gebietskörperschaften, etc.

Durchschnittliche Förderhöhe: Angaben einer durchschnittlichen Förderhöhe sind hier nicht sinnvoll, da diverse sehr unterschiedliche Maßnahmen gefördert werden.

PFEIL 2014 - 2020 Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen

Indikativer Gesamtfinanzierungsplan für den Geschäftsbereich des ML (Umschichtungsmittel)

| VO (EU) 1305/2013 Art. | Maßnahmebezeichnung   | %   | Mittelansatz gesamter Förderzeitraum in EUR | öffentliche Kosten (EU-Mittel+Land u./o. Dritte) in EUR | Haushaltsstelle für den Landesanteil und Mitfinanzierung Dritter |
|------------------------|---|-----|---|---|--|
| 20                     | Investitionen für kleine Infrastrukturen (Dorfentwicklung)  | 100 | 45.850.000                                  | 45.850.000  | Kofinanzierungsmittel sind nicht erforderlich, 100 % EU-Mittel   |
| 29                     | Zahlungen für die Umstellung auf ökologische Landwirtschaft | 100 | 79.956.345                                  | 79.956.345  | Kofinanzierungsmittel sind nicht erforderlich, 100 % EU-Mittel   |
| 33                     | Zahlungen für den Tierschutz                                | 100 | 27.500.000                                  | 27.500.000  | Kofinanzierungsmittel sind nicht erforderlich, 100 % EU-Mittel   |
|                        | Anteil Bremen am Gesamtprogramm                             | 100 | 600.000                                     | 600.000   | Kofinanzierungsmittel sind nicht erforderlich, 100 % EU-Mittel   |

**Einzelplan 09** Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
**Kapitel 5098** Sondervermögen zweckgebundene Einnahmen - FIAF (2000 bis 2006)

| Titel   | Zweckbestimmung   | Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br>2018<br>2017<br>2016<br>1000 EUR | Ansatz<br>2018<br>1000 EUR | Ansatz<br>2017<br>1000 EUR | Ansatz<br>2016<br>1000 EUR | Ist<br>2015<br>1000 EUR |
|---|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 1   | 2   | 3   | 4                          | 5                          | 6                          | 7                       |
| <b>E I N N A H M E N</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 361 01-0  | Übertrag des Bestandes aus dem Vorjahr<br><i>Vgl. K-Vermerk zu 676 11.</i>                                      |   | —                          | —                          | —                          | —                       |
| <b>A U S G A B E N</b>  |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 676 11-8  | Erstattungen an die EU<br><i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 361 01.</i> | —   | —                          | —                          | —                          | 906                     |
| 982 01-4  | Übertrag des Bestandes in das Folgejahr   | —   | —                          | —                          | —                          | 616                     |
| <b>Abschluss Kapitel 5098</b>   |   |   |                            |                            |                            |                         |
| 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| <b>Summe der Einnahmen</b>  |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| 9 Besondere Finanzierungsausgaben   |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |
| <b>Summe der Verpflichtungserm. / Ausgaben</b>  |   |   | —                          | —                          | —                          |                         |

ERLÄUTERUNGEN

**Zu Kapitel 5098**

Das Sondervermögen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes über das „Sondervermögen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen“ vom 14.07.2015 (Nds. GVBl. Nr. 10/2015 S. 136) gebildet worden und dient dazu, die Bewirtschaftung von zweckgebundenen Einnahmen und die Finanzierung der ihnen entsprechenden Ausgaben mehrjährig durchzuführen.

Das Sondervermögen besteht aus mehreren vom MW, ML und MU bewirtschafteten Unterabteilungen (Kapitel).

Im Kapitel 5098 werden die EU-Mittel für das Förderprogramm "Fischwirtschaft (FIAF-Förderperiode 2000 bis 2006") abgebildet. Im Haushaltsjahr 2016 erfolgte die Endabrechnung des Förderprogramms mit der EU. Bis einschließlich 2015 erfolgte die Veranschlagung der Haushaltsmittelansätze für diese Zweckbestimmung im Kapitel 0902 Titelgruppe 68.

Das FIAF-Programm ist seit 2008 abgeschlossen. Der ab 2016 vorhandene Bestand wurde in 2016 endabgerechnet. Die endgültige Rückzahlung an die Europäische Kommission ist damit erfolgt.

Die Bestandsentwicklung stellt sich wie folgt dar (in 1.000 EUR):

|                   | Soll 2018 | Soll 2017 | Soll 2016 | Ist 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|-----------|----------|
| Bestand am 01.01. | 616       | 616       | 616       | 1.522    |
| Einnahmen         | 0         | 0         | 0         | 0        |
| Ausgaben          | 0         | 0         | 0         | 906      |
| Bestand am 31.12. | 616       | 616       | 616       | 616      |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)

Haushaltsjahr 2017

- Einzelpläne 09 und 15 -

45. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel  | Maßnahme/Zweckbestimmung   | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2017<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------|--|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3      | 4  | 5   | 6                          |
|          |         |        | <u>Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)</u>  |   |                            |
| 01       |         |        | Agrarinvestitionsförderungsprogramm  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 63 | AFP-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | 3.000                                       | 4.100                      |
|          |         |        | Summe 01   | 3.000                                       | 4.100                      |
| 02       |         |        | Ausgleichszulage   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 63 | Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten   | —   | 4.100                      |
|          |         |        | Summe 02   | —   | 4.100                      |
| 03       |         |        | Forstwirtschaftlicher Wegebau  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 77 | Zuschüsse für Investitionen in forstwirtschaftliche Infrastruktur                                      | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 03   | —   | —                          |
| 04       |         |        | Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 76 | Zuschüsse für laufende Zwecke an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse                                 | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 04   | —   | —                          |
| 05       |         |        | Waldbauliche und andere forstliche Maßnahmen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 74 | Abwicklung Altverpflichtungen der Einkommensverlustprämie  | —   | 857                        |
|          | 09 04   | 892 74 | Zuschüsse für Investitionen in eine naturnahe Waldbewirtschaftung                                      | 10.000                                      | 11.143                     |
|          |         |        | Summe 05   | 10.000                                      | 12.000                     |
| 06       |         |        | Verbesserung der Gesundheit und Robustheit   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 82 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere  | —   | 2.400                      |
|          |         |        | Summe 06   | —   | 2.400                      |
| 07       |         |        | Erhaltung genetischer Ressourcen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 83 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Erhaltung tiergenetischer Ressourcen in der Landwirtschaft                 | —   | 410                        |
|          |         |        | Summe 07   | —   | 410                        |
| 08       |         |        | Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 65 | Zuschüsse zur Verarbeitung u. Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse                             | 3.000                                       | 3.282                      |
|          |         |        | Summe 08   | 3.000                                       | 3.282                      |
| 09       |         |        | Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 69 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Erzeugerorganisationen gem. VO (EG) 1379/2013 | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 69 | Zuschüsse zur Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte                              | 200   | 400                        |
|          |         |        | Summe 09   | 200   | 400                        |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)

Haushaltsjahr 2017

- Einzelpläne 09 und 15 -

45. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel  | Maßnahme/Zweckbestimmung   | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2017<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------|--|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3      | 4  | 5   | 6                          |
| 10       |         |        | Integrierte ländliche Entwicklung  |   |                            |
|          | 09 04   | 883 61 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände                            | —   | —                          |
|          | 09 04   | 887 61 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 61 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 893 61 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige  | 30.908                                      | 39.371                     |
|          | 09 04   | 894 61 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen                                   | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 10   | 30.908                                      | 39.371                     |
| 11       |         |        | Ökologische Maßnahmen auf ldw. genutzten Flächen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 90 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkulturen | 15.000                                      | 8.000                      |
|          | 09 04   | 683 91 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren auf dem Dauergrünland                           | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 92 | Förderung des ökologischen Landbaus  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 93 | Zuschüsse für zehnjährige Stilllegung  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 94 | Förderung besonders nachhaltiger gesamtbetrieblicher Verfahren                             | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 11   | 15.000                                      | 8.000                      |
| 12       |         |        | Evaluierung der Fördermaßnahmen  |   |                            |
|          | 09 04   | 632 11 | Anteil Niedersachsen für die Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK             | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 12   | —   | —                          |
| 13       |         |        | Hochwasserschutz im Binnenland   |   |                            |
|          | 15 54   | 761 61 | Landeseigene Tiefbaumaßnahmen  | 4.663                                       | 4.000                      |
|          | 15 54   | 883 61 | Zuweisungen an Gemeinden (GV)  | 1.300                                       | 3.800                      |
|          | 15 54   | 893 61 | Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige  | 2.014                                       | 3.312                      |
|          |         |        | Summe 13   | 7.977                                       | 11.112                     |
| 14       |         |        | Neuausrichtung der GA  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 97 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen                                       | 841   | 1.202                      |
|          | 09 04   | 883 97 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände                            | —   | —                          |
|          | 09 04   | 887 97 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 97 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | 5.889                                       | 8.411                      |
|          | 09 04   | 893 97 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 894 97 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen                                   | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 14   | 6.730                                       | 9.613                      |
|          |         |        | Summe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) Einzelplan 09                                       | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |        | Summe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) Einzelplan 15                                       | 7.977                                       | 11.112                     |
|          |         |        | Gesamtsumme (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)   | 76.815                                      | 94.788                     |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)

Haushaltsjahr 2017

- Einzelpläne 09 und 15 -

45. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel        | Maßnahme/Zweckbestimmung                                      | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2017<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------------|---|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3            | 4   | 5   | 6                          |
|          |         |              | <u>Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)</u> |   |                            |
| 15       |         | Küstenschutz |   |   |                            |
|          | 15 54   | 761 81       | Landeseigene Tiefbaumaßnahmen                                 | 9.447                                       | 16.500                     |
|          | 15 54   | 893 81       | Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige           | 27.000                                      | 45.100                     |
|          |         |              | Summe 15  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) Einzelplan 09          | —   | —                          |
|          |         |              | Summe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) Einzelplan 15          | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Gesamtsumme (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)                  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 09   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 15   | 44.424                                      | 72.712                     |
|          |         |              | Gesamtsumme   | 113.262                                     | 156.388                    |
|          |         |              | <u>Zusammenstellung</u>                                       |   |                            |
|          | 0904    |              |   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          | 1554    |              |   | 7.977                                       | 11.112                     |
|          |         |              | Summe Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)  | 76.815                                      | 94.788                     |
|          | 1554    |              |   | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 09   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 15   | 44.424                                      | 72.712                     |
|          |         |              | Gesamtsumme   | 113.262                                     | 156.388                    |

Haushaltsjahr 2017      Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)      45. Rahmenplan  
 - Einzelpläne 09 und 15 -

|   |                     | Ansatz<br>Tsd. EUR |
|---|---------------------|--------------------|
| I. Einnahmen  | Summe Einzelplan 09 | 50.206             |
|   | Summe Einzelplan 15 | <u>49.787</u>      |
|   | Gesamtsumme         | 99.993             |
| II. Ausgaben  | Summe Einzelplan 09 | 83.676             |
|   | Summe Einzelplan 15 | <u>72.712</u>      |
|   | Gesamtsumme         | 156.388            |
| III. Eingesetzte Landesmittel<br>(Summe II. - Summe I.) |                     | 56.395             |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)

Haushaltsjahr 2018

- Einzelpläne 09 und 15 -

46. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel  | Maßnahme/Zweckbestimmung   | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2018<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------|--|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3      | 4  | 5   | 6                          |
|          |         |        | <u>Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)</u>  |   |                            |
| 01       |         |        | Agrarinvestitionsförderungsprogramm  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 63 | AFP-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | 3.000                                       | 4.000                      |
|          |         |        | Summe 01   | 3.000                                       | 4.000                      |
| 02       |         |        | Ausgleichszulage   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 63 | Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten   | —   | 4.100                      |
|          |         |        | Summe 02   | —   | 4.100                      |
| 03       |         |        | Forstwirtschaftlicher Wegebau  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 77 | Zuschüsse für Investitionen in forstwirtschaftliche Infrastruktur                                      | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 03   | —   | —                          |
| 04       |         |        | Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 76 | Zuschüsse für laufende Zwecke an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse                                 | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 04   | —   | —                          |
| 05       |         |        | Waldbauliche und andere forstliche Maßnahmen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 74 | Abwicklung Altverpflichtungen der Einkommensverlustprämie  | —   | 761                        |
|          | 09 04   | 892 74 | Zuschüsse für Investitionen in eine naturnahe Waldbewirtschaftung                                      | 10.000                                      | 11.239                     |
|          |         |        | Summe 05   | 10.000                                      | 12.000                     |
| 06       |         |        | Verbesserung der Gesundheit und Robustheit   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 82 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere  | —   | 2.400                      |
|          |         |        | Summe 06   | —   | 2.400                      |
| 07       |         |        | Erhaltung genetischer Ressourcen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 83 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Erhaltung tiergenetischer Ressourcen in der Landwirtschaft                 | —   | 410                        |
|          |         |        | Summe 07   | —   | 410                        |
| 08       |         |        | Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse  |   |                            |
|          | 09 04   | 892 65 | Zuschüsse zur Verarbeitung u. Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse                             | 3.000                                       | 3.282                      |
|          |         |        | Summe 08   | 3.000                                       | 3.282                      |
| 09       |         |        | Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 69 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Erzeugerorganisationen gem. VO (EG) 1379/2013 | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 69 | Zuschüsse zur Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte                              | 200   | 400                        |
|          |         |        | Summe 09   | 200   | 400                        |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)  
- Einzelpläne 09 und 15 -

Haushaltsjahr 2018

46. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel  | Maßnahme/Zweckbestimmung   | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2018<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------|--|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3      | 4  | 5   | 6                          |
| 10       |         |        | Integrierte ländliche Entwicklung  |   |                            |
|          | 09 04   | 883 61 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände                            | —   | —                          |
|          | 09 04   | 887 61 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 61 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 893 61 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige  | 30.908                                      | 36.471                     |
|          | 09 04   | 894 61 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen                                   | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 10   | 30.908                                      | 36.471                     |
| 11       |         |        | Ökologische Maßnahmen auf ldw. genutzten Flächen   |   |                            |
|          | 09 04   | 683 90 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkulturen | 15.000                                      | 11.000                     |
|          | 09 04   | 683 91 | Förderung besonders nachhaltiger Verfahren auf dem Dauergrünland                           | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 92 | Förderung des ökologischen Landbaus  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 93 | Zuschüsse für zehnjährige Stilllegung  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 683 94 | Förderung besonders nachhaltiger gesamtbetrieblicher Verfahren                             | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 11   | 15.000                                      | 11.000                     |
| 12       |         |        | Evaluierung der Fördermaßnahmen  |   |                            |
|          | 09 04   | 632 11 | Anteil Niedersachsen für die Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK             | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 12   | —   | —                          |
| 13       |         |        | Hochwasserschutz im Binnenland   |   |                            |
|          | 15 54   | 761 61 | Landeseigene Tiefbaumaßnahmen  | 5.163                                       | 4.600                      |
|          | 15 54   | 883 61 | Zuweisungen an Gemeinden (GV)  | 1.100                                       | 3.800                      |
|          | 15 54   | 893 61 | Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige  | 1.714                                       | 3.312                      |
|          |         |        | Summe 13   | 7.977                                       | 11.712                     |
| 14       |         |        | Neuausrichtung der GA  |   |                            |
|          | 09 04   | 683 97 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen                                       | 841   | 1.202                      |
|          | 09 04   | 883 97 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände                            | —   | —                          |
|          | 09 04   | 887 97 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände   | —   | —                          |
|          | 09 04   | 892 97 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen   | 5.889                                       | 8.411                      |
|          | 09 04   | 893 97 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige  | —   | —                          |
|          | 09 04   | 894 97 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen                                   | —   | —                          |
|          |         |        | Summe 14   | 6.730                                       | 9.613                      |
|          |         |        | Summe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) Einzelplan 09                                       | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |        | Summe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) Einzelplan 15                                       | 7.977                                       | 11.712                     |
|          |         |        | Gesamtsumme (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)   | 76.815                                      | 95.388                     |

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)

Haushaltsjahr 2018

- Einzelpläne 09 und 15 -

46. Rahmenplan

| Lfd. Nr. | Kapitel | Titel        | Maßnahme/Zweckbestimmung                                      | Verpflichtungsermächtigung (VE)<br>Tsd. EUR | Ansatz<br>2018<br>Tsd. EUR |
|----------|---------|--------------|---|---|----------------------------|
| 1        | 2       | 3            | 4   | 5   | 6                          |
|          |         |              | <u>Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)</u> |   |                            |
| 15       |         | Küstenschutz |   |   |                            |
|          | 15 54   | 761 81       | Landeseigene Tiefbaumaßnahmen                                 | 10.200                                      | 23.000                     |
|          | 15 54   | 893 81       | Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige           | 26.247                                      | 38.600                     |
|          |         |              | Summe 15  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) Einzelplan 09          | —   | —                          |
|          |         |              | Summe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) Einzelplan 15          | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Gesamtsumme (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)                  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 09   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 15   | 44.424                                      | 73.312                     |
|          |         |              | Gesamtsumme   | 113.262                                     | 156.988                    |
|          |         |              | <u>Zusammenstellung</u>                                       |   |                            |
|          | 0904    |              |   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          | 1554    |              |   | 7.977                                       | 11.712                     |
|          |         |              | Summe Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 60 : 40)  | 76.815                                      | 95.388                     |
|          | 1554    |              |   | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelpläne 09 und 15 (Beteiligungsverhältnis 70 : 30)  | 36.447                                      | 61.600                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 09   | 68.838                                      | 83.676                     |
|          |         |              | Summe Einzelplan 15   | 44.424                                      | 73.312                     |
|          |         |              | Gesamtsumme   | 113.262                                     | 156.988                    |

Haushaltsjahr 2018      Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG)  
 - Einzelpläne 09 und 15 -

46. Rahmenplan

|   |                     | Ansatz<br>Tsd. EUR |
|---|---------------------|--------------------|
| I. Einnahmen  | Summe Einzelplan 09 | 50.206             |
|   | Summe Einzelplan 15 | <u>50.147</u>      |
|   | Gesamtsumme         | 100.353            |
| II. Ausgaben  | Summe Einzelplan 09 | 83.676             |
|   | Summe Einzelplan 15 | <u>73.312</u>      |
|   | Gesamtsumme         | 156.988            |
| III. Eingesetzte Landesmittel<br>(Summe II. - Summe I.) |                     | 56.635             |

**Wirtschaftsplan des Nieders. Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück,  
Landkreis Northeim  
für die Wirtschaftsjahre 2016/2017 und 2017/2018  
(LF 460 ha)**

**I. Erfolgsplan**

|  | Ansatz Wj.<br>2016/2017<br>und<br>2017/2018<br>EUR | Ansatz Wj.<br>2015/2016<br>EUR | Ist Wj.<br>2014/2015<br>EUR |  | Ansatz Wj.<br>2016/2017<br>und<br>2017/2018<br>EUR | Ansatz Wj.<br>2015/2016<br>EUR | Ist Wj.<br>2014/2015<br>EUR |
|--|--|--------------------------------|-----------------------------|--|--|--------------------------------|-----------------------------|
| Umsatzerlöse   |  |                                |                             | Materialaufwand                              |  |                                |                             |
| Pflanzenproduktion   | 641.203  | 683.700                        | 628.170                     | Pflanzenproduktion                           | 203.000  | 251.500                        | 222.210                     |
| Tierproduktion   | 660.000  | 697.478                        | 545.285                     | Tierproduktion                               | 295.000  | 297.200                        | 312.492                     |
| Forstwirtschaft, Jagd  | -  | -                              | -                           | Forstwirtschaft, Jagd                        | -  | -                              | 357                         |
| Nebenbetriebe, Dienstleistungen  | 150.000  | 141.300                        | 159.039                     | Nebenbetriebe, Dienstleistungen              | -  | -                              | -                           |
|  |  |                                |                             | sonst. Materialaufwand                       | 204.590  | 187.500                        | 206.602                     |
| <b>Summe Umsatzerlöse</b>  | <b>1.451.203</b>                                   | <b>1.522.478</b>               | <b>1.332.494</b>            | <b>Summe Materialaufwand</b>                 | <b>702.590</b>                                     | <b>736.200</b>                 | <b>741.661</b>              |
| Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | -  | -                              | -1.240                      | Personalaufwand                              | 450.000  | 450.000                        | 424.178                     |
| Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren                               | -  | -                              | -25.500                     | Abschreibungen                               | 160.600  | 135.000                        | 160.648                     |
| andere aktivierte Eigenleistungen  | -  | -                              | -                           | sonstige betriebliche Aufwendungen           |  |                                |                             |
| sonstige betriebliche Erträge  | 271.687  | 229.805                        | 274.159                     | Unterhaltung                                 | 140.000  | 149.500                        | 95.416                      |
| Betriebliche Erträge   | 1.722.890  | 1.752.283                      | 1.579.913                   | Betriebsversicherungen                       | 27.700   | 27.700                         | 27.036                      |
|  |  |                                |                             | sonstiger Betriebsaufwand                    | 30.500   | 31.600                         | 29.589                      |
|  |  |                                |                             | zeitraumfremde Aufwendungen                  | 20.000   | 25.000                         | 17.182                      |
|  |  |                                |                             | <b>Summe sonst. betriebl. Aufwendungen</b>   | <b>218.200</b>                                     | <b>233.800</b>                 | <b>170.223</b>              |
|  |  |                                |                             | <b>Betriebl. Aufwendungen</b>                | <b>1.531.390</b>                                   | <b>1.555.000</b>               | <b>1.496.710</b>            |
|  |  |                                |                             | Betriebsergebnis                             | 191.500  | 191.000                        | 83.203                      |
|  |  |                                |                             | sonstige Zinsen und ähnliche Erträge         | 10.600   | 9.900                          | 10.564                      |
|  |  |                                |                             | Zinsen und ähnliche Aufwendungen             | 10.400   | 9.300                          | 10.372                      |
|  |  |                                |                             | <b>Finanzergebnis</b>                        | <b>200</b>   | <b>600</b>                     | <b>192</b>                  |
|  |  |                                |                             | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 191.700  | 191.600                        | 83.395                      |
|  |  |                                |                             | sonstige Steuern                             | -21.700  | -21.600                        | -21.684                     |
|  |  |                                |                             | <b>Gewinn / Verlust</b>                      | <b>170.000</b>                                     | <b>170.000</b>                 | <b>61.711</b>               |

Anzahl der Angestellten: 2 davon 1 Teilzeitbeschäftigte/r (77,5%)

Anzahl der Arbeiter: 6

## II. Finanzplan

|   | Ansatz Wj.<br>2016/2017<br>und<br>2017/2018<br>EUR | Ansatz Wj.<br>2015/2016<br>EUR | Ist Wj.<br>2014/2015<br>EUR |                                | Ansatz Wj.<br>2016/2017<br>und<br>2017/2018<br>EUR | Ansatz Wj.<br>2015/2016<br>EUR | Ist Wj.<br>2014/2015<br>EUR |
|---|--|--------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|--|--------------------------------|-----------------------------|
| 1. Neubauten und zu aktiverende Baumaßnahmen            | 63.100   | 75.000                         | 8.123                       | 1. Abschreibungen              | 160.600  | 135.000                        | 160.648                     |
| 2. Totes Inventar einschl. zu aktivierende Reparaturere | 97.500   | 60.000                         | 129.506                     | 2. Betriebserträge             | -  | -                              | -                           |
| 3. Tieranlagevermögen                                   | -  | -                              | -                           | 3. Buchwertabgänge             |  |                                |                             |
| 4. Finanzanlagen / Beteiligungen                        | -  | -                              | 9.981                       | Anlagevermögen                 | -  | -                              | 2.499                       |
| 5. Tilgung von Darlehen                                 | -  | -                              | -                           | 4. Zuschuss aus Haus-          |  |                                |                             |
| 6. Aufstockung des Finanzumlaufvermögens                | -  | -                              | -                           | haltungsmitteln (Titel 682 ..) | -  | -                              | -                           |
| 7. Sonstiges  | -  | -                              | -                           | 5. Rückzahlbare Kapital-       |  |                                |                             |
|   |  |                                |                             | ausstattung (Titel 861 ..)     | -  | -                              | -                           |
|   |  |                                |                             | 6. Sonstiges                   | -  | -                              | -                           |
| <b>Finanzbedarf</b>                                     | <b>160.600</b>                                     | <b>135.000</b>                 | <b>147.610</b>              | <b>Finanzdeckung</b>           | <b>160.600</b>                                     | <b>135.000</b>                 | <b>163.147</b>              |

**Bemerkung zu 1:**

Vorgesehen sind

Wirtschaftsjahr: 2016/2017 2017/2018

in 2016/2017:

EUR

EUR

EUR

Lagerstätte für Stallmist  
(Bauzeit erstreckt sich über 2 Wj.)

63.100

63.100

in 2017/2018:

Lagerstätte für Stallmist (s. o.)

60.600

60.600

Sonstiges

2.500

2.500

**Bemerkung zu 2:**

Vorgesehen sind

in 2016/2017:

Grubber (4 m AB)

22.500

22.500

Stapler (gebraucht)

15.000

15.000

Anhängefeldspritze

60.000

60.000

in 2017/2018:

Traktor (ca. 150 kw)

97.500

97.500

Zusammen: 160.600 160.600

## III. Haushaltmäßiges Ergebnis

|                                       | Ansatz Wj.<br>2016/2017<br>und<br>2017/2018<br>EUR | Ansatz Wj.<br>2015/2016<br>EUR | Ist Wj.<br>2014/2015<br>EUR |
|---------------------------------------|--|--------------------------------|-----------------------------|
| +/- Gewinn / Verlust                  | 170.000  | 170.000                        | 61.711                      |
| + Abschreibungen                      | 160.600  | 135.000                        | 160.648                     |
| + Buchwertabgänge beim Anlagevermögen | -  | -                              | 1                           |
| + sonstige Eigenmittel                | -  | -                              | -                           |
| - Finanzbedarf                        | 160.600  | 135.000                        | 147.610                     |
| <b>Endergebnis:</b>                   | <b>170.000</b>                                     | <b>170.000</b>                 | <b>74.750</b>               |
| Zuschuss                              | -  | -                              | -                           |
| Titel 682 ..                          |  |                                |                             |
| Ablieferung                           | 170.000  | 170.000                        | 74.750                      |
| Titel 0950-121 12                     |  |                                |                             |

## Wirtschaftsplan der Hengstparade für die Hj. 2017 und 2018

### I. Erfolgsplan

|   | Aufwendungen           |             |             |  | Erträge                |             |             |
|---|------------------------|-------------|-------------|--|------------------------|-------------|-------------|
|   | Ansatz                 | Ansatz      | Ist         |  | Ansatz                 | Ansatz      | Ist         |
|   | 2017 u.<br>2018<br>EUR | 2016<br>EUR | 2015<br>EUR |  | 2017 u.<br>2018<br>EUR | 2016<br>EUR | 2015<br>EUR |
| 1. Personalkosten   | 60.000                 | 60.000      | 59.819      | 1. Eintrittskarten- und<br>Programmverkauf           | 370.000                | 350.000     | 347.140     |
| 2. Personalkosten/Turniersport  | 10.000                 | 15.000      | 8.329       | 2. Standgelder                                       | 5.000                  | 5.000       | 4.879       |
| 3. Dienstl. Außenstehender  | 80.000                 | 40.000      | 91.021      | 3. Vermischte Einnahmen                              | 70.000                 | 90.000      | 49.987      |
| 4. Geschäftsbedarf/Werbung  | 40.000                 | 50.000      | 37.044      | 4. Eintrittskarten, Anzeiger<br>u. Progr. Sommerfest | -                      | -           | -           |
| 5. Post- und Fernmeldegebühr  | 10.000                 | 10.000      | 6.093       |  |                        |             |             |
| 6. Mieten   | 105.000                | 110.000     | 99.346      |  |                        |             |             |
| 7. Unterhaltung des Paradeplatzes   | 7.000                  | 7.000       | 4.617       |  |                        |             |             |
| 8. Unterhaltung, Ersatz und<br>Ergänzung der Geräte, Ausstattung-<br>und Ausrüstungsgegenstände | 3.000                  | 3.000       | 0           |  |                        |             |             |
| 9. Nicht aufteilbarer sonst. Aufwand  | 35.000                 | 50.000      | 29.972      |  |                        |             |             |
| 10. Steuern   | 50.000                 | 50.000      | 46.110      |  |                        |             |             |
| 11. Erstattung von Verwaltungs-<br>ausgaben an das Landgestüt<br>(09 50-261 10)                 | 15.000                 | 20.000      | 13.837      |  |                        |             |             |
| 12. Kosten Sommerfest   | -                      | -           | -           |  |                        |             |             |
| Summe der Aufwendungen  | 415.000                | 415.000     | 396.188     | Summe der Erträge                                    | 445.000                | 445.000     | 402.006     |

### III. Haushaltmäßiges Ergebnis

|                                  | Ansatz                 | Ansatz      | Ist         |
|----------------------------------|------------------------|-------------|-------------|
|                                  | 2017 u.<br>2018<br>EUR | 2016<br>EUR | 2015<br>EUR |
| Erträge                          | 445.000                | 445.000     | 402.006     |
| Aufwendungen                     | 415.000                | 415.000     | 396.188     |
| +/- Endergebnis                  | 30.000                 | 30.000      | 5.818       |
| <b>Ablieferung 0950 - 121 13</b> | 30.000                 | 30.000      | 5.818       |
| <b>Zuschuss 0950 - 682 ..</b>    | -                      | -           | -           |

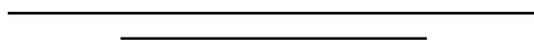
**Übersicht über Beschäftigungsvolumen,  
Budget und Stellen (BBS)**

für die

**Haushaltsjahre 2017 und 2018**

**Einzelplan 09**

**Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz**



Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 01 Ministerium

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 272,90      | 273,45      | 273,00      | 262,36   |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 1,00 kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers aus dem ML (1 kw-Vermerk im Stellenbereich).  
 4) 0,75 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 0,50 im Stellenbereich).  
 5) 1,00 kw mit Ablauf des 31.12.2019 ( 1 kw-Vermerk im Stellenbereich ).

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge  |      | Abgänge   |      |
|--|------|---|------|
| - neue VZE                                     | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen<br>1,00 von Kap. 14 01 | 1,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige                                     | 0,00 | - sonstige<br>0,55 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode | 0,55 |
| Summe Zugänge                                  | 1,00 | Summe Abgänge   | 0,55 |
| Bleibt Zugang                                  | 0,45 |   |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| - neue VZE              | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige<br>0,55 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode | 0,55 |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,55 |
| Bleibt Abgang           | 0,55 |   |      |

##### Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 1 wurde neu ausgebracht.

Der Haushaltsvermerk Nr. 4 (0,95 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 0,50 im Stellenbereich)) wurde geändert.

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 18.260      | 17.951      | 17.824      | 16.634   |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 01 Ministerium

## Stellen

| STELLENPLAN                     |             |      |      | Haushaltsvermerke                 |
|---------------------------------|-------------|------|------|-----------------------------------|
| Bes.-Gr.                        | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung                |
|                                 | 2018        | 2017 | 2016 |                                   |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen</b> |             |      |      |                                   |
| Feste Gehälter:                 |             |      |      |                                   |
| B 9 <sup>1)</sup>               | 1           | 1    | 1    | Staatssekretär/-in                |
| B 6                             | 4           | 4    | 4    | Ministerialdirigent/-in           |
| B 3                             | 4           | 4    | 4    | Leitende(r) Ministerialrat/-rätin |
| B 2                             | 14          | 14   | 14   | Ministerialrat/-rätin             |
| Aufsteigende Gehälter:          |             |      |      |                                   |
| A 16                            | 18          | 18   | 18   | Ministerialrat/-rätin             |
| A 15 <sup>21)</sup>             | 26          | 26   | 21   | Direktor/-in                      |
| A 14                            | 17          | 17   | 18   | Oberrat/-rätin                    |
| A 13                            | -           | -    | 5    | Rat/Rätin                         |
| A 13 <sup>2)5)19)</sup>         | 50          | 50   | 47   | Oberamtsrat/-rätin                |
| A 12                            | 35          | 35   | 35   | Amtsrat/-rätin                    |
| A 11                            | 26          | 26   | 15   | Amtmann/-frau                     |
| A 10                            | -           | -    | 5    | Oberinspektor/-in                 |
| A 9                             | -           | -    | 1    | Inspektor/-in                     |
| A 9 <sup>3)</sup>               | 3           | 3    | 5    | Amtsinspektor/-in                 |
| A 8                             | 3           | 3    | -    | Hauptsekretär/-in                 |
|                                 | 201         | 201  | 193  | Zusammen                          |

- <sup>1)</sup> Der Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. B 9 LBesO.  
<sup>2)</sup> 1 Stelle kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers aus dem ML.  
<sup>3)</sup> Zwei Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 9 BBesO.  
<sup>5)</sup> Zwei Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Bes.-Gr. A 13 BBesO.  
<sup>19)</sup> 1 Stelle wird (in Höhe von 50 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet.  
<sup>21)</sup> 1 Stelle kw mit Ablauf des 31.12.2019.

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

##### Planmäßige Beamte/-innen

| Zugang                             | Stellen | Abgang   | Stellen                             |
|------------------------------------|---------|--|-------------------------------------|
| Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in)       | 5       | Hebung von Bes.-Gr. A 13   | Bes.-Gr. A 14 (Oberrat/-rätin) 1    |
| Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrat/-rätin) | 3       | davon<br>1 Neue Stelle<br>1 Senkung von Bes.-Gr. A 14<br>1 Verlagerung von Kapitel 14 01 | Bes.-Gr. A 13 (Rat/Rätin) 5         |
| Bes.-Gr. A 11 (Amtmann/-frau)      | 11      | davon<br>5 Neue Stellen<br>5 Hebung von Bes.-Gr. A 10<br>1 Hebung von Bes.-Gr. A 9       | Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in) 5 |
| Bes.-Gr. A 8 (Hauptsekretär/-in)   | 3       | davon<br>1 Neue Stelle<br>2 Verlagerung von Kapitel 09 41                                | Bes.-Gr. A 9 (Inspektor/-in) 1      |
|                                    |         |  | Bes.-Gr. A 9 (Amtsinspektor/-in) 2  |
| Summe Zugang                       | 22      | Summe Abgang   | 14                                  |
| Bleibt Zugang                      | 8       |  |                                     |

Sonstige Veränderungen:  
 Der Haushaltsvermerk Nr. 2 wurde neu ausgebracht.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Kapitel 09 01 Ministerium

| <b>BEDARFSNACHWEISE</b> |             |      |      | Haushaltsvermerke                               |
|-------------------------|-------------|------|------|---|
| Bes.-Gr.                | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung                              |
|                         | 2018        | 2017 | 2016 |   |
|                         |             |      |      | <b>Beamte/-innen im<br/>Vorbereitungsdienst</b> |
| A 13                    | 20          | 20   | 20   | Referendar/-in                                  |
| A 9                     | 50          | 50   | 50   | Inspektoranwärter/-in                           |
|                         | 70          | 70   | 70   | zusammen  |

Erläuterungen zu den Bedarfsnachweisen

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 06 Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 17,23       | 17,26       | 17,29       | 15,51    |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) Bei Bedarf können die Stellen und Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| - neue VZE              | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,03 |
|                         |      | 0,03 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,03 |
| Bleibt Abgang           | 0,03 |   |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| - neue VZE              | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,03 |
|                         |      | 0,03 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,03 |
| Bleibt Abgang           | 0,03 |   |      |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 1.156       | 1.137       | 1.068       | 955      |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 06 Raumordnung und Landesplanung, Fachaufgaben der Ämter für regionale Landesentwicklung

## Stellen

| S T E L L E N P L A N              |             |      |      | Haushaltsvermerke        |
|------------------------------------|-------------|------|------|--------------------------|
| Bes.-Gr.                           | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung       |
|                                    | 2018        | 2017 | 2016 |                          |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen *)</b> |             |      |      |                          |
| Aufsteigende Gehälter:             |             |      |      |                          |
| A 16                               | 1           | 1    | 2    | Leitende(r) Direktor/-in |
| A 15                               | 2           | 2    | 2    | Direktor/-in             |
| A 14                               | 1           | 1    | -    | Oberrat/-rätin           |
| A 13                               | 1           | 1    | 1    | Oberamtsrat/-rätin       |
| A 12                               | 2           | 2    | 2    | Amtsrat/-rätin           |
| A 11                               | 5           | 4    | 4    | Amtmann/-frau            |
| A 10                               | 2           | 2    | 1    | Oberinspektor/-in        |
| A 9                                | 2           | 3    | 4    | Amtsinspektor/-in        |
|                                    | 16          | 16   | 16   | Zusammen                 |

\*) Bei Bedarf können die Stellen bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                                   | Stellen                          | Abgang   | Stellen                           |
|--|----------------------------------|--|-----------------------------------|
| Bes.-Gr. A 14<br>(Oberrat/-rätin)        | 1                                | Bes.-Gr. A 16<br>(Leitende(r)<br>Direktor/-in) | 1                                 |
|  | Verlagerung von Kapitel<br>09 10 |  | Verlagerung nach Kapitel<br>09 10 |
| Bes.-Gr. A 10<br>(Oberinspektor/<br>-in) | 1                                | Bes.-Gr. A 9<br>(Amtsinspektor/<br>-in)        | 1                                 |
|  | Hebung von Bes.-Gr. A 9          |  | Hebung nach Bes.-Gr. A 10         |
| Summe Zugang                             | 2                                | Summe Abgang                                   | 2                                 |

#### Erläuterungen für 2018:

| Zugang                               | Stellen                 | Abgang                                  | Stellen                   |
|--------------------------------------|-------------------------|---|---------------------------|
| Bes.-Gr. A 11<br>(Amtmann/-<br>frau) | 1                       | Bes.-Gr. A 9<br>(Amtsinspektor/<br>-in) | 1                         |
|                                      | Hebung von Bes.-Gr. A 9 |   | Hebung nach Bes.-Gr. A 11 |
| Summe Zugang                         | 1                       | Summe Abgang                            | 1                         |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 08 Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 164,95      | 166,24      | 153,53      | 158,54   |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 11,00 kw, davon 2,0 kw bis 31.12.2018, 5,0 kw bis 31.12.2019 und 4,0 kw bis 31.12.2020.  
 Bei Vollzug der kw -Vermerke wird bei 0908-422 10 Budget i.H. der Durchschnittssätze der EG 11 in Abgang gestellt und gleichzeitig dem Sachkostentitel 0908-538 10 zugeführt.

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

###### Zugänge

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| -neue VZE               | 18,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00  |
| - sonstige              | 0,00  |

Summe Zugänge 18,00

Bleibt Zugang 12,71

###### Abgänge

|   |      |
|---|------|
| - Vollzug kw-Vermerke   | 5,00 |
| - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige  | 0,29 |
| 0,29 infolge Rückführung der Personalzuwächse der laufenden Legislaturperiode |      |

Summe Abgänge 5,29

##### Erläuterungen für 2018:

###### Zugänge

|                         |      |
|-------------------------|------|
| -neue VZE               | 1,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 |

Summe Zugänge 1,00

Bleibt Abgang 1,29

###### Abgänge

|   |      |
|---|------|
| - Vollzug kw-Vermerke   | 2,00 |
| - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige  | 0,29 |
| 0,29 infolge Rückführung der Personalzuwächse der laufenden Legislaturperiode |      |

Summe Abgänge 2,29

##### Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk zum Beschäftigungsvolumen Nr. 1 (18,0 kw, davon 5,0 kw bis 31.12.2016, 2,0 kw bis 31.12.2017, 2,0 kw bis 31.12.2018, 5,0 kw bis 31.12.2019 und 4,0 kw bis 31.12.2020. Bei Vollzug der kw -Vermerke wird bei 0909-422 10 Budget i.H. der Durchschnittssätze der EG 11 in Abgang gestellt und gleichzeitig dem Sachkostentitel 0909-538 10 zugeführt.) wurde geändert.

Der Haushaltsvermerk Nr. 2 (0,20 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 0,20 im Stellenbereich)) wurde gestrichen.

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 10.950      | 10.849      | 9.564       | 9.709    |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 08 Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung

## Stellen

| STELLENPLAN                     |             |           |           | Haushaltsvermerke   |
|---------------------------------|-------------|-----------|-----------|---|
| Bes.-Gr.                        | Stellenzahl |           |           | Stellenbezeichnung  |
|                                 | 2018        | 2017      | 2016      |   |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen</b> |             |           |           |   |
|                                 |             |           |           | Feste Gehälter:   |
| B 2                             | 1           | 1         | 1         | Direktor/-in des<br>Servicezentrum<br>Landentwicklung und<br>Agrarförderung (SLA) |
|                                 |             |           |           | Aufsteigende Gehälter:  |
| A 15                            | 2           | 2         | 2         | Direktor/-in  |
| A 13                            | 2           | 2         | 2         | Oberamtsrat/-rätin  |
| A 12                            | 4           | 4         | 4         | Amtsrat/-rätin  |
| A 11                            | 2           | 2         | 2         | Amtmann/-frau   |
| A 10                            | 1           | 1         | 1         | Oberinspektor/-in   |
|                                 | <u>12</u>   | <u>12</u> | <u>12</u> | Zusammen  |

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

Sonstige Veränderungen:  
 Der Haushaltsvermerk Nr. 1 (1 Stelle wird (in Höhe von 20 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet) wurde gestrichen.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 10 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 445,74      | 446,64      | 445,05      | 427,00   |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 2) 2,33 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 1,20 im Stellenbereich).  
 3) 1,00 kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers infolge ZV II (1 kw-Vermerk im Stellenbereich).  
 4) Bei Bedarf können die Stellen und Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge                        |      |
|-------------------------|------|--------------------------------|------|
| -neue VZE               | 1,50 | - Vollzug kw-Vermerke          | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 1,00 | - VZE aus Verlagerungen        | 0,00 |
| 1,00 von Kap. 05 20     |      |                                |      |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige                     | 0,91 |
|                         |      | 0,91 infolge Rückführung der   |      |
|                         |      | Personalzuwächse der laufenden |      |
|                         |      | Legislaturperiode              |      |
| Summe Zugänge           | 2,50 | Summe Abgänge                  | 0,91 |
| Bleibt Zugang           | 1,59 |                                |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge                        |      |
|-------------------------|------|--------------------------------|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke          | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen        | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige                     | 0,90 |
|                         |      | 0,90 infolge Rückführung der   |      |
|                         |      | Personalzuwächse der laufenden |      |
|                         |      | Legislaturperiode              |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge                  | 0,90 |
| Bleibt Abgang           | 0,90 |                                |      |

##### Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk zum Beschäftigungsvolumen Nr. 1 (0,00 12 kw mit Ablauf der ATZ infolge ZV II (1 kw-Vermerk im Stellenbereich)) wurde gestrichen.

Der Haushaltsvermerk Nr. 2 (2,50 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 1,20 im Stellenbereich)) wurde geändert.

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 25.990      | 25.722      | 25.548      | 24.088   |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 10 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung

## Stellen

| STELLENPLAN                        |             |            |            | Haushaltsvermerke        |
|------------------------------------|-------------|------------|------------|--------------------------|
| Bes.-Gr.                           | Stellenzahl |            |            | Stellenbezeichnung       |
|                                    | 2018        | 2017       | 2016       |                          |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen *)</b> |             |            |            |                          |
| Aufsteigende Gehälter:             |             |            |            |                          |
| A 16                               | 6           | 6          | 5          | Leitende(r) Direktor/-in |
| A 15                               | 22          | 22         | 22         | Direktor/-in             |
| A 14                               | 16          | 16         | 17         | Oberrat/-rätin           |
| A 13                               | 1           | 1          | 2          | Rat/Rätin                |
| A 13 <sup>8)</sup>                 | 26          | 26         | 24         | Oberamtsrat/-rätin       |
| A 12 <sup>11)</sup>                | 42          | 42         | 43         | Amtsrat/-rätin           |
| A 11 <sup>19/10)</sup>             | 47          | 47         | 47         | Amtmann/-frau            |
| A 10                               | 36          | 36         | 37         | Oberinspektor/-in        |
| A 9                                | 8           | 8          | 8          | Inspektor/-in            |
| A 9 <sup>5)</sup>                  | 27          | 27         | 27         | Amtsinspektor/-in        |
| A 8                                | 11          | 11         | 11         | Hauptsekretär/-in        |
| A 7                                | 5           | 5          | 5          | Obersekretär/-in         |
|                                    | <u>247</u>  | <u>247</u> | <u>248</u> | Zusammen                 |

\*) Bei Bedarf können die Stellen bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.  
<sup>5)</sup> 8 Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 9 BBesO.  
<sup>8)</sup> 2 Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Bes.-Gr. A 13 BBesO.  
<sup>10)</sup> 1 Stelle wird für Personalratstätigkeit verwendet.  
<sup>11)</sup> 1 Stelle wird (in Höhe von 20 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet.  
<sup>19)</sup> 1 Stelle kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers infolge ZV II.

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                                   | Stellen  | Abgang  | Stellen   |
|--|----------|---|---|
| Bes.-Gr. A 16 (Leitende(r) Direktor/-in) | 1        | Verlagerung von Kapitel 09 06                                     | Bes.-Gr. A 14 (Oberrat/-rätin) 1                                |
| Bes.-Gr. A 13 (Oberamtsrat/-rätin)       | 2        | davon<br>1 Umwandlung von Rat/Rätin<br>1 Hebung von Bes.-Gr. A 12 | Bes.-Gr. A 13 (Rat/Rätin) 1<br>Bes.-Gr. A 12 (Amtsrat/-rätin) 1 |
|  |          |   | Bes.-Gr. A 10 (Oberinspektor/-in) 1                             |
| Summe Zugang                             | <u>3</u> | Summe Abgang  | <u>4</u>  |
| Bleibt Abgang                            | 1        |   |   |

#### Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 10 (1 Stelle wird (in Höhe von 50 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet) wurde geändert.  
 Der Haushaltsvermerk Nr. 11 (1 Stelle wird (in Höhe von 50 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet) wurde geändert.  
 Der Haushaltsvermerk Nr. 12 (1 Stelle wird (in Höhe von 20 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet) wurde gestrichen.  
 Der Haushaltsvermerk Nr. 20 (1 Stelle kw mit Ablauf der ATZ infolge ZV II) wurde gestrichen.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 10 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung

**Erläuterungen für 2017 und 2018:**

Von den Planstellen entfallen auf Funktionsgruppen nach der VO zu § 26 Abs. 3 BbesG:

**Laufbahngruppe 2 / 2. Einstiegsamt**

| Bes.-Gr.  | § 3 Nr. 8 der VO |      |      |
|-----------|------------------|------|------|
|           | 2018             | 2017 | 2016 |
| A 16      | 6                | 6    | 5    |
| A 15      | 13               | 13   | 14   |
| A 14      | 16               | 16   | 17   |
| A 13      | 1                | 1    | 2    |
| Insgesamt | 36               | 36   | 38   |

**Laufbahngruppe 2 / 1. Einstiegsamt**

| Bes.-Gr.  | § 3 Nr. 8 der VO |      |      |
|-----------|------------------|------|------|
|           | 2018             | 2017 | 2016 |
| A 13      | 22               | 22   | 22   |
| A 12      | 38               | 38   | 38   |
| A 11      | 29               | 29   | 29   |
| A 10      | 18               | 18   | 18   |
| A 9       | -                | -    | -    |
| Insgesamt | 107              | 107  | 107  |

**Laufbahngruppe 1 / 2. Einstiegsamt**

| Bes.-Gr.  | § 11 der VO |      |      |
|-----------|-------------|------|------|
|           | 2018        | 2017 | 2016 |
| A 9       | 27          | 27   | 27   |
| A 8       | 11          | 11   | 11   |
| A 7       | 5           | 5    | 5    |
| Insgesamt | 43          | 43   | 43   |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 10 Ämter für regionale Landesentwicklung - Landentwicklung

| BEDARFSNACHWEISE                                |             |      |      | Haushaltsvermerke         |
|---|-------------|------|------|---------------------------|
| Bes.-Gr.  | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung        |
|   | 2018        | 2017 | 2016 |                           |
| <b>Beamte/-innen im<br/>Vorbereitungsdienst</b> |             |      |      |                           |
| A 10  | 8           | 8    | 4    | Oberinspektoranwärter/-in |
| A 9   | 12          | 12   | 12   | Inspektoranwärter/-in     |
|   | 20          | 20   | 16   | zusammen                  |

Erläuterungen zu den Bedarfsnachweisen

**Erläuterungen für 2017:**

| Zugang  | Stellen |              |
|---|---------|--------------|
| Bes.-Gr. A 10<br>(Oberinspektor-<br>anwärter/-in) | 4       | Neue Stellen |
| Summe Zugang                                      | 4       |              |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 30 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 41,68       | 41,76       | 41,84       | 40,44    |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) Bei Bedarf können die Stellen und Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,08 |
|                         |      | 0,08 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,08 |
| Bleibt Abgang           | 0,08 |   |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,08 |
|                         |      | 0,08 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,08 |
| Bleibt Abgang           | 0,08 |   |      |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 2.559       | 2.508       | 2.455       | 2.395    |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 30 Ämter für regionale Landesentwicklung - Domänenverwaltung

## Stellen

| STELLENPLAN                        |             |           |           | Haushaltsvermerke  |
|------------------------------------|-------------|-----------|-----------|--------------------|
| Bes.-Gr.                           | Stellenzahl |           |           | Stellenbezeichnung |
|                                    | 2018        | 2017      | 2016      |                    |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen *)</b> |             |           |           |                    |
| Aufsteigende Gehälter:             |             |           |           |                    |
| A 15                               | 4           | 4         | 4         | Direktor/-in       |
| A 14                               | 1           | 1         | 1         | Oberrat/-rätin     |
| A 13                               | 1           | 1         | -         | Oberamtsrat/-rätin |
| A 12                               | 4           | 4         | 5         | Amtsrat/-rätin     |
| A 11                               | 8           | 8         | 8         | Amtmann/-frau      |
| A 10                               | 4           | 4         | 4         | Oberinspektor/-in  |
| A 9                                | 1           | 1         | 1         | Inspektor/-in      |
|                                    | <u>23</u>   | <u>23</u> | <u>23</u> | Zusammen           |

\*) Bei Bedarf können die Stellen bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                                | Stellen                  | Abgang                            | Stellen                   |
|---------------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|---------------------------|
| Bes.-Gr. A 13<br>(Oberamtsrat/-rätin) | 1                        | Bes.-Gr. A 12<br>(Amtsrat/-rätin) | 1                         |
|                                       | Hebung von Bes.-Gr. A 12 |                                   | Hebung nach Bes.-Gr. A 13 |
| Summe Zugang                          | <u>1</u>                 | Summe Abgang                      | <u>1</u>                  |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 31 Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 12,17       | 12,19       | 11,72       | 11,79    |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) Bei Bedarf können die Stellen und Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden.

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               |      | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,50 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| 0,50 von Kap. 09 50     |      |   |      |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,03 |
|                         |      | 0,03 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,50 | Summe Abgänge   | 0,03 |
| Bleibt Zugang           | 0,47 |   |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,02 |
|                         |      | 0,02 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,02 |
| Bleibt Abgang           | 0,02 |   |      |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 796         | 783         | 734         | 716      |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 31 Ämter für regionale Landesentwicklung - Moorverwaltung

## Stellen

| STELLENPLAN                        |             |      |      | Haushaltsvermerke  |
|------------------------------------|-------------|------|------|--|
| Bes.-Gr.                           | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung   |
|                                    | 2018        | 2017 | 2016 |  |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen *)</b> |             |      |      |  |
|                                    |             |      |      | *) Bei Bedarf können die Stellen bei den Kapiteln 09 06, 09 10, 09 30 und 09 31 gegenseitig in Anspruch genommen werden. |
| A 11                               | 1           | 1    | 1    | Aufsteigende Gehälter:<br>Amtmann/-frau  |
|                                    | 1           | 1    | 1    | Zusammen   |

---

Erläuterungen zum Stellenplan

---

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 41 Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 732,69      | 734,15      | 735,64      | 691,74   |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

- 1) 2,00 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaber infolge ZV II (1 kw-Vermerk im Stellenbereich).
- 2) 2,00 kw ab 1.1.2009
- 3) 2,00 kw ab 1.1.2010
- 5) 4,08 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 0,75 im Stellenbereich).

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

###### Zugänge

|                         |      |
|-------------------------|------|
| -neue VZE               | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 |

Summe Zugänge 0,00

Bleibt Abgang 1,49

###### Abgänge

|   |      |
|---|------|
| - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige  | 1,49 |
| 1,49 infolge Rückführung der Personalzuwächse der laufenden Legislaturperiode |      |

Summe Abgänge 1,49

##### Erläuterungen für 2018:

###### Zugänge

|                         |      |
|-------------------------|------|
| -neue VZE               | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 |

Summe Zugänge 0,00

Bleibt Abgang 1,46

###### Abgänge

|   |      |
|---|------|
| - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige  | 1,46 |
| 1,46 infolge Rückführung der Personalzuwächse der laufenden Legislaturperiode |      |

Summe Abgänge 1,46

Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 5 (4,00 werden für Personalratstätigkeit verwendet (davon 1,25 im Stellenbereich)) wurde geändert.

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 44.200      | 43.469      | 42.936      | 39.714   |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 41 Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

## Stellen

| STELLENPLAN                     |             |            |            | Haushaltsvermerke        |
|---------------------------------|-------------|------------|------------|--------------------------|
| Bes.-Gr.                        | Stellenzahl |            |            | Stellenbezeichnung       |
|                                 | 2018        | 2017       | 2016       |                          |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen</b> |             |            |            |                          |
| Feste Gehälter:                 |             |            |            |                          |
| B 4                             | 1           | 1          | 1          | Präsident/- in           |
| B 2                             | 1           | 1          | 1          | Vizepräsident/- in       |
| Aufsteigende Gehälter:          |             |            |            |                          |
| A 16                            | 7           | 7          | 7          | Leitende(r) Direktor/-in |
| A 15                            | 31          | 31         | 31         | Direktor/-in             |
| A 14                            | 103         | 103        | 103        | Oberrat/-rätin           |
| A 13                            | 65          | 65         | 65         | Rat/Rätin                |
| A 13                            | 3           | 3          | 3          | Oberamtsrat/-rätin       |
| A 12 <sup>7)9)</sup>            | 8           | 8          | 8          | Amtsrat/-rätin           |
| A 11                            | 29          | 29         | 29         | Amtmann/-frau            |
| A 10                            | 16          | 16         | 16         | Oberinspektor/-in        |
| A 9 <sup>2)</sup>               | 5           | 5          | 3          | Amtsinspektor/-in        |
| A 8                             | 13          | 13         | 15         | Hauptsekretär/-in        |
| A 7                             | 1           | 1          | 1          | Obersekretär/-in         |
| A 6                             | 1           | 1          | 1          | Sekretär/-in             |
|                                 | <u>284</u>  | <u>284</u> | <u>284</u> | Zusammen                 |
| <b>Leerstellen:</b>             |             |            |            |                          |
| Aufsteigende Gehälter           |             |            |            |                          |
| A 13 <sup>3)</sup>              | 1           | 1          | 1          | Rat/Rätin                |
| A 12 <sup>3)</sup>              | 1           | 1          | 1          | Amtsrat/-rätin           |
| A 10 <sup>3)</sup>              | 1           | 1          | 1          | Oberinspektor/-in        |
|                                 | <u>3</u>    | <u>3</u>   | <u>3</u>   | Zusammen                 |

<sup>2)</sup> Ein Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur BesGr. A 9 BBesO.

<sup>3)</sup> kw

<sup>7)</sup> 1 Stelle wird (in Höhe von 75 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet.

<sup>9)</sup> 1 Stelle kw nach Ausscheiden der Stelleninhaberin/ des Stelleninhabers infolge ZV II.

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                                  | Stellen                          | Abgang                                  | Stellen                           |
|---|----------------------------------|---|-----------------------------------|
| Bes.-Gr. A 9<br>(Amtsinspektor/<br>-in) | 2                                | Bes.-Gr. A 8<br>(Hauptsekretär/<br>-in) | 2                                 |
|   | Verlagerung von Kapitel<br>09 01 |   | Verlagerung nach Kapitel<br>09 01 |
| Summe Zugang                            | <u>2</u>                         | Summe Abgang                            | <u>2</u>                          |

#### Sonstige Veränderungen:

Der Haushaltsvermerk Nr. 6 (1 Stelle wird (in Höhe von 50 v.H.) für Personalratstätigkeit verwendet) wurde gestrichen.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Kapitel 0941 Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

| <b>B E D A R F S N A C H W E I S E</b> |             |      |      | Haushaltsvermerke                               |
|--|-------------|------|------|---|
| Bes.-Gr.                               | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung                              |
|  | 2018        | 2017 | 2016 |   |
|  |             |      |      | <b>Beamte/-innen im<br/>Vorbereitungsdienst</b> |
| A 13                                   | 22          | 22   | 22   | Referendar/in                                   |
|  | 22          | 22   | 22   | Zusammen  |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 50 Gestütverwaltung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 83,72       | 84,03       | 85,08       | 82,74    |

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               |      | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,74 |
|                         |      | 0,50 nach Kap. 09 30  |      |
|                         |      | 0,24 nach Kap. 09 81  |      |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,31 |
|                         |      | 0,31 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 1,05 |
| Bleibt Abgang           | 1,05 |   |      |

#### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,31 |
|                         |      | 0,31 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,31 |
| Bleibt Abgang           | 0,31 |   |      |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 3.380       | 3.311       | 3.216       | 3.144    |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 50 Gestütverwaltung

## Stellen

| S T E L L E N P L A N           |             |           |           | Haushaltsvermerke               |
|---------------------------------|-------------|-----------|-----------|---------------------------------|
| Bes.-Gr.                        | Stellenzahl |           |           | Stellenbezeichnung              |
|                                 | 2018        | 2017      | 2016      |                                 |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen</b> |             |           |           |                                 |
| Aufsteigende Gehälter:          |             |           |           |                                 |
| A 16                            | 1           | 1         | 1         | Landstallmeister/-in            |
| A 14 <sup>1)</sup>              | 1           | 1         | 1         | Oberrat/-rätin                  |
| A 13                            | 1           | 1         | -         | Oberamtsrat/-rätin              |
| A 12                            | -           | -         | 1         | Amtsrat/-rätin                  |
| A 10                            | 1           | 1         | 1         | Oberinspektor/-in               |
| A 9 <sup>1) 3)</sup>            | 2           | 2         | 2         | Erste(r) Hauptsattelmeister/-in |
| A 8                             | 2           | 2         | 2         | Hauptsattelmeister/-in          |
| A 7 <sup>1)</sup>               | 7           | 7         | 7         | Obersattelmeister/-in           |
| A 6                             | 15          | 15        | 9         | Sattelmeister/-in               |
| A 6 <sup>2)</sup>               | 5           | 5         | 11        | Gestüthauptwärter/-in           |
| A 5 <sup>2)</sup>               | 37          | 37        | 37        | Gestütoberwärter/-in            |
| A 4 <sup>1)</sup>               | 5           | 5         | 5         | Gestütwärter/-in                |
|                                 | <u>77</u>   | <u>77</u> | <u>77</u> | Zusammen                        |

<sup>1)</sup> je 1 DW.  
<sup>2)</sup> 6 DW.  
<sup>3)</sup> Ein Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 1 zur Bes.-Gr. A 9 NBesO

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                                | Stellen  | Abgang                                  | Stellen  |
|---------------------------------------|----------|---|----------|
| Bes.-Gr. A 13<br>(Oberamtsrat/-rätin) | 1        | Bes.-Gr. A 12<br>(Amtsrat/-rätin)       | 1        |
| Bes.-Gr. A 6<br>(Sattelmeister/-in)   | 6        | Bes.-Gr. A 6<br>(Gestüthauptwärter/-in) | 6        |
| Summe Zugang                          | <u>7</u> | Summe Abgang                            | <u>7</u> |

Hebung von Bes.-Gr. A 12

Hebung nach Bes.-Gr. A 13

Umwandlung von Gestüthauptwärter/-in

Umwandlung nach Sattelmeister/-in

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 61 Fischereiverwaltung

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 17,49       | 17,52       | 17,55       | 14,49    |

Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,03 |
|                         |      | 0,03 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,03 |
| Bleibt Abgang           | 0,03 |   |      |

#### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge   |      |
|-------------------------|------|---|------|
| -neue VZE               | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen   | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige  | 0,03 |
|                         |      | 0,03 infolge Rückführung der<br>Personalzuwächse der laufenden<br>Legislaturperiode |      |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge   | 0,03 |
| Bleibt Abgang           | 0,03 |   |      |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 809         | 799         | 856         | 679      |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 61 Fischereiverwaltung

## Stellen

| S T E L L E N P L A N           |             |          |          | Haushaltsvermerke          |
|---------------------------------|-------------|----------|----------|----------------------------|
| Bes.-Gr.                        | Stellenzahl |          |          | Stellenbezeichnung         |
|                                 | 2018        | 2017     | 2016     |                            |
| <b>Planmäßige Beamte/-innen</b> |             |          |          |                            |
| Aufsteigende Gehälter:          |             |          |          |                            |
| A 15                            | 1           | 1        | 1        | Fischereidirektor          |
| A 11                            | 1           | 1        | 1        | Amtmann/-frau              |
| A 9 <sup>1)</sup>               | 3           | 3        | 3        | Fischereiamtsinspektor/-in |
| A 8                             | 2           | 2        | 2        | Fischereihauptsekretär/-in |
| A 6                             | 1           | 1        | 1        | Fischereisekretär/-in      |
|                                 | <u>8</u>    | <u>8</u> | <u>8</u> | Zusammen                   |

<sup>1)</sup> Ein/Eine Stelleninhaber/-in erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 9 BBesO.

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 81 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

## Beschäftigungsvolumen und Budget

### BESCHÄFTIGUNGSVOLUMEN IN VOLLZEITEINHEITEN (VZE)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 68,29       | 68,29       | 68,05       | 65,56    |

#### Haushaltsvermerke zum Beschäftigungsvolumen

1) 0,70 werden nach Ausscheiden des Stelleninhabers in den Einzelplan 15 umgesetzt (1 Vermerk im Stellenbereich).

#### Erläuterungen zum Beschäftigungsvolumen

##### Erläuterungen für 2017:

| Zugänge                 |      | Abgänge                 |      |
|-------------------------|------|-------------------------|------|
| - neue VZE              | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,24 | - VZE aus Verlagerungen | 0,00 |
| 0,24 von Kap. 09 50     |      |                         |      |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige              | 0,00 |
| Summe Zugänge           | 0,24 | Summe Abgänge           | 0,00 |
| Bleibt Zugang           | 0,24 |                         |      |

##### Erläuterungen für 2018:

| Zugänge                 |      | Abgänge                 |      |
|-------------------------|------|-------------------------|------|
| - neue VZE              | 0,00 | - Vollzug kw-Vermerke   | 0,00 |
| - VZE aus Verlagerungen | 0,00 | - VZE aus Verlagerungen | 0,00 |
| - sonstige              | 0,00 | - sonstige              | 0,00 |
| Summe Zugänge           | 0,00 | Summe Abgänge           | 0,00 |

### PERSONALKOSTENBUDGET IN TSD. EUR (nachrichtlich)

| Ansatz 2018 | Ansatz 2017 | Ansatz 2016 | Ist 2015 |
|-------------|-------------|-------------|----------|
| 4.572       | 4.453       | 4.402       | 4.125    |

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
 Kapitel 09 81 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

## Stellen

| S T E L L E N P L A N |             |      |      | Haushaltsvermerke  |
|-----------------------|-------------|------|------|--|
| Bes.-Gr.              | Stellenzahl |      |      | Stellenbezeichnung   |
|                       | 2018        | 2017 | 2016 |  |
|                       |             |      |      | <b>Planmäßige Beamte/-innen</b>  |
|                       |             |      |      | <sup>1)</sup> 1 Stelle wird nach Ausscheiden des Stelleninhabers in den Einzelplan 15 umgesetzt. |
| B 3                   | 1           | 1    | 1    | Feste Gehälter:<br>Direktorin/Direktor der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt         |
|                       |             |      |      | Aufsteigende Gehälter:   |
| A 16                  | 1           | 1    | 1    | Leitende(r) Direktor/-in   |
| A 15 <sup>1)</sup>    | 5           | 5    | 3    | Direktor/-in   |
| A 14                  | 5           | 5    | 7    | Oberrat/-rätin   |
| A 13                  | 4           | 4    | 4    | Rat/Rätin  |
| A 12                  | 1           | 1    | 1    | Amtsrat/-rätin   |
| A 11                  | 6           | 6    | 6    | Amtmann/-frau  |
| A 10                  | 3           | 3    | 3    | Oberinspektor/-in  |
|                       | 26          | 26   | 26   | Zusammen   |

### Erläuterungen zum Stellenplan

#### Erläuterungen für 2017:

| Zugang                       | Stellen                  | Abgang                         | Stellen                   |
|------------------------------|--------------------------|--------------------------------|---------------------------|
| Bes.-Gr. A 15 (Direktor/-in) | 2                        | Bes.-Gr. A 14 (Oberrat/-rätin) | 2                         |
|                              | Hebung von Bes.-Gr. A 14 |                                | Hebung nach Bes.-Gr. A 15 |
| Summe Zugang                 | 2                        | Summe Abgang                   | 2                         |